9/2002
Jeden Monat neu

Computer Bild Spiele

PC, Playstation, Gameboy, Xbox, Gamecube, Nintendo 64, Dreamcast

Europas größtes Spielemagazin mit CD-ROM

2,70 EURO
mit CD-ROM
Schweiz CHF 5,90 • Österreich öS 45
09

11 Spiele auf CD-ROM

PLUS: 3 Demos







Spiel 1 **Der Verkehrsgigant** Gold Edition — Managerspiel

Planen, bauen, freie Fahrt!

- für Windows 95,98, ME und XP
- Gigantische Schienen- und Straßennetze
- Busse, Straßenbahnen, S- und Schwebebahnen
- Inklusive 15 neue Missionen
- 500 verschiedene Gebäude
- Millionen verdienen























PLUS: 14 Seiten Tricks zu den 11 Spielen. Bild für Bild, Schritt für Schritt – alles erklärt

SPIELETESTS



Tolle Prototypen am Start
Rennspiel Gran Turismo Concept

Hühnerjagd für unterwegs
Action Moorhuhn 3 für Gameboy Advance



SPIELETRICKS



HARDWARE



RATGEBER



GEWINNSPIEL



Hier stand im Heft eine Anzeige.

Computer Bild Spiele INFORMIERT



Holger Diezemann
Berater des Chefredakteurs

Sie, liebe Leserinnen und Leser, haben die Redakteure und alle Mitarbeiter richtig glücklich gemacht. Dadurch, dass Sie beständig COMPUTERBILD-SPIELE gelesen haben, wurde unser Heft zur mit Abstand erfolgreichsten Spielezeitschrift Europas. Die neuesten Zahlen belegen das. Im zweiten Quartal 2002 überzeugten sich, verglichen mit gleichen Zeitraum des Vorjahres, 5,9 Prozent mehr Käufer von der Qualität des Magazins. Die Leserschaft wuchs nach der von 100 Verlagen und Sendern in Auftrag gegebenen Allensbacher Werbeträgeranalyse 2002 im letzten Jahr um 540 000 auf sage und schreibe 2,42 Millionen. Einer dieser Leser sind Sie. Ihnen gebührt unser Dank. Denn auch Menschen wie wir, die an „kalten" Computern sitzen, freuen sich von ganzem Herzen über so viel Anerkennung und Lob. Wir werden Sie mit COMPUTERBILD-SPIELE auch weiter begeistern. Versprochen!

Computer Bild Spiele INTERN



Einer packt aus: Frank Surholt (38) berichtete in der FU, wie COMPUTERBILD-SPIELE entsteht.

● Vor 50 Studenten von zwei Berliner Universitäten durfte der Stellvertretende Chefredakteur Frank Surholt (38) über Computerspiele-Zeitschriften dozieren. Die angehenden Wissenschaftler von Freier und Humboldt-Universität, die der Ringvorlesung von Prof. Dr. Wolfgang Mühl-Benninghaus folgten, staunten über die aufwendigen Tests der Redaktion und darüber, mit wie viel Liebe jeden Monat neu COMPUTERBILD-SPIELE gestaltet und geschrieben wird. Nach knapp zwei Stunden musste Surholt aufhören – der Hausmeister erschien mit rasselndem Schlüsselbund.

● Eine Sprache wie in einer Vorlesung für Fachchinesisch sprechen die System-Administratoren, die der Redaktion bei Netzwerk-Problemen zu Hilfe eilen. Aber nur untereinander. Sonst haben sie eher flotte Sprüche drauf. „Kein Bild? Kein Ton? Wir kommen schon!" ist ihr Motto. Und ist die Situation noch so verzwickt oder zum Haareraufen: Einer der „Admins" wird's schon richten.



Zwei packen an: Die System-Administratoren Thomas Schuldt (40, links) und Christian Schöbel (39) finden für jedes Netzwerk-Problem eine Lösung.

IN DIESEM HEFT

BRANDAKTUELL

Neue Spiele 4
Hardware 8
PS 2 als PC? Im Test: Playstation-2-Linux-Kit 10
Spiele-Hitliste 11
Bunt gemischt 12
Neue Handy-Spiele 13
Voraussichtliche Erscheinungstermine neuer Spiele ... 14
Vorserientests:
Xbox **Der Herr der Ringe – Die Gefährten** Action (ab 4. Quartal 2002) 18
PS 2 **Der Herr der Ringe – Die zwei Türme** Action (ab November 2002) 18
PC **Harry Potter und die Kammer des Schreckens** Action-Abenteuer (ab November 2002) 19
PC **Mafia** Action (ab 20. August 2002) 21
PC **Stronghold: Crusader** Strategie (ab September 2002) ... 20
Cube **Super Mario Sunshine** Geschicklichkeitsspiel (ab Oktober 2002) 20

SPIELETESTS

So aufwendig testet COMPUTERBILD-SPIELE 22
Die Testtabelle verständlich erklärt 23
PC **Age of Wonders 2** Strategie (im Handel) 32
PC **Arx Fatalis** Rollenspiel (im Handel) 58
PC **Divine Divinity** Rollenspiel (im Handel) 40
Xbox **Enclave** Action (im Handel) 56
PC **Face Factory – Das ultimative Grafik-Tool für „Die Sims" Edition** Simulation (im Handel) 36
PS 2 **Frequency** Musikspiel (im Handel) 44
PS 2 **Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva** Rennspiel (im Handel) ..... TITELTHEMA 52
PS 2 **Men in Black 2 – Alien Escape** Action (im Handel) ..... TITELTHEMA 60
GBA **Moorhuhn 3 – Es gibt Huhn!** Action (im Handel) ..... TITELTHEMA 66
PC **Team Factor** Action (im Handel) 48
PC **Warcraft 3 – Reign of Chaos** Strategie (im Handel) ..... TITELTHEMA 24
Cube **Wave Race – Blue Storm** Rennspiel (im Handel) ..... TITELTHEMA 62
PC **Zoo Tycoon – Dinosaur Digs** Simulation (im Handel) ... 64

GÜNSTIGE SPIELE

PC **Comanche Gold** Action (im Handel) 70
PC **Headnut – Da Game** Geschicklichkeitsspiel (im Handel) ... 72

SPIELETRICKS

PC **Age of Wonders 2** ..... TITELTHEMA 96
PC **Billard GL** ..... TITELTHEMA 90
PC **Block CAD** ..... TITELTHEMA 88
PC **Clickomania** ..... TITELTHEMA 88
PC **Crazy Hexagon** ..... TITELTHEMA 88
PC **Der Verkehrsgigant Gold Edition** ..... TITELTHEMA 80
PC **Electricity Tycoon** ..... TITELTHEMA 89
PC **Face Factory – Das ultimative Grafik-Tool für „Die Sims" Edition** 102
PC **Fun Run** ..... TITELTHEMA 90
PS 2 **Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva** 100
PC **Magic Eye** ..... TITELTHEMA 90
PC **Piraten vor Port Royale** ..... TITELTHEMA 89
PC **Rubik's Clock** ..... TITELTHEMA 90
PC **Schiffbruch** ..... TITELTHEMA 89
PC **Warcraft 3 – Reign of Chaos** 92
Cheats 104

MAGAZIN

Leser-Wahl: Goldener Computer 2002 ..... TITELTHEMA 108
Messe-Vorschau: Games Convention Leipzig 114
Gewinnspiel 118

HARDWARE

Vergleichstest: 14 Computer-Lautsprecher TITELTHEMA 120
So aufwendig testet COMPUTERBILD-SPIELE 121
Testergebnisse im Detail 122
Die getesteten Produkte kurz vorgestellt 126

RATGEBER

So stellen Sie den Bildschirm optimal ein .. TITELTHEMA 130
So installieren Sie ein Spiel 136

PROFI-ECKE

Windows 98 und XP parallel installieren 140

SERVICE

Pressespiegel – Für Sie gelesen 150
Testspiegel – So bewerten Spielezeitschriften 152
Spielebücher-Kritiken 154
Steuerungsprogramme (Patches und Treiber) 156
COMPUTERBILD-SPIELE hilft 158
Briefe an die Redaktion 160
Marktübersicht 162
Fachbegriffe einfach erklärt 166
Telefonnummern der Spielehersteller 168
Inserentenverzeichnis 169

DIE LETZTE SEITE

Vorschau 170
Impressum 170

Cube = Gamecube, **GBA** = Gameboy Advance, **PC** = Computer, **PS** = Playstation, **PS 2** = Playstation 2 **Xbox**

CD-ROM IM HEFT

Komplette Spiele: **„Der Verkehrsgigant Gold Edition"** TITELTHEMA, **„Piraten vor Port Royale"** TITELTHEMA, **„Electricity Tycoon"** TITELTHEMA, **„Block CAD"** TITELTHEMA, **„Crazy Hexagon"** TITELTHEMA, **„Schiffbruch"** TITELTHEMA, **„Clickomania"** TITELTHEMA, **„Billard GL"** TITELTHEMA, **„Rubik's Clock"** TITELTHEMA, **„Fun Run"** TITELTHEMA, **„Magic Eye"** TITELTHEMA.
Probierversionen (Demos): **„Dungeon Siege"** TITELTHEMA, **„Tony Hawk's Pro Skater 3"** TITELTHEMA, **„Zoo Tycoon"** TITELTHEMA.
Sonstiges: **Acrobat Reader 5.0** (Anzeigeprogramm), **Direct-X 8.1** (Steuerungsprogramm), **Microsoft Windows Installer 2.0**

Die CD-ROM finden Sie zwischen den Seiten ..... 44 - 45
Tipps zur Installation der Programme von der CD-ROM 74
Die Einlegeblätter finden Sie zwischen den Seiten ..... 128 - 129



Planung ist alles: „Der Verkehrsgigant Gold Edition".

Titel: Columbia Tristar, Ullstein. Montage: COMPUTERBILD-SPIELE

Meldungen

Telekom verspielt

Neben Telefonzubehör soll in den Filialen der Deutschen Telekom künftig auch die Playstation 2 verkauft werden. „Wir haben den Verkauf in zwei unserer Megastores getestet und werden das Angebot in wenigen Wochen auf 17 Megastores ausweiten. Das gilt auch für Spiele und Zubehör", so Telekom-Pressesprecher Frank Domagala. Ob es die PS 2 in T-Punkten günstiger geben wird als in Elektronikmärkten, ist noch nicht bekannt.

Terminator kommt

Eine Filmlizenz der Extraklasse hat sich der Spielehersteller Infogrames gesichert: „Terminator 3: Rise of the Machines". Das Abkommen umfasst die weltweiten Exklusivrechte für PC- und Konsolenspiele. Vorsorglich gleich mitgekauft hat Infogrames die Rechte für Spiele zu einem möglichen vierten Teil der Terminator-Filmreihe. „Terminator 3", wieder mit Arnold Schwarzenegger in der Hauptrolle, kommt im nächsten Jahr in die deutschen Kinos. Das erste auf dem Film basierende Spiel wird voraussichtlich auch bereits im Sommer 2003 zu haben sein.



Hasta la vista, Baby: Arnold Schwarzenegger (55).

Pokémon vermehrt

Nintendo hat kürzlich bestätigt, dass zwei neue Pokémon-Spiele für den Gameboy Advance erscheinen werden. „Pokémon Ruby" und „Pokémon Sapphire" sollen in Japan schon am 21. November dieses Jahres auf den Markt kommen. In Europa ist allerdings erst im Laufe des nächsten Jahres mit den beiden neuen Titeln zu rechnen.

[1]spricht: „Dschäims Kämmerons Dark Äinschel" [2]spricht: „Laienhart"

Die Sims – Tierisch gut drauf

Hund fürs Leben

Ergänzungs-CD-ROM zur Simulation für PC | Elektronische Sippen sind unverwüstlich. „Die Sims" zum Beispiel. Mit „Tierisch gut drauf" erscheint bereits die fünfte Erweiterung für das beliebte Spiel des Lebens.

Der neueste Teil beschert den Sims tierische Hausgenossen. Sie haben die Wahl: Hund, Katze oder Papagei. Das Haustier muss erzogen, gepflegt und verwöhnt werden. Hunde brauchen viel Auslauf, Katzen viel Zärtlichkeit. Zum Dank befreien sie den Garten von Ungeziefer. Mit den Tierchen halten 125 neue Objekte Einzug: Kratzbäume, Käfige, Spielzeug aller Art, Schlaf- und Transportkörbchen. Ab und zu ist ein Besuch beim Tierarzt fällig, und wer will, kann seinen Liebling sogar dem Tiertrainer vorführen oder auf Schönheitswettbewerben prämieren lassen.



Im Zoohandel kommen die Sims auf den Hund oder nehmen einen Papagei mit (rechts).

Angekündigt für Oktober 2002
Preis: noch nicht bekannt
Infos bei: Electronic Arts GmbH, Innere Kanalstr. 15, 50823 Köln, Tel. 0221/975820, www.electronicarts.de

Onimusha 2: Samurai's Destiny

Eile und herrsche

Actionspiel für Playstation 2 | Als Opfer für Dämonen sollte die schöne Prinzessin Aki im ersten Teil von „Onimusha" (Test in COMPUTERBILD-SPIELE 9/2001, Urteil: „gut") enden. Doch zum Glück hat die Blaublütige echte Helden in der Verwandtschaft, ihr unerschrockener Cousin Samanusuke konnte sie in letzter Sekunde befreien.

Und jetzt, 13 Jahre später, naht erneut Ärger im fernen Japan des 16. Jahrhunderts: Der dämonische Kriegsherr Nobunaga hat einen vernichtenden Angriff auf das Königreich gestartet und geht mit erschreckender Brutalität vor. Wieder muss ein Held das drohende Unheil abwenden. Als Yagyu Jubei, Meister im Shinkage-Schwertkampf, eilen Sie los, Ihr Land von dem Bösen zu befreien. Zum Beispiel auf einer mysteriösen Insel. Dort machen Ihnen Legionen von Dämonen das Leben zur Hölle. Auf dem Festland lauern dann Gefahren in nebligen Bergschluchten und finstere Feinde in düsteren Höhlen. Aber Ihr Sinn für Schönheit wird verwöhnt: Eine sehr frühe Version sah danach aus, als werde die bereits exzellente Grafik des ersten Teils noch getoppt.

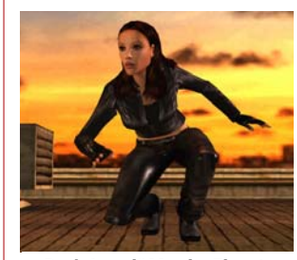


Als sie die Playstation noch nicht erfunden hatten, trugen Japaner ihre Kämpfe mit dem Schwert aus.

Angekündigt für: Oktober 2002
Preis laut Hersteller: 59 Euro
Infos bei: Electronic Arts GmbH, Innere Kanalstr. 15, 50823 Köln, Tel. 0221/975820, www.electronicarts.de

James Cameron's Dark Angel[1]

Max noch einmal



„Dark Angel" Max im Einsatz. Gen Sie mit!

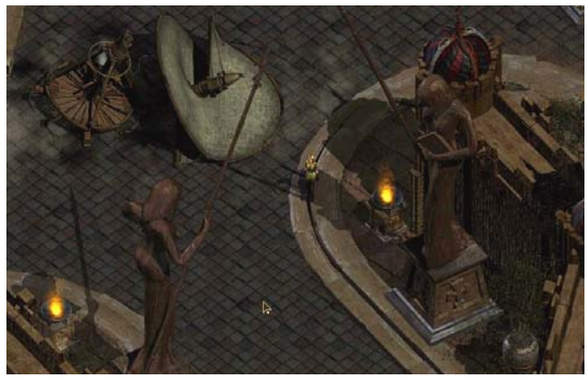
Actionspiel für Playstation 2 und Xbox | Jeden Dienstag um 20.15 Uhr sorgt „Dark Angel" Max im Vox-TV-Programm für Action. Jessica Alba spielt die ebenso bildhübsche wie knallharte Vertreterin einer Gruppe gentechnisch gezüchteter Menschen mit übernatürlichen Kräften – das ist der Stoff, aus dem fetzige Spiele gemacht werden. Freuen Sie sich also darauf, die Rolle der Serienheldin zu übernehmen und nach der eigenen Schwester sowie allen anderen, die aus dem Gentechnik-Labor geflohen sind, zu fahnden. Der Hersteller verspricht ein Abenteuer in gekonnt futuristischen Spielumgebungen, voller Nahkampfeinsätze und mit hart gesottenen Endgegnern.

Angekündigt für:
September 2002
Preis laut Hersteller:
45 Euro (PS 2), 50 Euro (Xbox)
Infos bei: Vivendi Universal Interactive GmbH, Paul-Ehrlich-Str. 1, 63225 Langen, Tel. 01805/0774353, www.universalinteractive.de

Lionheart[2]

Mach mal Zauber

Rollenspiel für PC | Fans von „Baldur's Gate" und „Icewind Dale" sollten „Lionheart" schon mal ins Visier nehmen. Der Titel stammt aus demselben Hause und verspricht ein ähnlich gutes Unterhaltungsprogramm. Das beginnt im 12. Jahrhundert, schreibt die Geschichte aber ein wenig um: König Richard Löwenherz hat mit seinen Kreuzzügen gewaltige magische Kräfte auf den Plan gerufen, die nun die Erde im Würgegriff halten. Deutlichste Zeichen: Viel Macht für wenige und ein Tor, durch das unendlich viel Böses in die Welt sickert.



Eine knifflige Aufgabe für helle Köpfe: Bringen Sie Licht ins Dunkel!

Auch 400 Jahre später hat sich daran nichts geändert. Nur gibt es im 16. Jahrhundert endlich einen Helden, der das Übel an der Wurzel packen kann: Sie. Fortan besteht Ihr Tagewerk darin, Geister und Dämonen zu vertreiben, damit die Menschen wieder in Frieden leben können. Zu diesem Zweck durchstreifen Sie riesige Areale, die laut Hersteller alle Länder in Europa und die angrenzenden Nationen umfassen.



Na also, geht doch!

Wenn Sie in über 100 Spielabschnitten endlich dafür gesorgt haben, dass die Welt von allen bösen Geistern verlassen ist, werden Sie Ihre 60 wirksamen Zauberspräche sicher in- und auswendig aufsagen können.

Angekündigt für Oktober 2002
Preis laut Hersteller: 49,99 Euro
Infos bei: Virgin Interactive GmbH, Behringstr. 16 b, 22765 Hamburg, Tel. 040/391010, www.vid.de

Knight Rider[3]

Für Schwarzfahrer

Actionspiel für PC, Playstation 2, Xbox, Gamecube und Gameboy Advance | „Knight Rider" – die TV-Actionserie mit Michael Knight (David Hasselhoff) und seinem sprechenden, schwarzen High-Tech-Auto K.I.T.T. war in den 80er-Jahren Kult. Demnächst kehrt das Duo auf den Bildschirm zurück. Nicht als abgegriffene Wiederholung, sondern im taufrischen Spiel. In zehn Missionen dürfen Sie K.I.T.T. auf 15 Rennstrecken die Sporen geben und die dunklen Gassen der Stadt nach lichtscheuem Gesindel absuchen. Versteckspielen nützt den finsteren Brüdern nichts, denn Ihr Wunderauto durchleuchtet per Scan-System problemlos jedes Haus, nimmt bei Bedarf sogar die Verfolgung von Hubschraubern auf und meistert mit wilden Stunt-Einlagen jedes Hindernis. Eine Frage bleibt aber vorerst spannend: Kann K.I.T.T. im Zweikampf seinen teuflischen Zwilling K.A.R.R. besiegen?

Angekündigt für Oktober 2002
Preis laut Hersteller: 24,95 (PC), die Preise der anderen Versionen sind noch nicht bekannt
Infos bei: Davilex Software GmbH, Schloßstr. 11, 45404 Mülheim an der Ruhr, Tel. 0208/469790,
www.davilex.de



Foto: Corbis

Model(l)-Figuren: „Michael Knight" David Hasselhoff (50) mit Klein-K.I.T.T.



Wer voll unter Truck steht, muss die Situation aufrecht meistern.

Mace Griffin Bounty Hunter[4]

Meister Universum



Das ganz dicke Kaliber schafft sowohl gepanzerte Obergeschosse …

Actionspiel für PC und Xbox | In ferner Zukunft und ferner Gegend: Alle möglichen Zivilisationen kämpfen erbittert um Ressourcen fremder Sonnensysteme. Schmuggel und Piraterie haben Konjunktur. Kurz: Das Universum ist verlottert. Eine Elitetruppe, die wieder Ordnung ins Sternensystem bringen sollte, wird von unbekannten Mächten komplett aufgerieben. Es gibt nur einen Überlebenden. Und den spielen Sie.

Als Einzelkämpfer reisen Sie fortan in gigantischen Raumschiffen durch die Galaxien, um die Aggressoren, die Ihre Kameraden hingemetzelt haben, ausfindig zu machen. Auf Landgang haben Sie zehn großkalibrige Waffen im Gepäck, mit denen Sie nicht nur Aliens unschädlich machen, sondern bei Bedarf ganze Raumstationen zerstören können. Laut Hersteller dürfen Sie sich auf nahtlose Schnitte vom Weltraumflug zum Bodenkampf in der Ich-Perspektive freuen.

Angekündigt für Januar 2003
Preis: noch nicht bekannt
Infos bei: Electronic Arts GmbH, Innere Kanalstr. 15, 50823 Köln, Tel. 0221/975820,
www.electronicarts.de



… als auch frei laufende Aliens.

Robocop

Vom Eisen befreit

Actionspiel für Playstation 2 | Eine hinterhältige Verschwörung bedroht die gesamte Menschheit. Nur einer kann die Welt aus den Fängen der Finsterlinge befreien: „Robocop", der berühmte Filmheld, der rächende Blechbulle, halb Mensch, halb Maschine, der dem Verbrechen keine Chance lässt – kurz: Sie. Vorausgesetzt, es reizt Sie, die Drahtzieher, ihre Helfer und Kampfmaschinen mit geballter Feuerkraft auszuräuchern. In 15 Einsätzen volles Rohr aus der Ich-Perspektive, den Blick stets auf die Zielvorrichtung der Pistole, des Maschinengewehrs und allerlei anderer großkalibriger Waffen fixiert.



Zielen, Junge, nicht schielen! Mist! Marsch …

Angekündigt für Oktober 2002
Preis laut Hersteller: 56,99 Euro
Infos bei: Virgin Interactive GmbH, Behringstr. 16 b, 22765 Hamburg, Tel. 040/391010,
www.vid.de



… zurück in die Entwicklungsabteilung!

Kurz vorgestellt

Bündel geschnürt

Mit „sehr gut" bewertete COMPUTERBILD-SPIELE in Ausgabe 12/2001 das Spiel „Stronghold". Nun steht der Strategiehit für PC als Sonderedition im Handel: Für 34,95 Euro gibt's „Stronghold Deluxe". Inhalt: das Originalspiel, die 27 besten Karten aus dem Stronghold-Burgenbauwettbewerb sowie das „Excalibur Pack" mit drei neuen Missionen und fünf weiteren Burgen. Vom gleichen Hersteller gibt's außerdem „Tropico Goldpack" („Tropico" schnitt in COMPUTERBILD-SPIELE mit dem Urteil „gut" ab, Heft 6/2001). Das Paket kostet 29,95 Euro und umfasst das Hauptspiel, dessen Entstehungsgeschichte („Making off"), zwölf neue Szenarien sowie ein Strategie-Buch (in Englisch und nur auf CD-ROM).
Infos bei: Take 2 Interactive GmbH, 80798 München, Tel. 089/278220,
www.take2.de



Von den Rittern ist überliefert: Wer rastet, der rostet.

Musik gespielt

Am 31. Oktober soll „Tom Clancy's Ghost Recon"[5] für Xbox zu haben sein (69 Euro). Die Musik dazu gibt's schon jetzt, und zwar kostenlos zum Herunterladen aus dem Internet. Wer reinhören will, findet die beiden Musikstücke „Tracks Action 5" und „Objective 11" unter:
www.ghostrecon.de

Schatz gesucht

Abtauchen dürfen Sie im Herbst mit „Aquanox: Revelation[6]" für PC. Als William Drake machen Sie sich im Jahr 2666 in düsteren Unterwasserstädten auf die Suche nach dem Schatz Ihrer Vorfahren. Der Preis ist noch nicht bekannt.
Infos bei: Jowood AG, Tel. 06102/8168168,
www.jowood.de

[3] sprich: „Nait Raider" [4] sprich: „Meiß Griffin Baunti Hanter" [5] sprich: „Tom Klänzis Gohst Recken" [6] sprich: „Rewwelätschen"

Kurz vorgestellt

Lara im Mini

Lara Croft, hübsche und schlagfertige Archäologin, erlebt demnächst neue Abenteuer auf dem kleinen Spielfeld des Gameboy Advance. Das Geschicklichkeits-



Bald per Klein-Anzeige: Lara.

spiel „Lara Croft Tomb Raider The Prophecy[1]“ soll ab 28. November 2002 für 49 Euro erhältlich sein.
Infos bei: Ubi Soft GmbH, Tel. 0211/3380050, www.ubisoft.de

Computer am Zug

Noch in diesem Herbst soll „Chessmaster[2] 9000“ in den Läden stehen. Das Schachprogramm für PC umfasst zwei CD-ROMs, enthält auch ein Schach-Lehrangebot und soll folglich Spieler aller Erfahrungsstufen ansprechen.



Demnächst wird eröffnet.

Der Preis ist noch nicht bekannt.
Infos bei:
Ubi Soft GmbH, Tel. 0211/3380050, www.ubisoft.de

Armee im Anzug

Die U.S. Army kündigte auf der diesjährigen Spielemesse E 3 in Los Angeles ein eigenes kostenloses Computerspiel an (COMPUTER-BILD-SPIELE berichtete in Ausgabe 7/2002). Das Spiel ist jetzt fertig und kann aus dem Internet heruntergeladen werden. Unter www.americasarmy.com finden Sie Verweise auf entsprechende Internet-Seiten. Achtung: „America's Army Operations“ ist stolze 213 Megabyte groß. Sie brauchen also eine schnelle Internet-Verbindung, sonst heißt es: „Stillgestanden!“

[1] spricht: „Tuhm Raider se Proffissi“ [2] spricht: „Tschessmahster“ [3] spricht: „Disnis Mädschickel Quest“ [4] spricht: „Konflikt: Dessert Storm“ [5] spricht: „Krihd“

Disney's Magical Quest[3] Starring Mickey Mouse

In der Mausefalle

Abenteuerspiel für Gamecube | Wer sowieso gerne Mäuschen spielt, wird mit der Rolle von Micky Maus kein Problem haben. Oder vielleicht doch, denn Disneys Altstar wurde des nachts von



Küchendienst war nie sein Ding.

einem Geist durch den Spiegel gelockt und sitzt nun in der Falle – in einer parallelen Welt. Mickys erster Ausbruchsversuch endete mit Glasbruch: Der Spiegel ist in zwölf Stücke zersprungen, der Rückweg einstweilen versperrt.

Also steuern Sie Micky fortan durch die abenteuerliche Parallelwelt, sammeln die Einzelteile des Spiegels wieder ein und ziehen nebenbei gleich ein paar Andenken an Land. Wer Plutos Halsband, Minnies Haarschleife oder Goofys Hut mitnimmt, kann sich die Souvenirs später in Mickys realer Welt an die Wand hängen – sofern das mit der Rückkehr planmäßig klappt. Ebenfalls im September erscheint „Disney's Magical Quest Starring Mickey & Minnie“ für den Gameboy Advance (etwa 50 Euro). Wer beide Geräte hat, kann den GBA sogar per Kabel mit dem Gamecube verbinden und Gegenstände von der einen in die andere Version des Spiels übertragen.

Angekündigt für September 2002
Preis laut Hersteller: 59,95 Euro
Infos bei: Nintendo GmbH, Nintendo Center, Stockstädter Str. 12, 63760 Großostheim, Tel. 01805/005806, www.nintendo.de



© Disney

Mickys Traummaus: Minnie.

Conflict: Desert Storm[4]

Die Wüste bebt



Hier ist etwas im Bush: erneute Zuspitzung der Lage am Golf.

Strategiespiel für PC, Playstation 2 und Xbox | Saddam Husseins Truppen sind wieder mal in Territorien einmarschiert, die sie nichts angehen, und fordern die Weltgemeinschaft zum Gegenschlag heraus. „Conflict: Desert Storm“ orientiert sich an den Ereignissen des Golfkriegs vor rund zehn Jahren. Nur pfeifen die Geschosse diesmal Ihnen um die Ohren. Zu Beginn schlagen Sie sich als Einzelkämpfer durch die Ölfelder, später erfreuen Sie sich tatkräftiger Unterstützung. Bis zu vier Teammitglieder, etwa Nahkämpfer oder Scharfschützen, stehen Ihnen dann zur Seite. Solange ihnen nichts anderes befohlen wird, gehen Ihre Leute eigenverantwortlich vor, geben Ihnen zum Beispiel automatisch Rückendeckung in kniffligen taktischen Einsätzen, wenn Sie etwa strategisch wichtige Brücken sprengen oder irakische Raketenstellungen ausschalten. Auf Kommando machen die harten Jungs aber genau das, was Sie von ihnen verlangen.

Angekündigt für
Ende September 2002
Preis: noch nicht bekannt
Infos bei: Codemasters GmbH, Rosenheimer Str. 139, 81671 München, Tel. 01908/732686, www.codemasters.de

Kreed[5]

Licht und Schatten

Actionspiel für PC | Im Action-Spektakel „Kreed“ landet der Spieler als Einzelkämpfer auf einer Raumstation und muss sich gegen üble Aliens zur Wehr setzen. Mit Schnellfeuer- und Scharfschützengewehren. Die gute Nachricht: Kreed beeindruckt mit sehenswerten Licht- und Schatteneffekten. Die schlechte: Bisher gibt es für das Spiel noch keinen deutschen Vertrieb. Entwickelt wird Kreed von der russischen Firma Burut (bekannt durch „Cossacks“). Wer detaillierte Infos sucht, wird im Internet fündig: http://russobit-m.ru. COMPUTER-BILD-SPIELE bleibt auf jedem Fall dran und hält Sie über „Kreed“ auf dem Laufenden.

Angekündigt für Anfang 2003
Preis: noch nicht bekannt.



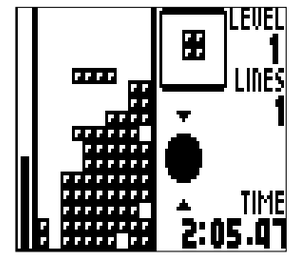
Russisches Raumfahrtprogramm: erste Bilder von „Kreed“ versprechen viel.

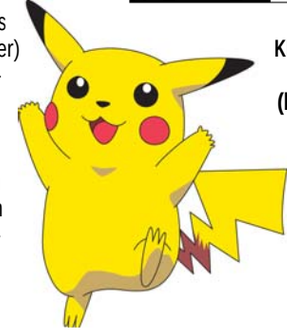
Pokémon Tetris

Bauklötze stauen

Geschicklichkeitsspiel für Pokémon Mini | Nachschub für das kleinste Nintendo-Gerät: Tetris, neu belebt mit den beliebten Pokémon-Figuren. 249 der kleinen Tierchen sind in dieser Variante des Klötzchen-Klassikers versteckt. Das Prinzip dürfte den meisten bekannt sein: Mithilfe herunterfallender, unterschiedlich geformter Blöcke müssen Sie waagerechte Reihen bauen. Ist eine komplett, löst sie sich auf. Erreicht der Stapel den oberen Bildrand, ist das Spiel verloren. Die Pokémon-Version wurde um neu geformte Steine ergänzt, mit denen sich bis zu fünf Reihen gleichzeitig auflösen lassen. Wer das (oder auch nur vier) schafft, spielt ein Pokémon frei. Per **Infrarot-Schnittstelle** S. 166 sind sogar Duelle mit einem zweiten Spieler am zweiten Gerät möglich.

Angekündigt für September 2002
Preis laut Hersteller: 16 Euro
Infos bei: Nintendo GmbH, Nintendo Center, Stockstädter Str. 12, 63760 Großostheim, Tel. 01805/005806, www.nintendo.de





Klassiker unter sich: Pikachu (links) spielt in „Tetris“ für Nintendos Pokémon Mini mit Bauklötzchen.

Schlaflos in Seattle

Die Firma Vivendi Universal Interactive hat ihren Sitz in Seattle, USA. Und ein Quartett neuer Spiele aus dieser Schmiede verspricht schlaflose Nächte im Herbst:

Infos zu allen Spielen bei:
Vivendi Universal Interactive,
Tel. 01805/0774353,
www.universalinteractive.de

No one lives forever[6] 2 – Agentin in geheimer Mission

Actionspiel für PC | Die entzückende, aber eiskalte Geheimagentin Cate Archer ist zurück. „No one lives forever 2 – Agentin in geheimer Mission" spielt zwei Jahre nach dem ersten Teil und ist ebenfalls im Stil von Agentenfilmen der 60er-Jahre gehalten, dabei grafisch um Klassen besser. 40 Stunden Spielspaß an neun Orten in aller Welt verspricht der Hersteller. Außer den üblichen Geheimwaffen einer Frau, wie Lippenstift-Kamera oder Mascara-Elektroschocker, darf die Agentin diesmal sogar Fahrzeuge benutzen.



Aus dem Alltag einer Agentin: Duell der Damen.

Angekündigt für Oktober 2002
Preis: noch nicht bekannt

Empire Earth[7] – Zeitalter der Eroberung

Strategiespiel für PC | Um die Kunst der Eroberung geht es im „Empire-Earth"-Zusatzprogramm „Zeitalter der Eroberung". Drei neue Feldzüge mit insgesamt 18 Aufgaben erweitern das im Jahre 2001 äußerst erfolgreiche Hauptspiel. Ob als römischer Feldherr, als Befehlshaber in den Pazifik-Schlachten des Zweiten Weltkriegs oder als Weltraumeroberer mit exotischen Einheiten, etwa den Cyber-Ninjas – immer sind überlegte und gut geplante Strategien zur Eroberung neuer Gebiete gefragt. Freuen Sie sich auf das neue Weltraumzeitalter und bislang unbekannte Einheiten und Gebäude.



Nichts für Pazifisten: Inselkampf im Pazifik.

Angekündigt für Oktober 2002
Preis: noch nicht bekannt

SWAT: Urban Justice[8]

Actionspiel für PC | Gegen besonders schwere Jungs setzt die Polizei von Los Angeles ihre Spezialeinheit SWAT ein. Der vierte Teil der Cop-Serie „SWAT" – „Urban Justice" – begleitet die Sondereinheit zu drei brandgefährlichen Gangs. 60 Einsätze können Sie wahlweise im Dienst der Polizei oder im Sumpf des Verbrechens durchspielen, also entweder Frieden stiften oder Aufruhr anzetteln.



Heimsuchung: Spezialisten auf Gangsterjagd.

Angekündigt für September 2002
Preis: noch nicht bekannt

Casino Empire[9]

Managerspiel für PC | Ihr Glück und wirtschaftliches Geschick in Las Vegas können Sie mit „Casino Empire" auf die Probe stellen. Hier übernehmen Sie als Manager eines von zwölf Casinos. Richten Sie die Spielhölle nach Ihren Wünschen ein, sorgen Sie für Umsatz, behalten Sie das Wohlbefinden Ihrer Gäste und die Schachzüge unliebsamer Konkurrenten im Auge. Und falls die Spielsucht Sie selbst packt, dürfen Sie am Black-Jack-Tisch gegen den Computer zocken.



Spieler-Paradies: Ihr Casino im schillernden Las Vegas.

Angekündigt für Oktober 2002
Preis: noch nicht bekannt

[6] sprich: „No wann lifs forewwer" [7] sprich: „Emmpaier Orf" [8] sprich: „Swott: Örben Dschasstiss" [9] sprich: „Empaier"

Hier stand im Heft eine Anzeige

Meldungen

Millionen-Spiel

Zwei Jahre und fünf Monate nach Markteinführung der Playstation 2 gab Hersteller Sony bekannt, dass sich die Spielekonsole mehr als 30 Millionen Mal verkauft habe. Davon gingen über elf Millionen in Amerika, zehn Millionen in Japan und rund neun Millionen in Europa über den Ladentisch.

Gleichzeitig nannte der Elektronikriese die Verkaufszahlen des Vorgängermodells Playstation: Nicht weniger als 90 Millionen Mal (inklusive der kleinen PS One) wurde diese Konsole seit 1995 verkauft.

Infos bei: Sony Computer Entertainment Deutschland GmbH, Frankfurter Str. 233, Triforum Haus c, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 01805/252586, www.playstation.de



Erfolgsmodell: Sony hat 30 Millionen PS 2 verkauft.

Milliarden-Ziel

Seit Einführung des „Personal Computers" (PC) Mitte der 70er-Jahre wurden eine Milliarde dieser Geräte verkauft – so das Marktforschungsinstitut Gartner. 75 Prozent davon stehen an Firmen-Arbeitsplätzen, das restliche Viertel in Privathaushalten. Vor allem in den USA gingen Computer weg wie warme Semmeln: 394 Millionen, zirka 40 Prozent von allen, wurden dort verkauft. Gartner erwartet, dass die zweite Milliarde bereits 2007 bis 2008 erreicht wird – wegen sinkender Preise, höherer Akzeptanz, asiatischer Wachstumsmärkte und rasant wachsender Internet-Nutzung.

www.gartner.com



Rechenexempel: eine Milliarde Computer weltweit. Jeder Siebte hat einen.

[1]spricht: „Big Ben For Gaimers Dähnz Matt" [2]spricht: „Trast FF 380 For ß Fihdbäck Rällmahster"



Spielpartner: „RCA"-Fernseher mit optimiertem Xbox-Anschluss.

Thomson RCA

TV Spielfeld

Die Firma Thomson bringt mit der Baureihe „RCA" Fernsehgeräte auf den Markt, die eine erheblich verbesserte Bildwiedergabe von der Spielekonsole Xbox ermöglichen sollen. Die Modelle verfügen über einen so genannten Vport-Eingang, der laut Hersteller mithilfe eines speziellen Verbindungskabels (separat für 29,95 US-Dollar, rund 30 Euro, erhältlich) ein deutlich schärferes Bild verspricht. Den Fernseher gibt es in elf Versionen, die sich lediglich durch ihre Bildschirmdiagonalen unterscheiden (50,8 bis 91,5 Zentimeter). Die Verkaufspreise liegen zwischen 349 US-Dollar (rund 352 Euro) und 1499 US-Dollar (rund 1516 Euro). Wann und zu welchen genauen Preisen die RCA-Reihe nach Deutschland kommt, ist noch nicht bekannt.

Infos bei: Thomson GmbH & Co OHG, Karl-Wiechert-Allee 74, 30625 Hannover, Tel. 0180/5257486 www.rca.com

Big Ben 4 Gamers Dance Mat[1]

Matte-Leistungskurs

Jede Verrücktheit hat ihre Chance: Solotanz vor dem Fernseher ist zwar noch ein Minderheitenprogramm, aber schwer im Kommen. Mit der Tanzmatte „4 Gamers Dance Mat" von Big Ben und einem Hüpfspiel vom Kaliber „Britney's Dance Beat" (Test in Heft 8/2002) können Sie Ihre Talente auf dem Parkett beweisen. Die Kontaktflächen auf der Matte entsprechen den Tasten einer Playstation-2-Spieletastatur (Gamepad), werden jedoch per akrobatischer Beinarbeit betätigt. Wann welcher Knopf dran ist, zeigt Ihnen das Spiel auf dem Fernsehschirm. Die Dance Mat ist ab sofort für 24,99 Euro im Handel.

Infos bei: Big Ben Interactive GmbH, Walter-Gropius-Str. 24, 50126 Bergheim, Tel. 02271/498590 www.bigben-interactive.de



Schrittmacher: Mit der Tanzmatte legen Sie solo eine kesse Sohle aufs Parkett.

Saitek Adrenalin Stick

Luftgewinn garantiert

Hobby-Flugkapitänen bietet Saitek den neuen Steuerknüppel (Joystick) „Adrenalin Stick" zum Betrieb mit der Microsoft-Spielekonsole Xbox an. Zur Serienausstattung zählen neun Bedientasten, ein **Geschwindigkeits-/Schubregler (Throttle)** S.166 und ein **Mini-Steuerknüppel (Ministick)** S.166. Und per Rütteleffekt wird ein in Sekundenschlaf gefallener Pilot bei Bedarf unsanft geweckt – spätestens, wenn er eine Bruchlandung hingelegt hat. Der Saitek Adrenalin Stick ist ab sofort für 54,99 Euro im Handel.



Nachschub: „Adrenalin Stick", neuer Steuerknüppel für Xbox-Flugspiele.

Infos bei: Saitek AG, Landsberger Str. 400, 81241 München, Tel. 089/5467570 www.saitek.de

Archos Mini HD

Der Platz in der Hand

Klein im Format, aber groß im Fassungsvermögen – das ist die Festplatte „Mini HD" von Archos. Mit Abmessungen von nur 12 mal 7,6 mal 1,3 Zentimetern und einem Gewicht von 180 Gramm ist sie laut Hersteller die kleinste und leichteste Festplatte der Welt. Der Speicherplatz soll 40 **Gigabyte** S.166 betragen und damit für etliche Spiele, Arbeitsprogramme und andere Daten ausreichen. Der Anschluss dieser externen, transportablen Festplatte ist austauschbar und in den Varianten **USB** S.166 1.1, USB 2.0, PC-Card (für tragbare Computer) und **Fire Wire** S.166 zu haben. Erhältlich ist die Mini-HD ab sofort für etwa 460 Euro.



Infos bei: Archos SA, Peter-Berten-Strasse 37, 41334 Nettetal, Tel. 02153/911036, www.archos.com

Schachtelfinale: „Mini HD", die angeblich derzeit kleinste Festplatte.

Trust FF 380 Force Feedback Racemaster[2]

Fahr lässig

Sie wissen ja: Rennspiele mit der PC-Tastatur sind ein Krampf. Nicht nur in den Fingern. Viel einfacher, ein ganzes Stück realistischer und die entscheidende Spur lässiger geht's mit einem PC-Lenkrad. Zum Beispiel mit dem neuen „FF 380 Force Feedback Wheel". Das Spielsteuergerät aus dem Hause Trust hat zwei Schaltwippen links und rechts hinter dem Lenkradkranz, die einen schnellen Gangwechsel wie in der Formel 1 ermöglichen. Gas- und Bremspedal gehören ebenso zur Serienausstattung wie der Rütteleffekt, der Sie im Extremfall nachdrücklich über die „Fahrbahn"-Beschaffenheit abseits der Piste informiert. Für Nebenfunktionen gibt es sechs Bedientasten und ein **Steuerkreuz** S.166. Verkaufspreis und -start des FF 380 Force Feedback Wheel sind noch nicht bekannt.

Infos bei: Trust GmbH, Siemensstr. 1, 47533 Kleve, Tel. 02821/58810, www.trust.com



Startposition: Das neue Trust-Lenkrad soll in einem starken Konkurrenzfeld punkten.



Durchblick: „PX 3500 Pad“ für die PS 2 – transparent und günstig.

Saitek PX 3500 Pad[3]

Geteilte Freude

Wer sich zu zweit an der Sony-Spielekonsole Playstation 2 vergnügen will, braucht neben der mitgelieferten Spieletastatur (Gamepad) ein zusätzliches Exemplar. Das muss nicht unbedingt ein Original-Ersatzteil sein – doppelte Freude macht's, wenn das Zweitgerät besonders günstig zu haben ist. Laut Hersteller Saitek ist die „PX 3500 Pad“ für 12,99 Euro eines der günstigsten Gamepads überhaupt. Trotzdem umfasst seine Ausstattung elf Bedientasten, zwei **Mini-Steuerknüppel (Ministicks)** S.166 und Rütteleffekt. Im Handel ist das PX 3500 Pad ab Oktober.

Infos bei: Saitek AG, Landsberger Str. 400, 81241 München, Tel. 089/5467570
www.saitek.de

Guillemot[5] Hercules 3D Prophet 9000

Schau-Prozessor

ATI, kanadischer Hersteller von **Grafikprozessoren** S.166, hat sein neuestes Produkt präsentiert: den „Radeon 9000“. Mit diesem Prozessor arbeitet auch die brandneue **Grafikkarte** S.166 „Guillemot Hercules 3D Prophet 9000“. Das Gerät hat **S-Video** S.166-Ausgang und einen 64 **Megabyte** S.166 großen **Grafikspeicher** S.166. Der Grafikprozessor wird laut Hersteller mit einer **Taktfrequenz** S.166 von 250 **Megahertz** S.166 angetrieben. Ein genauer Verkaufspreis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Laut Guillemot soll die Hercules 3D Prophet 9000 aber „deutlich unter 150 Euro“ angeboten werden. Im Handel ist die Grafikkarte ab Mitte August.

Infos bei: Guillemot GmbH, Bahnhofstr. 85, 91233 Neunkirchen am Sand, Tel. 09123/96580,
www.guillemot.de



Sehkarte: neue „Guillemot Hercules 3D Prophet 9000“.

Interact Multistation 6 in 1 + Bonus Pad[4]

Kombinations-Gabe

Die „Multistation 6 in 1 + Bonus Pad“ von Interact ist ein Gerät zum Anschluss an die Playstation 2. Damit erhalten Sie laut Hersteller Interact jeweils vier zusätzliche Spielgeräte-Anschlüsse und weitere Einschübe für Speicherkarten. Und: Zwei **Scart-Anschlüsse** S.166 an der Multistation ermöglichen den direkten Anschluss eines Videorecorders, mit dem Sie dann beispielsweise sogar Ihre Lieblings-Spielszenen und größten Erfolge aufzeichnen können.

Der hintere Teil des Geräts bietet zudem Stauraum für vier Spiele und sechs Speicherkarten. Zum Lieferumfang gehört außerdem eine Fernbedienung für den DVD-Spieler der PS 2. Als „Bonus“ bezeichnet Interact die ebenfalls mitgelieferte Spieletastatur „Standard PSX Gamepad“. Das Ganze gibt's für moderate 49,99 Euro. Im Handel steht das Paket ab sofort.

Infos bei: Interact GmbH, Kreuzberg 2, 27404 Weertzen, Tel. 01805/125133,
www.interact-europe.de



Mehrteiler: „Interact Multistation 6 in 1 + Bonus Pad“ – ein üppiges Wertpaket für die Playstation 2.

Plantronics M1000

Knopf im Ohr

Spiele auf dem Handy werden immer beliebter. Und ihre Geräusche nerven in öffentlichen Verkehrsmitteln die Mitreisenden. Doch dagegen gibt's ein wirksames Mittel: das schnurlose Headset (Kopfhörer mit Mikrofon) „M1000“ von Plantronics. Es arbeitet mit der neuen Übertragungstechnik **Bluetooth** S.166 und eignet sich auch zum Telefonieren. Das M 1000 arbeitet laut Plantronics mit den Handy-Typen „T68“, „T68i“, „R 520“, „T39m“ von Sony Ericsson, dem „Nokia 6310“ und dem Philips „Fisio 820“ zusammen. Die Markteinführung des M 1000 ist für Anfang September geplant. Der Verkaufspreis soll bei 160 Euro liegen.

Infos bei: Plantronics GmbH, Gildenweg 7, 50354 Hürth, Tel. 0800/9323400,
www.plantronics.de



Hörgerät: Handy-Headset „M 1000“.

Kurz vorgestellt

Außen-Dienst

Wer das Aufschrauben des Computers für den Einbau einer Festplatte oder eines **DVD-ROM-Laufwerks** S.166 zu mühsam findet, wird sich vielleicht mit dem „USB-IDE-Konverter DB40“ anfreunden. Damit entfällt das Öffnen des Rechners für die Installation von Festplatten, DVD- oder CD-ROM-Laufwerken. Die werden dann direkt an den USB-IDE-Konverter DB40 angeschlossen, der wiederum mit der **USB** S.166 - Buchse des Computers verbunden ist. Nachteil: Der USB-Bus (Version 1.1) lässt nur eine Übertragungsgeschwindigkeit von 137,5 **Kilobyte** S.166 pro Sekunde zu, der direkte Anschluss am **IDE-Port** S.166 der Hauptplatine Daten immerhin bis zu 166 **Megabyte** S.166 (je nach PC-Ausstattung). Zu haben ist der Konverter ab sofort für 89 Euro.
Infos bei: ARP GmbH, Waldstr. 23, 63128 Dietzenbach, Tel. 06074/491111,
www.arp.com



Kontaktadresse: „USB-IDE-Konverter DB 40“.

Spiel-Dose

Das Modul „MCE“ soll Gameboy Advance und Gameboy Color in einen **MP3** S.166-Spieler verwandeln. Laut Hersteller Song Pro können Sie bis zu 32 Minuten Musik vom PC auf die 32 **Megabyte** S.166 große Speicherkarte übertragen. Zusätzlich soll es eine 512 Megabyte große Speicherkarte geben, die bis zu 8,5 Stunden Musik fassen dürfte. Das MCE wird einfach in den Spielmodulschacht des Gameboys gesteckt und ist dann sofort betriebsbereit. Wann und zu welchem Preis das MCE in den deutschen Handel kommt, steht noch nicht fest.
www.songpro.com

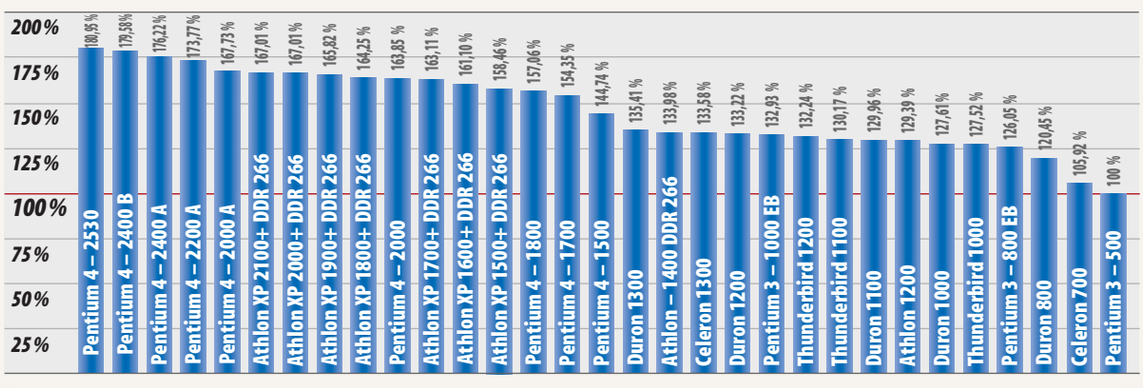


Plärrboy: Mit „MCE“ macht der Gameboy Musik.

Computer Bild Spiele

DIE SCHNELLSTEN PROZESSOREN ZUM SPIELEN

COMPUTERBILD-SPIELE hat 31 der schnellsten Prozessoren unter die Lupe genommen. Alle mussten ihre Leistungsfähigkeit mit vier ausgewählten Spielen unter Windows 98 SE beweisen. Als Grafikkarte wurde eine „Hercules 3D Prophet 2 GTS“ (Steuerungsprogramm Version 4.12) des Herstellers Guillemot verwendet, eine Karte, die auf dem Markt sehr weit verbreitet ist. Als Referenz-Prozessor dient der Intel Pentium 3 mit 500 Megahertz. Die rote Linie im Diagramm kennzeichnet dessen Leistung mit 100 Prozent. Die Vergleichswerte der anderen Prozessoren können Sie oberhalb der blauen Balken ablesen.



[3] spricht: „Padd“ [4] spricht: „Interäkt Malti-Stätischen 6 in 1 + Bonus Pädd“ [5] spricht: „Gilmoh“

Alles im Kasten?



Die Playstation 2 als internetfähiger Vollwert-PC? Angeblich kein Problem mit „The Sony Playstation-2-Linux-Kit Version 1.0“

Das Linux-Paket enthält die komplette Soft- und Hardware, mit der aus dem Spielgerät ein ausgewachsener PC wird. Besser: werden soll. Denn schon bei der Installation der Hardware offenbaren sich schwere Versäumnisse: Zwar lassen sich die 40 **Gigabyte** S.166 große Festplatte „Maxtor Diamond Max D540X 4D 40 GB“ (siehe Test Ausgabe 3/2002), Tastatur, Maus, **Netzwerkadapter** S.166 und ein **VGA-Adapter** S.166 problemlos einbauen, beziehungsweise mit der PS 2 verkabeln. Doch die für den PC-Betrieb zwingend notwendige Acht-**Megabyte** S.166 -Speicherkarte müssen Sie noch separat kaufen (im Handel für rund 40 Euro). Und die lässt sich nicht mal für die Speicherung von Spielständen nutzen. Weitere Tücken: Die Tastatur ist amerikanisch belegt, erfordert also reichlich Gewöhnung, und der VGA-Adapter blieb ganz ohne Funktion: „ungenügend“.



Fehlt: eine 8-MB-Speicherkarte.

Weiter: Auf der Internet-Seite http://playstation2-linux.com nennt Sony zwar Bildschirme, die mit dem VGA-Adapter und der PS 2 zusammenarbeiten. Doch immerhin drei in dieser Liste aufgeführte Monitore („Eizo Flexscan F 67“, „Samsung Syncmaster 900 P“ und sogar der „Sony Multiscan G 420“ aus dem eigenen Haus) blieben dunkel. Also wandte sich die Redaktion Hilfe suchend an die englischsprachige Hotline – Fehlanzeige: Hier wurde auf die offizielle Internet-Seite rückverwiesen. Wieder „ungenügend“. Mithilfe der Internet-Seite http://playstation2-linux.com/projects/cfyc/ war es schließlich möglich, das PS2-Linux sogar ohne Bildschirm zu installieren. Das englischsprachige Handbuch klammert dieses Kapitel aus und ist auch sonst „mangelhaft“.



Funktioniert nicht: VGA-Adapter für die PS 2.

Nach all diesen nervtötenden Vorarbeiten offenbarte schließlich ein flimmerndes Fernsehbild den üblichen Linux-Funktionsumfang: Bildbearbeitung, Textverarbeitung bis hin zur Adressverwaltung und Internet-Zugangsprogramm – nichts ist unmöglich. Der Internet-Zugang funktioniert aber nur bei Leuten, die einen **DSL-Anschluss** S.166 und extrem gute Linux-Kenntnisse haben. Laien werden mit Pauken und Trompeten scheitern, auch Fortgeschrittene brauchen viel Zeit, übermenschliche Geduld und Nerven wie Drahtseile, um mit der aufgerüsteten Spielkiste ins weltweite Datennetz zu kommen. Auch das ist „mangelhaft“.

Fazit: Unvollständige Ausstattung sowie fehlende Praxistauglichkeit lassen nur eine Gesamtnote zu, und die lautet wieder „mangelhaft“. Wer braucht's? Spielen ist unter PS-2-Linux nicht möglich, man kann nur die auf den mitgelieferten CD-ROMs enthaltenen Programme nutzen, und das ganze System ist bei weitem langsamer und bedienungsfeindlicher als ein PC der untersten Leistungsklasse.



Falsch zugeordnet: amerikanische Belegung der PS-2-Tastatur.

Dieses merkwürdige Angebot hat nichts auf dem Kasten und ist nur Profis zu empfehlen, die zu viel Geld in der Tasche haben und, warum auch immer, PS-2-Programmiererfahrung sammeln möchten.



Für Spieler ohne Linux-Kenntnisse wertlos: „The Sony Playstation-2-Linux-Kit Version 1.0“.

Testergebnisse im Detail

MODELL HERSTELLER	GEWICHTUNG	THE SONY PLAYSTATION-2-LINUX-KIT VERSION 1.0 Sony	Note
SERVICE	**7 %**		**4,14**
Garantiedauer (Herstellerangabe)	3%	normal (24 Monate)	3,00
Garantieart (Herstellerangabe)	1%	Austausch beim Hersteller	3,00
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	Englisch (01805/225501; 0,12 €/Min.)[1]	6,00
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Englisch (www.linuxplay.com)	5,00
Info-Telefon (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	01805/225501 (0,12€/Min.)	
Info-Fax (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	069/6665004 (0,123 €/Min.)	
INSTALLATION	**5,4 %**		**3,50**
Installation (Einbau der Hardware, überprüft)	2,7 %	einfach	2,00
Installation (Betriebssystem, überprüft)	2,7 %	sehr schwierig	5,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG	**2 %**		**5,00**
Umfang/Verständlichkeit (Handbuch, überprüft)	2 %	unverständlich (Text nur in Englisch)	5,00
HARDWARE-AUSSTATTUNG	**24 %**		**2,35**
Festplatte (Typ, Fassungsvermögen, überprüft)	5 %	vorhanden (Sony Hard Disk Drive 40 GB SCPH-20401)	3,47
Netzwerkkarte (Typ, Art, Übertragungsgeschwindigkeit, überprüft)	5 %	vorhanden (Sony Network Adapter SCPH-10350, Ethernet 10/100 Megabit)	1,00
VGA-Anschlusskabel für einen Computer-Bildschirm (überprüft)	4 %	vorhanden, aber nicht funktionsfähig (Sony VGA-Adapter)	6,00
Tastatur (Typ, überprüft)	5 %	vorhanden (Sony Playstation-2-Tastatur)	1,00
Maus (Typ, überprüft)	5 %	vorhanden (Sony USB Mouse SCPH-10350)	1,00
SOFTWARE-AUSSTATTUNG	**10 %**		**1,00**
Betriebssystem (überprüft)	5 %	vorhanden (Linux für Playstation 2)	1,00
Arbeitsprogramme (überprüft)	5 %	vorhanden (Kedit 1.2.2 [Textverarbeitung], Kview [Bildbearbeitung], Lynx [Internet-Zugangsprogramm], Kmail 1.0.29 [Programm zum Versenden elektronischer Post], Kmedia 1.0 [Programm zum Abspielen von Musikstücken im wav-Format] und diverse andere)	1,00
QUALITÄT HARDWARE	**11,6 %**		**4,12**
Fassungsvermögen der Festplatte (gemessen)	3 %	etwas gering (39 080 Megabyte)	3,47
Zugriff auf die Festplatte (Zeit Lesen, gemessen)	3 %	sehr langsam (17,0 Sekunden)	5,49
Zugriff auf die Festplatte (Zeit Schreiben, gemessen)	3 %	sehr langsam (15,5 Sekunden)	4,79
Bedienung Tastatur (überprüft)	1,3 %	angenehm	2,00
Bedienung Maus (überprüft)	1,3 %	etwas unangenehm	3,00
GESCHWINDIGKEIT VERGLICHEN MIT EINEM COMPUTER[2]	**10 %**		**4,60**
Benötigte Zeit bis zum betriebsbereiten Zustand [Bootvorgang bis zur Eingabeaufforderung, gemessen (Playstation 2/Computer)]	2 %	sehr kurz (71 Sekunden/66 Sekunden)	1,00
Benötigte Zeit bis zum betriebsbereiten Zustand [Bootvorgang einschließlich Laden der Benutzeroberfläche „KDE“, gemessen (Playstation 2/Computer)]	2 %	lang (122 Sekunden/87 Sekunden)	4,00
Benötigte Zeit bis zum betriebsbereiten Zustand [Bootvorgang einschließlich laden der Benutzeroberfläche „KDE“ und anschl. Netzwerkanmeldung, gemessen (Playstation 2/Computer)]	2 %	zu lang (163 Sekunden/91 Sekunden)	6,00
Ladezeit für eine rund 1 Megabyte große Textdatei [mit dem Programm „Kedit 1.2.2“, gemessen (Playstation 2/Computer)]	2 %	zu lang (18 Sekunden/2 Sekunden)	6,00
Ladezeit für eine rund 1 Megabyte große Bilddatei [mit dem Programm „Kview 1.8“, gemessen (Playstation 2/Computer)]	2 %	zu lang (19 Sekunden/3 Sekunden)	6,00
PRAXISTAUGLICHKEIT	**30 %**		**4,50**
Einsatz als Einzelplatz-Computer	5 %	nur bedingt empfehlenswert	4,00
Einsatz als Internet-Computer	5 %	nicht empfehlenswert	5,00
Einsatz als Netzwerk-Computer	5 %	nur bedingt empfehlenswert	4,00
Einsatz als Spiele-Computer	10 %	nicht empfehlenswert	5,00
Einsatz als Programmier-Computer	5 %	nur bedingt empfehlenswert	4,00
ZWISCHENNOTE	**100%**		**3,53**
ABWERTUNG		amerikanische Tastaturbelegung	**+0,10**
		nur spezielle PS-2-Linux-Programme lauffähig	**+0,50**
		erforderliche Speicherkarte (acht Megabyte) nicht mitgeliefert	**+1,00**
TESTERGEBNIS		**mangelhaft**	**← 5,13**
PREIS/LEISTUNG		**ungenügend**	
Preis (laut Hersteller)		**288,84 €**	
Preisempfehlung (günstigster Preis, den die Redaktion im Monat Juli fand)		**kein günstigeres Angebot gefunden (wird nur über die Internet-Seite www.linuxplay.com vertrieben)**	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses		5,13 x 288,84 = 1481,75 = ungenügend	

[1] bietet keine Hilfe, verweist nur auf die Internetseite www.linuxplay.com

[2] PC mit Intel-Pentium-3-Prozessor (450 Megahertz Taktfrequenz), 256 Megabyte Arbeitsspeicher, Grafikkarte Matrox G 400 (32 Megabyte Grafikspeicher), Betriebssystem Linux

Computer Bild Spiele Hitliste

Die meistverkauften Computerspiele in Deutschland, ermittelt von Media Control

PC

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	 GTA 3	Action	–	Take 2 Interactive	18 Jahren
2	Sudden Strike 2	Strategie	gut	CDV	16 Jahren
3	Neverwinter Nights	Rollenspiel	gut	Infogrames	12 Jahren
4	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Fußballspiel	gut	Electronic Arts	3 Jahren
5	Port Royale – Gold, Macht und Kanonen	Aufbauspiel	befriedigend	Ascaron	12 Jahren
6	Morrowind (englische Version)	Rollenspiel	–	Ubi Soft	12 Jahren
7	Grand Prix 4	Rennspiel	gut	Infogrames	3 Jahren
8	Dungeon Siege	Action	gut	Microsoft	12 Jahren
9	F1 2002	Rennspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
10	Die Sims	Simulation	–	Electronic Arts	3 Jahren
11	Jedi Knight 2: Jedi Outcast	Action	gut	Activision	16 Jahren
12	Heroes of Might & Magic 4	Strategie	gut	Infogrames	12 Jahre
13	Spiderman – The Movie	Action	–	Activision	12 Jahren
14	Der Industrie Gigant 2	Managerspiel	gut	Jowood	6 Jahren
15	Medal of Honor – Allied Assault	Action	–	Electronic Arts	18 Jahren
16	Hotel Gigant	Managerspiel	befriedigend	Jowood	3 Jahren
17	Duke Nukem – Manhattan Project	Action	–	Ubi Soft	16 Jahren
18	Tony Hawk's Pro Skater 3	Sportspiel	–	Activision	6 Jahren
19	Stronghold	Strategie	sehr gut	Take 2 Interactive	12 Jahren
20	Empire Earth	Strategie	gut	Vivendi Universal	12 Jahren

PLAYSTATION

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Dragon Ball Final Bout	Prügelspiel	ausreichend	Infogrames	6 Jahren
2	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Sportspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
3	Final Fantasy 9 – Relaunch	Rollenspiel	gut	Infogrames	6 Jahren
4	Final Fantasy Anthology	Rollenspiel	–	Sony	3 Jahren
5	FIFA Football 2002	Sportspiel	–	Electronic Art	3 Jahren
6	Harry Potter und der Stein der Weisen	Action	gut	Electronic Arts	6 Jahren
7	Digimon World	Abenteuer	befriedigend	Infogrames	3 Jahren
8	Tony Hawk's Pro Skater 3	Sportspiel	–	Activision	6 Jahren
9	BDFL Manager	Managerspiel	–	Codemasters	3 Jahren
10	Rayman Rush	Geschicklichkeitsspiel	–	Ubi Soft	3 Jahren

PLAYSTATION 2

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Medal of Honor – Frontline	Action	–	Electronic Arts	18 Jahren
2	Final Fantasy 10	Rollenspiel	gut	Sony	12 Jahren
3	Spiderman – The Movie	Action	gut	Activision	12 Jahren
4	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Sportspiel	gut	Electronic Arts	3 Jahren
5	GTA 3	Action	–	Take 2 Interactive	18 Jahren
6	F1 2002	Rennspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
7	V-Rally 3	Rennspiel	–	Infogrames	3 Jahren
8	Metal Gear Solid 2 – Sons of Liberty	Action	sehr gut	Konami	16 Jahren
9	Virtua Fighter 4	Prügelspiel	gut	Sony	12 Jahren
10	Deus Ex – The Conspiracy	Action	–	Eidos Interactive	18 Jahren

GAMEBOY ADVANCE

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Super Mario World – Super Mario Advance 2	Geschicklichkeitsspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
2	Golden Sun	Rollenspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
3	Mario Kart Super Circuit	Rennspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
4	Super Mario Advance	Geschicklichkeitsspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
5	Sonic Advance	Geschicklichkeitsspiel	gut	Infogrames	3 Jahren
6	Wario Land 4	Geschicklichkeitsspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
7	Spiderman – The Movie	Action	–	Activision	3 Jahren
8	Harry Potter und der Stein der Weisen	Action	befriedigend	Electronic Arts	3 Jahren
9	David Beckham Soccer	Fußballspiel	–	Ubi Soft	3 Jahren
10	Crash Bandicoot XS	Geschicklichkeitsspiel	befriedigend	Vivendi Universal	3 Jahren

GAMECUBE

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Super Smash Bros. Melee	Prügelspiel	gut	Nintendo	6 Jahren
2	Pikmin	Strategie	gut	Nintendo	3 Jahren
3	Star Wars – Rogue Leader: Rogue Squadron 2	Action	gut	Electronic Arts	12 Jahren
4	Spiderman – The Movie	Action	–	Activision	12 Jahren
5	Luigi's Mansion	Geschicklichkeitsspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
6	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Fußballspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
7	James Bond 007: Agent im Kreuzfeuer	Action	–	Electronic Arts	16 Jahren
8	Sonic Adventure 2	Geschicklichkeitsspiel	–	Infogrames	3 Jahren
9	Wave Race – Blue Storm	Rennspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
10	Tony Hawk's Pro Skater 3	Sportspiel	–	Activision	6 Jahren

GAMEBOY COLOR

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Pokémon Kristall-Edition[2]	Abenteuer	gut	Nintendo	3 Jahren
2	Pokémon – Goldene Edition[1,2]	Abenteuer	gut	Nintendo	3 Jahren
3	Pokémon – Silberne Edition[1,2]	Abenteuer	gut	Nintendo	3 Jahren
4	Harry Potter und der Stein der Weisen[2]	Rollenspiel	gut	Electronic Arts	3 Jahren
5	Dragon Ball Z – Legendäre Superkämpfer[1,2]	Kartenspiel	–	Infogrames	6 Jahren
6	Pokémon – Trading Card Game[1,2]	Kartenspiel	gut	Nintendo	3 Jahren
7	The Legend of Zelda – Oracle of Ages[2]	Geschicklichkeitsspiel	sehr gut	Nintendo	3 Jahren
8	The Legend of Zelda – Oracle of Seasons[2]	Geschicklichkeitsspiel	sehr gut	Nintendo	3 Jahren
9	Super Mario Bros. Deluxe[2]	Geschicklichkeitsspiel	–	Nintendo	3 Jahren
10	Harvest Moon 2[2]	Simulation	gut	Ubi Soft	6 Jahren

XBOX

Platz	Titel	Spieleart	Testurteil	Hersteller	Freigabe ab
1	Halo – Combat Evolved	Action	sehr gut	Microsoft	16 Jahren
2	Spiderman – The Movie	Action	–	Activision	12 Jahren
3	Dead or Alive 3	Prügelspiel	gut	Microsoft	12 Jahren
4	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Sportspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
5	Project Gotham Racing	Rennspiel	gut	Microsoft	6 Jahren
6	F1 2002	Rennspiel	–	Electronic Arts	3 Jahren
7	James Bond 007: Agent im Kreuzfeuer	Action	–	Electronic Arts	16 Jahren
8	Rallisport Challenge	Rennspiel	gut	Microsoft	6 Jahren
9	Moto GP: Ultimate Racing Technology	Rennspiel	–	THQ	3 Jahren
10	Hunter: The Reckoning	Action	–	Virgin Interactive	16 Jahren

Läuft auch auf: [1]Gameboy, [2]Gameboy Advance

Gewinner

Logitech

Da beißt die Maus keinen Faden ab: Logitech, der Schweizer Hersteller von Mäusen, Tastaturen und Spielgeräten, hatte das bisher erfolgreichste Jahr der Firmengeschichte: Umsatzsteigerung um 28 Prozent auf 943,5 Millionen US-Dollar (rund 954,45 Millionen Euro). Der operative Gewinn wuchs um 78 Prozent auf gut 97 Millionen US-Dollar (rund 98,12 Millionen Euro). Dieses Jahr will Logitech wieder 60 neue Produkte auf den Markt bringen – und bis März 2003 den operativen Gewinn nochmal um 23 Prozent steigern. Der Umsatz soll um weitere 16 Prozent klettern – auf rund 1 Milliarde Mäuse, sprich Euro.

Verlierer

Cryo Interactive

Der französische Spiele-Hersteller Cryo Interactive macht wegen Zahlungsunfähigkeit dicht. Rund 150 Mitarbeiter stehen ohne Job da. Cryo war bekannt für Abenteuerspiele. Zuletzt erschienen „Jerusalem", „Evil Twin" und „Nautilus". Die deutsche Tochter „Modern Games" wird nach eigenen Angaben weitermachen. Hoffen wir, dass sie das Abenteuer besteht.

IN

- Sich nach Schumi-Siegen in der Formel 1 selbst hinsetzen und beim Rennspiel, etwa „Grand Prix 4", Gas geben
- Warcraft 3 (Test in diesem Heft) spielen, bis der Arzt kommt – auch für Nicht-Strategen interessant
- Fehler wiedergutmachen, wie Ascaron mit „Port Royale" – für die fehlerhafte Erstauslieferung gibt's inzwischen nicht nur ein Spielverbesserungsprogramm (Patch), sondern bis Ende August auch ein kostenloses Zusatz-Programm für alle Käufer

OUT

- Mit fortlaufendem Spiel die Knöpfe der Spieletastatur immer fester drücken – wer locker bleibt, spielt besser
- Ohne Gameboy Urlaub machen – denn wer will nicht spielend braun werden?
- Nicht wiederaufladbare Batterien für den Gameboy verwenden – es ist schließlich unsere Umwelt



Foto: Thomas Brill

Jeanette Biedermann (19) liebt Spiele, die strategisches Denken fordern.

Marie, Jeanette & „Die Sims"

Als Marie in „Gute Zeiten, schlechte Zeiten" zeigt sie, was sie schauspielerisch drauf hat. Auch stimmlich beweist die süße Jeanette Biedermann (19), dass Sie mit internationalen Popstars wie Britney Spears konkurrieren kann.

Erst hatte sie den Top-Ten-Hit „No more Tears", jetzt „Sunny Day". Noch mehr Sonnenschein in ihren Alltag bringt die Freude an Computerspielen. „Ich habe eine Playstation, einen Gameboy und einen PC." Sie ist Fan von „Die Sims", der „Final-Fantasy[1]"-Serie und den „Harry Potter"-Spielen. „Weil sowohl Kreativität und strategisches Denken gefordert sind und alle diese Spiele über eine gute Grafik verfügen." Und wenn sie in einem Spiel vorkäme, „wäre das eine Mischung aus Musik, märchenhafter Phantasie und Realität, verbunden mit einer noch nie da gewesenen Sound- und Grafikkarte".

[1]sprich: „Feinel Fäntesieh"

Elvis lebt im Spiel



Folgt Ihnen auf Schritt und Tritt: Wackel-Elvis.

Heißer Rock 'n' Roll und ein Hüftschwung, der Fans zum Rasen bringt: Elvis lebt! Vor allem auf Armaturenbrettern macht die Legende mit der Schmalztolle gute Figur und in Kurven ein Tänzchen. Wer keinen Wackel-Elvis abbekommen hat, den kann jetzt ein Computerspiel trösten. Über 80 Tanzschritte hat der „King of Rock 'n' Roll" als PC-Spielefigur drauf – vorausgesetzt, Sie klicken im Takt auf seine Arme, Hüften oder Beine. Wer möchte, kann seine eigene Musik in das Spiel einladen. Für 9,99 Euro gehört „Elvis" ab sofort Ihnen.

Infos bei: Koch Media GmbH, Tel. 01801/185795



Wer Elvis den Takt angibt, erntet Punkte und bekommt den unvergleichlichen Hüftschwung des „King of Rock 'n' Roll" zu sehen.



Der Spaß liegt klar auf der Hand: „Mario Kart" zum Anfassen.

Nintendos Spielfigur Yoshi startet ebenfalls kräftig durch.

Ferngesteuert: Super Mario

Darauf fährt Super Mario ab: Die kleinsten funkferngesteuerten Flitzer der Welt sind gerade mal zwischen fünfeinhalb und sechs Zentimeter klein und bringen es auf eine Geschwindigkeit von 5,6 Stundenkilometern.

Wer sich's traut, kann die Minis sogar auf 8,2 Stundenkilometer hochtunen. Auch Reifen-, Motor- und Getriebewechsel oder gar der Einbau von Scheinwerfern sind möglich. Die Marke Microsizers bietet alle Modelle aus der bekannten Gran-Turismo-Serie an. Für Nintendo-Fans gibt's das Super-Mario- und das Yoshi-Auto. Die Preise liegen um die 50 Euro.

Infos bei: ACME the game company, Tel. 0700/70777700, www.bitchar-g.de

Gut gebrüllt, Microsoft?

Für die Xbox-Werbung (Titel „Champagne") hat Microsoft den Goldenen Löwen des Werbespot-Festivals im französischen Cannes bekommen. Im Spot (siehe Bildfolge) wird für die einen brüllend witzig, für andere aber makaber gezeigt, wie kurz ein Menschenleben sein kann. Und ehe es vorüber ist, soll man doch auf jeden Fall mit der Xbox gespielt haben. Ursprünglich war das Filmchen nur als Internet-Werbung gedacht. Weil es gut ankam, folgte die Fernsehausstrahlung. Engländer waren darüber ganz und gar nicht „amused" (angetan): Sendeverbot! Wer sich selbst ein Urteil bilden will, findet den Spot im Internet unter www.playmore.com. Dort gibt's auch einen zweiten TV-Spot mit dem Namen „Moskito" zu sehen. Für den kassierte Microsoft beim Werbespot-Festival in Cannes Bronze.



So fängt das Leben an ... **... es vergeht wie im Fluge ...** **... und endet ganz plötzlich.** **Das ganze Leben ist ein Spiel.**



Das Siemens M 50 ist eine richtige kleine „Spielmaschine".

Klassiker im Taschenformat

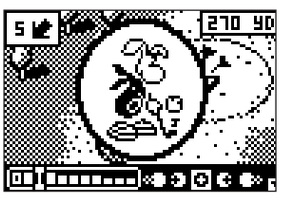
Jederzeit und überall spielen: Was der Spaß kostet

Die mit Mobiltelefonen gelieferten, also „eingebauten" Spiele sind meist nicht wirklich der Hit. In aller Regel gibt's nur kleine Geschicklichkeits- oder Knobelspiele, die schon nach kurzer Zeit langweilen. Inzwischen ist es aber möglich, deutlich komplexere Spiele mit aufwendiger Grafik aufs Handy zu übertragen. Das funktioniert beispielsweise mit dem Siemens M 50, Siemens SL 45i und Nokia 3410 – und zwar prinzipiell in allen Mobilfunknetzen. Zurzeit profitieren aber nur Teilnehmer der Netze D 1 (Deutsche Telekom) und D 2 (Vodafone) von dieser neuen Möglichkeit. IBM und Nokia basteln übrigens schon an einem professionellen Kopierschutz für Handy-Spiele, die als äußerst entwicklungsfähige Marktnische angesehen werden. Und was kostet der Spaß? Die hier vorgestellten Spiele gibt es für jeweils 3 Euro. Dazu kommen noch die Gebühren für die Übertragung per **GPRS** S.166 in Höhe von 1,45 Euro pro Spiel.

Infos bei: Gameloft, Zimmerstr. 19, 40215 Düsseldorf, Tel. 0211/33800602, www.gameloft.de

Rayman[1] Golf

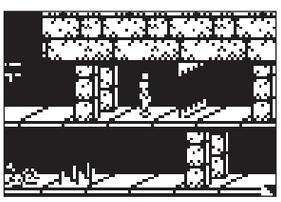
Sportspiel für Siemens M 50, Nokia 3410 | Rayman, Kult-Held aus etlichen Geschicklichkeitsspielen, bewährt sich auch als Sportsfreund. Sein Golfplatz umfasst 18 Kurse mit Bäumen, Büschen, Sandbunkern und Seen. Diese Hindernisse können Sie nur durch den richtigen Einsatz der 13 Golfschläger-Typen umgehen. Dabei werden sogar Wind, Unebenheiten im Gelände und der Effet des Balles berücksichtigt. Die besten Ergebnisse lassen sich abspeichern.



Volle Konzentration: Rayman beim Abschlag gegen den Wind.

Prince of Persia[2]

Geschicklichkeitsspiel für Siemens M 50, Siemens SL 45i, Nokia 3410 | Die Frauen des Sultans wurden entführt. Der Herrscher ist außer sich und beauftragt Sie, den Prinzen, seinen Harem zu befreien. Das Abenteuer führt Sie durch einen Palast voller Fallgruben und vergifteter Dornen. An einigen Stellen müssen Sie kleine Rätsel lösen, um verschlossene Türen zu öffnen.

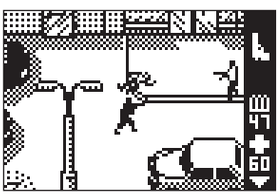


Vorsicht, Falle: In diesem Palast kann jeder Schritt der letzte sein.

Leider gibt es in den sieben Spielstufen keine Gegner, mit denen Sie kämpfen können, doch allein der verwegene Hindernislauf ist schon spannend.

Rainbow Six – Operation Broken Wing[3]

Actionspiel für Siemens M 50, Nokia 3410 | Anti-Terror-Einsatz auf dem New Yorker Flughafen. Ihre Aufgabe ist, schwer bewaffnete Terroristen auszuschalten, Bomben zu entschärfen und Geiseln zu befreien. Die drei Spielstufen sind in je sechs kleine Einsatzgebiete unterteilt, vom Parkplatz über den Kontrollturm bis in ein gekapertes Flugzeug – sehr abwechslungsreich für ein Handy-Spiel. Die Grafik gibt ein eher mickriges Bild ab, und die Steuerung arbeitet nicht sonderlich genau.



Verwegene Jagd: mit der Waffe im Anschlag gegen Terroristen.

[1] sprich: „Räiman" [2] sprich: „Prinz off Pörscha" [3] sprich: „Rainboh Six – Opperäischn Brohken Wing"

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Computer Bild Spiele: Was kommt wann?

VORAUSSICHTLICHE ERSCHEINUNGSTERMINE NEUER SPIELE

Spiel	Gerät	im Handel laut Hersteller
ABENTEUER		
Disney's Donald Duck Phantomias	PS 2	26. September 2002
Dragon's Lair 3D	PC	26. September 2002
Largo Winch	PC PS PS 2 Xbox	September 2002
Myst 3: Exile	PS 2 Xbox	September 2002
Prisoner of War	PC	September 2002
Resident Evil	Cube	13. September 2002
Shadow of Memories	PC Xbox	September 2002
Thorgal	PC	September 2002
ACTION		
Battle Engine Aquila	PS 2 Xbox	19. September 2002
Battlefield 1942	PC	13. September 2002
Blade 2	PS 2 Xbox	September 2002
Bomberman Generations	Cube	September 2002
Bomberman Kart	PS 2	September 2002
Bomberman Max 2 Blue	GBA	September 2002
Bomberman Max 2 Red	GBA	September 2002
Castlevania – Harmony of Dissonance	GBA	September 2002
Clone Wars	Cube	27. September 2002
Conflict Desert Storm	PC PS 2 Xbox	September 2002
Crazy Taxi 3	Xbox	19. September 2002
Dark Angel	Xbox	September 2002
Der Anschlag	PS 2 GBA	26. September 2002
Dino Stalker	PS 2	6. September 2002
Emergency 2	PC	September 2002
Hitman 2 – Silent Assassin	PC PS 2 Xbox	September 2002
Invaders	PS 2	Ende September 2002
Loons	Xbox	12. September 2002
New World Order	PC	September 2002
Pride FC	PS 2	Ende September 2002
Reign of Fire	PS 2 Xbox	September 2002
Sniper	PC	Mitte September 2002
Speedball 2	GBA	4. September 2002
Timesplitters 2	PS 2 Xbox Cube	September 2002
Turok Evolution	PS 2 Xbox Cube GBA	September 2002
Worms World Party	GBA	26. September 2002
AUFBAUSPIELE		
Der erste Kaiser	PC	September 2002
Far West	PC	27. September 2002
FUSSBALLSPIELE		
Anstoß 4	PC	September 2002
This is Football 2003	PS 2	3. Quartal 2002
Zidane Football Generation 2002	PC PS 2	September 2002
GESCHICKLICHKEITSSPIELE		
Akira Psycho Ball	PS 2	5. September 2002
Ape Escape 2	PS 2	3. Quartal 2002
Crash Bandicoot	Cube	September 2002
Frogger Advance: The Great Quest	GBA	September 2002
Mega Man Zero	GBA	20. September 2002
Metal Slug X	PS	September 2002
Peter Pan: Abenteuer im Nimmerland	PS	11. September 2002
Peter Pan: Die Legende von Nimmerland	PS 2	11. September 2002
Super Bust a Move 2	PS 2	5. September 2002
Super Ghouls & Ghosts	GBA	20. September 2002
Super Mario Sunshine	Cube	3. Quartal 2002
MANAGERSPIELE		
DSF Fußball Manager 2002	PC	5. September 2002
PRÜGELSPIELE		
Barbarian	PS 2 Xbox Cube GBA	September 2002
Capcom vs SNK 2 EO	Cube	13. September 2002
Deathrow	Xbox	26. September 2002
Guilty Gear X	PS 2	September 2002
Ultimate Fighting Championship Throwdown	PS 2	5. September 2002
PUZZLESPIELE		
Bonx	GBA	5. September 2002
RENNSPIELE		
Chase	Xbox	26. September 2002
Colin McRae Rally 2.0	GBA	26. September 2002
Colin McRae Rally 3	PS 2 Xbox	27. September 2002
Downforce	PS 2	September 2002
Driver 2	GBA	September 2002
Fire Bugs	PS	3. Quartal 2002
Furious Karting	Xbox	27. September 2002
Gumball 3000	PS 2	September 2002
Lotus Challenge	Xbox	September 2002
Monster Jam Maximum Destruction	PS 2	5. September 2002
MX Superfly	Cube	Ende September 2002
Need For Speed Hot Pursuit 2	PS 2	6. September 2002
Riding Spirits	PS 2	26. September 2002
Shox	PS 2	27. September 2002
Stuntman	PS 2	5. September 2002
ROLLENSPIELE		
Baldur's Gate – Dark Alliance	Xbox	September 2002
Legaia 2: Duell Saga	PS 2	September 2002
The Elder Scrolls 3: Morrowind (deutsch)	PC Xbox	September 2002
Wizardry Summoner	GBA	19. September 2002
SIMULATIONEN		
The Partners	PC	5. September 2002
SPORTSPIELE		
Beach Spikers	Cube	12. September 2002
Black Belt Challenge	GBA	20. September 2002
Freekstyle	Cube	13. September 2002
Kelly Slater's Pro Surfer	PS 2 Cube GBA	September 2002
Madden NFL 2003	PS 2 Xbox	September 2002
NHL 2003	PC	27. September 2002
Pro Tennis WTA Tour	PS 2 Xbox Cube	September 2002
RC Sports – Copter Challenge	PS 2	Mitte September 2002
Street Hoops	PS 2 Xbox	September 2002
Tiger Woods PGA Tour 2002	GBA	26. September 2002
STRATEGIE		
Celtic Kings – Rage of War	PC	25. September 2002
Doshin the Giant	Cube	Ende 3. Quartal 2002
Master of Orion 3	PC	21. September 2002
Swat 4: Urban Justice	PC	September 2002

Cube = Gamecube, GBA = Gameboy Advance, PC = Computer, PS = Playstation, PS 2 = Playstation 2, Xbox

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Was ist ein Vorserientest? In der Rubrik „Vorserientests“ prüft die Redaktion Spiele, die noch unfertig sind oder englische Sprache enthalten und so noch nicht als deutsche Endversion in „Serie“ gehen. Deshalb vergibt COMPUTERBILD-SPIELE nur eine vorläufige Wertung nach dem Ampel-System: Grün für die Wertungen „sehr gut“ und „gut“, Gelb für die Wertungen „befriedigend“ und „ausreichend“ sowie schließlich Rot für die Wertungen „mangelhaft“ und „ungenügend“.

Der Herr der Ringe: Die Gefährten

Actionspiel für Xbox | Mit Frodo, Gandalf und Aragorn gegen das Böse

INHALT

Für dieses Spiel hat Vivendi Universal die Rechte an J.R.R. Tolkiens weltberühmter Fantasy-Romantrilogie „Der Herr der Ringe“ erworben, es bezieht sich also auf die Buchvorlage. Im Spätherbst erscheint „Die Gefährten“, der erste Teil. In der Rolle des Frodo Beutlin starten Sie in Hobbingen zur abenteuerlichen Reise durch Mittelerde. Untersuchen zunächst, noch unwissend, Ihr Heimatdorf, unterhalten sich mit dessen Bewohnern, lösen die ersten kleinen Rätsel. Doch dann gibt Ihnen Ihr Onkel Bilbo Beutlin Saurons Ring der dunklen Macht – und der gefährliche Trip durch Mittelerde nimmt seinen Lauf.

In 27 für Einzelspieler konzipierten Spielstufen wird die Geschichte des ersten Buches haargenau nacherzählt. Einige Etappen des schweren Weges dürfen Sie auch in den Rollen von Aragorn oder Gandalf zurücklegen, jenen treuen Gefährten, die Frodo nicht von der Seite weichen.

BEDIENUNG

Frodos Reiseantritt wird von einer spielerischen Einführung in die Bedienung begleitet. Wie Ihr Held, so lernen auch Sie in Hobbingen alles, was Sie auf Ihrem Weg brauchen werden. Die meisten Aktionen, wie Gespräche oder Kämpfe, sind direkt im Spielfenster möglich. Auswahl oder Tausch von Gegenständen im Inventar erfolgen mit einfachem Tastendruck, das Spielfenster informiert über jeden Schritt. Zusätzlich verfügt jeder der drei Helden über eine Spezialattacke.

URTEIL

In nahezu jedem Spielabschnitt ist Rollentausch angesagt: Sie spielen abwechselnd eine der drei Hauptfiguren, deren individuelle Stärken und Schwächen direkten Einfluss auf das Geschehen haben. Jede Rolle vermittelt also ein völlig anderes Spielgefühl. Während Frodo seine Aufgaben vor allem mit Geschick und mithilfe des Rings lösen muss, vertraut Aragorn auf seine Kampfkraft und setzt Gandalf auf seine magischen Fähigkeiten. Trotzdem: Spielt man exakt die Orginalgeschichte ohne Zusatzaufgaben nach und zieht außerdem die Zwischenvideos ab, so unterhält Herr der Ringe nur für etwa 20 Stunden Spieldauer. Das ist nicht besonders viel, trübt aber den „guten“ ersten Eindruck nur wenig.



Gandalf kann nicht nur mit Magie kräftig austeilen, sondern auch mit dem Schwert.

Herr der Ringe: Die Gefährten

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Vivendi Universal Interactive
Telefon	01805/0774353
Im Handel ab	4. Quartal
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	1/keiner
Altersempfehlung	vorrausichtlich ab 12 Jahren
System	Xbox
Wahrscheinlicher Preis	noch nicht bekannt
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Anfänger
Bedienung	gut
Spielspaß	gut

Prognose:



gut

Der Herr der Ringe: Die zwei Türme

Actionspiel für Playstation 2 | Mittelerde – ein finsteres Land voller tapferer Recken

INHALT

Im Gegensatz zum oben vorgestellten Spiel liegt diesem Titel von Electronic Arts die Filmtrilogie zu Grunde. Schon bevor Mitte Dezember deren zweiter Teil „Der Herr der Ringe – Die zwei Türme“ in die Kinos kommt, können Sie als einer der drei Hauptfiguren Aragorn, Legolas oder Gimli Abenteuer in Mittelerde bestehen. In wunderschönen, räumlich wirkenden Umgebungen steuern Sie ihren Helden durch 16 Spielstufen. Die Schauplätze stammen nicht nur aus dem zweiten Teil der Saga, auch Höhepunkte aus „Die Gefährten“ wurden verarbeitet. Die Handlung ist jedoch frei erfunden, der Schwerpunkt liegt klar auf Action: Immer wieder stoßen Sie auf Gruppen schwerbewaffneter Orks, die Ihnen den Garaus machen wollen. Zur Verteidigung ist auch gewisses taktisches Geschick vonnöten, will man nicht an der Übermacht der Gegner verzweifeln. Kluge Kämpfer werden am Ende jeder Spielstufe belohnt, weil sie nach spektakulären Kämpfen immer bessere Waffen erhalten. Die Geschichte wird durch Zwischenvideos und Original-Kinoszenen vorangetrieben.



Aragorn ist immer gut ausgerüstet.

BEDIENUNG

Die Bedienung kann als durchaus gelungen betrachtet werden. Blindes Knöpfedrücken wird bestraft – es schadet dem Gegner nicht genug. Andererseits lassen sich, ähnlich wie in Prügelspielen, durch besonders trickreiche Tastenkombinationen Kampfmanöver von verwegener Dynamik auslösen. Im Lauf des Spiels können Sie sich immer neue Kombinationen erarbeiten.

URTEIL

Das beste vorweg: Grafisch ist das Spiel hervorragend. Kaum zu glauben, dass die Playstation 2 zu derartigen Glanzleistungen in der Lage ist. Die Spielumgebung wirkt echt und superdetailliert, selbst Massenkampfszenen zwingen die PS 2 nicht in die Knie. Geschickte Kameraeinstellungen wecken so etwas wie echtes Kinogefühl – die zur Abwechslung immer wieder eingestreuten Filmschnipsel tun das ihre dazu. Das System der Belohnung besonders gelungener Spielzüge wirkt sehr ausgefeilt. Die Aussicht, bessere Waffen zu bekommen, wird Ihren Ehrgeiz wecken. Dieses Spiel hat „sehr gute“ Aussichten, ein echter Toptitel zu werden.



Belagerungszustand: Aragorn, Legoslas und Gimli machen sich auf den Weg zu einer von Orks umkämpften Festung.

Der Herr der Ringe: Die zwei Türme

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Electronic Arts
Telefon	0221/975820
Im Handel ab	November
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	einer/keiner
Altersempfehlung	noch nicht bekannt
Wahrscheinlicher Preis	noch nicht bekannt
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Anfänger
Bedienung	sehr gut
Spielspaß	sehr gut
WEITERE VERSIONEN	Gameboy Advance

Prognose:



sehr gut

Harry Potter
und die Kammer des Schreckens

Actionspiel für PC | Der Zauberlehrling ist zurück – neue, gefährliche Abenteuer erwarten ihn



INHALT

Der Welt berühmtester Zauberlehrling nimmt nun – nach seinem ersten Auftritt in „Harry Potter und der Stein der Weisen“ – sein zweites Hogwart-Jahr in Angriff. Und kommt prompt einem miesen Komplott auf die Schliche, das offenbar mit Slytherin, einem der vier Zauberhäuser, zu tun hat. Bei seinen Nachforschungen trifft Harry immer wieder auf Gegner, gegen die er sich mit seinen Zaubersprüchen zu Wehr setzen kann. Meist stehen ihm (und damit Ihnen) verschiedene Lösungswege zur Bewältigung einer Spielstufe offen. Ein Tor etwa, das von zwei gefährlichen Kreaturen bewacht wird, lässt sich überwinden, indem Harry die Gegner einfach mit einem Zauberspruch ausschaltet. Oder er arbeitet sich an einer Holzfassade hoch, an deren Ende ein geheimer Durchgang wartet. Verschiedene Mini-Spielchen sorgen immer wieder für Abwechslung im Zauberalltag. So muss Harry etwa einen Garten von Gnomen befreien, indem er die erst betäubt und dann mit einem gewaltigen Wurf über den Zaun schleudert.

BEDIENUNG

Das Spiel wird mit Tastatur und Maus gespielt. Hindernisse kann Harry entweder selbstständig überwinden, oder der Spieler schaltet eine automatische Sprungfunktion ein. Dann werden auch schwierige Hindernisse zum Kinderspiel.

URTEIL

Die Welt des Harry Potter ist auf dem PC grafisch stimmig umgesetzt. Kenner des Buches werden kaum Schwierigkeiten haben, die Zauberschule wiederzuerkennen. Dass Harry oft diverse Möglichkeiten zur Lösung eines Problems offenstehen, reizt auch zu einem zweiten Durchgang. Wer aber den ersten Teil gespielt hat, wird wirkliche Neuerungen dennoch vermissen. Hoffentlich bauen die Entwickler da noch die eine oder andere originelle Idee ein. Trotzdem: ein „guter“ erster Eindruck.

Ein Zauberschüler zeigt in Hogwart, welche tollen Tricks er auf Lager hat.

Schnell weg hier: Böse Zauberer wollen Harry ans Leder.



Harry Potter und die Kammer des Schreckens

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Electronic Arts
Telefon	0221/975820
Im Handel ab	Nobember
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	einer/keiner
Altersempfehlung	noch unbekannt
System	PCWin95/98/XP
Empf. Prozessor/Speicher	Pentium 300/64 MB
Wahrscheinlicher Preis	noch nicht bekannt
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Anfänger
Bedienung	gut
Spielspaß	gut

WEITERE VERSIONEN Playstation 2, XBox, Gamecube, Gameboy Advance, Playstation, Gameboy Color

Prognose:



gut

Super Mario Sunshine [1]

[1] sprich: „Ssannschain"

Geschicklichkeitsspiel für Gamecube | Was macht ein Klempner im Urlaub? Er wäscht eine Insel

INHALT

Eigentlich hatte Mario nur einen entspannenden Urlaub auf einer sonnigen Insel geplant. Doch dann lief alles ganz anders: Irgendein Schmierfink hat die ganze Insel mit Farbe beschmiert, und Mario steht im Verdacht, der Übeltäter zu sein. Statt sich zu beklagen, schreitet der pfiffige Klempner zur Tat, schnallt sich eine Spritzpumpe um, macht Straßen, Wiesen und Strände wieder sauber. Kommen ihm dabei Fleisch fressende Pflanzen oder andere Störenfriede in die Quere, dann werden sie auch gleich nass gemacht. Der nach unten gerichtete Wasserstrahl sorgt bei Bedarf für so viel Auftrieb, dass Mario mit dem Gerät schweben kann. So erreicht er schwer zugängliche Gebiete der Insel und kommt hoffentlich dem wahren Übeltäter auf die Spur.



Wasser, Marsch: Mit dem Hochdruckstrahl aus seiner Rucksackpumpe hebt Mario ab.

BEDIENUNG

Der Umgang mit der Wasserpumpe will gelernt sein. Sie müssen nicht nur genau zielen, sondern auch geschickt zwischen den beiden Funktionen als Spritze und „Triebwerk" umschalten. Außerdem beherrscht Mario noch zahlreiche Sprungtricks, kann an Mauerkanten hangeln und über Drahtseile balancieren. Diese Bewegungen gehen Ihnen aber schon bald leicht von der Hand.

URTEIL

Marios neues Abenteuer lebt wieder von einigen neuen Spielideen. Vor allem der Einsatz der Wasserpumpe erlaubt zahlreiche Aktionen, die man bisher noch in keinem Spiel gesehen hat. Da kriegen Gegner so lange Wasser ins Maul, bis sie mit aufgeblähtem Bauch umfallen. Oder Mario spritzt Sandburgen in den Strand – die perfekte Stolperfalle für einen Riesen-Tausendfüßler. Das alles ist recht originell, aber: Die grellbunte Grafik und die klimpernde Musik sind nicht wirklich schön. Insgesamt aber ein „guter" erster Eindruck.



Blumen gießen: Allzu gefräßige Pflanzen werden mit ein paar gezielten Strahlen aus der Wasserspritze auf Diät gesetzt.

Super Mario Sunshine

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Nintendo
Telefon	01805/005806
Im Handel ab	Anfang Oktober
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	1/keiner
Altersempfehlung	ohne Altersbeschränkung
System	Gamecube
Wahrscheinlicher Preis	60 Euro
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Angänger
Bedienung	gut
Spielspaß	gut
WEITERE VERSIONEN	nicht geplant

Prognose:



gut

Stronghold: Crusader [2]

[2] sprich: „Kruhßäider"

Strategiespiel für PC | Jetzt wird's wüst: Kämpfen Sie als Glaubenskrieger im ewigen Sand

INHALT

Ritter, Burgen, Katapulte: Das kennen Fans aus „Stronghold", dem Überraschungshit des vergangenen Jahres.

Nun gibt es neues Futter für fleißige Belagerer: „Stronghold: Crusader". In vier Feldzügen und einem neuartigen „Gefechts"-Modus dürfen Sie ab September die historischen Kreuzzüge im Heiligen Land nachspielen – und nach Möglichkeit für sich entscheiden. Dabei stehen Ihnen beide Seiten offen. Ob Sie als weiser Araberfürst Saladin den unverschämten Eindringlingen zeigen, wann der Sarazene zur Spaßbremse wird, oder als König Richard Löwenherz das Christentum in die Herzen der „Ungläubigen" tragen: Ihre Entscheidung. Dazu gibt's neue Einheiten und natürlich neue Taktiken. Denn schließlich haben die Ritter des Abendlandes viele Schlachten nicht ohne Grund verloren. Wie schlägt man die Araber? Finden Sie's raus!



Wüst, aber nicht öde: Im Heiligen Land ist jede Menge los.

BEDIENUNG

Die Steuerung hat sich im Vergleich zu Stronghold nicht verändert. Anklicken genügt, dann können Befehle folgen – egal, ob zur Errichtung eines Gebäudes oder als Anweisung für einen Soldaten. War einfach, bleibt einfach.

URTEIL

Das alte Kinderspiel vom Burgen bauen und Burgen zerstören, das bei den meisten schon im Sandkasten beginnt, findet in „Stronghold: Crusader" seine würdige Fortsetzung. Gute neue Ideen und reichlich Material für Generäle und Architekten des Mittelalters scheinen für jede Menge Spielspaß zu sprechen. Die vorläufige, noch nicht fertige Version machte jedenfalls schon einen sehr guten Eindruck.



Hartnäckiger Missionar: ein Kreuzritter in voller Montur.

Stronghold: Crusader

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Take 2 Interactive
Telefon	089/278220
Im Handel ab	September 2002
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	Einer/keiner
Altersempfehlung	ab 16 Jahren
System	PC Win 95/98/XP
Empf. Prozessor/Speicher	Pentium-4 800/128 MB
Wahrscheinlicher Preis	59 Euro
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Anfänger
Bedienung	sehr gut
Spielspaß	sehr gut
WEITERE VERSIONEN	nicht geplant

Prognose:



sehr gut

Mafia

Actionspiel für PC |
Vom Taxifahrer zur rechten Hand des Paten – willkommen in der „Familie“

INHALT

Tommy Angelo wollte eigentlich nur in Ruhe Taxi fahren. Doch plötzlich steckt er mit seinem Mietwagen mitten in einem Gefecht wild um sich schießender Gangster. Und die beiden adrett gekleideten Herren, die sich panisch in sein Taxi geflüchtet haben, sehen auch nicht wie gewöhnliche Fahrgäste aus. Und schon sitzt Tommy tief in der Patsche. Beziehungsweise am Beginn einer neuen Karriere, denn man bietet ihm einen Job in der „ehrenwerten Familie“ an. Drecksarbeit im Auftrag der Mafia – warum eigentlich nicht? Nein sagen gilt nicht, und gut bezahlt wird's auch. Also stellt Tommy ab sofort wenig kooperative Politiker kalt oder lässt gefährliche „Singvögel“ mit Schüssen aus dem Geigenkasten verstummen. Auf geht's: Die Stadt ist riesig und voller Abenteuer für einen ausgestiegenen Chauffeur.

BEDIENUNG

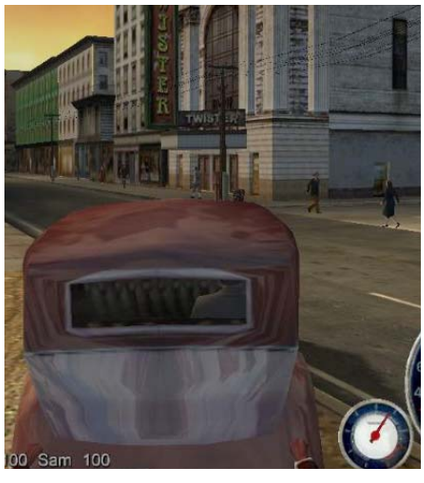
Sie blicken Ihrer Spielfigur Tommy stets von hinten über die Schulter. Die Steuerung orientiert sich also an Action-Spielen mit Ich-Perspektive, lässt sich aber auch den eigenen Wünschen anpassen. Und wenn Sie eins der über 60 im Spiel enthaltenen Autos klauen, dann können Sie das Gefährt sogar mit einem Lenkrad steuern.

URTEIL

Die lange Entwicklungszeit scheint sich gelohnt zu haben (siehe COMPUTERBILD-SPIELE 5/2000, damals gab der Hersteller den Oktober 2000 als Erscheinungsdatum an). „Mafia“ entführt sie direkt ins Amerika der 20er-Jahre. Mit über 20 in Einzelaufträge gegliederten Spielaufgaben. Fantastische Grafik voller detailliert gezeichneter Menschen und Objekte inklusive. Die spannende Geschichte, von inhaltlich und optisch gut gemachten Zwischensequenzen vorangetrieben, überrascht Sie immer wieder mit verblüffenden Wendungen. Fazit: Wenn das fertige Spiel auch nur annähernd hält, was der erste Eindruck verspricht, dann wird es „sehr gut“.



Feuer im Haus: Auch in schönen Villen setzen Sie Ihren Willen durch.



Gefahrene Zulage: Mit 60 Autos geht's quer durch Amerika.

Mafia

HERSTELLERANGABEN	
Hersteller	Vivendi Universal Interactive
Telefon	01805/0774353
Im Handel ab	4. Quartal
Spieler (am Gerät/im Netzwerk)	1/keiner
Altersempfehlung	vorrausichtlich ab 12 Jahren
System	Xbox
Wahrscheinlicher Preis	noch unbekannt
VORSERIENTEST-ERGEBNIS	
Geeignet für	Anfänger
Bedienung	gut
Spielspaß	gut
WEITERE VERSIONEN	PC, PS2

Prognose:



sehr gut

So testet COMPUTERBILD-SPIELE

COMPUTERBILD-SPIELE beschreibt hier, wie aufwendig die Redaktion neue Spiele testet

Test-Computer

Spielspaß, der diesen Namen verdient, stellt sich nur dann ein, wenn der Computer genügend leistungsfähig für das Spiel ist. Die Spielehersteller geben deshalb zu jedem Titel Mindestanforderungen für die Hardware an. Werden die nicht erfüllt, kann das bedeuten: Das Spiel läuft zwar, vielleicht aber nur langsam oder ruckelig. COMPUTERBILD-SPIELE verlässt sich ohnehin nicht auf die Herstellerangaben, sondern ermittelt die Hardware-Anforderungen in eigenen Testreihen.

Die Redaktion testet alle PC-Spiele in einem eigenen Labor mit 25 unterschiedlichen Computern. Fünf Mitarbeiter überprüfen an Computern mit verschiedenen **Prozessoren** S. 192, Grafikkarten und Soundkarten, ob ein Spiel gut funktioniert. Darüber hinaus werden auf einem zusätzlichen 26. Computer alle Spiele mit dem Betriebssystem Windows XP getestet.

Auch wenn Ihr Computer nicht in der Tabelle der PC-Spieletests vertreten ist, können Sie ihn mit den zum Test herangezogenen Systemen vergleichen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten zu ermitteln, welche Typen von Grafikkarte und Prozessor in Ihrem PC arbeiten. Die einfachste ist ein Blick auf die Rechnung oder den Verpackungskarton. Haben Sie beides nicht mehr, so achten Sie beim Neustart des Computers auf die Meldungen am Monitor.

Dort lesen Sie meist zuerst den Namen der Grafikkarte. Danach folgt die Bezeichnung des Prozessors. Die Zahl hinter dem Prozessor (üblich sind „AMD Athlon", „Pentium", „Celeron" oder „Pentium-3") gibt im Regelfall die Arbeitsgeschwindigkeit an. Gängige Größen liegen zwischen 233 und 1500 **Megahertz (MHz)** S. 220. Wenn Sie diese Zahl mit den Angaben in der Spiel-Testtabelle vergleichen, können Sie die Leistungsfähigkeit Ihres Computers abschätzen. Beispiel: Nach dem Neustart sehen Sie die Meldung: „…Pentium-3 mit 550 MHz …". Damit ist die Geschwindigkeit Ihres Computers etwa zwischen Pentium-3-500 und Athlon 600 in der Tabelle einzuordnen.

Auch Konsolenspieler finden in COMPUTERBILD-SPIELE ausführliche Tests von Spielen für ihr Gerät. Damit die Testergebnisse von PC- und Konsolenspielen untereinander vergleichbar sind, werden sie nach den gleichen Kriterien ermittelt.

Zur Bewertung zieht COMPUTERBILD-SPIELE die vertrauten Schulnoten von 1 = „sehr gut" bis 6 = „ungenügend" heran. Getestet werden nur deutsche Endversionen, also Spiele, die genau so und nicht anders in den Handel gehen. Unfertige Vorab-Versionen präsentiert Ihnen COMPUTERBILD-SPIELE in Vorserientests. Sie werden nicht bewertet, aber eine Prognose gibt Auskunft darüber, ob das Spiel ein Hit werden kann.

Spielspaß

Ein technisch gutes Spiel gewährt noch nicht unbedingt Spielspaß. Daher vergeben die Redakteure für alle wichtigen inhaltlichen Eigenschaften eine persönliche Benotung. Die genaue Aufschlüsselung der „Spielspaß"-Wertung können Sie auf der nächsten Seite nachlesen.

Service

Die Verantwortung eines Herstellers sollte nicht mit dem Verkauf des Spiels enden, findet COMPUTERBILD-SPIELE und bewertet daher, ob und wo Sie Hilfe per Telefon oder Internet bekommen und wie viel diese Hilfe kostet.

Installation

Was nützt das beste Spiel, wenn es sich gar nicht oder nur mit sehr viel Mühe und Fachwissen auf dem PC installieren lässt? Gar nichts, meint COMPUTERBILD-SPIELE und sagt, welche Spiele schon bei der Installation Probleme bereiten. Dazu bewertet die Redaktion fünf Prüfpunkte.

Bedienungsanleitung

COMPUTERBILD-SPIELE prüft alle Bedienungsanleitungen auf Vollständigkeit und Verständlichkeit. Dazu gehören auch Angaben zum Service des Herstellers.

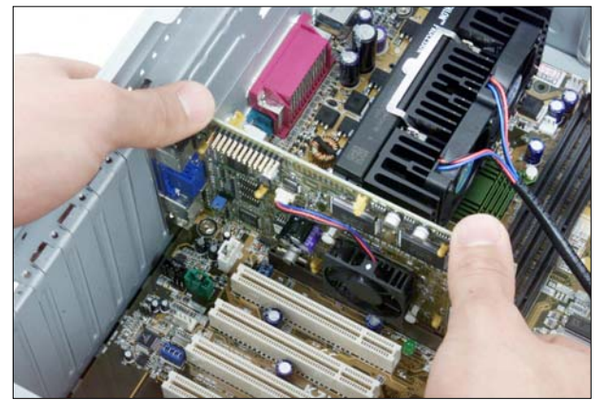
Funktionsprüfung Ton

Zu jedem Spiel gehört vernünftiger Klang. Im Testlabor wird jedes PC-Spiel mit 25 verschiedenen Soundkarten überprüft. Gibt es keine Probleme, so bekommt das Spiel die Note „sehr gut". Schwierigkeiten mit einzelnen Soundkarten werden erwähnt.

Funktionsprüfung Bild

Nur wenn Grafikkarte, Prozessor und PC-Spiel zusammenarbeiten, ist Spielspaß garantiert. Daher prüft die Redaktion PC-Spiele mit gängigen Grafikkarten auf verschieden schnellen Computern. Ein Spiel mit toller Grafik macht mit einer hohen **Bildauflösung** S. 192 am meisten Spaß. Also testet die Redaktion jedes Spiel auf allen 26 Prüf-Computern mit je zwei Bildauflösungen – ein Mal mit der vom Spiel vorgegebenen und ein Mal mit der bei Spielern sehr beliebten Auflösung von 1024 mal 768 **Bildpunkten** S. 192 bei einer **Farbtiefe** S. 192 von 32 **Bit** S. 192. Die Note für jede Kombination Spiel/Computer beruht auf dem Durchschnittswert der beiden Teilnoten. Läuft ein Spiel mit der hohen Auflösung nicht, so wird diese unzeitgemäße Eigenschaft mit der Teilnote „6" bewertet.

Konsolenspiele kassieren für schwarze Balken am Bildrand schlechte Noten.



Mit offenen Karten: Macht ein Spiel Probleme, so muss COMPUTERBILD-SPIELE schon mal zur Überprüfung die Grafikkarte wechseln.

Funktionsprüfung Windows XP

Immer mehr Computer werden mit Windows XP ausgeliefert. COMPUTERBILD-SPIELE prüft, ob PC-Spiele auch mit diesem neuen Microsoft-Betriebssystem funktionieren.

Einstellmöglichkeiten

COMPUTERBILD-SPIELE bewertet, ob Sie ein Spiel Ihren Bedürfnissen anpassen, also etwa die Zahl der Bildpunkte oder den Schwierigkeitsgrad einstellen können.

Sonstiges

Hier werden allgemeine Testpunkte zusammengefasst. Die maximal mögliche Spieler-Anzahl wird übrigens nicht benotet. Ein Actionspiel schneidet also nicht deshalb schlechter ab, weil man es nur allein spielen kann.

Auf-/Abwertung

Hat ein Spiel eine Besonderheit, die nicht in eine der anderen Zeilen einer Tabelle gehört, vermerkt COMPUTERBILD-SPIELE das hier.

Preis-Leistungs-Note

Billig ist nicht immer schlecht, teuer nicht gleich gut. Deshalb ermittelt COMPUTERBILD-SPIELE den Preis-Leistungs-Index. Beispiel: Ein Spiel mit der Gesamtnote 3,00 kostet 40 Euro. Aus Note mal Preis errechnet sich ein Index von 120. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist damit, wie die Tabelle zeigt, gerade noch „ausreichend".

bis 30	sehr gut
30,01 bis 60	gut
60,01 bis 90	befriedigend
90,01 bis 120	ausreichend
120,01 bis 150	mangelhaft
über 150	ungenügend

Eine Besonderheit: Spiel-Erweiterungen (Add Ons) dürfen, um dieselbe Preis-Leistungs-Note zu erreichen, nur halb so viel kosten, da sie keine vollständigen Spiele sind. Ein Add On mit der Note 3,00 zu einem Preis von 20 Euro wäre also auch nur „ausreichend". Spiele mit „mangelhaftem" Testergebnis werden in der Preis-Leistungs-Bewertung um zwei Noten abgewertet, „ungenügende" um drei.

Die Preisempfehlung: COMPUTERBILD-SPIELE nennt zu jedem Spiel den günstigsten aktuellen Preis, ermittelt bei über 120 Händlern bundesweit.



Rechen-Zentrum: Mit 26 Computern wird getestet, welche technischen Anforderungen die Spiele stellen.

Die Testtabelle verständlich erklärt

COMPUTERBILD-SPIELE erklärt die Einzelbewertungen in der Testtabelle Punkt ● für Punkt ●

❶ Spieleinstieg
Wie schwierig ist das Spiel bei den ersten Versuchen? Führt ein so genanntes Tutorial (Lernprogramm) an den großen Hürden vorbei? Steigt der Schwierigkeitsgrad nicht zu schnell an? Je besser diese Knackpunkte gelöst sind, desto besser die Note.

❷ Langzeitspaß
Macht ein Spiel nach Stunden oder Tagen Spielzeit noch Spaß? Haben Sie dann überhaupt noch Lust weiterzumachen? Die Antwort auf diese wichtige Frage finden Sie hier.

❸ Darstellung der Figuren/Umgebung
Sieht ein Haus wie ein eckiger Klotz aus, oder sind die Kanten fein gezeichnet und viele Details, etwa Fensterläden, erkennbar? Je mehr Feinheiten das Spiel zeigt, desto besser ist die Note.

❹ Bewegungsabläufe
Bewegt sich die Spielfigur geschmeidig durchs Geschehen? Agiert sie eckig wie ein Roboter, gibt es eine schlechtere Note.

❼ Empfohlene Steuergeräte oder -kombination
Sind Maus oder Tastatur für das Spiel optimal geeignet? Oder lässt es sich mit Lenkrad, Steuerknüppel oder Spieletastatur besser bedienen? Wo sind Unzulänglichkeiten bei der Steuerung der Figuren oder Fahrzeuge? Unter diesem Bewertungspunkt steht's.



❾ Hilfe-Telefon
COMPUTERBILD-SPIELE ermittelt den Durchschnittspreis für ein zehnminütiges Gespräch. Je teurer die telefonische Beratung ist, desto schlechter die Note.

❿ Hilfe im Internet
COMPUTERBILD-SPIELE setzt voraus, dass die Hersteller im Internet häufig gestellte Fragen zum Spiel beantworten und aktuelle Steuerungs- oder Fehlerbeseitigungs-Programme (Treiber und Patches) anbieten. Falls nicht, gibt es hier eine „6".

⓫ Aufwand bei Neuinstallation
COMPUTERBILD-SPIELE überprüft, wie lange die Installation eines Spiels dauert und ob Sie vor dem Start noch Einstellungen vornehmen müssen. Moderne Programme sollten die optimale Einstellung für Ihr Computer-System automatisch ermitteln. Falls nicht, gibt es in diesem Punkt Abzüge.

⓬ Benötigter/Freier Festplattenplatz wird angegeben
Da moderne Spiele durchaus viel Festplattenplatz benötigen, sollte das Programm die vorhandene Kapazität Ihres Computers überprüfen und anzeigen. So können Sie auf einen Blick sehen, ob die Installation des Spiels möglich ist.

⓭ Löschfunktion
Lässt sich ein Spiel wieder vom Computer entfernen? Wenn ja: Schafft es die Löschfunktion, alle Spielinformationen von der Festplatte zu verbannen? Dann gibt es ein „sehr gut". Schludert das Programm, so bekommt es je nach Menge der Überreste eine schlechtere Note. Ist eine Löschfunktion gar nicht vorgesehen, so gibt es in diesem Prüfpunkt ein „ungenügend".

⓮ Gedruckte Bedienungsanleitung
Vorm ersten Spielen müssen Sie meist das Handbuch durchlesen, um die Bedienung und alle Möglichkeiten des Spiels kennenzulernen. In diesem Prüfpunkt ermittelt COMPUTERBILD-SPIELE, ob im Handbuch zum Beispiel Gliederungen, Begriffserklärungen, Schlagwortverzeichnisse, häufig gestellte Fragen und die Antworten dazu vorhanden sind. Außerdem wichtig: Kurzübersichten, Tipps und Tricks, Grafik/Bildschirmansichten, Fehlerkurzhilfe, Internet-Hilfe sowie Hilfe-Telefonnummern. Bietet ein Spiel das Handbuch nur als Datei auf der CD-ROM an, so kassiert es hier ein „ungenügend". Denn in einem solchen Fall können Sie während eines Spiels nicht einfach eben mal so etwas nachschlagen.

SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	
❶ Spieleinstieg	
❷ Langzeitspaß	
❸ Darstellung der Figuren/Umgebung	
❹ Bewegungsabläufe	
Musik	❺
Geräusche	
Stimmen/Kommentare	❻
Texte/Untertitel	
❼ Empfohlene Steuergeräte/-kombination	
Faszination der Spielwelt	❽
SERVICE	
❾ Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	
❿ Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	
INSTALLATION	
⓫ Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	
⓬ Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	
⓭ Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	
⓮ **GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT**	
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	⓯
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet	⓰
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	⓱
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	⓲
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	⓳
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	
SONSTIGES	
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	⓴
Nutzbare Steuergeräte	㉑
Sprache (überprüft)	㉒
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	
ZWISCHENNOTE	
Auf-/Abwertung	㉓
TESTERGEBNIS	
PREIS/LEISTUNG	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im vergangenen Monat fand*)	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)	

❺ Musik/Geräusche
Passen Musik und Geräusche zum Spielgeschehen? Sind die Geräusche außerdem lebensecht? Quietschen bei einem gruseligen Spiel zum Beispiel die Türen? Hier wird es benotet.

❻ Stimmen und Kommentare/Texte und Untertitel
Häufig erzählt ein Sprecher die Hintergrundgeschichte oder gibt nützliche Tipps. Ist das professionell gemacht, so kriegt das Spiel hier ein „sehr gut". Texte und Untertitel sollten natürlich ebenso gut gestaltet und vor allem fehlerfrei sein.

❽ Faszination der Spielwelt
Ist das Spiel spannend? Sind die Charaktere/Gegner glaubwürdig und verhalten sich intelligent? Ein Spieler findet an einer guten Rennsimulation ganz andere Dinge faszinierend als etwa bei einem Science-Fiction- oder Abenteuerspiel. Die Redaktion nennt und bewertet sowohl positive als auch negative auffällige Eigenheiten eines Spiels.

⓯ Funktionsprüfung Ton mit 25 Soundkarten
Damit Sie die akustische Untermalung der Spiele genießen können, werden die Programme mit 25 Soundkarten überprüft. Funktionieren Musik, Geräusche und Sprache einwandfrei, gibt es ein „sehr gut". Bei Musikaussetzern, Sprachproblemen oder gar Abstürzen kassiert das Spiel ein „ungenügend".

⓰ Funktionsprüfung Bild mit 25 Computer-Grafikkarten-Kombinationen
COMPUTERBILD-SPIELE testet alle Spiele mit verschiedenen Computer-Systemen und Grafikkarten. Funktioniert das Programm problemlos und flüssig, gibt es ein „sehr gut". Ruckelt es, so gibt es ein „befriedigend", in besonders schweren Fällen wird es als „unspielbar" eingestuft („mangelhaft"). Startet ein Spiel überhaupt nicht oder weist grobe Fehler auf, gibt's eine kurze Fehlerbeschreibung, etwa „Spiel stürzt ab" und die Note „ungenügend". Auf jedem Computer wird das Spiel mit jeweils zwei Bildauflösungen getestet: Einmal in der vom Spiel vorgeschlagenen Standardauflösung und einmal mit 1024x768 Bildpunkten bei einer Farbtiefe von 32 Bit. Genauere Angaben dazu finden Sie auf der Seite „So testet COMPUTERBILD-SPIELE".

⓱ Funktionsprüfung mit Windows XP
Neue Computer werden meist mit Windows XP ausgeliefert. Doch nicht jedes PC-Spiel läuft unter diesem Betriebssystem. Daher testet COMPUTERBILD-SPIELE alle Spiele auch unter Windows XP. Funktioniert es nicht, gibt's hier ein „ungenügend" nebst kurzer Fehlerbeschreibung. Ansonsten gilt die übliche Bewertung für „ruckelfrei" oder „ruckelt".

⓲ Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar
Ruckelt ein Spiel, hilft meist eine Verringerung der Bildpunkteanzahl oder der Anzahl der Farben (der so genannten Farbtiefe). Lassen sich die Einsrellungen ändern, gibt es ein „sehr gut".

⓳ Musik/Geräusche regelbar, Schwierigkeit einstellbar
Lässt sich die Lautstärke von Hintergrundmusik und Geräuschen einstellen? Können Sie zu Beginn des Spiels den Schwierigkeitsgrad auswählen? Wenn ja, gibt das ein „sehr gut".

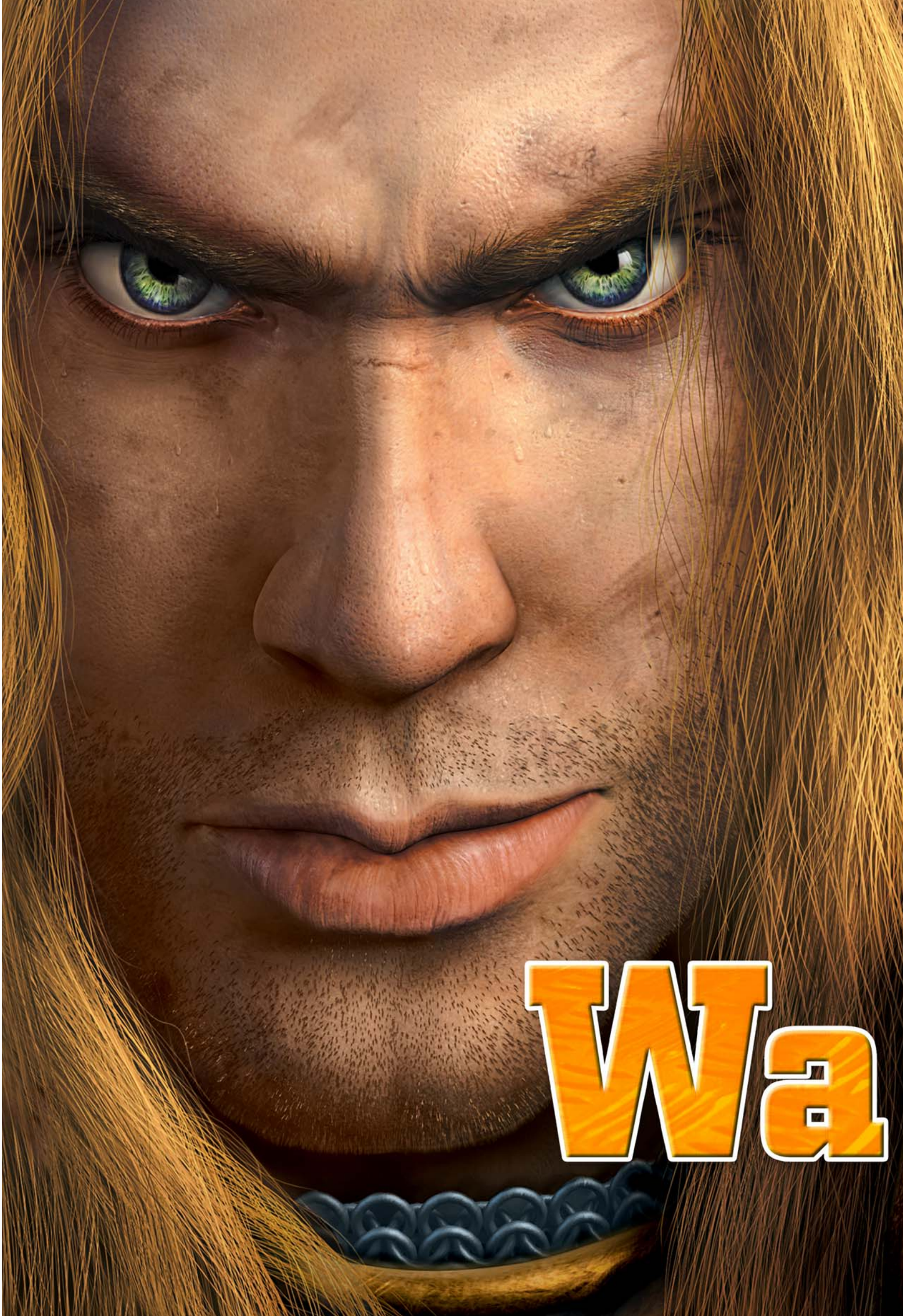
⓴ Spielvariations-Möglichkeiten
Dieser Prüfpunkt gibt zum Beispiel an, wie groß die Spielwelt ist. Außerdem fließt bei Abenteuerspielen die Anzahl der zu lösenden Rätselaufgaben mit in die Note ein.

㉑ Speicherfunktion für Spielstände
Ist es während des Spiels jederzeit möglich, den Spielfortschritt zu speichern und später wiederherzustellen? COMPUTERBILD-SPIELE bewertet es unter diesem Punkt.

㉒ Nutzbare Steuergeräte
Lassen sich zur Steuerung des Spiels außer der Tastatur auch die Maus, ein Steuerknüppel (Joystcik, Foto) oder gar ein Lenkrad einsetzen? Je mehr Geräte möglich sind, desto besser ist die Note.



㉓ Auf-/Abwertung
Positive oder negative Besonderheiten bewertet COMPUTERBILD-SPIELE unter diesem Punkt. Beispiel: Können Sie die Tastaturbelegung nicht frei wählen, gibt es eine Abwertung.


Wa



rcraft 3

Reign of Chaos[1]

Strategiespiel für PC |
Zum Siegen verdammt: Wenn Sie hier nicht gewinnen, geht die ganze Welt zum Teufel – im wahrsten Sinn des Wortes

Spieletricks siehe Seite 92

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem PC installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Gnade ist ein Wort, mit dem lediglich ABC-Schützen beim Buchstabier-Wettbewerb schnell ein Erfolgserlebnis erzielen können. In diesem Spielgibt es keine Gnade. So grausam es klingen mag: Nur ein bis zum bitteren Ende ausgeschalteter Gegenspieler ist ein guter Gegenspieler. Wer gut und wer böse ist, entscheidet der, der als letzter noch steht. Sie können sich damit anfreunden? Ihnen könnte ein knallhart geführter Feldzug gefallen, in dem Sie mit allen Mitteln ums Überleben kämpfen müssen? Und Sie gehen auch schon mal über sprichwörtliche Leichen? Dann, bitte, ist „Warcraft 3 – Reign of Chaos“ etwas für Sie.

Wie geht's los? Ein uraltes Böses will zurück in die Welt. Mit Horden von

1 sprich: „Wohrkraaft 3 – Räinoffkäos“

Warcraft 3 Reign of Chaos FORTSETZUNG

Untoten überrollt es die Städte der Menschen und der Orcs. Und auch das geheimnisvolle Land der Nachtelfen im Westen ist nicht ewig sicher.

Als Spieler können Sie die gesamte Geschichte dieses langen Krieges hautnah miterleben – und zwar auf allen Seiten. Nacheinander spielen Sie die unterschiedlichen Parteien. Wie es sich in einem Strategiespiel gehört, sind Sie der Kommandant, entscheiden über den Aufbau des Lagers, über die Stärke und Zusammensetzung der Armee. Beide sind, je nach Volk, eher traditionell, wie Ritter und Burgen bei den Menschen, oder eher fremd, wie Dryaden oder Schimären bei den Nachtelfen. Doch egal, wie das Kind auch heißt: Ihr Job ist, aus den bestehenden Möglichkeiten eines jeden Volkes immer das Optimale herauszuholen.

Also bauen Sie ein Lager mit Kasernen, Nahrungslieferanten und Arbeitern auf, um das frisch erwirtschaftete Material dann in eine schlagkräftige Armee umzuformen. Und mit der ziehen Sie dann gegen Ihre Feinde zu Felde.

Warcraft 3 überrascht beim Einzelspiel wohltuend mit unerwarteten Wendungen im Familienpack, wirft alte Vorstellungen von Gut und Böse schnell über Bord und baut mit vielen kleinen Zwischenfilmen schnell eine dichte Atmosphäre auf. Manchen wird diese Vielfalt an kleinen Aufgaben und Dialogen zwischen den Figuren vielleicht sogar schon etwas zu viel sein: Geschmackssache. Eines wird das Einzelspiel, im Spiel selbst Kampagne genannt, jedenfalls nicht – schnell langweilig.

Dafür sorgen außer den unterschiedlichen Einheiten die Helden, besonders starke Figuren, die meist den Befehlshaber verkörpern und mit Magie und anderen Spezialfähigkeiten zusätzliche Möglichkeiten beim Planen zulassen. Auch hier gilt: Kaum jemand ist tatsächlich das, was er zu sein scheint – egal, ob der edle Prinz Arthas oder der Orc-Chef Thrall. Mehr soll dazu hier allerdings nicht verraten werden, der Spannung wegen. Die Aufgaben der einzelnen Helden gehen über Aufträge vom Typ „Erobern Sie das gegnerische Dorf" weit hinaus, fallen mit Ideen wie „Erledigen Sie 100 Zombies, bevor der Gegner sie in seine Armee integrieren kann" meist origineller aus.

Was man von der Grafik nicht behaupten kann. Die ist zwar solide, aber auch nicht mehr. Im Comic-Stil gehalten, sorgen die kantig wirkenden Männer und Monster trotz kriegerischen und blutigen Inhalts für genügend Abstand zur Realität – und wurden dafür mit einer Altersempfehlung ab 12 Jahren belohnt. Also können Eltern auch ihre noch nicht konfirmierten Kinder getrost an den PC lassen – auch wenn Warcraft 3 für diese Altersklasse eventuell ein wenig zu schwierig sein könnte.

Der Anspruch steigt nach den ersten Aufgaben zum Reinschnuppern bald deutlich an, das Spiel wird aber nie völlig unfair. Dass man die eine oder andere Schlacht aber mehr als einmal anfangen muss, darauf sollten sich auch gestandene Hobby-Generäle einstellen.

Und nun zu dem Thema, das aus einem guten Spiel einen absoluten Kracher macht: dem Mehrspieler-Modus. Die höchst unterschiedlichen, aber trotzdem toll ausgewogenen Völker, die auch mit extrem unterschiedlichen Strategien gespielt werden müssen, werden wohl noch jahrelang dafür sorgen, dass Warcraft 3



Untote Kreaturen verwüsten die Länder der Lebenden.



1 Der junge Orc-Häuptling Thrall glaubte einen Albtraum zu haben. Doch ein alter Prophet in Vogelgestalt bestätigt: Es droht wirklich Unheil …



2 Der Prophet nennt Thrall einen Treffpunkt, an dem er Details enthüllen will. Auf der Reise dorthin kreuzen Monster Thralls Weg.



6 Keinen Moment zu früh: Die Menschen haben Hellscream gefangen und drohen auch Thrall mit Angriff, sollten die Orcs sich nicht ergeben.



7 Daran verschwendet Thrall natürlich keinen Gedanken. Mit einer Handvoll mutiger Krieger attackiert er das Stadttor der Menschen.



9 Die haben die Warnung des Propheten in den Wind geschlagen. Prinz Arthas (links) trifft sich gerade mit dem Paladin Uther zum Kriegsrat.



10 Ein Dorf ist in Gefahr! Sofort macht sich Arthas mit seinen Getreuen zur Rettung auf. Auf halbem Weg besiegen sie ein paar Banditen.



13 Die befreiten Menschen bedanken sich glücklich, doch einige sind weiterhin verschollen. Was mögen die bösen Orcs hier treiben?



14 Paladin Uther erhält derweil Besuch vom Schamanen des Orc-Stammes. Der besonnene Krieger lässt sich aber auf keine Debatte ein.



18 Inzwischen am Königshof: Besorgt über Gerüchte von einer Seuche schickt der Erzmagier seine Schülerin Jaina an die Front.



19 Jaina führt sich bei den Truppen des Prinzen gleich gut ein: Ganz allein besiegt sie mithilfe der Magie zwei riesige Monster.



3 Als Thrall den alten Mann erreicht, macht der ihm unmissverständlich klar, dass es für die Orcs nur eine Rettung gibt: die Flucht aufs Meer.



4 Thrall willigt ein und lässt andere Orc-Clans informieren. Doch auf seinen Freund Hellscream wartet Thrall vergeblich. Was ist passiert?



5 Um eventuellen Gefahren zu trotzen, lässt Thrall das Lager ausbauen: Kasernen und Türme sorgen für Schutz und frischen Truppennachschub.



8 Schnell ist Hellscream (links) befreit. Gemeinsam schiffen sich die Orcs ein und verlassen ihre angestammte Heimat. Und die Menschen?





11 Arthas kommt zu spät. Die Bewohner des Dorfes wurden verschleppt. Sofort macht sich der junge Prinz auf die Suche. Dunkle Ahnungen treiben ihn.

12 Und richtig: Ein Orc-Stamm hat die Dorfbewohner gefangen und will sie zu willigen Sklaven machen. Gerade noch rechtzeitig greift Arthas ein. Mit vereinten Kräften seiner Soldaten und den Heilfähigkeiten des Prinzen gelingt der Handstreich, und vielen der versklavten Dorfbewohner bleibt ein schreckliches Schicksal erspart.



15 Doch für die armen Opfer kommt jede Hilfe zu spät: Der fiese Orc-Chef metzelt die drei Menschen gnadenlos dahin – als Opfer für böse Dämonen.



16 Arthas schwört Rache, stellt sich vorher aber noch einem bösen Drachen, dessen giftgrüner Atem angeblich in Menschen-Waffen eingebaut werden kann.



17 Dann holt sich der wütende Königssohn aber endlich den Kopf des Anführers vom Blackrock-Clan. Die Orcs werden an diesem Tag vernichtend geschlagen.



20 Auf ihrer Inspektion durch die Dörfer der Region finden Arthas und Jaina eine Kornkammer, die offenbar die Wurzel des Übels enthält: verhexte Nahrung.



21 Der Drahtzieher ist schnell gefunden: ein geheimnisvoller Untoten-Kult. Die Krieger müssen gegen grauenhafte Kreaturen aus Leichenteilen kämpfen.



22 Der erste Kampf gegen die Untoten ist gewonnen, doch Pausen sind nicht drin. Im Wald beobachten Arthas und Jaina den Feind. Was hat er vor?

Warcraft 3
Reign of Chaos

FORTSETZUNG



Die Nachtelfen sind die letzte Bastion der guten Mächte im Kampf gegen die gewaltigen Dämonenheere, die alles Leben vernichten wollen.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN

Dieses Spiel wird überwiegend mit der Maus gespielt.

zu den großen Spielen im Bereich der Strategie zählt. Wenn hier beispielsweise vier erfahrene Spieler aufeinandertreffen, entscheidet die Tagesform über den Sieg – und dürfte sogar Zuschauern richtig Spaß machen, von den Mitspielern ganz zu schweigen. Wer also ohne PC-Verbindung in die große weite Internet-Welt ist, darf sich in diesem Fall wie ein Verlierer vorkommen.

BEDIENUNG

Natürlich lässt sich ein komplexes Strategiespiel nicht mit zwei Tasten steuern. Das muss jedem Spieler klar sein. Aber für die Fülle der Möglichkeiten haben sich die Entwickler überraschend einfache Befehle ausgedacht. Meist reicht ein Mausklick auf einen Menüknopf, damit Sie das sehen, was Sie jetzt in genau diesem Moment auch sehen möchten – und müssen, um die Schlacht zu gewinnen. Nein, an der Bedienung von Warcraft 3 gibt es nichts zu kritisieren.

URTEIL

Eine gefährliche Gratwanderung, auf die sich die Entwickler von Warcraft 3 eingelassen haben: Auf der einen Seite sollte ein spannendes Einzelspiel-Erlebnis für gute Resonanz bei Gelegenheitsspielern und Warcraft-Neulingen sorgen. Andererseits sollte die weltweit große Fangemeinde der ersten Teile einen Mehr-Spieler-Modus bekommen, der auch hartgesottene Kämpfer überzeugt. Und dieses schwierige Unterfangen hat auch fast geklappt.

Für das Einzelspiel gilt: Viele frische Ideen und überraschende Wendungen machen Laune, etwas weniger Zwischen-Aufträge wären vielleicht mehr gewesen. Dennoch gehört Warcraft 3 beim Einzelspiel momentan unter die Top Ten der besten Strategiespiele. Im Mehrspieler-Modus rangiert es noch höher. Was den Internet-Krieger da erwartet, kann mit allem Schritt halten, was bislang auf dem Markt zu haben ist. Völker, die verschiedene Vor- und Nachteile haben, sich gewaltig unterscheiden und trotzdem ausgewogen sind: Was kann man mehr verlangen? Da stört dann auch die lediglich akzeptable Grafik nicht mehr wirklich. Ein „gutes“ Einzel-Spiel wird im Internet-Einsatz zur „sehr guten“ Anschaffung für Ihren Computer.

SPIELDETAILS



Wer ist der geheimnisumwitterte alte Prophet wirklich?



Der junge Prinz Arthas hat einen Gegner: seinen Zorn.



Kann die besonnene Jaina die Menschheit retten?



Orc-Häuptling Thrall ist jung, aber schon ein kühler Kopf.

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Warcraft 3 – Reign of Chaos

Hersteller: Vivendi Universal Interactive
Info: Tel. 06103/994040 (0,12 €/Min.) Fax 06103/9940935 (0,123 €/Min.)
Version: 1.00
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich

Altersempfehlung **ab 12 Jahren**
Geeignet für **Anfänger**
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**2,28**
Spieleinstieg	6%	Dank gut erklärter Startaufgaben einfach.		2,00
Langzeitspaß	5%	Der Einzelspieler-Modus könnte etwas länger sein.		2,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Schön comicartig, aber nicht umwerfend.		3,00
Bewegungsabläufe	3%	Figuren bewegen sich nicht realistisch.		3,00
Musik	2%	Fesselnd wie gute Filmmusik.		1,50
Geräusche	3%	Schwerterklirren, Kampfgetöse – alles, wie es sein soll.		1,50
Stimmen/Kommentare	2%	Gute Profi-Sprecher sorgen für Atmosphäre.		1,50
Texte/Untertitel	2%	Identisch mit dem gesprochenen Text.		1,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Oft kommt die Maus zum Einsatz, im Gefecht spart die Tastatur Zeit.		2,00
Faszination der Spielwelt	18%	Eine nicht wirklich neue, aber frisch kombinierte Fantasy-Welt bringt Überraschungen, aber auch Altbekanntes.		2,50
SERVICE	**3%**			**1,66**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	06103/994040 (0,123 €/Min.)		1,98
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Deutsch (www.blizzard.de)		1,00
INSTALLATION	**5,4%**			**2,59**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	nein (584 Megabyte)		6,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	nein		6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	1,2969 Megabyte		2,14
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel		**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden		**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**2,00**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei	ruckelfrei	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**1,00**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja		1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/ja		1,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja		1,00
SONSTIGES	**9%**			**1,56**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	eine lange Geschichte in fünf Teilen		2,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	jederzeit		1,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus		3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch		1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/zwölf		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**1,94**
Aufwertung		sehr guter Mehr-Spieler-Modus		**-0,50**
TESTERGEBNIS		**sehr gut**		**1,44**
PREIS/LEISTUNG		**befriedigend**		
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		49,95 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		47,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674/1279)		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		1,44 x 49,95 = 71,93 = befriedigend		

*ermittelt bei über 120 Händlern

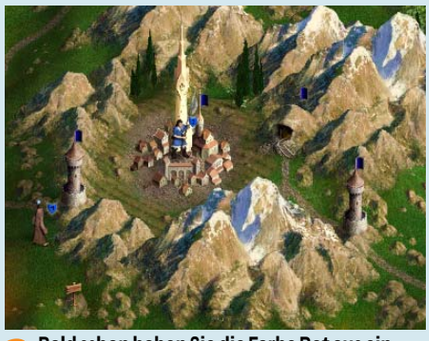
Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

SPIELVERLAUF



1 In einem gleißenden Feuerstrahl betreten Sie den ersten Landstrich, den Sie von den bösen Mächten des Zauberers Yaka befreien sollen.



2 Bald schon haben Sie die Farbe Rot aus ein paar Gebäuden verbannt und Ihre eigene auf die Zinnen gesetzt – das leuchtende Blau.



3 Die erste Stadt der feindlichen Tigraner fällt Ihnen in die Hände. Damit stehen Ihnen nicht mehr nur die Armeen der Menschen zur Verfügung, Sie haben nun auch Zugriff auf die Spezialeinheiten des gegnerischen Volkes: Schwertwerfer, Feuerkatzen oder Kletterer. Wird das zum Sieg reichen?



4 Durch Ihre Erfolge locken Sie einen Helden der Menschen an, der sich unbedingt Ihrer guten Sache anschließen will – zugreifen!



5 Endlich: Die Heimatstadt des Gegners ist entdeckt. Leider hat sich Yaka mit vielen starken Truppen umgeben. Sie brauchen Verstärkung.



6 Hilfe naht übers Wasser. Mit einer Galeere schaffen Sie schnell schweres Kriegsgerät an die Front im Süden, zum Beispiel Katapulte.



7 In einer grünen Wolke verschwindet der böse Magier gen Himmel, nachdem er die Schlacht gegen Sie verloren hat – Ihr erster Erfolg!

Strategiespiel für PC |
Um König der Zauberer zu werden, müssen Sie die bösen Mitbewerber schon besiegen – und zwar alle

Spieletricks siehe Seite 96

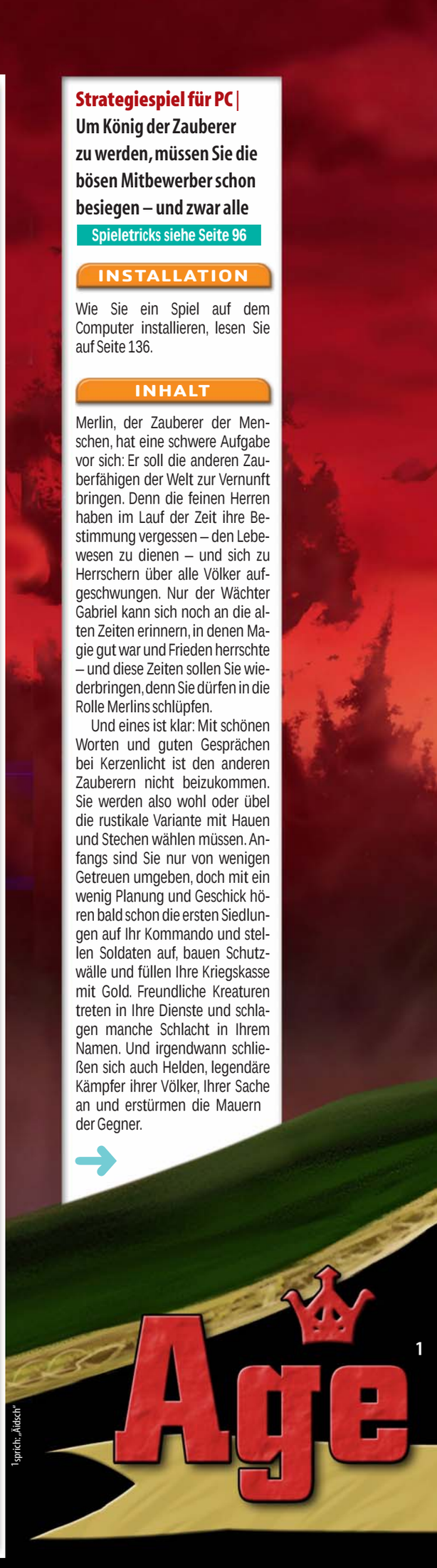
INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem Computer installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Merlin, der Zauberer der Menschen, hat eine schwere Aufgabe vor sich: Er soll die anderen Zauberfähigen der Welt zur Vernunft bringen. Denn die feinen Herren haben im Lauf der Zeit ihre Bestimmung vergessen – den Lebewesen zu dienen – und sich zu Herrschern über alle Völker aufgeschwungen. Nur der Wächter Gabriel kann sich noch an die alten Zeiten erinnern, in denen Magie gut war und Frieden herrschte – und diese Zeiten sollen Sie wiederbringen, denn Sie dürfen in die Rolle Merlins schlüpfen.

Und eines ist klar: Mit schönen Worten und guten Gesprächen bei Kerzenlicht ist den anderen Zauberern nicht beizukommen. Sie werden also wohl oder übel die rustikale Variante mit Hauen und Stechen wählen müssen. Anfangs sind Sie nur von wenigen Getreuen umgeben, doch mit ein wenig Planung und Geschick hören bald schon die ersten Siedlungen auf Ihr Kommando und stellen Soldaten auf, bauen Schutzwälle und füllen Ihre Kriegskasse mit Gold. Freundliche Kreaturen treten in Ihre Dienste und schlagen manche Schlacht in Ihrem Namen. Und irgendwann schließen sich auch Helden, legendäre Kämpfer ihrer Völker, Ihrer Sache an und erstürmen die Mauern der Gegner.




of Wonders 2
DER ZIRKEL DER ZAUBERER

Age of Wonders 2

FORTSETZUNG

Damit alles so weit kommt, müssen Sie als General natürlich die richtigen Entscheidungen treffen: Welche Soldaten schicke ich in welche Richtung? Was produzieren die Städte an der Front? Was die im Hinterland? Und wo kann ich den Gegner empfindlich stören und seine Entwicklung behindern?

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Dieses Spiel wird überwiegend mit der Maus gespielt

Schwere Fragen, für deren Beantwortung Sie aber auch so viel Zeit haben, wie Sie brauchen: „Age of Wonders 2“ wird rundenbasiert gespielt, also im Wechsel mit dem Gegner. Hastiges Hin- und Herklicken wie in Echtzeit-Strategiespielen gibt's hier also nicht. Wann eine Runde zu Ende ist, bestimmen Sie.



Merlin, der einsame Held.

Grafisch wird das Spiel Sie sicher nicht umhauen, ist aber immerhin ganz niedlich geraten und bleibt durch die sparsame Optik auch übersichtlich. Dagegen wird in Sachen Spieltiefe schon mehr geboten: Unterschiedliche Schwierigkeitsgrade und anspruchsvolle Aufgaben machen den Reiz von Age of Wonders 2 aus.

BEDIENUNG

Sie spielen das Spiel fast komplett mit der Maus. Ein Klick genügt, und Sie haben das gewünschte Auswahlmenü aufgerufen, können dann in Ruhe Ihre Entscheidung treffen. So marschieren Ihre Truppen schnell, wohin Sie wollen, und die Städte liefern Nachschub nach Ihren Vorstellungen. So soll eine Steuerung sein.

URTEIL

Sie möchten lange etwas von einem Spiel haben? Sie schieben gern Armeen über Landkarten und verfolgen dabei den perfiden Plan, den Gegner langsam einzukreisen? Und Sie sind in der Lage, Züge über zehn oder mehr Runden voraus zu planen?

Dann ist Age of Wonders 2 genau das richtige Spiel für Sie. Bestenfalls akzeptable Grafik wird durch große Spieltiefe ausgeglichen, ein langer Feldzug und zahlreiche Einzelaufgaben sorgen für monatelangen Spielspaß – wenn Sie denn Freude an sorgfältiger Planung und genauer Taktik haben. Für Leute, die „nur mal eben“ ein bisschen spielen wollen, ist Age of Wonders 2 nicht das Richtige. Zu schwer, zu langwierig, zu wenig spektakulär. Fortgeschrittene Strategen, die auch gern zur „Heroes“-Reihe oder zum Oldtimer „Warlords“ gegriffen haben, machen aber mit Age of Wonders 2 nichts verkehrt, sondern bekommen für ihr Geld ein wirklich „gutes“ Spiel.

SPIELDETAILS



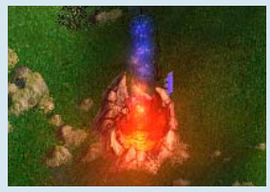
Städte, Minen und Türme sind lohnende Besitztümer.



Spiegelseen zeigen weit entfernte Stellen der Karte.



Portale transportieren Einheiten über weite Entfernungen.



Kraftknoten erhöhen die Zauberenergie des Anführers.

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Age of Wonders 2

Hersteller: Take 2
Info: Tel.089/278220 (0,12 €/Min.) Fax 089/27822111(0,123 €/Min.)
Version: 1.0.0.2843
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich

Altersempfehlung ab 12 Jahren
Geeignet für Fortgeschrittene
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**1,99**
Spieleinstieg	6%	Durch Einführungsaufgaben relativ einfach.		2,00
Langzeitspaß	5%	In späteren Aufgaben dauert es manchmal arg lang bis zum Sieg.		2,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Eher stilisiert als realistisch, übersichtlich.		3,00
Bewegungsabläufe	3%	Einheiten werden wie Schachfiguren gezogen.		4,00
Musik	2%	Sehr hübsch, passend zum Fantasy-Umfeld.		1,50
Geräusche	3%	Unauffällig, aber durchgehend akzeptabel.		2,50
Stimmen/Kommentare	2%	Gute Sprecher bringen viel Atmosphäre.		1,50
Texte/Untertitel	2%	Meist wortgleich mit gesprochenem Text.		1,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Das Spiel lässt sich problemlos mit der Maus steuern.		1,50
Faszination der Spielwelt	18%	Immer neue Kreaturen und Zaubersprüche sorgen für Lebendigkeit in den diversen Fantasy-Reichen.		1,50
SERVICE	**3%**			**1,64**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/217316 (0,12 €/Min.)		1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Deutsch (www.take2.de)		1,00
INSTALLATION	**5,4%**			**3,28**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	nein (532 Megabyte)		6,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	nein		6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	14,3789 Megabyte		4,79
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel		**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden		**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**4,42**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei	nicht möglich	**3,50**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**1,29**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja		1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/nein		3,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja		1,00
SONSTIGES	**9%**			**1,33**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	langer Feldzug mit 20 Einzelaufgaben		1,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	jederzeit		1,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus		3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch		1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/acht		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**2,15**
Auf-/Abwertung				
TESTERGEBNIS		gut ←		**2,15**
PREIS/LEISTUNG		**ausreichend**		
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		49,90 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		42,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674/1279)		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,15 x 49,90 = 107,29 = ausreichend		

*ermittelt bei über 120 Händlern

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Face Factory[1]

DAS ULTIMATIVE GRAFIK-TOOL FÜR „DIE SIMS“

Zusatz-CD-ROM zur Simulation für PC | Machen Sie Ihre „Sims“-Spielfigur doch mal einen Kopf kürzer und setzen Ihren eigenen drauf – mit „Face Factory“

Spieletricks siehe Seite 102

INSTALLATION

„Face Factory“ lässt sich mit wenigen Mausklicks und einem Neustart des Computers installieren. Falls Ihnen die Installation dennoch über den Kopf wachsen sollte, schauen Sie auf Seite 136 nach – dann brauchen Sie den nicht hängen zu lassen.

INHALT

„Die Sims“ sind Ihnen ans Herz gewachsen? Sie verbringen unzählige Stunden vorm PC, sorgen für Haus, Job und vergnügliche Aktivitäten der witzigen Computer-Familie? Face Factory setzt noch einen drauf, nämlich den Kopf jeder beliebig real existierenden Person. Mit diesem Programm können Sie zum Beispiel Abbilder Ihrer eigenen Familie erstellen und die dann ins Sims-Haus einziehen lassen.

Da es sich in diesem Fall um kein Spiel, sondern ein sehr spezielles Zusatzprogramm handelt, hat die Redaktion von COMPUTER-BILD-SPIELE die Testtabelle dementsprechend angepasst.

BEDIENUNG

Um mit dem Programm loslegen zu können, benötigen Sie auf dem PC je zwei Porträtfotos von den Personen, die Sie ins Spiel einbinden wollen: eine Frontalansicht des Kop-

SPIELVERLAUF



1 Mit gedrückter linker Maustaste ziehen Sie an der blauen Linie, um den gewünschten Ausschnitt zu wählen.



2 Per Mausklick wird der Hintergrund entfernt. Farbreste und Kleidung werden einfach wegradiert.



3 Damit die Kopfform am Ende stimmt, setzen Sie nun Punkte für Augen, Nase, Mund, Kinn und die Ohren.



4 44 verschiedene Körper stehen zur Wahl. Wer möchte, kann sich aus dem Internet Nachschub holen.



5 Fertig! Jetzt genügt ein linker Mausklick auf die blaue Taste, und die Figur ist in „Die Sims“ anwählbar.



6 Und so sieht die Figur dann im Spiel aus: Klein, aber oho und ihrem echten Vorbild ganz schön ähnlich.

[1] sprich: „Fall Fäcktorie“

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Face Factory

FORTSETZUNG

fes und eine vom Profil. Wer keine Profilansicht hat, kann zur Not auch mit einer Frontalaufnahme allein arbeiten. Bessere Ergebnisse lassen sich jedoch mit zwei Ansichten erzielen.

Nach dem Start von „Face Factory“ klicken Sie mit der linken Maustaste einmal auf das Bedienelement mit dem Kopf. Im nächsten Bildschirm auf das mit dem geöffneten Ordner, um zunächst eine Frontalaufnahme einzuladen.

Sehen Sie das Foto vor sich, brauchen Sie nur noch den Anweisungen am rechten Bildschirmrand zu folgen. Zuerst wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt, anschließend wird mit einem Mausklick der Hintergrund entfernt. Mit einfach zu handhabenden Werkzeugen lassen sich unerwünschte Farbreste und Schultern „wegradieren“.

Keine Angst: Dabei können Sie nichts falsch machen. Sollten Sie zum Beispiel versehentlich ein Ohr wegradiert haben, benutzen Sie einfach den „Pinsel“, um die ausradierte Stelle wieder sichtbar zu machen. Möchten Sie nur den letzten Arbeitsschritt rückgängig machen, genügt ein Klick auf das grüne Pfeil-Symbol. Mit einer Lupenfunktion können Sie das Bild vergrößern oder kleiner machen.

Ist der Kopf nicht „kerzengerade“ auf dem Bild, können Sie auch dies mit Schiebereglern korrigieren. Und damit das Programm die Proportionen richtig berechnen kann, müssen Sie anschließend mit einigen Klicks Augen, Nase, Mund, Kinn und Ohren auf dem Foto markieren.

Im nächsten Schritt fragt Sie Face Factory nach einem Profilfoto. Falls vorhanden, bearbeiten Sie es in der gleichen Schrittfolge wie die Frontalansicht. Wenn Sie kein Profilbild haben, überspringen Sie diese Schritte mit einem Klick auf den rechten Pfeil am unteren Bildschirmrand.

Wollen Sie sich Scherze erlauben, können Sie mit Hilfe von Schiebereglern die Gesichter nochmals verändern. Vielleicht verpassen Sie der Spielfigur eine riesige Hakennase. Wer will, kann aber auch eine richtig dicke Lippe riskieren oder die Spielfigur eine riesige Stirn bieten lassen.

Im nächsten Fenster suchen Sie einen passenden Körper für Ihre Figur aus. Nun müssen Sie nur noch auf den blauen „Sims-Button“ klicken, und Ihre nagelneue Spielfigur ist beim nächsten Start von „Die Sims“ verfügbar.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Dieses Programm wird mit der Maus bedient.

URTEIL

Den Sims Gesichter nach eigenen Wünschen verpassen – mit Face Factory ist das kinderleicht. Übersichtliche und einfach zu handhabende Schaltflächen garantieren einen schnellen Einstieg ins Programm. Jeder Arbeitsschritt wird mit einem gut verständlichen Hilfetext sowie einer anschaulichen Darstellung begleitet. Für alle, die keine Digitalkamera oder einen Scanner zuhause haben, um Fotos in den Computer zu laden, bietet der Hersteller einen besonderen Service an: Sie können ein Foto einschicken, das dann digitalisiert an Sie zurückgesendet wird. Das kostet fünf Euro und einen frankierten Rückumschlag. So kommen selbst Computer-Neulinge ohne Kopfzerbrechen ans Ziel – das findet COMPUTER BILD SPIELE „gut“.

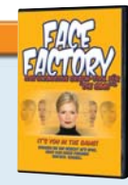


Versuch gelungen: Die Figur sieht fast aus wie im echten Leben.

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Face Factory

Hersteller: Xmedia GmbH
Info: Tel. 02324/935333 (0,123 €/Min.) Fax 02324/935197 (0,123 €/Min.)
Version: 1.0.3010
Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich unter www.xmp.de

Altersempfehlung	ab 6 Jahren
Geeignet für	Anfänger
Für kein anderes System geplant.	

	Gewichtung		Note
VORAUSSETZUNGEN			
Geeignet für Prozessor/Arbeitsspeicher (COMPUTERBILD-SPIELE-Empfehlung)	0%	ab Pentium-2-400/64 MB	0,00
Für Betriebsprogramm (Herstellerangabe)	0%	Windows 98/ME/2000/XP	0,00
SERVICE	5%		1,58
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	3%	02324/935333 (0,123 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	2%	www.xmp.de (Deutsch)	1,00
INSTALLATION	10%		3,70
Automatischer Start (überprüft)	1%	nicht vorhanden	6,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	3%	nein (119 Megabyte)	6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmanrest, gemessen)	2%	0 Megabyte	1,00
Ablauf der Installation (überprüft)	2%	fast problemlos	2,00
Installations-Anleitung (überprüft)	1%	nicht vorhanden	6,00
Probleme mit Bildeinstellungen (überprüft)	1%	keine	1,00
BEDIENUNG	17%		1,35
Bedienungsanleitung (überprüft)	3%	gut verständlich	3,00
Bedienelemente (überprüft)	4%	sehr gut verständlich	1,00
Bedienungshilfen (überprüft)	3%	sehr nützlich	1,00
Speicherfunktion (überprüft)	3%	vorhanden	1,00
Vorschaufunktion (überprüft)	4%	vorhanden	1,00
UMFANG	53%		2,17
Unterstützte Bildformate (überprüft)	10%	7	3,00
Anzahl Bildbearbeitungswerkzeuge (überprüft)	10%	21	2,00
Anzahl Rücknahmen-Möglichkeiten (überprüft)	8%	ein Schritt	5,00
Anzahl der mitgelieferten Körper (überprüft)	25%	44	1,00
SONSTIGES	15%		1,67
Anfertigung eines Digitalfotos möglich	10%	ja, beim Hersteller	1,00
Preis pro Foto und Modell	5%	akzeptabel (5 Euro)	3,00
ZWISCHENNOTE	100%		2,08
AUFWERTUNGEN		zusätzliche Modelle im Internet verfügbar	-0,10
TESTERGEBNIS		gut ←	1,98
PREIS/LEISTUNG		gut	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		14,99 €	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		1,98 x 14,99 = 28,93 = gut	

SPIELDETAILS



Witzig: Mit Schieberegler und den fünf Tasten (rechts) kann das Gesicht verzerrt werden.



Zum Beispiel können Sie in Sekundenschnelle die Nase Ihres Modells verlängern oder kürzer machen.

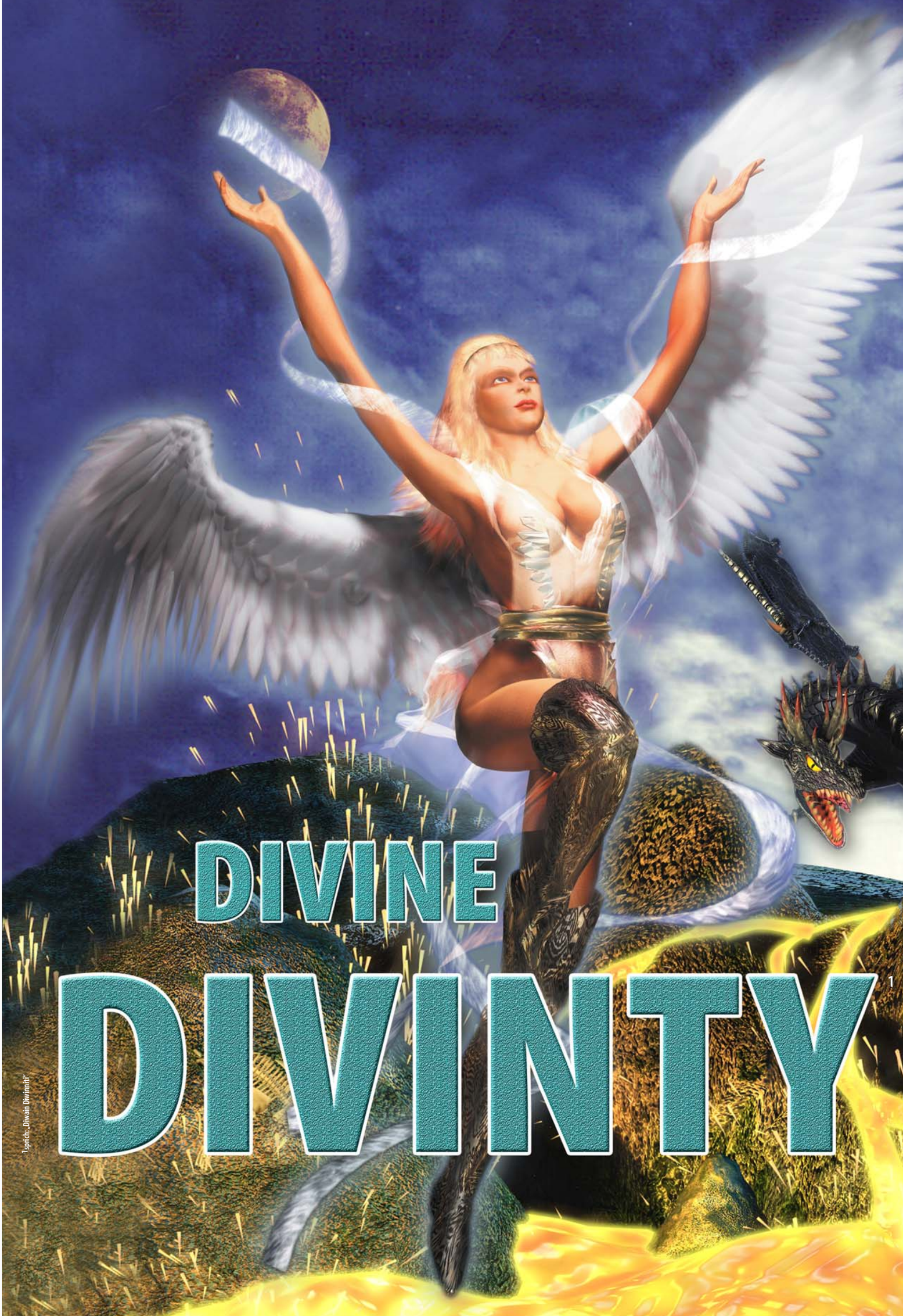


Ein breites Grinsen kostet lediglich einen Klick, dasselbe gilt für Kinn, Stirn und Kopfbreite.



Der Mund gefällt Ihnen nicht? Kein Problem, ein Klick auf den grünen Pfeil macht alles rückgängig.

Hier stand im Heft eine Anzeige.



1 Sprich: „Diwain Diwinniti"

Rollenspiel für PC |
Für Siegertypen: als Einzelkämpfer gegen Horden von Orks und Söldnern

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem PC installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Eine kleine Gemeinde von Heilern steht vor dem Problem, dass ihre wundertätige Quelle verseucht wurde. Als anständiger Held erklären Sie sich natürlich sofort bereit zu helfen. Noch während Sie damit be-

SPIELVERLAUF



1 Sie erwachen in einem fremden Haus. Sammeln Sie die Sandalen vor dem Bett und den Heiltrunk auf dem Tisch ein.



2 Der Heiler Joram klärt Sie über die Lage im Dorf auf und schickt Sie zu dem verrückten Magier Mardaneus im Südwesten.



3 Am Haus von Mardaneus angekommen, müssen Sie mitansehen, wie der Magier den Heiler Lanilor in einen Eisblock verwandelt. Der bittet Sie darum, Mardaneus zur Vernunft zu bringen. Außerdem verrät er Ihnen, wie Sie durch den Dorfbrunnen ins Haus des Magiers gelangen.



4 Sie finden in der Tat den Brunnen und steigen zum ersten (aber nicht zum letzten) Mal in die Unterwelt von „Divine Divinity“.



5 Beim Durchsuchen der Kellerräume finden Sie auf einer Kiste einen Schlüssel. Mit dem gelangen Sie in Mardaneus' Haus.



6 Nachdem Sie Mardaneus dazu überredet haben, Lanilor aufzutauen, bekommen Sie den Tipp, die Statuen in der Dorfmitte zu drehen.



7 Damit haben sie den Weg zur Unterwelt geöffnet und müssen in ersten Kämpfen beweisen, dass Sie aus echtem Hartholz geschnitzt sind.

DIVINE DIVINITY — FORTSETZUNG

schäftigt sind, für eine saubere Quelle zu sorgen, tauchen neue Bittsteller auf. Ein Ork sucht eine heilige Waffe, ein Bauernjunge wird von Söldnern verfolgt, eine Frau will einen Brief an ihren Liebsten versenden – ehe Sie es sich versehen, ist der Aufgabenzettel in „Divine Divinity" so groß wie eine Plakatwand. Und dabei ist das alles nur Beiwerk, denn die Hauptaufgabe besteht darin, das Geheimnis um „Die drei Gezeichneten" zu lüften. Nicht ganz uneigennützig, denn so viel wird schnell klar: Einer der Gezeichneten sind Sie selbst. Wobei Sie vor dem eigentlichen Spiel die Wahl haben, in welcher Gestalt Sie losziehen wollen. Allerdings sind die Übergänge zwischen den drei möglichen Berufen Magier, Kämpfer und Überlebenskünstler fließend. So kann ein Kämpfer im Verlauf des Spiels zum Magier werden. Entsprechend gering sind die Auswirkungen der anfänglichen Charakterwahl, wenn man sich mit den letzten Gegnern des Spiels anlegen muss.

BEDIENUNG

Divine Divinity kann komplett mit der Maus gespielt werden. Das Spielmenü am unteren Bildrand dürfte mit seinem überschaubaren Funktionsumfang auch Einsteiger nicht überfordern. Erfreulich ist, dass der Held nicht per Mausklick zu jeder Attacke aufgefordert werden muss. Hat man einen Gegner einmal angewählt, dann attackiert die Spielfigur den, bis er das Zeitliche segnet. Schwierig ist es jedoch, schnelle und kleine Gegner, zum Beispiel Schlangen, für einen Angriff anzuklicken. Da ist auch die Pausentaste keine wirkliche Hilfe, denn mit dem ersten Mausklick verlässt das Spiel den Pausenmodus wieder.

URTEIL

Divine Divinity bietet so ziemlich alles, was man von einem Rollenspiel erwartet. Besonders die vielschichtigen Aufgaben, die sich Stück für Stück zu einer komplexen Geschichte verweben, können begeistern. Die schräge Sicht von oben sorgt für Übersichtlichkeit in den großen Gebieten. Ladezeiten zwischen den Spielabschnitten sind so gut wie gar nicht wahrnehmbar. Und die Automap – die automatisch aktualisierte Karte – verhindert, dass man sich verläuft. Diese Benutzerfreundlichkeit zieht sich durch das gesamte Spiel. Ob Aufgaben, Gespräche, wichtige Schauplätze oder besiegte Gegner, über alles wird Buch geführt. Kleine Schwächen: Schon anfangs finden Abenteurer tolle Waffen und Rüstungen, die jedoch nichts nützen, weil die Figur noch lange nicht die benötigte Spielstufe erreicht hat. Divine Divinity ist bestimmt nicht der Titel, der das Rollenspiel neu erfindet, aber die einfache Bedienung und die vielen Freiheiten in der riesigen Spielumgebung sorgen für unterhaltsame Stunden am PC. Alles in allem ein solides Spiel, das COMPUTERBILD-SPIELE mit einer „guten" Bewertung belohnt.



Söldner halten nichts von Abrüstung.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Dieses Spiel wird überwiegend mit der Maus gespielt.

SPIELDETAILS



Hat Ihre Figur eine neue Stufe erreicht, gibt es Bonuspunkte.



Eine große Übersichtskarte erleichtert die Orientierung.



Mit jeder neuen Stufe können Sie Spezialfähigkeiten lernen.



Ansichten einer Heldin: Rüstungen der Sommerkollektion.

GETESTET MIT
PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Divine Divinity

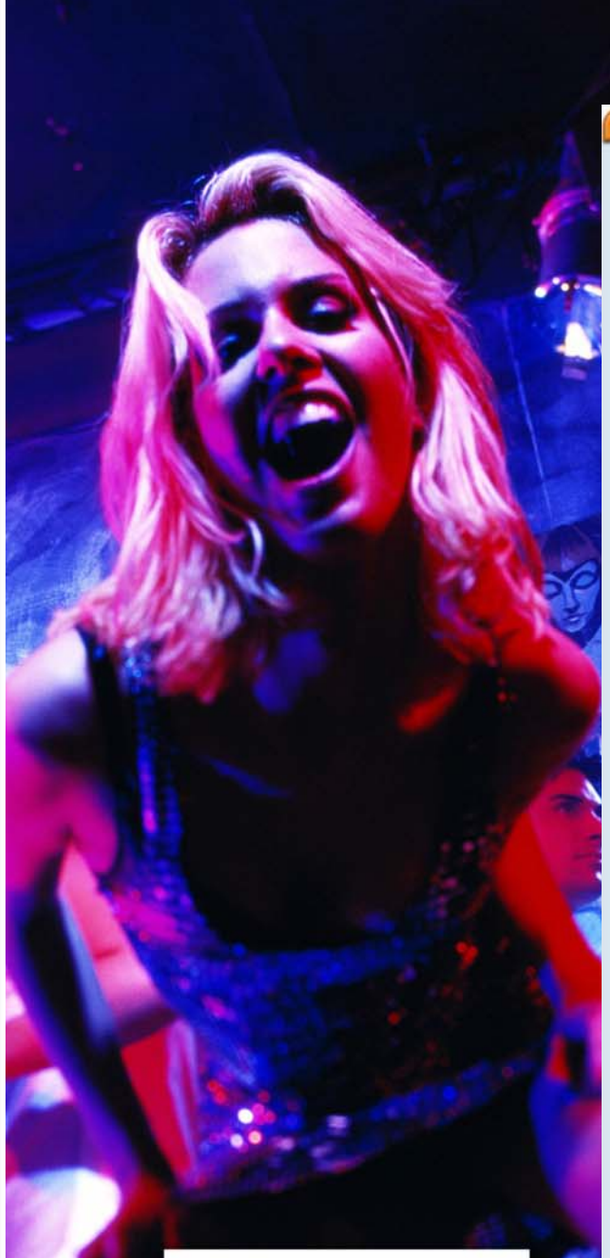
Hersteller: CDV
Info: Tel. 0721/972210 (0,123 €/Min.) Fax 0721/9722424 (0,123 €/Min.)
Version: 1.0
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich

Altersempfehlung **ab 12 Jahren**
Geeignet für **Fortgeschrittene**
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**1,82**
Spieleinstieg	6%	Leicht, einfache Aufgaben zu Beginn.		1,50
Langzeitspaß	5%	Die riesige Spielwelt bietet Ihnen reichlich Abwechslung.		2,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Solide, aber nicht überragend viele Details.		2,50
Bewegungsabläufe	3%	Etwas eckig, aber realistisch.		2,50
Musik	2%	Ruhige und sehr schöne Melodien.		1,00
Geräusche	3%	Zwitschernde Vögel, knarzende Türen, klirrende Schwerter – einfach schön.		1,50
Stimmen/Kommentare	2%	Gut, aber Sprachausgabe nicht komplett.		2,00
Texte/Untertitel	2%	Fehlerfrei und stimmig.		1,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Die Maus ist das wichtigste Gerät. Wenige Tastaturkürzel vereinfachen das Spiel.		1,00
Faszination der Spielwelt	18%	Viele spannende Aufgaben lassen der Langeweile keine Chance. Superstarke Gegner fordern Ihren Ehrgeiz heraus.		2,00
SERVICE	**3%**			**1,64**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/299266 (0,12 €/Min.)		1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Deutsch (www.divinedivinity.de)		1,00
INSTALLATION	**5,4%**			**2,90**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	ja (2187 Megabyte)		1,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	ja, aber fehlerhaft		5,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	124,6758 Megabyte		5,49
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel		**2,50**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	22 bestanden, 3 nicht bestanden[1]		**1,60**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**4,00**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei	nicht möglich	**3,50**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**1,29**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja		1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/nein		3,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja		1,00
SONSTIGES	**9%**			**1,33**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	riesige Spielwelt, sechs Figuren zur Auswahl		1,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	jederzeit		1,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus		3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch		1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**2,05**
Auf-/Abwertung				
TESTERGEBNIS			gut ←	2,05
PREIS/LEISTUNG			**ausreichend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		45,99 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		43,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674/1279)		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,05 x 45,99 = 94,28 = ausreichend		

*ermittelt bei über 120 Händlern [1]Diamond Monstersound MX 300, Turtle B Montego A 3D und Genius Sound Maker 64: Funktion nur nach Minimieren der Hardwarebeschleunigung

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Frequency[1]

Musikspiel für Playstation 2 | Ein Farbenrausch ganz ohne Drogen – hier können Sie Knöpfe drückend in den siebten Rhythmus-Himmel abfahren

INSTALLATION

Wie Sie das Spiel samt der Mucke auf Playstation 2 installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Zuckende Lichtspiele, verschwitzte Körper auf der Tanzfläche – und der mächtige, treibende Bass raubt Ihnen fast den letzten Atem: Willkommen in der Klangwelt

SPIELVERLAUF



1 Zu Beginn des Spiels können Sie sich nach einer kleinen Einführung sogleich in das Solo-Spiel stürzen. Lautstärke aufdrehen!



2 Nun wählen Sie noch einen Song aus den ersten beiden Stufen aus: Die sind nicht allzu schwer, und Sie können sich gut einspielen.



3 Schon sausen Sie durch den Farbentunnel. Versuchen Sie, die blauen Steine (Kreise) mit der Fangmarkierung am unteren Bildrand zum richtigen Zeitpunkt per Knopfdruck „einzufangen".



4 Hier wechseln Sie gerade auf eine Spur, auf der Sie ein Extra einsammeln können. Verbinden Sie die gelben Steine, und es gibt Geschenke.



5 Und zwar in Form eines Autofängers, den Sie sogleich abwerfen. Hiermit schalten Sie eine Spur des Songs für den weiteren Verlauf frei.



6 Haben Sie den Tunnel bis zum Ende des Liedes mehr oder weniger fehlerfrei durchflogen, so haben Sie das Musikstück geknackt. Und weiter!



7 Nach etlichen Spielstunden beglückwünschen Sie die Spieleentwickler zu Ihrem Können. Doch die nächste Spielstufe wartet schon auf Sie.

[1] sprich: „Frihquäzie"

© Foto: GettyImages

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Frequency FORTSETZUNG

von„Frequency“! Hier halten Sie nur durch, wenn Sie ein perfektes Rhythmusgefühl, schnelle Augen und noch schnellere Finger haben. Zum Spielstart finden Sie sich in einer Musikauswahl wieder. Des einen Freud‘, des anderen Leid: Statt klassischem Pop-Gedudel erwartet Sie hier eine Auswahl feinster Underground-Bands, die ihre Musik gerne mit scharfen Raps, düsteren Gitarrenriffs und abgedrehten Spezialeffekten würzen. Powerman 5000, The Crystal Method, Orbital und Fear Factory sind nur einige der hochwertigen Künstler, die ein Musikstück zu diesem Playstation 2-Spiel beigesteuert haben.

Anfangs fliegen Sie durch eine achteckige Röhre, während im Hintergrund langsam die Musik einsetzt. Jede der acht Seiten der Röhre steht für eine Spur des Musikstückes, sei es die Gitarre, der Bass oder Gesang.

Jede Spur ist mit kleinen blauen Steinen besetzt, die sich im Takt zu einer grün leuchtenden Kette verbinden. Versuchen Sie, mit einer dreigeteilten Fangmarkierung am unteren Bildschirmrand über die nun grün leuchtenden und verbundenen Steine zu fahren. Gleichzeitig müssen Sie die korrekte Taste auf der Spieletastatur drücken. Jedes Feld der Fangmarkierung steht für eine Taste. Haben Sie den richtigen Zeitpunkt erwischt und alle grünen Steine „getroffen“, wird diese Spur des Musikstücks im weiteren Verlauf aktiviert. So bauen Sie nach und nach das Musikstück auf, bis es vollständig ist und vielstimmig aus den Boxen schallt. Zu Beginn wird Ihnen der Einsatz leicht gemacht: Langsame Musikstücke mit unkomplizierten Stein-Abfolgen geben dem Einsteiger eine Chance. Wenn Sie einen Song beendet haben, bekommen Sie neue Stücke freigeschaltet. Drei Schwierigkeitsstufen sind vorgesehen: „einfach“, „schwer“ und „Experte“. In den Genuss aller Musikstücke kommen Sie nur im Experten-Modus. Und in diesem sind auch schon die vermeintlich einfachen Stücke sehr schwer, denn Sie müssen für unglaublich schnelle Break-Beat- und Drum´n´Bass-Einsätze fit sein, um durchzukommen.

Verpassen Sie zu oft Ihren Einsatz, ist das Ende vom Lied da, fast so wie in einer echten Band.

Zu dem spaßigen Solo-Modus gesellen sich ein Zwei-, Drei- oder Vierspieler-Modus. Hier wird bei aufgeteiltem Bildschirm erbittert um jede Spur des Musikstücks gekämpft.



Haben Sie sich richtig in Trance gespielt, muss man das Lächeln aus Ihrem Gesicht operativ entfernen.

BEDIENUNG

Was sich so schwierig anhört, ist in der Praxis ein Kinderspiel. Drücken Sie einfach die Dreiecks- , Kreis- oder Vierecks-Taste, wenn der Stein auf der Spur durch den entsprechenden Abschnitt Ihrer Fangmarkierung läuft. Sie brauchen gutes Taktgefühl. Haben Sie einen Bonusstein aufgesammelt, aktivieren Sie ihn mit der ✕-Taste. Mit dem Steuerkreuz wechseln Sie innerhalb der acht Spuren eines Musikstücks.

URTEIL

35 abwechslungsreiche, teils sehr abgedrehte und coole Musikstücke sprechen eine deutliche Sprache: Hier ist der Spieler gefragt, der Rhythmus und Reaktionsschnelligkeit im Blut hat. Haben Sie sich eingespielt (die Handhabung ist einfach), erwartet Sie ein einzigartiger Mix aus wabernden, teilweise psychedelischen Farbeffekten, rasanten Tunnelfahrten und hämmernden Klangeffekten. Wenn Sie bei „Frequency“ die Lautsprecher aufdrehen, kann Ihnen eigentlich nur noch Ihre Nachbarschaft dieses „gute“ Spielerlebnis vermiesen. Anhänger von 08/15-Disco-Hits sollten probeweise reinhören – hier spielt doch wohl nicht ganz „ihre“ Musik.

GETESTET MIT

Playstation 2

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Frequency

Hersteller: Sony

Info: Tel. 06102/4330 (0,12 €/Min.) Fax 06102/433555 (0,123 €/Min.)

Altersempfehlung	**ab 6 Jahren**
Geeignet für	**Anfänger**
Für kein anderes System erhältlich.	

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**1,74**
Spieleinstieg	6%	Nach einer Minute haben Sie es gelernt.	1,00
Langzeitspaß	5%	Die 35 verschiedenen Musikstücke halten Sie lange bei Laune.	1,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Irrwitzige Licht- und Farbeffekte.	3,00
Bewegungsabläufe	3%	Nur schnelle Tunnelfahrten.	4,00
Musik	2%	Abwechslungsreich, großartig.	1,00
Geräusche	3%	Fügen sich passend in die Musik ein. Teils sehr phantasievolle Kombinationen möglich.	1,00
Stimmen/Kommentare	2%	Sehr guter Gesang: Soul, Rap, Heavy Metal.	1,00
Texte/Untertitel	2%	Hilfreich, aber schwer zu sehen.	2,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Schon bald hat die Spieletastatur nur drei Knöpfe, weil Sie es so verinnerlicht haben.	1,00
Faszination der Spielwelt	18%	Farben und Musik fügen sich zu einer einzigartigen Kombination zusammen, die den Spieler in ihren Bann zieht.	2,00
SERVICE	**3%**		**3,31**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/766977 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.playstation.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,00**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel	**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	Vollbild	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**3,14**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein	6,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein	6,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja	1,00
SONSTIGES	**9%**		**1,67**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	6 Spielstufen, 35 Musikstücke	1,00
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	nur an bestimmten Stellen	3,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Spieletastatur (analog, digital), Steuerknüppel	1,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	vier/keiner	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**1,69**
Auf-/Abwertung			
TESTERGEBNIS		**gut**	**1,69**
PREIS/LEISTUNG		**ausreichend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		59,90 €	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		55,50 € (TK Richter, Kaltenkirchen, Tel. 04191/860680)	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		1,69 x 59,90 = 101,23 = ausreichend	

* ermittelt bei über 120 Händlern

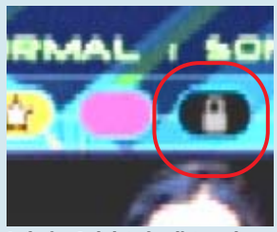
SPIELDETAILS



Je höher der Schwierigkeitsgrad, desto besser die Bands.



Stressfrei: Sie können auch ohne Farben spielen.



In jeder Spielstufe gibt es einen Bonus-Song zu entdecken.



Haben Sie ein Extra gesammelt, erscheint dieses Symbol.



Verfärbt sich der grüne Balken rot, ist das Spiel gleich vorbei.



Haben Sie alle Spuren abgeräumt, dürfen Sie„scratchen“.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



✕: Extra einsetzen
■: linker Einsatz
●: rechter Einsatz
▲: Einsatz oben

Digitales Steuerkreuz:
Spur wechseln

Hier stand im Heft eine Anzeige.

SPIELVERLAUF



1 Nach der Wahl der Mannschaft folgt das kurze Briefing: Was muss das schwarze Team tun, um den Auftrag zu erfüllen?



2 Los geht's: Die Kameraden brennen derart auf ihren Einsatz, dass sie in der Tür aneinander hängen bleiben.



3 Gemeinsam sind wir stark: Während drei Mann von hinten sichern, stürmen zwei Soldaten mutig nach vorne. Gegner aus der roten oder blauen Mannschaft sind bislang nicht zu entdecken, also könnte das Vorrücken von Erfolg gekrönt sein.



4 Weit gucken kann der Scharfschütze. Hier gibt er einem Kollegen (rechts) Rückendeckung gegen den nahenden Gegner (links).



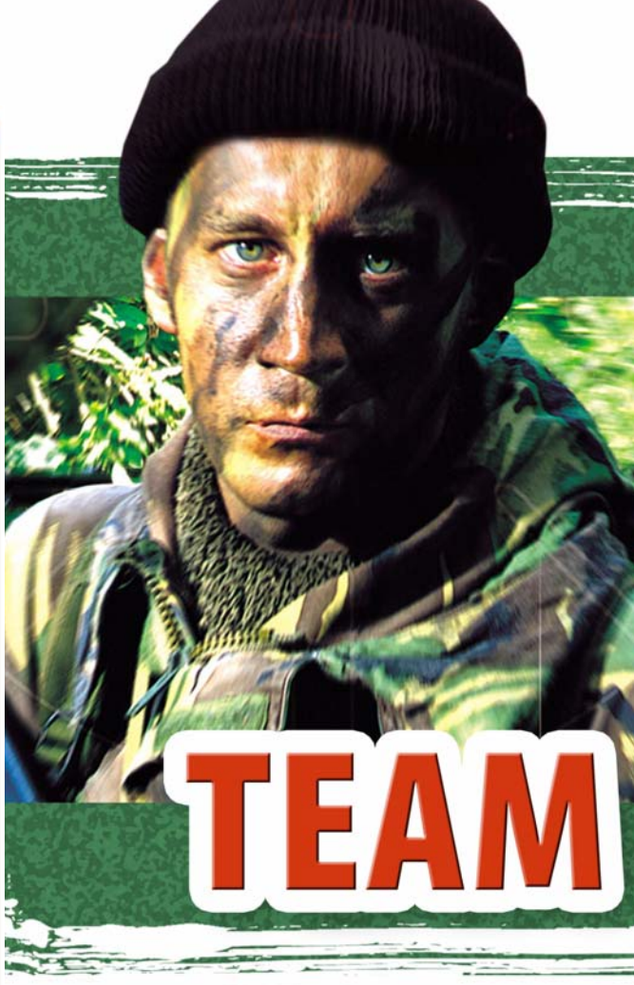
5 Wenig klug verhält sich dieser Gegner: Anstatt hinter dem Waggon Deckung zu suchen, läuft er weg – direkt gegen den Eisenbahnwagen.



6 Rasante Feuergefechte gehören zu einem Actionspiel wie „Team Factor". In dieser Szene bringt der Spezialist schwere Waffen mit.



7 Puuh, das war knapp. Alle Gegner sind ausgeschieden. Damit hat das schwarze Team den Auftrag ausgeführt und gewonnen.



Actionspiel für PC | **Mit Granaten und Spaten: Kameraden im Friedenskampf**

INSTALLATION

Wenn Sie Probleme mit der Installation von „Team Factor" auf dem PC haben, finden Sie auf Seite 136 Hilfe.

INHALT

Ein flotter Dreier um militärische Spezialaufträge und geheime Operationen in verschiedenen Krisengebieten in der ganzen Welt soll's sein: Die Soldaten-Teams Schwarz, Rot und Blau treten in zwölf verschiedenen Einsätzen gegeneinander an. Jedes Team möchte, na klar, seine Interessen durchsetzen.

Zuerst werden Sie in einem „Briefing" unterrichtet, was Sie mit dem von Ihnen gewählten Team tun müssen. So sollen Sie zum Beispiel mal in Feindesland Daten von einem tragbaren Computer laden, einen Gebäudekomplex beschützen oder ihn in die Luft jagen. Das Ganze kann im alpinen Norditalien stattfinden wie auf einem abgelegenen russischen Flugplatz oder mitten in der Nacht im östlichen Mittelmeer.

Die Waffenvielfalt für Ihre Aufträge ist ansehnlich: Neben 52 verschiedenen Feuerwaffen stehen altmodische Hilfsmittel wie Klappspaten und Kampfmesser zur Verfügung. Mit unterschiedlichen Granaten und Sprengsätzen kommt das Spiel auf 60 Ausrüstungsgegenstände.

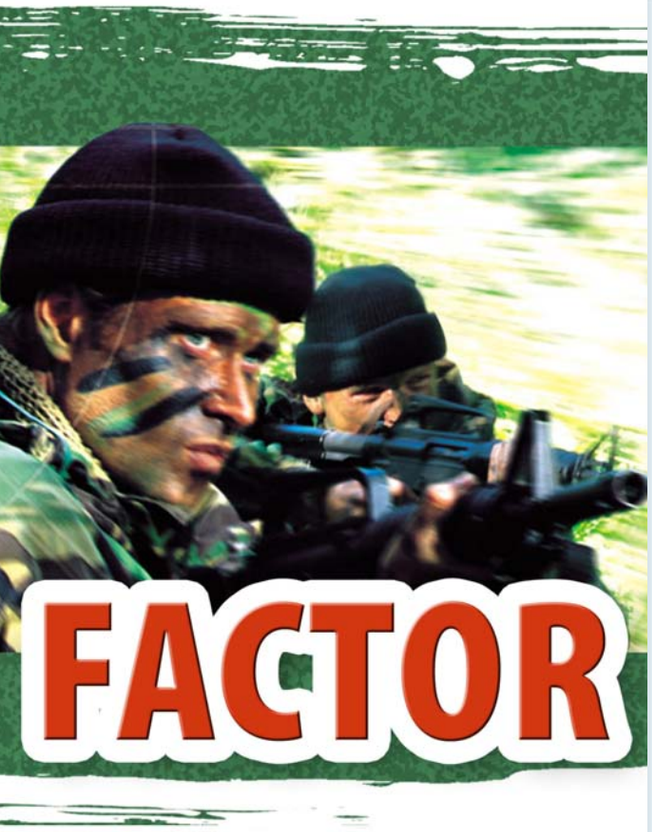
In jedem Team können Sie sich für einen von vier Typen entscheiden. Der einfache Soldat geht vor allem mit leichteren Gewehren vor. Der Spezialist transportiert schwereres Geschütz oder zündet Sprengstoff. Der Sniper, Heckenschütze also, zielt aus der Ferne mit seinem Scharfschützengewehr. Der Scout bevorzugt leichtes Waffengepäck und kundschaftet den Gegner aus.

BEDIENUNG

Den Friedenskampf führen Sie – wie in diesem Genre üblich – mit Maus und Tastatur.

URTEIL

Wegen der drei Soldatengruppen müsste Team Factor eigentlich eine wirklich gute Alternative zu üblichen Actionspielen mit zwei Parteien sein. Im Einzelspielermodus, in dem die jeweils gerade nicht gesteuerten Team-Kameraden sowie alle Gegenspieler vom Computer kontrolliert werden, gelingt das aber nur bedingt. Wegen teilweise riesiger Spielareale dauert es manchmal minutenlang, ehe Sie überhaupt auf Gegner stoßen. Und Sie bewegen sich in keineswegs atemberaubender Geschwindigkeit durch die Prärie. Wenn Sie dann mal auf computergesteuerte Gegner treffen, verhalten die sich zum Teil ziemlich blöde. So rennen sie schon mal



gegen eine Wand, statt sich zur Wehr zu setzen. Oder sie reagieren überhaupt nicht, obwohl sie mitten im Feuerhagel stehen.

Ein weiteres Manko: Die verschiedenen Teams sind auf Grund ihrer viel zu ähnlichen Uniformen schlecht auseinander zu halten. Dadurch scheiden Sie oftmals aus, bevor Sie den Gegner zweifelsfrei ausgemacht haben. Zu allem Überfluss sehen die an sich nett gestalteten Kämpfer in der Bewegung aus, als seien Sie der Muppets-Show entsprungen: eher marionettenhaft denn realistisch.

Mehr Spaß macht die Mehrspieler-Variante im Internet. Sie hat nicht nur Action-, sondern auch Rollenspiel-Elemente. So können Sie Fähigkeiten der Figuren, etwa Ausdauer und Stärke, verbessern. Für den Solo-Spieler aber ist Team Factor wirklich kein flotter Dreier, sondern allenfalls „befriedigender" Durchschnitt.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Dieses Spiel wird mit Maus und Tastatur gespielt.

- W : Vorwärts
- S : Rückwärts
- A : Nach links
- D : Nach rechts
- ▭ : Springen

SPIELDETAILS



Das Textfeld gibt den Spielverlauf in Kurzform bekannt.



Einstellungssache: Sie bestimmen die Anzahl der Gegner.



Freund oder Feind? Die Schrift-Farbe zeigt's an.



Anzeige: Ausdauer, Treffsicherheit, Gesundheit (von oben).

GETESTET MIT
PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Team Factor

Hersteller: **Codemasters**
Info: Tel. 01908/7326861 (1,24 €/Min.) Fax 089/499915000 (0,123 €/Min.)
Version: 1.0
Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich unter www.teamfactor.4players.de/gamedownloadinfo.php?DOWNLOADID=10

Altersempfehlung **ab 16 Jahren**
Geeignet für **Anfänger**
Für kein weiteres System erhältlich.

	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**2,82**
Spieleinstieg	6%	Anweisungen lesen und los geht es.		2,00
Langzeitspaß	5%	Dusselige Gegner und ewiges Gesuche machen das Solo-Spiel schnell langweilig.		3,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Figuren nett gestaltet, Umgebung dröge.		3,00
Bewegungsabläufe	3%	Langsam und eckig, wenig realitätsnah.		3,50
Musik	2%	Stimmt prima auf kommende Kämpfe ein.		1,50
Geräusche	3%	Zu sehr im Hintergrund, unterschiedliche Gewehre hören sich ähnlich an.		3,00
Stimmen/Kommentare	2%	Kurze Einsatzbefehle, leider nur englisch.		4,50
Texte/Untertitel	2%	Gut verständlich, informativ.		2,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Mit Maus und Tastatur problemlos zu spielen, Tastenbelegung veränderbar.		2,00
Faszination der Spielwelt	18%	In Ansätzen brauchbar, letztlich aber vermiesen viele kleine und mittlere Mängel den Action-Spaß.		3,00
SERVICE	**3%**			**3,99**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01908/7326861 (1,86 €/Min.)		5,49
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Deutsch (www.teamfactor.com)		1,00
INSTALLATION	**5,4%**			**2,90**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	ja (548 Megabyte)		1,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	ja, aber fehlerhaft		5,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	548,6832 Megabyte		5,49
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel		**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden		**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**3,84**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	ruckelt	3,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	ruckelfrei	1,00
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelt	ruckelt	**3,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**1,29**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja		1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/nein		3,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja		1,00
SONSTIGES	**9%**			**4,22**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	Zwölf Einsätze mit drei Mannschaften		2,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	fehlt		6,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus		3,00
Sprache (überprüft)	3%	teilweise Englisch		4,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/60		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**2,80**
Auf-/Abwertung		Deinstallation auf XP-Computer möglich, nicht auf Win98-PCs		+0,30
TESTERGEBNIS		**befriedigend**		**3,10**
PREIS/LEISTUNG		**mangelhaft**		
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		46,99 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		35,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674-1279)		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		3,10 x 46,99 = 145,67 = mangelhaft		

* ermittelt bei über 120 Händlern

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Gran Turismo

Concept 2002 Tokio – Geneva

Rennspiel für Playstation 2 | Ausritt der Attraktionen der Tokio Motor Show und des Genfer Automobilsalons

Spieletricks siehe Seite 100

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf Playstation 2 installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Träume aus poliertem Lack und dröhnenden Pferdestärken locken jährlich Millionen auf die internationalen Automobil-Ausstellungen, zum Beispiel in Genf und Tokio. Dort gibt es alles zu sehen, was das rennsportbegeisterte Herz begehrt. Manches Modell darf man auch anfassen, nur eine Probefahrt ist leider nicht drin. Diesen Wunsch können Sie sich nun vor dem Fernseher erfüllen. Insgesamt 97, vornehmlich brandneue Automobile stehen bereit. Kleinwagen-Fans dürfen sich etwa hinter die Lenkräder eines Ford Ka, Mini Cooper und VW Lupo GTi klemmen. Wer Sportwagen mag, kann im Audi TT-R (220 PS), Mercedes SL 55 AMG (475 PS) oder Nissan Skyline (800 PS)

SPIELVERLAUF



1 Bei den Lizenz-Fahrten fährt auf Wunsch ein Wagen voraus, an dessen Bremspunkten und Fahrtlinie Sie sich orientieren können.



2 Jetzt wird es staubig. Die erste Rallye-Etappe führt durch die Alpen. Dank der breiten Trasse können Sie elegant durch die Kurven „rutschen".



3 Auf den Straßen von Tokio wird es eng, und das Fahrerfeld kämpft um jeden Zentimeter. Die verwinkelte Strecke führt im Zickzack an Hochhäusern und den Stelzen einer Stadtautobahn vorbei. Die Streckenbeschilderung in grellem Gelb erleichtert die Orientierung in der grauen Betonwüste.



4 Im knallroten Mini über die Piste. Der kleine Kultwagen erobert nicht nur Sympathien, sondern auch gute Rallye-Platzierungen.



5 Unter der heißen Sonne Tahitis jagen zwei Suzuki GSX-R/4 um die Wette, deren Herz der Motor des Hayabusa-GSX1300R-Motorrads ist.



6 Mit dem Audi-Kombi kann man nicht nur idyllische Familienausflüge machen, sondern sich auch heiße Rennen mit Sportwagen liefern.



7 Den 800 PS des Nissan Skyline hat die Konkurrenz nicht viel entgegen zu setzen. Sie müssen nur ausreichend Platz zum Überholen finden.

Gran Turismo FORTSETZUNG
Concept 2002 Tokio – Geneva



Traumautos und PS-Monster im Wettkampf.

Gas geben. Die echten Stars im Fuhrpark sind aber die Modelle, die es bisher nur als Prototypen oder Konzeptstudien zu bestaunen gibt. Dazu gehört beispielsweise Toyotas Pod, der durch farbige Lichtstreifen „Gefühle" zum Ausdruck bringt. Der kleine Wagen wackelt vor Freude mit der Antenne und leuchtet bei aggressiver Fahrweise dunkelrot auf. Absoluter Traum aller Sportwagen-Fans ist aber der Volkswagen W12, der es auf eine Spitzengeschwindigkeit von mehr als 350 Stundenkilometer bringt.

Es erklärt sich von selbst, dass Sie sich erst bewähren müssen, bevor Sie ein solches PS-Monster fahren dürfen. In so genannten „Lizenz-Fahrten" müssen bestimmte Rundenzeiten unterboten werden, um sich für die Rennen zu qualifizieren. Dann treten Sie gegen fünf weitere Fahrer an.

Da die fünf Strecken erst vorwärts und danach in Gegenrichtung abgefahren werden, ergeben sich mit den Lizenz-Fahrten 30 Rennen, die zu absolvieren sind. Für jeden Sieg werden Sie mit einem neuen Fahrzeug belohnt, das Sie sofort ausprobieren dürfen.

Technische Modifikationen an den Wagen sind nur im kleinen Rahmen, etwa bei Federung und Schaltung, möglich. Die fünf Strecken unterteilen sich in zwei reinrassige Rennkurse, zwei Rallye-Strecken und einen Stadt-Parcours, der durch Tokio führt.

Sie können auf geteiltem Bild gegen einen und per Verbindungskabel gegen sechs Mitspieler antreten. Stehen nicht genug menschliche Gegner zur Verfügung, übernimmt die Konsole die Steuerung der übrigen Fahrer.

BEDIENUNG

Hier können Sie selbst bestimmen, wie viel Sie sich am Lenkrad zutrauen. Im normalen Schwierigkeitsgrad erleichtern Fahrhilfen Anfängern den Einstieg. Selbst die schnellsten Rennwagen fügen sich dann Ihren Steuerbefehlen mit absoluter Präzision. Profis verzichten auf Fahrhilfen und kommen mit geschicktem Einsatz der Handbremse auch um die engsten Kurven. Leider stehen nur zwei verschiedene Perspektiven zur Wahl, und die realistische Ansicht aus dem Cockpit fehlt.

URTEIL

Der Fuhrpark ist eine Augenweide und macht auch Fahrspaß möglich. Die einfache Steuerung geht allerdings auf Kosten des Realismus'. Kollisionen haben in der Standard-Einstellung keinerlei Schäden zur Folge.

An der Grafik gibt es nichts auszusetzen, sie ist fantastisch. Vor allem die Fahrzeugmodelle sehen grandios aus. Die anstrengende Musikbegleitung kann da qualitätsmäßig nicht mithalten.

Ein Wort aber noch: Wer schon das ein Jahr alte Spiel „Gran Turismo 3 A-spec" besitzt, braucht diese „Fortsetzung" nicht. Der Spielumfang ist deutlich geringer als beim „Vorgänger", und außer einigen Wagenmodellen wird nichts Neues geboten. Außerdem wird „Gran Turismo 3 A-Spec" heute für rund zehn Euro weniger als die neue „Diät-Variante" angeboten. Aber auch wenn das neue Spiel dem Vergleich mit dem Vorgänger nicht standhält, ist es ein „gutes" Rennspiel.

GETESTET MIT
Playstation 2

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva

Hersteller: **Sony**
Info: Tel. 06102/4330 (0,123 €/Min.)
Fax 06102/433555 (0,123 €/Min.)

Altersempfehlung **ab 6 Jahren**
Geeignet für **Anfänger**
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**2,68**
Spieleinstieg	6%	Keine Probleme: einsteigen und Gas geben.	1,00
Langzeitspaß	5%	Bei der geringen Zahl an Strecken und Spielvarianten ist der Spaß schnell vorbei.	4,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Realistische Fahrzeuge, schöne Strecken.	1,50
Bewegungsabläufe	3%	Bis auf die Kollisionen wirkt alles sehr echt.	2,50
Musik	2%	Nicht schön und auch nicht immer passend.	3,50
Geräusche	3%	Manche Motoren klingen etwas dünn, ansonsten passende Geräusche.	2,50
Stimmen/Kommentare	2%	Hier wird nicht gesprochen, sondern gerast.	6,00
Texte/Untertitel	2%	Alle Menüs sind übersichtlich, informativ.	2,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Mit der Spieletastatur mutieren sellbst Anfänger ohne Probleme zum Rennfahrer.	1,50
Faszination der Spielwelt	18%	Dank spektakulärer Wagen und perfekter Steuerung ein faszinierendes Rennerlebnis, aber leider viel zu kurz und variantenarm.	3,00
SERVICE	**3%**		**3,31**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/766977 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.playstation.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,00**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	nicht nötig	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel	**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	Vollbild	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**1,71**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja	1,00
SONSTIGES	**9%**		**2,33**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	5 Strecken, 97 Fahrzeuge	3,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	nur an bestimmten Stellen	3,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Lenkrad, Spieletastatur (analog, digital)	2,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	zwei/sechs	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**2,12**
Aufwertung		Rütteleffekt möglich	**-0,10**
TESTERGEBNIS		**gut**	**2,02**
PREIS/LEISTUNG		**befriedigend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		**39,95 €**	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		**kein günstigeres Angebot gefunden**	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,02 x 39,95 = 80,70 = befriedigend	

* ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELDETAILS



In dieser Übersicht sehen Sie alle gewonnenen Pokale, Fahrzeuge und „Überraschungen".



Treten zwei Spieler an einem Fernseher gegeneinander an, wird das Bild waagerecht geteilt.


Toyotas Pod ist das erste Auto, das „Gefühle" zeigen kann.



Der sportlichste aller Mercedes-Wagen: der AMG SL 55 (475 PS).



Es gibt auch „Spielgeld" für „Gran Turismo 3" zu gewinnen.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN

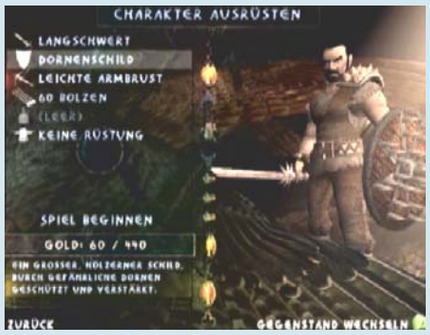


✕ : Gas geben
■ : Bremsen
● : Handbremse ziehen
▲ : Rückwärtsgang einlegen
R1: Perspektive ändern

Analoger Steuerknüppel oder Steuerkreuz: Lenken

Hier stand im Heft eine Anzeige.

SPIELVERLAUF



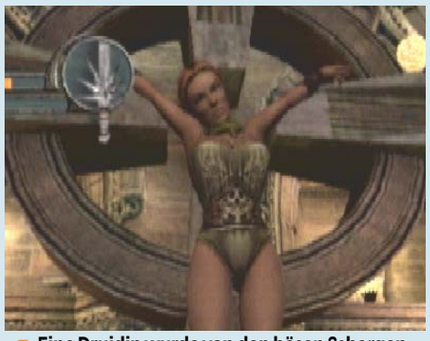
1 Bevor Sie sich ins Abenteuer stürzen, sollten Sie Ihrem Kämpfer die passende Ausrüstung mit auf den Weg geben. Und dann geht's los.



2 Der Händler Markus (Kreis) bittet Sie, in dem verlassenen Tempel nach seinem Schatz zu suchen. Er wartet lieber draußen – der Feigling!



3 Im Inneren des mit Feinden überlaufenen Tempels baden ein paar Gegner in einer Heilquelle. Da kommen Sie als Bademeister gerade richtig. Verscheuchen Sie die planschende Gesellschaft mit Ihrem Langschwert, und nehmen Sie selbst ein erfrischendes und belebendes Bad.



4 Eine Druidin wurde von den bösen Schergen gefangen genommen. Sie beschließen, ihr aus der misslichen Lage zu helfen.



5 Vor den Toren des Tempels hören Sie die Hilferufe von Markus. Helfen Sie – wie immer – dem armen Wicht, die Angreifer abzuwehren.



6 Auch die Druidin ist für ihre Befreiung sehr dankbar. Leider entscheidet sie sich nicht dafür, Ihnen bei Ihrem weiteren Kampf beizustehen.



7 Der Orkhauptmann bewacht Markus' Schatz. Können Sie den Kampf gegen ihn gewinnen?

Actionspiel für Xbox |
In einer düsteren Welt auf der Suche nach dem furchtbaren Dämonenkönig Vatar. Und sie müssen aus einer Enklave entkommen

INSTALLATION

Die Installation des Spiels auf der Xbox ist wesentlich einfacher als der Kampf, den Sie vor sich haben. Klemmt dennoch das Schwert in der Scheide, schlagen Sie auf Seite 136 nach.

INHALT

Der Kampf zwischen dem finsteren Dämonen Vatar, dem Herrscher des Schattenreiches, und dem Zauberer Zale fand ein jähes Ende: Voller Zorn und Ärger rammte der Magier seinen Zauberstab in die Erde, und ein gewaltiger Riss entstand. Dieser Riss trennte für Jahrhunderte die Länder des Lichts vom Schattenreich. Doch langsam begann der Riss sich wieder zu schließen, und die Horden des Schattenreiches fielen vereinzelt in die Länder des Lichts ein. Krieg brach aus.

Er wütet nun schon seit Jahren und hat viele Opfer gefordert. Nur die kleine Stadt Celenheim konnte den Angriffen von Vatars Kämpfern, den Dreg Atar, lange standhalten. Doch nun fallen die erbarmungslosen Krieger auch dort ein. Als mutiger Held stellen Sie sich den Angreifern und versuchen, aus der Enklave zu entkommen.

Schwert schwingend kämpfen Sie sich durch dunkle Gemäuer, verlassene Dörfer und mächtige Kathedralen, immer auf der Suche nach der Ursache allen Übels: Dämonenkönig Vatar. Es warten in jeder Spielstufe zahlreiche Aufgaben auf Sie. Finden Sie einen Schatz, beschützen Sie einen Händler auf seiner Durchreise, und lösen Sie vertrackte Rätsel. Dabei finden Sie auch Goldmünzen, die Sie nach jeder Spielstufe in neue Ausrüstungsgegenstände investieren können: schützende Helme oder ein wirkungsvolles Langschwert.

Für einige Aufgaben steht Ihnen eine alternative Spielfigur zur Verfügung. Wo der Ritter kein Land sieht, sind die flinke Amazone oder ein gut gerüsteter Zwerg mit Doppelaxt vielleicht die bessere Wahl. Bis zu 12 verschiedene Klassen mit spezifischen Fähigkeiten können Sie durch das Erreichen weiterer Spielstufen freispielen.



Befreien Sie die hübsche Druidin aus den Fängen der Dreg Atar.

BEDIENUNG

Die Bedienung Ihrer Spielfigur wurde sinnvoll und eingängig auf die Spieletastatur verteilt: Während Sie Ihre Spielfigur mit dem rechten Mini-Steuerknüppel durch die



Enclave

[1] sprich: „Ähnklähw"

Spielstufen lenken, sehen Sie ihr von hinten über die Schulter. Sie können aber auch mit dem schwarzen Knopf in eine Ich-Perspektive umschalten. Kommt Ihnen ein fieser Ork entgegen, schwingen Sie per **L**-Taste Ihr Schwert und heben per **R**-Taste das Schild zum Parieren. Per **A**-Taste wechseln Sie zwischen den Waffen und können so auch eine Fernwaffe einsetzen: Mit dem linken Mini-Steuerknüppel bewegen Sie die Zielmarkierung, und per **L**-Taste wird ein Geschoss abgefeuert.

Dennoch hat der Hersteller mit diesem Spiel ein heißes Eisen im Feuer, denn ein so perfektes Fantasy-Ambiente konnte man auf der Xbox bis jetzt nicht erleben: eine „gute" Sache.

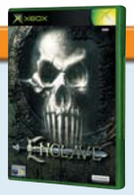
URTEIL

„Enclave" nimmt Sie in einer düsteren und bedrohlichen Fantasy-Welt gefangen. Schon die tolle grafische Darstellung der verschiedenen Umgebungen mit einzigartiger Atmosphäre und die phantasievoll entwickelten, bis ins kleinste Detail erkennbaren Feinde versetzen Sie direkt in die heiß umkämpfte Enklave. Auch das einfache und übersichtliche Kampfsystem erlaubt einen schnellen Einsteig. Doch wo viel Licht ist, ist bekanntlich auch Schatten: Leider können Sie innerhalb einer Mission nicht speichern, und gerade die späteren Aufgaben sind extrem schwer.

Hier kann es schon mal passieren, dass Ihr Kämpfer bis zu zehn Mal die selben Tore aufstößt, um dann im Pfeilhagel unterzugehen. Frust pur!

GETESTET MIT **Playstation 2**

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Enclave

Hersteller: SWING! Entertainment (Media AG)

Info: Tel. 02131/40660 (0,12 €/Min.)
Fax 02131/4066440 (0,123 €/Min.)

Altersempfehlung **ab 16 Jahren**
Geeignet für **Anfänger**
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**1,48**
Spieleinstieg	6%	Schnell erlernbares Kampfsystem.	1,50
Langzeitspaß	5%	24 Spielstufen, die Sie mindestens 20 Stunden bei Laune halten.	1,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Hochdetaillierte Gebäude und Monster.	1,00
Bewegungsabläufe	3%	Jeder Gegner mit Bewegungsmuster.	1,00
Musik	2%	Orchestrale Klänge begleiten Sie.	2,00
Geräusche	3%	Jede Umgebung wird durch den Einsatz der vielfältigen Effekte noch glaubwürdiger.	1,50
Stimmen/Kommentare	2%	Passend – nur Ihre Figur ist stumm.	2,00
Texte/Untertitel	2%	Alles wird auch per Text erklärt.	1,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Mit der Xbox-Spieletastatur haben Sie das hektische Kampfgeschehen im Griff.	0,00
Faszination der Spielwelt	18%	Düstere Umgebungen, brüllende Monster und eine spannende Geschichte bilden eine gelungene Einheit.	2,00
SERVICE	**3%**		**3,32**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	02131/4066499 (0,123 €/Min.)	1,98
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.enclave.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,00**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	etwas knapp	**3,50**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	Vollbild	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**3,86**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	nein	6,00
SONSTIGES	**9%**		**1,89**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	24 Spielstufen, 12 verschiedene Klassen	1,00
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	nur an bestimmten Stellen	3,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Spieletastatur (analog, digital)	3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**1,64**
Auf-/Abwertung		keine Speichermöglichkeit während der Aufgaben	**+0,50**
TESTERGEBNIS		**gut**	**2,14**
PREIS/LEISTUNG		**mangelhaft**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		**69,00 €**	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		**kein günstigeres Angebot gefunden**	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,14 x 69 = 147,66 = mangelhaft	

* ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELDETAILS



Vor jedem Einsatz werden Ihre Ziele angezeigt.



Schatztruhen enthalten größere Mengen an Goldstücken.



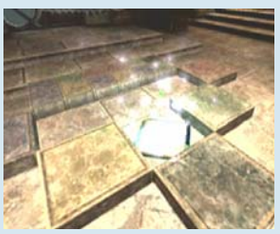
Jeder anvisierte Gegner hat einen Energiebalken.



Wichtige Gegenstände sind leuchtend dargestellt.



Richten Sie den Punkt auf den Gegner, und schießen Sie!



Kleinere Schalterrätsel begegnen Ihnen immer wieder.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



L1 : Schild heben
R1: Schwert schwingen
A : Waffe wechseln
Y : Heiltrank einsetzen

Schwarze Taste:
Spielen in der Ich-Perspektive



Einst war Arx ein blühendes Land, in dem Menschen, Goblins und Trolle um

Arx F

Rollenspiel für PC | Die Suche nach sich selbst führt Sie in eine geheimnisvolle Welt unter Tage

INSTALLATION

Wie Sie die dunklen Pforten von „Arx Fatalis“ problemlos auf Ihrer Festplatte öffnen, lesen Sie in den Installationshinweisen auf Seite 136.

INHALT

Ihr Kopf dröhnt vor Schmerz, als Ihr geschundener Körper in einer dunklen Zelle erwacht. Natürlich abgeschlossen. Wo sind Sie nur gelandet, und vor allem: Wer sind Sie überhaupt?

In dem Rollenspiel Arx Fatalis werden Sie als anfangs ahnungsloser Spieler sofort in eine packende Geschichte geworfen. Ihre ersten - noch einfachen - Aufgaben in der unbekannten Welt helfen Ihnen gleichzeitig, die Steuerung zu erlernen.

Mit Hilfe eines Zellenkollegen gelingt Ihnen die Flucht aus dem Kerker, und einen vorläufigen Namen bekommen Sie auch - Am Shaegar: Das bedeutet sinnigerweise „der Mann, der keinen Namen hat.“

So viel ist sicher: Sie befinden sich in den unterirdischen Siedlungen der Welt Arx. Bereits vor Jahrzehnten, zu Beginn einer Eiszeit, sind Menschen, Trolle, Goblins und andere Wesen vor der Kälte unter die unwirtlich gewordene Erdoberfläche geflüchtet. Unter Tage baut seitdem jedes Volk seine Siedlungen und Zivilisation neu auf. Doch durch die Unterschiede zwischen den Völkern brechen in dieser unwirtlichen Umgebung schnell alte Feindschaften auf.

In dieser dunklen Welt aus unterirdischen Gängen und Gebäuden stolpern Sie nun halbnackt, unbewaffnet und ohne nennenswerte Ausrüstung herum.

Nach und nach erforschen Sie die unterirdischen Höhlen und treffen neben griesgrämigen Gegnern auch auf redselige Gesellen, die Ihnen auf der Suche nach sich selbst helfen wollen. Im Spielverlauf steigern Sie allmählich Ihre Fähigkeiten, verbessern Ihre Ausrüstung und erfahren in Gesprächen mit anderen Personen mehr über diese geheimnisvolle Welt. Gerade packende Rätsel und Zwischensequenzen, in denen die Handlung weiter gesponnen wird, verleihen dem Spiel eine dichte Atmosphäre. Wird Ihnen schließlich der echte Name Ihrer Spielfigur genannt, haben Sie gerade ein Viertel des rund 80- bis 100-stündigen Abenteuers bestanden.


Eine Eiszeit zwang die verschiedenen Rassen, ihre Rivalitäten zu begraben

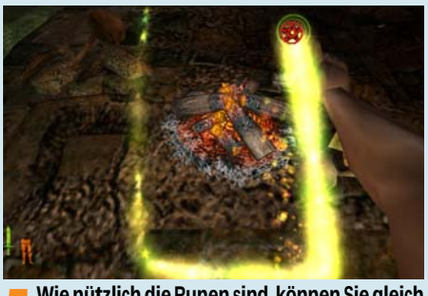
SPIELVERLAUF


1 Zu Spielbeginn geben Sie Ihrem, noch namenlosen Helden, ein Gesicht und legen seine Fähigkeiten nach Ihren Wünschen fest.

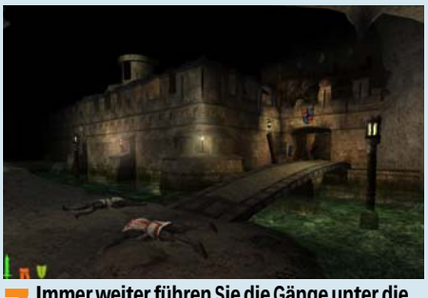

2 Kaum, dass Sie Ihrem Helden eine Persönlichkeit gegeben haben, finden Sie sich ohne Erinnerung in einer verschlossenen Zelle wieder.


3 Haben Sie es geschafft, mit Hilfe Ihres Knastbruders einen Ausweg aus Ihrer Zelle zu finden, müssen Sie sich noch um den Goblin-Wärter kümmern. Denn der will Sie gleich wieder in den Kerker schicken.


4 Nach dem Ausbruch finden Sie in den folgenden unterirdischen Gängen hilfreiche Gegenstände, wie Kleidung und Zauber-Runen.


5 Wie nützlich die Runen sind, können Sie gleich an der nächsten Feuerstelle probieren und mit Zauberhand ein Feuer entfachen.


6 Auf der Suche nach sich selbst, treffen Sie auch auf nette Wesen, wie den einsamen Troll Greu, der zufällig gerade Geburtstag hat.


7 Immer weiter führen Sie die Gänge unter die Erde, und schließlich finden Sie einen Wachposten der Menschen, der überfallen wurde.

SPIELDETAILS


Ohne Runen ist schlecht Zaubersprüche kloppen.


Prost: Ein Trank gegen Gift kann Leben retten.


Fackeln bringen Licht in die dunkelsten Gänge.


Aus Pflanzen brauen Sie hilfreiche Tränke.



die Herrschaft kämpften. Doch dann kam die Katastrophe (Bild unten).

atalis

BEDIENUNG

Die Belegung von Maus und Tastatur ist äußerst komplex. Bis die ungewohnte Steuerung Ihnen in Fleisch und Blut übergegangen ist, benötigen Sie schon einige Stunden Spielzeit. Bei dem auf Runen basierenden Magiesystem müssen Sie bei gedrückter SHIFT-Taste das entsprechende Symbol mit der Maus auf den Bildschirm „malen". Dann wird der Zauber entweder sofort ausgeführt oder kann für hektische Situationen auf Vorrat abgespeichert werden.

Im sogenannten Interaktionsmodus können Sie Rätsel lösen und Gegenstände benutzen.

Haben Sie die Steuerung verinnerlicht, bewegen Sie sich fast intuitiv durch die dunklen Gänge der Unterwelt und wechseln problemlos zwischen Kampf-, Zauber- Lauf- und Interaktionsmodus hin und her.

URTEIL

Arx Fatalis ist kein Spiel, das leicht zugänglich ist und den Spieler im ersten Moment in seinen Bann zieht. Vielmehr entfaltet sich die Klasse erst allmählich im Verlauf der Geschichte. Die folgt konsequent einer festgelegten Handlung, was die spielerische Freiheit zwar einschränkt, aber die Spannung deutlich erhöht. Doch mit jedem Auftrag werden Sie tiefer in diese Welt unter Tage gezogen, und die anfangs schwierige Bedienung haben Sie nach einigen Stunden Spielzeit gut drauf. Schade nur, dass die oft eintönige Grafik mit dem durchweg guten Ton und den realistischen Stimmen nicht mithalten kann. Alles in allem aber ein „gutes" Spiel.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN

Rechte Maustaste: In den Interaktionsmodus wechseln

Linke Maustaste: Im Kampfmodus Ihre Waffe benutzen

⇄: Kampfmodus

⇧: Magiemodus einschalten

W: Vorwärts bewegen

S: Rückwärts bewegen

A: Nach links bewegen

D: Nach rechts bewegen

I: Ausrüstung aufrufen

F3: Karte aktivieren

F4: Tagebuch öffnen

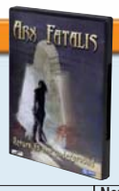


und ihre Städte unter der Erde wiederaufzubauen.

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Arx Fatalis

Hersteller: Jowood

Info: Tel. 06102/8168168 (0,12 €/Min.) Fax 06102/8168169 (0,123 €/Min.)
Version: 1.1
Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich unter www.arxfatalis-online.com

Altersempfehlung ab 16 Jahren
Geeignet für Fortgeschrittene
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**2,02**
Spieleinstieg	6%	Einfaches Tutorial mit schwieriger Steuerung.	3,00
Langzeitspaß	5%	Je länger die Spieldauer, desto spannender wird die Handlung.	1,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Tolle Figuren, aber einfallslose Gänge.	2,00
Bewegungsabläufe	3%	Die Bewegungen wirken meist realistisch.	2,00
Musik	2%	Hintergrundmusik ist kaum vorhanden.	4,00
Geräusche	3%	Realistische Geräusche begleiten Sie auf jeden Schritt und Tritt.	1,50
Stimmen/Kommentare	2%	Tolle Stimmen der Spielfiguren.	1,00
Texte/Untertitel	2%	Wenig, dafür aber gut geschriebene Texte.	2,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Werden Sie eins mit Maus und Tastatur, oder Sie verlieren den Überblick.	3,00
Faszination der Spielwelt	18%	Spannende Welt unter der Erde, die den Spieler mit immer neuen Rätseln und Wendungen in seinen Bann zieht.	1,50
SERVICE	**3%**		**1,66**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	0751/861944 (0,123 €/Min.)	1,98
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	Deutsch (www.arxfatalis-online.com)	1,00
INSTALLATION	**5,4%**		**2,88**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering	2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	nein (635 Megabyte)	6,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	nein	6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	0,6992 Megabyte	1,84
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch einstellbar	3,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	etwas knapp	**3,50**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	21 bestanden, 4 nicht bestanden [1]	**1,80**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl** / **Bildpunktezahl**	**2,80**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt / mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar / nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar / nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	nicht spielbar / nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	nicht spielbar / nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	nicht spielbar / nicht spielbar	6,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	schwere Grafikfehler / schwere Grafikfehler	5,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	schwere Grafikfehler / schwere Grafikfehler	5,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei / ruckelt	2,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	schwere Grafikfehler / schwere Grafikfehler	5,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei / ruckelfrei	1,00
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei / ruckelfrei	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**3,14**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/ja	1,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	nein	6,00
SONSTIGES	**9%**		**1,67**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	sehr große Spielaufgabe für Einzelspieler	3,00
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	jederzeit	1,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus	3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner	0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**		**2,17**
Auf-/Abwertung			
TESTERGEBNIS		gut ←	**2,17**
PREIS/LEISTUNG		ausreichend	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		44,99 €	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		39,85 € (Pricecontrast, München, Tel. 01805/774232)	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,17 x 44,99 = 97,63 = ausreichend	

* ermittelt bei über 120 Händlern

[1] Diamond Monstersound MX 300: Funktion nur nach Minimieren der HWB, Terratec Xlerate PCI Sound Card PnP: Funktion nur nach Minimieren der HWB, Turtle B Montego A 3D: Funktion nur nach Minimieren der HWB, Genius Sound Maker 64

SPIELVERLAUF



1 Zu Beginn des Abenteuers entscheiden Sie sich für einen Helden. Einsteiger sollten dem erfahrenen Veteranen Kay den Vorzug geben.



2 Eine kurze Einweisung, und schon geht es los. Der erste Auftrag lautet: „Machen Sie den Waffenschieber Grokk unschädlich!“



3 Im Hafen von New York treffen Sie auf die ersten Außerirdischen. Die Brüder gibt's dutzendweise, rechnen Sie nicht mit „fairen“ Zweikämpfen.



4 Manche mögens heiß: Die besonders gefährlichen „Billybobs“ halten Sie sich am besten mit der „SLI Plasmafackel“ vom Leib.



5 Am Radarschirm links unten können Sie erkennen, wo die Gegner lauern. Das Waffensymbol rechts unten verrät Ihnen, welche Waffe Sie gerade verwenden und wie weit Sie die bislang aufgerüstet haben (Kreis). Weil die aktuell benutzte Kanone nicht viel ausrichten kann, hilft hier nur eine Xeno-Bombe.



6 Nachdem Sie sich mit der Xeno-Bombe etwas Respekt verschafft haben, schlagen Sie sich weiter durch, bis Sie zu einem Schiff kommen.



7 Das wird kurzerhand geentert. An Bord erwartet Sie der erste Endgegner. Auf ihn mit Gebrüll!



Foto: Columbia TriStar

Men in B

Actionspiel für Playstation 2 | Aliens, aufgepasst! Agent Jay und Agent Kay sind wieder im Anzug!

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf der Playstation 2 in Betrieb nehmen, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Schwarze Klamotten, schwarze Brillen, schwarzer Humor. Was ist das? Klar: „Men in Black 2“. Die beiden abgebrühtesten Großbild-Jäger des Universums sind zurück auf der Leinwand und mischen wieder schleimige Fremdlinge auf. Kay (Tommy Lee Jones) hat man dafür sogar aus der verdienten Frührente geholt. Wer eine Playstation 2 hat, darf selbst die Rolle des reaktivierten Haudegens spielen. Oder die seines noch etwas schwärzeren Partners Jay (Will Smith). Fans seien gewarnt: Das Spiel, so viel vorweg, erspart keineswegs den Kinobesuch – mit dem aktuellen Film hat es nicht viel gemein. Da gibt's die beiden Herren in ihren schräg-seriösen Maßanzügen, ihren Boss „Z“ und die unvermeidlichen „Manitoba“-Würmer. Der Rest ist frei erfunden, Ähnlichkeiten wären rein zufällig.

Macht nichts. Macht gar nichts, denn der hehre Anspruch, so etwas wie einen Handlungsfaden zu spinnen, ist „Alien Escape“ eh fremd. Es geht nur um das Eine: Ballern, was die Munition hergibt. Denn die wilde Horde auf der Erde gelandeter außerirdischer Sträflinge versteht keine andere Sprache. Eigentlich verstehen die ekligen Kreaturen gar nichts, aber ihre rekordverdächtige Blödheit gleichen sie aus, indem sie in rauen Mengen auftreten. Hartes Brot also für zwei harte Jungs, aber Jay und Kay haben ja schon heute die Waffen von übermorgen. Jeder drei, und die Schlagkraft dieser wuchtigen Wummen lässt sich im Lauf des Spiels noch um sechs Stufen verbessern. Na, denn: Feuer frei! Jagen Sie die glibbrigen



lack 2 Alien Escape[1]

[1]spricht: „Men in Black 2 – Älli-en Iskäip"

Gäste durch fünf Spielabschnitte – im New Yorker Hafen, im Atomkraftwerk und sogar in ihrem eigenen Raumschiff.

BEDIENUNG

Bei der wilden Hatz blicken Sie „Ihrem" Agenten quasi über die Schulter. Gut gemacht, denn die Verfolgerperspektive sorgt für Übersicht. Mit den Tasten **L1** und **R1** weichen Sie gegnerischen Salven nach links oder rechts aus. Ein Druck auf ●, und Ihr Held dreht sich blitzschnell um – sehr nützlich bei Angriffen aus dem Hinterhalt. Schlecht gemacht: Weil eine brauchbare Dauerfeuer-Funktion fehlt, müssen Sie pausenlos auf der ✕-Taste herumtippen. Abhilfe schafft da nur eine spezielle Spieletastatur (Gamepad) mit automatischem Dauerfeuer.

URTEIL

Dass Ihr Daumen mehr leidet, als die Aliens, ist ein ganz dicker schwarzer Fleck auf der Testbilanz. Auch das leidige System mit festgelegten Speicherpunkten sollte eigentlich längst ausgedient haben. Da gaukelt Ihnen das Spiel vor, es hätte einen Punktestand gesichert – und wenn Sie die Playstation das nächste Mal starten, stellen Sie verärgert fest, dass Sie doch den gesamten Spielabschnitt erneut in Angriff nehmen müssen (also nicht nur innerhalb der Spielstufen vom letzten Speicherpunkt an). Irgendwann lässt man dann aus lauter Frust die Kiste über Nacht laufen, nur um den Spielstand zu retten. Der Schwierigkeitsgrad hat's nämlich in sich, und das gilt auch für die „leichtere" der beiden möglichen Einstellungen.

Falls es Absicht war, auf diese Weise künstlich die Spieldauer zu erhöhen, muss man die Entwickler leider enttäuschen: Ziel verfehlt. Geübte Spieler dürften nach fünf bis höchstens zehn Stunden mit den Aliens fertig sein, unerfahrene dagegen mit den Nerven. Denn nicht nur die fünf Spielabschnitte müssen erst freigespielt werden, sondern sogar, warum auch immer, die Übungslektionen.

Fazit: Nur gnadenlose Ballerfans werden langfristig Spaß an diesem „befriedigenden" Spiel haben, für alle anderen sieht die Redaktion Schwarz.

GETESTET MIT

Playstation 2

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Men in Black 2

Hersteller: Infogrames
Info: Tel. 01907/71882 (1,12 €/Min.)
Fax 06103/334222 (0,123 €/Min.)

Altersempfehlung	**ab 12 Jahren**
Geeignet für	**Fortgeschrittene**
Auch für	**Playstation**

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**2,81**
Spieleinstieg	6%	Selbst für Geübte ein harter Brocken.	3,00
Langzeitspaß	5%	Die Dauerballerei verliert außerordentlich schnell an Reiz.	3,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Spielfiguren sind gut gezeichnet.	2,00
Bewegungsabläufe	3%	Eher eckig und roboterhaft.	3,00
Musik	2%	Nicht ganz die Filmmusik, aber o.k.	2,00
Geräusche	3%	Waffen und Monster geben glaubhafte, unheimliche Geräusche von sich.	2,00
Stimmen/Kommentare	2%	Recht unterhaltsame Dialoge.	2,00
Texte/Untertitel	2%	Kurz und knapp, aber ausreichend.	2,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Das ständige Drücken der Feuertaste wird schnell unangenehm, Dauerfeuer fehlt.	3,50
Faszination der Spielwelt	18%	Pro: tolle Lichteffekte, beeindruckende Optik. Contra: auf Dauer eintöniges Dauergeballer ohne Tiefgang.	3,00
SERVICE	**3%**		**5,66**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01907/71882 (1,24 €/Min.)	5,49
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.infogrames.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**2,26**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch einstellbar	3,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel	**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	schmale schwarze Balken	**3,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**1,71**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja	1,00
SONSTIGES	**9%**		**2,33**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	vier Spielwelten, sechs Waffentypen	3,00
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	nur an bestimmten Stellen	3,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Spieletastatur (analog, digital)	3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**2,56**
Abwertung		Nach Abschalten der Konsole werden die letzten Speicherpunkte „vergessen".	+ 0,20
TESTERGEBNIS		**befriedigend** ←	**2,76**
PREIS/LEISTUNG		**ungenügend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		47,99 €	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		44,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674/1279)	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,76 x 47,99 = 132,45 = ungenügend	

*ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELDETAILS



Einmal abgeschlossene Spielabschnitte werden gesperrt.



Im „Alienprofil" gibt es allerlei Infos über die Außerirdischen.



Jay und Kay feuern aus unterschiedlichen Waffentypen.



Die „Manitoba"-Würmchen aus den Filmen fehlen nicht.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



- ✕: Waffe abfeuern
- ■: Rolle
- ●: 180-Grad-Drehung
- ▲: Waffenwahl
- L1: Linksschritt
- R1: Rechtsschritt
- R2: Xeno-Bombe abfeuern

SPIELVERLAUF



1 Im „Dolphin Park“ können Sie den Umgang mit dem Jetski erlernen. In dem sonnigen Urlaubsparadies finden Sie ideale Bedingungen vor.



2 Mit Vollgas brechen Sie durch eine Mauer und können dann eine Abkürzung nehmen, die an einem verfallenen Tempel vorbei führt.



3 Aspen ist ein Paradies nicht nur für Ski-Fans, sondern auch für Jetski-Fahrer. Allerdings sollten Sie sich von dem malerischen See nicht täuschen lassen. Bei herbstlichen Witterungsbedingungen müssen Sie schon mal mit trügerischen Nebelbänken und gefährlichem Wellengang rechnen.



4 Dieses alte Schiffswrack ist nicht wirklich ein Hindernis. Sie rasen einfach mit Vollgas über die Rampe und springen über den Kahn hinweg.



5 Im Hafenbecken wird es eng für die Rennfahrer. Sie müssen im Slalom an Bojen und vor Anker liegenden Schiffen vorbei rasen.



6 Rutschpartie im Polarmeer: Im eiskalten Wasser versperren riesige Eisschollen die Fahrrinne. Dann wird der Jetski zum Schlitten.



7 Siegerehrung nach dem letzten Rennen der Saison. Die drei besten Fahrer werden mit einem Feuerwerk und einem Walbalett gefeiert.

Wave

Rennspiel für Gamecube | Mit Vollgas übers Wasser. Da schlagen Wellen und Herzen höher

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem Gamecube installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Mit Motorrad-Besitzern haben Jetski-Fahrer nicht nur das Image von Störenfrieden gemein. Die kleinen Wasserfahrzeuge sind auch ähnlich beweglich und schnell wie ausgewachsene Zweiräder. Mit atemberaubendem Tempo sausen die Jetskis über Wellen und Sandbänke. Aber Stürze gehen im kühlen Nass meist glimpflicher aus als auf dem harten Asphalt. Keine Frage – das sind ideale Rennbedingungen.

Im Spiel gehen acht Jetski-Piloten an den Start. Einen davon dürfen Sie steuern. Einsteiger sollten es zuerst mit der Japanerin Akari versuchen. Die ist zwar nicht die schnellste, hat ihr Renngerät aber voll im Griff. Der schwergewichtige Ami David ist dagegen nur etwas für echte Profis, die auch um die engsten Kurven kommen. Davon gibt es auf insgesamt acht Strecken mehr als genug. Die Kehren sind durch farbige Bojen abgesteckt. Die gelben müssen auf der linken, die roten auf der rechten Seite passiert werden. Verpassen Sie mehr als vier Bojen in einem Rennen, dann werden Sie disqualifiziert.

Das ist aber nicht das Einzige, worauf Sie achten müssen. Jede Strecke hat ihre eigenen Tücken und Besonderheiten. Vor der Küste einer tropischen Insel etwa liegt ein Schiffswrack. Je nach Wasserstand, der sich während des Rennens ändert, müssen Sie an dem Hindernis vorbeifahren oder können darüber hinwegspringen. Das ist dank diverser im Wasser versteckter Rampen an vielen Hürden möglich. In einem Hafen tobt das Rennen an Öltankern vorbei, die dort vor Anker liegen und bedrohlich schaukeln. Und im arktischen Meer haben Sie mit Eisschollen und ins Wasser stürzenden Eisbrocken zu kämpfen.



race Blue Storm[1]

[1]sprich: „Wäiffäiß – Bluh Stohrm"

Neben den Wettrennen, bei denen es nur um eine gute Platzierung geht, gibt es auch Stunt-Wettkämpfe. Da werden dann akrobatische Tricks, wie Handstand auf dem Lenker oder Salti, mit Punkten honoriert.

Beide Spielvarianten lassen sich auch mit bis zu vier Teilnehmern an einem Gamecube vor geteiltem Bildschirm austragen.

BEDIENUNG

Jetskis lenken sich nicht wie Autos oder Motorräder. Sie haben schließlich keinen festen Grund unter sich, und Wasser bietet keine Haftung. Die Launen des nassen Elements mit Strömungen und teils heftigem Seegang haben oft mehr Einfluss auf die Fahrtrichtung als Ihre Steuerbefehle und müssen stets einkalkuliert werden. Andernfalls verlieren Sie ganz schnell die Kontrolle über Ihr kleines Geschoss. Das muss aber nicht sein. Mit ausreichend Übung „lesen" Sie die Wasserlandschaft vor sich wie ein Buch und finden schließlich die Ideallinie.

URTEIL

Bei diesem Rennspiel bleibt kein Auge trocken. Die acht Kurse haben zahlreiche Überraschungen zu bieten, die jedes Rennen zu einem spannenden Erlebnis machen. Da schwimmen plötzlich Delfine neben dem Jetski her, oder ein morscher Baum kippt ins Wasser. Die exotischen Kulissen wirken allerdings nicht immer realistisch. Manche sind etwas zu bunt, andere ein wenig zu kantig geraten.

Zum Ausgleich überzeugt das Wellenspiel um so mehr. Es sieht nicht nur wie echtes Wasser aus, sondern „fühlt" sich unter dem Kiel des Jetskis auch so an – es hat eben keine „Balken". Die Steuerung wird Anfängern einige Startschwierigkeiten bereiten. Geübte haben dafür um so länger Spaß an den vielen Möglichkeiten und schwierigen Aufgaben. Dieses feuchtfröhliche Rennvergnügen ist einfach „gut".



GETESTET MIT

Gamecube

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Waverace – Blue Storm

Hersteller: Nintendo

Info: Tel. 01805/005806 (0,12 €/Min.) Fax 06026/950308 (0,123 €/Min.)

Altersempfehlung	ab 8 Jahren
Geeignet für	Anfänger
Für kein anderes System erhältlich.	

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**2,33**
Spieleinstieg	6%	Der Kampf mit den Wellen will gelernt sein.	3,00
Langzeitspaß	5%	Dank hohen Schwierigkeitsgrads und vieler Spielvarianten haben Sie Einiges zu tun.	2,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Schöne, aber etwas kantige Kulissen.	2,50
Bewegungsabläufe	3%	Alle Bewegungen sind flüssig wie Wasser.	1,50
Musik	2%	Meist nur belanglose synthetische Melodien.	3,50
Geräusche	3%	Das Wasser spritzt und platscht, dass man befürchtet, selber nass zu werden.	2,00
Stimmen/Kommentare	2%	Im Rennen gibt es einige nützliche Hinweise.	2,50
Texte/Untertitel	2%	Übersichtliche Menüs und Infotexte.	2,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Trotz guter Steuerung mit der Spieletastatur ist man manchmal Spielball der Wellen.	3,00
Faszination der Spielwelt	18%	Der heiße Wellenritt weckt dank exotischer Landschaften echte Urlaubsstimmung. Cooler Mix aus Spannung und Entspannung.	2,00
SERVICE	**3%**		**3,31**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/005806 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.nintendo.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,00**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	nicht nötig	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	ausführlich	**2,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	Vollbild	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**2,43**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	nein	6,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja	1,00
SONSTIGES	**9%**		**5,00**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	8 Fahrer, 8 Strecken	2,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	fehlt	6,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Spieletastatur (analog)	4,00
Sprache (überprüft)	3%	Englisch	6,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	vier/keiner	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**2,21**
Aufwertung		Rütteleffekt möglich	**-0,10**
TESTERGEBNIS		gut ←	**2,11**
PREIS/LEISTUNG		mangelhaft	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		60,00 €	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		51,90 € (Okay Soft, Weiding, Tel. 09674-1279)	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,11 x 60,00 = 126,60 = mangelhaft	

*ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELDETAILS



Im Training werden alle Fahrmanöver und Tricks erklärt.



Beim Stunt-Fahren beschleunigen Turboringe den Ritt.



Wer die Strecke verlässt, scheidet nach fünf Sekunden aus.



Nach einem Sturz müssen Sie wieder auf den Jetski klettern.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



A: Beschleunigen
B+Y: Ducken
X+Z: Turbo starten
L+R: Zur Seite lehnen
C-Steuerknüppel: Blickwinkel verändern
Linker Steuerknüppel: Jetski in alle Richtungen lenken



Zoo-Tycoon
Dinosaur Digs



[1] sprich: „Deinosoar Dix"

Zusatzspiel zur Simulation für PC | Sie dachten, die Dinosaurier seien ausgestorben? Nicht in diesem Zoo!

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem Computer zum Leben erwecken, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

In „Zoo Tycoon" (Test in COMPUTERBILD-SPIELE 1/2002) konnten Sie bereits unter Beweis stellen, welche Talente als Zoo-Direktor in Ihnen schlummern. Nun gibt es Nachschub in Form des Zusatzspiels „Dinosaur Digs". Da Sie im Hauptprogramm bereits alle möglichen exotischen Tierarten von A wie Antilope bis Z wie Zebra in Ihrem Zoo beher-

SPIELVERLAUF



1 Die erste Aufgabe: Beherbergen Sie vier verschiedene Gattungen prähistorischer Eiszeittiere, und erreichen Sie eine Tierzufriedenheit von 85 Prozent.



2 Leichter gesagt als getan: Der Säbelzahntiger ist zunächst sehr wählerisch, was die Ausstattung seines Geheges angeht, fühlt sich dann aber bald wohl (Kreis).



3 Leider lässt sich dies von Ihren neuen Wollhaarmammuts nicht sagen. Der Wissenschaftler weiß Rat: Sie sollten umgehend das Gehege vergrößern.



4 Nach und nach nimmt Ihr Eiszeit-Zoo Form an. Zu den Säbelzahntigern sind nun Wollhaarmammuts, Wollhaarnashorne und Riesenschildkröten hinzugekommen. Dennoch sollten Sie Ihren Besuchern weitere Attraktionen bieten. Ein Dino-Kino (Kreis) wird ebenso begeistert angenommen wie Imbiss und Eisbude.



5 Geschafft! Die durchschnittliche Tierzufriedenheit hat 85 Prozent erreicht. Glückwunsch, Ihre erste echte Prüfung als Dino-Zoodirektor haben Sie bestanden.



6 Nun ist es Zeit für neue Aufgaben. Als bewährter Direktor vertraut man Ihnen nun die Leitung eines „echten" Dinosaurier-Zoos an. Das Abenteuer beginnt.

bergen durften, sind nun Ur-Viecher an der Reihe. Tiere, die eigentlich seit Millionen Jahren ausgestorben sind. Genforschung á la „Jurassic Park" macht's möglich – wenn das keine Attraktion ist! Doch bevor Sie Ihrem Publikum stolz einen ausgewachsenen Tyrannosaurus Rex präsentieren dürfen, ist einiges an Vorbereitung nötig. Wenn Sie sich in einer der Einführungslektionen über neue Möglichkeiten der Forschung und Reptilienpflege informiert haben, geht es wahlweise in einem freien Spiel oder mit einer vorgegebenen Aufgabenstellung ans Werk.

Zunächst wird das Gelände für den künftigen Zoo genau erkundet. Wo soll das erste Gehege entstehen? Wo Restaurants, wo Vergnügungseinrichtungen? Sobald die ersten ausbruchsicheren Gehege für Dinosaurier stehen, stellen Sie Wissenschaftler ein, die sich um Ihre künftigen Publikumsmagnete kümmern. Zu Beginn steht nur eine begrenzte Zahl von später insgesamt 16 Dinos zur Verfügung. Haben Sie sich für eine Riesenechse entschieden, legen Sie das entsprechende Ei ins Gehege und warten einige Minuten.

Gratulation! Kurze Zeit später schlüpft der erste Dino in Ihrem frisch eröffneten Zoo. Nun geht die Arbeit richtig los. Das Gehege muss an die Bedürfnisse des neuen Bewohners angepasst werden. Hintergrundinformationen und Hinweise Ihrer Wissenschaftler helfen Ihnen bei der Bestimmung des geeigneten Untergrunds, der Pflanzen, Steine und der passenden Dino-Höhle. Die zuverlässigste Auskunft darüber, was Ihrem Schützling gefällt und was nicht, kommt jedoch von ihm selbst. Jede Aktion wird nämlich positiv oder negativ quittiert. Dank einer praktischen „Rücknahmefunktion" können Sie bei Missfallen die zuletzt ausgeführte Aktion widerrufen, beispielsweise eine bereits gebaute Höhle wieder einreißen. Bei aller Tierliebe dürfen Sie jedoch nie die Wirtschaftlichkeit außer Acht lassen. Da Sie sämtliche Preise selbst bestimmen, liegt die Zukunft des Unternehmens „Dino-Zoo" in Ihren Händen.

BEDIENUNG

Sie verwalten Ihren Zoo ausschließlich mit der Maus. Das funktioniert prima, da sämtliche wichtigen Menüpunkte direkt aus dem Spielbildschirm angewählt werden können.

URTEIL

Sowohl die Stärken (unkomplizierter Spielaufbau, motivierendes Spielprinzip), als auch die Schwächen (veraltete Grafik, keine Spielzeitbeschleunigung) des Hauptspiels „Zoo Tycoon" finden sich in „Dinosaur Digs" wieder. So handelt es sich um ein reines Zusatzszenario für Ihren Haupt-Zoo, allerdings ein witziges und erneut motivierendes, zumal beide Spiele gleichzeitig gespielt werden können. Wer also auf Nachschub für seinen Zoo aus ist, der wird nicht enttäuscht. Für etwa 20 Stunden bietet „Dinosaur Digs" Abwechslung und „guten" Spielspaß.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Dieses Spiel wird überwiegend mit der Maus gespielt.

SPIELDETAILS



Sind die Tiere zu traurig, dürfen Sie keine weiteren aufnehmen.



Alarm: Die Dinos sind los! Jetzt muss das Bergungsteam ran.



Tabellensalat: Statistik-Fans kommen voll auf ihre Kosten.



Mit welchen Gebäuden erzielen Sie die höchsten Erträge?

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Zoo Tycoon – Dinosaur Digs

Hersteller: Microsoft

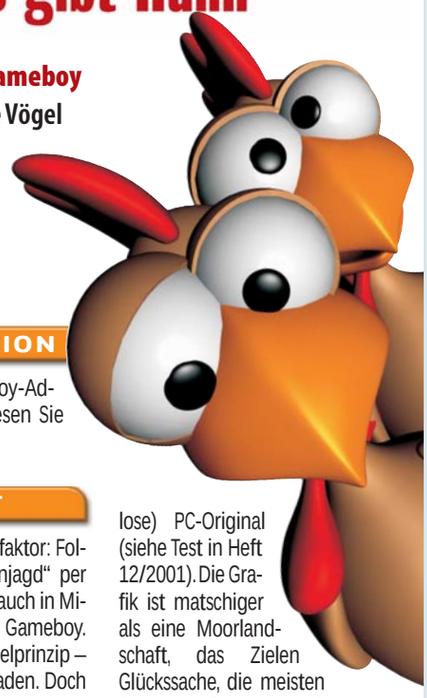
Info: Tel. 089/31760 (0,123 €/Min.) Fax 01805/251191 (0,12 €/Min.)
Version: 11.05.00.0006
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich.

Altersempfehlung ab 6 Jahren
Geeignet für Anfänger
Für kein anderes System erhältlich.

	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**2,33**
Spieleinstieg	6%	Umfassende Einführungslektion.		2,00
Langzeitspaß	5%	Die Aufzucht der Saurier begeistert Hobby-Biologen für viele Stunden.		2,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Grobe und detailarme Spielgrafik.		4,50
Bewegungsabläufe	3%	Die Tiere bewegen sich eher wie Roboter.		3,50
Musik	2%	Auf Dauer etwas eintönig.		2,00
Geräusche	3%	Etwas wenige, aber durchaus realistische Geräusche.		2,00
Stimmen/Kommentare	2%	Fehlen.		6,00
Texte/Untertitel	2%	Informativ und lehrreich.		1,50
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Mit der Maus lässt sich Ihr prähistorischer Dino-Zoo wunderbar kontrollieren.		1,00
Faszination der Spielwelt	18%	Faszinierend: Gefährliche Dinosaurier und exotische Zoo-Standorte auf dem Mond oder auf Vulkaninseln.		2,00
SERVICE	**3%**			**3,31**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/672255 (0,12 €/Min.)		1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.microsoft.com)		6,00
INSTALLATION	**5,4%**			**2,59**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	ja (250 Megabyte)		1,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	ja, aber fehlerhaft		5,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	10,6055 Megabyte		4,26
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	etwas knapp		**3,50**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden		**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**4,14**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	unspielbar	nicht möglich	5,50
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt	nicht möglich	4,50
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelt	nicht möglich	**4,50**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**3,43**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja		1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/nein		3,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja		1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	nein		6,00
SONSTIGES	**9%**			**1,44**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	16 Dinos, 4 Eiszeittiere, 20 neue Pflanzen		2,00
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	jederzeit		1,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus		3,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch		1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**2,49**
Auf-/Abwertung				
TESTERGEBNIS		gut ←		2,49
PREIS/LEISTUNG		mangelhaft		
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		29,00 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		28,90 € (Playcom, Erfurt, Tel. 0361/49290)		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		2,49 x 29,00 = 72,21 = mangelhaft		

* ermittelt bei über 120 Händlern

Moorhuhn 3
Es gibt Huhn



Actionspiel für Gameboy Advance | Schräge Vögel abschießen per Klein-Anzeige: Es gibt Huhn für den Gameboy

INSTALLATION

Wie Sie ein Gameboy-Advance-Spiel starten, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Hühnerklein mit Suchtfaktor: Folge drei der „Moorhuhnjagd“ per Schrotflinte gibt's jetzt auch in Miniaturausgabe für den Gameboy. Mit unverändertem Spielprinzip – zielen, schießen, nachladen. Doch nach nur wenigen verschossenen Magazinen wird klar, dass der Erfolgstitel kräftig Federn gelassen hat. Auf dem kleinen Spielgerät gibt's eben nicht genug Platz für ein großes Jagdrevier. Die Gesamtbreite des Schussfeldes entspricht knapp zwei GBA-Bildschirmen nebeneinander. „Moorhuhn 3“ serviert also allenfalls Hühnchen.

In der winzigen Landschaft tummeln sich, wie gehabt, jede Menge Moorhühner und allerlei anderes Viehzeug. Wer die gefiederten Gesellen aus nächster Nähe abschießt, kassiert fünf Punkte, weit entfernt flatternde Exemplare bringen bis zum Fünffachen ein. Treffer auf Extras, etwa Hase und Igel, bessern den Zählerstand ebenfalls auf, mitunter gibt's dafür auch Zusatzzeit. Wer dagegen so genannte Lesshühner abschießt, wird mit Punktabzug bestraft. Nichts Neues also, alles nur ein bisschen kleiner.

BEDIENUNG

Weil der Gameboy Advance keine Maus hat, müssen Sie mit dem Steuerkreuz zielen, das aber in Sachen Tempo und Präzision eine lahme Ente ist. Den Blick lassen Sie mit den **L**- und **R**-Tasten nach links und rechts schweifen. Ach ja, und dann gibt's da natürlich noch die Feuertaste **A** und die Nachladetaste **B**.

URTEIL

Moorhuhn 3 auf dem Gameboy Advance ist bei weitem nicht so zum Schießen wie das (kostenlose) PC-Original (siehe Test in Heft 12/2001). Die Grafik ist matschiger als eine Moorlandschaft, das Zielen Glückssache, die meisten Extras und Geheimnisse fielen der Spielschrumpfung zum Opfer.

Aber Punkte machen ist leichter denn je – dank eines Programmierfehlers im Spiel: Schießen Sie die fünf Steine im Schussfeld weg, so bekommen Sie blaue Munition von hoher Reichweite. Damit können Sie dann nach Herzenslust auf die Jagdhütte am Gipfel ballern. Nach etwa jedem 15. Schuss gibt es 125 Punkte und eine Zeitgutschrift. Das können Sie solange fortsetzen, bis es Ihnen zum Hals raushängt oder 9999 Punkte erreicht sind. Dann ist Schluss, und das Zählwerk springt auf Null zurück. Ein fragwürdiges Erfolgserlebnis, das aber immerhin die Tierwelt schont. Da lachen die Hühner. Menschen dagegen werden diese alberne Jagd im günstigsten Fall als „befriedigend“ empfinden. ■

SPIELDETAILS



Die blaue Munition ist durchschlagskräftiger als die rote.



Mehr als 9999 Punkte können Sie nicht erreichen.

GETESTET MIT

Gameboy Advance | **TESTERGEBNISSE IM DETAIL**

Moorhuhn 3 – Es gibt Huhn



Altersempfehlung **ab 6 Jahren**
Geeignet für **Anfänger**
Auch für **PC mit Win 95/98/XP**
Playstation
Gameboy Color

Hersteller: **Ubisoft**
Info: Tel. 0211/3380050 (0,123 €/Min.) Fax 0211/33800115 (0,123 €/Min.)

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**3,86**
Spieleinstieg	6%	Einfach Zielen und Schießen, das kann jeder.	1,00
Langzeitspaß	5%	Nach ein paar Minuten ist der Spaß vorbei. Dann haben Sie alles gesehen.	5,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Einige wichtige Details sind verschwommen.	4,00
Bewegungsabläufe	3%	Besonders beweglich ist das Federvieh nicht.	3,00
Musik	2%	Nur belanglose, dudelnde Hintergrundmusik.	3,00
Geräusche	3%	Außer Ihrer Waffe macht bei dieser Jagd niemand irgendwelche Geräusche.	4,00
Stimmen/Kommentare	2%	Hier wird nicht gesprochen, nur geschossen.	6,00
Texte/Untertitel	2%	Passende Informationen zum Spielverlauf.	3,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Das Zielen mit dem digitalen Steuerkreuz ist recht umständlich und etwas ungenau.	4,00
Faszination der Spielwelt	18%	Es gibt kaum Abwechslung. Einzig das Entdecken der wenigen Geheimnisse kann für kurze Zeit motivieren.	4,50
SERVICE	**3%**		**3,31**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/554938 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.ubisoft.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,00**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	sehr gering	1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	akzeptabel	**3,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON	**11,8%**	bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**11,8%**	bestanden	**1,00**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**5,29**
Einstellmöglichkeiten für Musik und Schwierigkeit in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein	6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein	6,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein	6,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	nein	6,00
SONSTIGES	**9%**		**4,00**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	Ein Spielabschnitt, 2 Munitionssorten	5,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	fehlt	6,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Spieletastatur (digital)	4,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**3,11**
Auf-/Abwertung			
TESTERGEBNIS		**befriedigend**	**3,11**
PREIS/LEISTUNG		**ausreichend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		34,95 €	
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		kein günstigeres Angebot gefunden	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		3,11 x 34,95 = 108,69 = ausreichend	

*ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELVERLAUF



1 Schießen Sie in den ersten fünf Sekunden auf den Picknickplatz, gibt's Extrapunkte.



2 Treffen Sie dann die fünf Steine im Vordergrund, so erhalten Sie bessere Munition.



3 Mit der blauen Munition können Sie ohne Probleme das vertäute Boot versenken.



4 Auch die Jagdhütte auf dem Berg ist ein gutes Ziel für die blaue Munition.



5 Wer auf die Blütensamen zielt, kann zusätzliche Munition einsammeln.



6 Auch Hase und Igel sind gute Ziele auf dem Weg zu einem hohen Punktstand.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Coma

SPIELVERLAUF



1 Ein typischer Kampfeinsatz für den Comanche: Zerstören Sie ein Nachschublager und anschließend eine gegnerische Panzerbrigade.



2 Der Einsatz beginnt auf der heimischen Flugbasis. Sobald Sie in der Luft sind, ziehen Sie das Fahrwerk ein – und los geht's.



3 Das zerklüftete Felsengebirge eignet sich perfekt für einen Überraschungsangriff. Langsam und bedrohlich steigt Ihr Comanche über eine Anöhe. Und da ist auch schon das gegnerische Nachschublager. Die gelben Punkte innerhalb des Radarsymbols (Kreis) signalisieren: Feindkontakt!



4 Sofort schicken Sie eine Artilleriefeuer-Anforderung. Mithilfe der übermittelten Koordinaten sind Hubschrauber und Öltanks leichte Beute.



5 Jetzt sind die Panzer dran. Aus sicherer Entfernung nehmen Sie einen nach dem anderen ins Visier und schicken Ihre Raketen auf den Weg.



6 Wenn Sie die Rakete auf das Ziel geschaltet haben, trifft die „Hellfire" ihr Opfer selbsttätig. Das Resultat: eine Menge Altmetall.



7 Auftrag ausgeführt! Nach der Auswertung dürfen Sie sich den Einsatz nochmal anschauen, ihn wiederholen oder mit dem nächsten fortfahren.

Simulation für PC |
Mit dem Kampfhubschrauber auf der Jagd nach Drogenbaronen und Terrorbanden

INSTALLATION

Wie Sie ein Spiel auf dem PC installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

Von Kolumbien bis nach Sibirien kämpfen Sie in über 80 Aufträgen für Recht und Ordnung. Sie haben Drogenbarone aufzuspüren und die Verstecke von Terrorbanden anzugreifen. Mit einem topmodernen Kampfhubschrauber, dem Comanche, müssen Sie sich gegen feindliche Luftabwehr, Panzer, Marine und Luftwaffe behaupten.

Bevor Sie sich ins Kampfgetümmel wagen, sollten Sie sechs Übungslektionen absolvieren, um mit Steuerung und Waffensystem des Comanche vertraut zu werden. Indem Sie jedes Tal und jede Schlucht der riesigen Spielwelt konsequent ausnutzen, lernen Sie, wie Sie sich „unsichtbar" für das feindliche Radar Ihrem Gegner nähern. Haben Sie dieses wichtige Spielprinzip verinnerlicht, dürfen Sie sich an die ersten Kampfeinsätze wagen.

Nach einer umfassenden Missionsbesprechung bestücken Sie den Hubschrauber mit Waffen – abhängig von Aufgabenstellung und voraussichtlichem Feindkontakt mit Luft-Luft-Raketen („Stinger"), Luft-Boden-Raketen („Hellfire") oder ungelenkten Raketen. Auf geht's! Ein typischer Auftrag verläuft nach folgendem Muster: Zunächst fliegen Sie die vorgegebenen Wegpunkte ab und versuchen, feindlicher Bedrohung auszuweichen, bis Sie das Zielgebiet erreichen. Dort schalten Sie die gefährliche Luftabwehr mit Ihren „Hellfire"-Raketen aus und nehmen die Hauptaufgabe in Angriff. Das kann die Markierung eines Zielgebietes für die Artillerie sein oder die Zerstörung militärischer Einrichtungen mit Hilfe von Raketen oder Bordkanone. Doch Vorsicht: Spazierflüge gibt es in diesem Spiel nicht, Ihre Gegner agieren überlegt und sind zahlreich. Wer über einen Internetanschluss verfügt, kann gegen bis zu 32 Kontrahenten antreten.

DIE WICHTIGSTEN TASTEN



Ihren Hubschrauber steuern Sie vorzugsweise mit einem Steuerknüppel, die Flughöhe kontrollieren Sie mit dem Schubregler (grüner Pfeil).

BEDIENUNG

„Comanche Gold" bietet zwei verschiedene Flugmodelle zur Auswahl. Eins ist anspruchsvoll, also eher was für erfahrene Simulations-Spieler. Das Fliegen des Kampfhubschraubers ist in diesem Fall eine echte Herausforderung, denn Hauptrotor und Seitenrotor werden getrennt voneinander gesteuert. Das erfordert viel Übung und Finger-



Foto: AP

Comanche Gold

spitzengefühl. Einsteiger, Gelegenheitsspieler und alle, die ein actionbetontes Spiel bevorzugen, sind mit dem anderen Modell besser bedient. Die Steuerung ist voreingestellt und einfacher.

Am besten steuern Sie Ihren Comanche mit einem Steuerknüppel, der über einen **Schubregler** S.166 verfügt. Damit lässt sich bequem die Höhe Ihres Fluggeräts kontrollieren. Geschwindigkeit nehmen Sie auf, indem Sie die Nase des Comanche zum Boden drücken. Dementsprechend langsamer werden Sie, wenn Sie die Spitze des Hubschraubers nach oben ziehen. Im Kampf zählen dann schnelle Reflexe.

URTEIL

Auch wenn die Grafik des vier Jahre alten Spiels heute angestaubt wirkt und viel von ihrer ursprünglichen Faszination verloren hat: spannende Aufträge, eine exzellente Sprachausgabe und die richtige Mischung aus Action und Simulation zeichnen „Comanche Gold" aus. Ein derart „gutes" Schnäppchen gibt es nicht alle Tage.

SPIELDETAILS



Vor vielen Einsätzen dürfen Sie den Comanche bewaffnen.



Ansichtssache: Blick durch das linke Seitenfenster Ihres Heli.



Eine Karte vom Einsatzgebiet steht vor jedem Auftrag bereit.



Wer mag, steuert seinen Heli wie ferngesteuert von hinten.



Infrarotsensoren ermöglichen auch Nachteinsätze.



Geländeerhebungen werden rot dargestellt, Täler grün.

GETESTET MIT

PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Comanche Gold

Hersteller: AK-Tronic
Info: Tel. keins Fax keins
Version: 1.10.00
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich

Altersempfehlung ab 16 Jahren
Geeignet für Anfänger
Für kein weiteres System erhältlich.

	Gewichtung		Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**		**1,75**
Spieleinstieg	6%	Leicht, dank mehrerer Einführungslektionen.	1,50
Langzeitspaß	5%	Zahlreiche unterschiedliche Aufträge in verschiedenen Klimazonen motivieren langfristig.	1,50
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Nicht ganz auf Höhe der Zeit, aber realistisch.	2,50
Bewegungsabläufe	3%	Glaubwürdiges Flugverhalten.	2,50
Musik	2%	Dramatisch und abwechslungsreich.	2,00
Geräusche	3%	Explosionen und Maschinengewehrfeuer sind akustisch gut in Szene gesetzt.	1,50
Stimmen/Kommentare	2%	Sehr professionell und stimmig.	1,00
Texte/Untertitel	2%	Umfangreich und informativ.	1,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Mit einem Steuerknüppel mit Schubregler steuert sich der Comanche problemlos.	1,00
Faszination der Spielwelt	18%	Überlegt agierende Gegner und Verbündete, richtige Mischung aus spannenden und herausfordernden Einsätzen.	2,00
SERVICE	**3%**		**6,00**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	keines	6,00
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.software-pyramide.de)	6,00
INSTALLATION	**5,4%**		**1,85**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering	2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	ja (74 Megabyte)	1,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	nein	6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	0,0039 Megabyte	1,06
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch	1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERPRÜFT	**2%**	fehlt (nur auf CD-ROM)	**6,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden	**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl** / **Bildpunktezahl**	**4,26**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt / mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 /64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelt / nicht möglich	4,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei / nicht möglich	3,50
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei / nicht möglich	**3,50**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**		**1,29**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	ja	1,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	ja/nein	3,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	ja	1,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	ja	1,00
SONSTIGES	**9%**		**1,78**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	84 Aufträge, vier verschiedene Klimazonen	1,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	nur an bestimmten Stellen	3,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur, Maus, Steuerknüppel, Spieletastatur	1,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch	1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/32	0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**		**2,16**
Auf-/Abwertung			

TESTERGEBNIS	gut ←	**2,16**
PREIS/LEISTUNG	sehr gut	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)	10,00 €	
Preisempfehlung des Herstellers bei Markteinführung	40,00 €	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)	2,16 x 10,00 = 21,60 = sehr gut	

* ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELVERLAUF



1 In fünf Bauklötzchen-„Hoodz" (Nachbarschaften) mit jeweils fünf Spielstufen spielt Erkans und Stefans „voll krasses" Abenteuer.



2 So ziemlich jedem Objekt und jeder Person im Spiel können Sie eine Kopfnuss verpassen. Stefan (Kreis) tobt sich gerade an einer Laterne aus.



3 Punkte gibt's für erfolgreiche Kopfattacken und erbeuteten Zaster. Im zweiten Abschnitt sind in 90 Sekunden 1745 Punkte zu erzielen.



4 Das ist gar nicht so einfach. Bonusgegenstände (siehe Details) kommen da wie gerufen. Erkan kann dank Traubenzucker nun kräftig austeilen.



5 Das „Dönertier" ist da (Kreis). Aus irgendeinem Grund machen daraufhin sämtliche Figuren im Spielabschnitt ein kurzes Nickerchen. Jetzt aber schnell ran an die Ordnungshüter. Die Polizisten sind nämlich nur gefahrlos zu besiegen, wenn sie schlafen. Viel Zeit bleibt nicht, bis sie aufwachen.



6 Dann wird's gefährlich. Wenn die beiden Helden geschnappt werden, ist das Spiel vorbei. Nun denn, vielleicht klappt's nächstes Mal besser.



7 Kleiner Trost: Trotz aller Schmähsprüche der beiden krassen Typen dürfen Sie sich diesmal in die Liste der besten „Headnutter" eintragen.

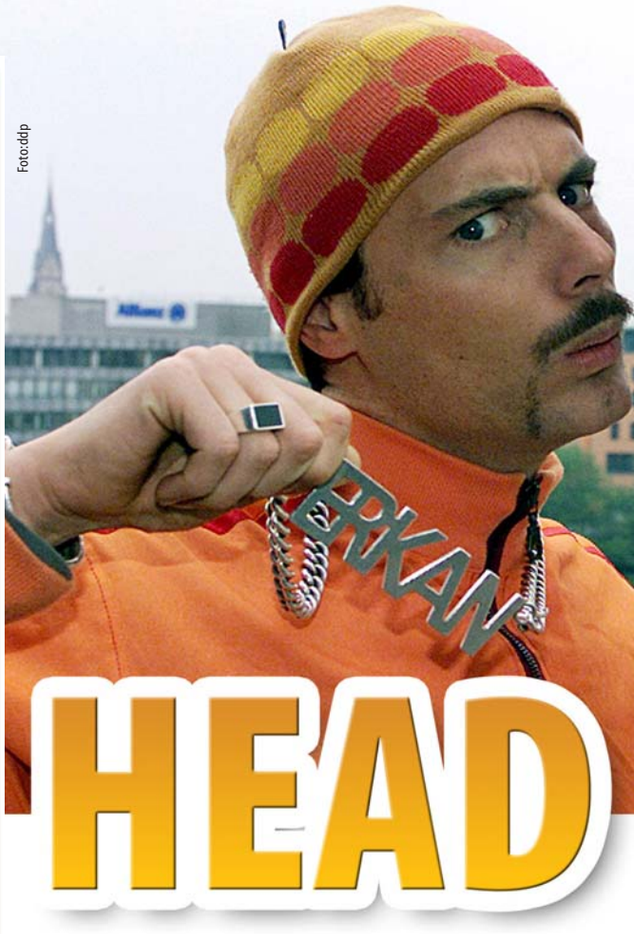


Foto: ddp

Actionspiel für PC | Verteilen Sie mit Erkan und Stefan Kopfnüsse in Serie – „hey, voll cool, oda?"

INSTALLATION

Wie Sie dieses „krass brontale" Spiel „voll korrekt" auf dem PC installieren, lesen Sie auf Seite 136.

INHALT

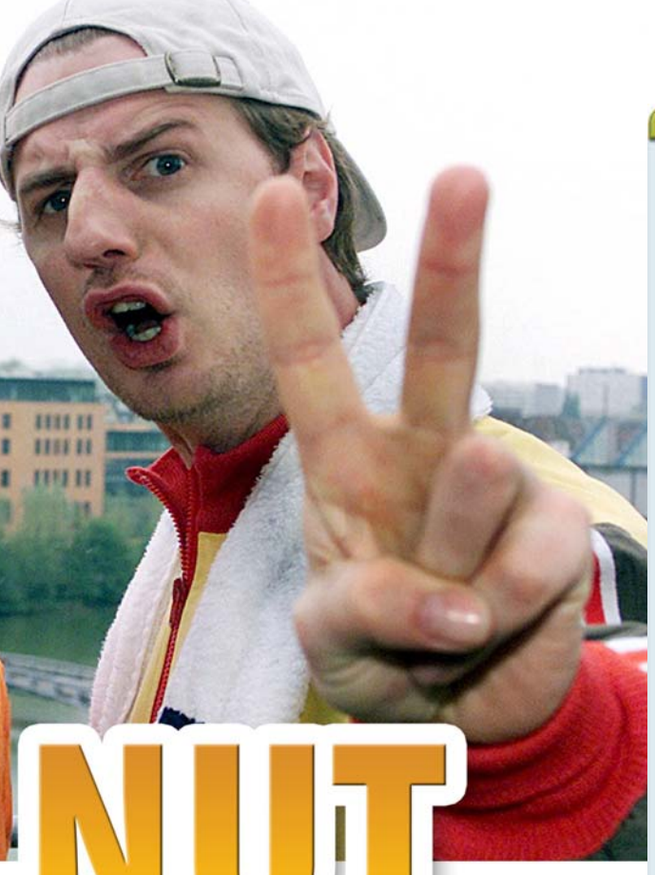
Spätestens seit ihrer wöchentlichen Fernsehshow „Headnut TV" haben die zwei Münchner „Musterproleten" Erkan und Stefan bundesweit Kultstatus erreicht. „Ultra-krasse" Interviews und „brontale" Sprüche („Bildung bremst") sind ihr Markenzeichen, und die Fangemeinde wächst stetig. Logisch, dass man nach dem mäßig erfolgreichen ersten Kinofilm nun einen zweiten Anlauf wagt. Ebenso logisch, dass das dazu gehörige Computerspiel nicht lange auf sich warten ließ. Logisch auch, dass COMPUTER BILD-SPIELE es gleich gründlich „durchgecheckt" hat.

In vier verschiedenen Spielbereichen, unterteilt in je fünf Spielabschnitte, laufen Sie abwechselnd mit Erkan oder Stefan durch die Gegend und verteilen Kopfnüsse (Headnuts) an jeden, der Ihnen über den Weg läuft. Das gibt Punkte, und die benötigen Sie, um jeden Spielabschnitt innerhalb von 90 Sekunden abzuschließen. Gelingt Ihnen das nicht, müssen Sie von vorn beginnen.

Von der Oma über den Skinhead bis zum Gesetzeshüter bleibt niemand von den Kopfnüssen verschont. Dabei gibt es Zeitgenossen, die mehr oder weniger davon einstecken. Polizisten können Ihnen allerdings wirklich gefährlich werden, denn die buchten Sie knallhart ein, wenn es Ihnen nicht gelingt, sich von hinten anzuschleichen und den Herren in Grün schnellstmöglich sieben Kopfnüsse überzubraten. Dafür gibt's dann aber auch die meisten Punkte. Auch Parkuhren, Geldautomaten, Mülleimer und Litfaßsäulen sind willkommene Objekte zum Punktesammeln. Außerdem spucken die außer Geld brauchbare und weniger brauchbare Objekte aus. Traubenzucker, Bierflaschen und Handys versorgen Erkan oder Stefan mit doppelter Kopfnuss- beziehungsweise Laufgeschwindigkeit oder zusätzlicher Energie. Als eher hinderlich erweisen sich dagegen Hundehaufen, die den Helden im Weg liegen, Schmuddelhefte, die eine „schöpferische" Zwangspause zur Folge haben, oder Wirtschaftsblätter, die „eh nur Geld kosten und nix bringen".

DIE WICHTIGSTEN TASTEN

- ←: Nach links gehen
- →: Nach rechts gehen
- ↑: Nach vorne gehen
- ↓: Nach hinten gehen
- ↵: Figur wechseln
- [ ]: Kopfnuss-Attacke



NUT DA GAME

[1]

BEDIENUNG

Mit den Pfeiltasten auf der PC-Tastatur scheuchen Sie Erkan und Stefan durch die Spielwelt, mit ↵ wechseln Sie zwischen den beiden hin und her, und mit ▭ verteilen Sie Kopfnüsse.

URTEIL

Ein simples Spielprinzip ist nicht grundsätzlich schlecht, wie das berühmte „Moorhuhn" zeigt. Doch wenn das Ganze weder spannend ist noch motiviert, wird's schnell langweilig und eintönig. Wie „Headnut – Da Game" beweist. Die knappen Zeitvorgaben in den Spielabschnitten lassen selbst geübte Spieler verzweifeln, und da Sie den Spielstand nicht zwischenspeichern können, fangen Sie immer wieder bei Null an. „Das nervt echt voll krass, Alter!" Außerdem müssen Sie sich mit schlichter Grafik im Comic-Stil begnügen – die Original-Helden Erkan und Stefan bekommen Sie nicht eine Sekunde zu sehen. So wird sich selbst für Fans des Blödelduos bestenfalls „ausreichende" Spielfreude entfalten. Alle anderen gehen für das Geld besser ins Kino. ■

[1] spricht: „Headnatt da Gäim"

SPIELDETAILS



Wirtschaftszeitung: zieht 30 Euro vom Guthaben ab. Krass!



Flasche Krass-Bier: verdoppelt die Laufgeschwindigkeit.



Schmuddelheft: zwingt Erkan oder Stefan zur Pause.



Traubenzucker: verdoppelt konkret die Kopfnuss-Rate.

GETESTET MIT
PC mit Win 95/98/XP

TESTERGEBNISSE IM DETAIL



Headnut – Da Game

Hersteller: AK-Tronic
Info: Tel. keines Fax keines
Version: 1.0
Zum Testzeitpunkt kein Spielverbesserungs-Programm (Patch) erhältlich

Altersempfehlung ab 6 Jahren
Geeignet für **Fortgeschrittene**
Für kein anderes System erhältlich.

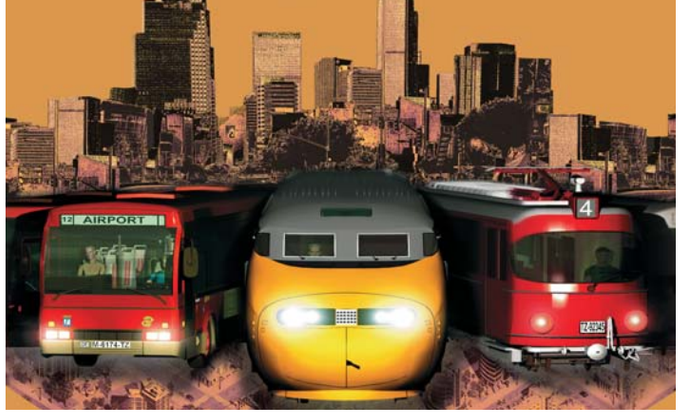
	Gewichtung			Note
SPIELSPASS (MEINUNG DER REDAKTION)	**50%**			**3,74**
Spieleinstieg	6%	Leicht, keine Eingewöhnung nötig.		1,00
Langzeitspaß	5%	Gering, das simple Spielprinzip bietet weder Abwechslung, noch birgt es „Suchtpotenzial".		4,00
Darstellung der Figuren/Umgebung	4%	Figuren im Comicstil sind immerhin witzig.		3,50
Bewegungsabläufe	3%	Sehr klobig und ungelenk.		3,50
Musik	2%	„Krasser" Sound, langweilt aber schnell.		3,50
Geräusche	3%	Etwa zwölf akzeptable Geräuscheffekte, wie berstendes Glas, Polizeisirenen usw.		3,00
Stimmen/Kommentare	2%	Ein paar coole Sprüche, das war's schon.		3,50
Texte/Untertitel	2%	Kurz und knapp.		3,00
Empfohlene Steuergeräte/-kombination	5%	Im Grunde hämmern Sie ohne Unterlass auf der Leertaste herum.		3,50
Faszination der Spielwelt	18%	Dumme Computergegner, zufallsbedingte Erfolge: Von dieser „Spielwelt" geht leider keine Faszination aus.		5,00
SERVICE	**3%**			**6,00**
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	keines		6,00
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.software-pyramide.de)		6,00
INSTALLATION	**5,4%**			**2,30**
Aufwand bei Neuinstallation (überprüft)	2%	gering		2,00
Benötigter Festplattenplatz wird angegeben (belegter Platz, gemessen)	0,5%	nein (29 Megabyte)		6,00
Freier Festplattenplatz wird angegeben (überprüft)	0,5%	nein		6,00
Löschfunktion (verbleibender Programmrest, gemessen)	1,4%	0 Megabyte		1,00
Sprache der Installationsanleitung (überprüft)	1%	Deutsch		1,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG, ÜBERPRÜFT	**2%**	fehlt (nur auf CD-ROM)		**6,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG TON, MIT 25 SOUNDKARTEN GETESTET	**10,8%**	alle bestanden		**1,00**
FUNKTIONSPRÜFUNG BILD	**10,8%**	**Bildpunktezahl**	**Bildpunktezahl**	**3,70**
Mit folgenden 25 Computern und Grafikkarten getestet		voreingestellt	mit 1024x768x32	
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Gainward GeForce 2 MX	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium 233 MMX / 32 MB Arbeitsspeicher mit Diamond Viper 550	0,432%	nicht spielbar	nicht spielbar	6,00
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Guillemont Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-2 350 / 64 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 500 / 128 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
AMD Athlon 600 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Expert 2000	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Guillemot Maxi Gamer Xentor 32	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-3 800 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit ATI Radeon 8500	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Hercules 3D Prophet 4500XT	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Asus V7700 Pure	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 3	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
Pentium-4 1500 / 256 MB Arbeitsspeicher mit Creative Geforce 2 MX	0,432%	ruckelfrei	nicht möglich	3,50
FUNKTION MIT WINDOWS XP (AMD Athlon Thunderbird 800, GeForce 2MX)	**2%**	ruckelfrei	nicht möglich	**3,50**
EINSTELLMÖGLICHKEITEN (GRUNDEINSTELLUNGEN)	**7%**			**6,00**
Einstellmöglichkeiten für Musik, Schwierigkeit und Bildpunkteanzahl in deutscher Sprache	1%	nein		6,00
Bildpunkteanzahl/Farbtiefe wählbar (überprüft)	1%	nein/nein		6,00
Musiklautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein		6,00
Geräuschlautstärke gesondert regelbar (überprüft)	1%	nein		6,00
Schwierigkeit einstellbar (überprüft)	3%	nein		6,00
SONSTIGES	**9%**			**3,56**
Spielvariations-Möglichkeiten (überprüft)	2%	25 Spielstufen		3,50
Speicherfunktion für Spielstände (überprüft)	3%	fehlt		6,00
Nutzbare Steuergeräte	1%	Tastatur		4,00
Sprache (überprüft)	3%	Deutsch		1,00
Maximale Anzahl der Spieler (am selben Computer/im Netzwerk, Herstellerangabe)	0%	einer/keiner		0,00
ZWISCHENNOTE	**100%**			**3,61**
Auf-/Abwertung				
TESTERGEBNIS		**ausreichend**		**3,61**
PREIS/LEISTUNG		**gut**		
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		10,00 €		
Preisempfehlung (günstigstes Angebot, das die Redaktion im Juli fand*)		kein günstigeres Angebot gefunden		
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note mal Preis)		3,61 x 10,00 = 36,10 = gut		

*ermittelt bei über 120 Händlern

SPIELE AUF CD-ROM IN DIESEM HEFT

Los geht´s

S.166



Hier wird Schritt für Schritt erklärt, wie Sie die Spiele, Probierversionen (Demos) und andere Programme richtig installieren, die Sie auf der CD-ROM in diesem Heft von COMPUTERBILD-SPIELE finden

INSTALLATION

So starten Sie

Falls Sie die COMPUTERBILD-SPIELE-Heft-CD-ROM bereits gestartet haben, überspringen Sie die folgenden drei Schritte. Sie können in diesem Fall gleich mit Schritt 1 der jeweiligen Einzelanleitung weitermachen und die Spiele installieren.

1 Legen Sie die COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein, und warten Sie einen Moment. Ist dann das COMPUTERBILD-SPIELE-Fenster zu sehen, treffen Sie Ihre Auswahl.

2 Startet die Installation nicht von selbst, so klicken Sie doppelt auf das Symbol Arbeitsplatz.

3 Im daraufhin geöffneten Fenster klicken Sie doppelt auf das Symbol der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM, die dann sofort startet.

Direct-X 8.1

1 Falls Sie die Grafik-Erweiterung „Direct-X 8.1“ installieren möchten, klicken Sie auf .



Dieses Programm beschleunigt die Grafik vieler Spiele.

Achtung: Wenn Sie das Betriebssystem Windows 95 verwenden, sollten Sie Direct-X 8.1 **nicht** installieren. Andernfalls sind Probleme mit Windows nicht auszuschließen. Installieren Sie in diesem Fall lieber Direct-X 8.0a, das Sie auf den COMPUTERBILD-SPIELE-Heft-CD-ROMs in den Ausgaben 11/2001, 12/2001 und 1/2002 finden. Windows-XP-Nutzer brauchen Direct-X 8.1 ebenfalls nicht zu installieren. Die aktuelle Version ist im Betriebssystem bereits enthalten.

2 Klicken Sie im folgenden Fenster auf Überspielen, danach zwei Mal auf Ja. Klicken Sie dann auf das Feld OK, um die Installation abzuschließen.

Acrobat Reader 5.0

1 Um das Programm zu installieren, klicken Sie auf Acrobat Reader 5.0. Wichtig: Sollte sich noch eine alte Version des Programms auf Ihrem Computer befinden, so entfernen Sie die vorher. Klicken Sie dazu auf Start, dann auf Programme, Adobe und Adobe Acrobat, schließlich auf Uninstall Acrobat Reader. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

2 Um die Installation von „Acrobat Reader 5.0“ zu starten, klicken Sie auf Überspielen. Klicken Sie danach zwei Mal auf Weiter >. Sollte während der Installation das Fenster Versionskonflikt zu sehen sein, so klicken Sie darin auf Ja. Klicken Sie dann auf OK.

Windows Installer 2.0

1 Auf einigen Computern muss erst die neueste Version des Programms „Windows Installer“ eingerichtet werden, damit die Installation der Spiele funktioniert. Klicken Sie dazu auf Windows Installer 2.0.

2 Klicken Sie dann auf Überspielen. Wird daraufhin ein Fenster geöffnet, so klicken Sie auf Ignorieren.

3 Mit einem abschließenden Klick auf Ja starten Sie den Computer neu.

Der Verkehrsgigant Gold



Mindestanforderungen an Ihren Computer

- Pentium 233 MHz
- 32 **Megabyte** Arbeitsspeicher S.166
- 240 Megabyte freier Platz auf der Festplatte
- Vierfach-CD-ROM-Laufwerk
- Windows 95/98/XP
- **Direct-X** S.166 Version 7.0

Spiel installieren

1 Um die Installation der Vollversion des Spiels „Der Verkehrsgigant Gold“ vorzubereiten, klicken Sie auf .



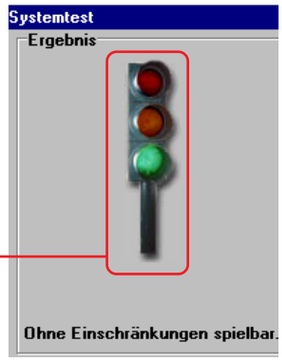
2 Das Spiel stellt gewisse technische Mindestanforderungen an den Computer. Um herauszufinden, ob Ihr Computer die erfüllt, klicken Sie auf Systemtest.

3 Kurz darauf ist eine Ampel auf dem Bildschirm zu sehen. Deren Farbe zeigt an, ob Ihr Computer überhaupt für das Spiel geeignet ist. Zeigt die Ampel Rot, wird das Spiel nicht laufen, bei Gelb könnte es Probleme geben. Grün bedeutet: alles in Ordnung .

Im Beispiel ist also alles perfekt. Das Spiel kann ohne Probleme installiert und danach auch gespielt werden. Neben dem Ampelsymbol lesen Sie Einzelheiten über die Prüfung. Sie sehen das komplette Testergebnis .

Das Programm prüft die wichtigsten technischen Bauteile Ihres Computers.

Auf der linken Seite sehen Sie die Mindestanforderungen, auf der rechten die Werte Ihres Computers. Sind die Testresultate grün hinterlegt, dann werden die empfohlenen Werte mindestens erreicht. Gelbe Felder zeigen leichte Probleme an – das Spiel Der Verkehrsgigant Gold läuft vielleicht langsamer oder ruckelt. Sehen Sie rote Felder im Testergebnis, so funktioniert das Spiel wahrscheinlich nicht. In diesem Fall fehlt Ihrem Computer mindestens eine wesentliche Voraussetzung, die nötig ist, um das Spiel zum Laufen zu bringen.



	Empfohlen	Ihr System
Prozessor	233 MHz	800 MHz
Hauptspeicher	32 MB	256 MB
Betriebssystem	Windows 95/98/XP	Windows 95/98
Direct-X	7	8
Soundkarte	Ja	Ja
CD-ROM	4X	19X
Speicherplatz	240 MB	C: 2388 MB frei D: 12706 MB frei E: 2630 MB frei

Erklärung:
sehr gut
ausreichend
ungenügend

4 Schließen Sie danach das Resultate-Fenster mit einem Klick auf die Schaltfläche OK. Damit leiten Sie zum nächsten Schritt über und können das Spiel jetzt installieren.

5 Bereiten Sie dann die Installation des Spiels mit einem Mausklick auf vor.

Ein Klick auf Überspielen um das Spiel auf den Computer zu überspielen.

Der Verkehrsgigant Gold | Fortsetzung

6 Daraufhin wird ein neues Fenster geöffnet. Klicken Sie darin auf [Weiter >].

7 Danach wird das Installationsverzeichnis [C:\VGigant] angegeben. Klicken Sie auf [Weiter >], um fortzufahren.

8 Daraufhin wird die Programmgruppe [JoWooD] im Programm-Menü von Windows erstellt. Auch hier reicht ein Klick auf [Weiter >] aus, um fortzufahren.

9 Entfernen Sie anschließend unbedingt per Klick das Häkchen vor der Option [DirectX Version 7.0 installieren]. Auf der CD-ROM befindet sich eine jüngere Version von **Direct-X** S.166, die Sie vorziehen sollten. Wie Sie Direct-X installieren, entnehmen Sie den Angaben im Kasten „Direct-X 8.1“ auf der linken Seite. Lassen Sie das Häkchen vor der Option [Indeo 5.11 Videotreiber installieren] stehen, und klicken Sie auf [Weiter >]. Dann zeigt ein blauer Laufbalken den Fortschritt der Gesamtinstallation: 31%.

10 Im nächsten Fenster klicken Sie auf [Next >]. Daraufhin werden die Indeo-Videotreiber installiert.

11 Die Lizenzbestimmungen nehmen Sie mit einem Klick auf [Yes] an.

12 Übernehmen Sie mit einem Klick auf [Next >] das vom Programm vorgeschlagene Zielverzeichnis



13 Klicken Sie dann auf [Next >], um die Installation im Modus [Typical] vorzunehmen. Falls Sie diese Treiber bereits früher installiert hatten, lesen Sie bei Schritt 15 weiter.

14 Im daraufhin geöffneten Hinweisfenster klicken Sie auf [Ja]. Sie sehen dann die Angabe des Pfades [C:\Programme\Intel\Indeo\SavedSystemFiles], in dem die Originaldateien gesichert werden. Klicken Sie auf [Next >].

15 Klicken Sie auf [Next >]. Dann werden die neuen Dateien installiert. Falls jetzt noch ein Fenster geöffnet wird, klicken Sie auf [OK]. Klicken Sie danach auf [X].

16 Mit einem Klick auf die Schaltfläche [Beenden] schließen Sie den Installationsvorgang ab.

17 Klicken Sie anschließend auf [OK], um den Computer neu zu starten.

Anleitung lesen

1 Lesen Sie zunächst die Schritte 1 und 2 im Kasten „So starten Sie“ auf der linken Seite. Klicken Sie dann auf [Der Verkehrsgigant Gold], danach auf [Anleitung].

2 Daraufhin lädt der Acrobat Reader die Anleitung, die



Sie per Druck auf [→], [←], [↑] und [↓] oder per Klicks auf [▼] und [▲] lesen können.

3 Falls Sie das Handbuch aber lieber ausdrucken möchten, klicken Sie in der oberen Menüleiste auf [🖶].

4 Daraufhin wird ein neues Fenster geöffnet. Klicken Sie auf [OK], um den Druckauftrag freizugeben. Den Acrobat Reader schließen Sie mit einem Klick auf [X] rechts oben im Fenster.

Spiel starten

1 Klicken Sie zunächst auf [Beenden], um die CD-ROM-Oberfläche auszublenden.

2 Klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Start], und ziehen Sie den Mauszeiger anschließend auf die Einträge [Programme] und [JoWooD]. Klicken Sie danach auf den Eintrag [Der VerkehrsGigant-Gold Edition].

3 Nach dem Vorspann, den Sie mit zweimaligem Druck auf [Esc] abbrechen können, sehen Sie das Hauptmenü. Wählen Sie darin die gewünschte Spielweise aus, beispielsweise [Kampagne].

4 Entscheiden Sie sich anschließend für einen Schwierigkeitsgrad, also zum Beispiel [Original-Kampagne]. Klicken Sie danach auf [Weiter].

5 Klicken Sie anschließend noch auf [Spielen]. Dann kann's losgehen.

Spiel beenden

Drücken Sie im laufenden Spiel auf [Esc]. Klicken Sie danach zwei Mal auf [Spiel verlassen]. Sie sehen dann wieder die Windows-Oberfläche.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf [Start], auf [Programme] und auf [JoWooD].

2 Klicken Sie anschließend auf [Deinstallieren Der VerkehrsGigant-Gold Edition]. Mit einem Klick auf [Weiter >] und einem auf [Ende] schließen Sie den Vorgang ab.



Piraten vor Port Royale



Spiel installieren

1 Klicken Sie links auf [Piraten vor Port Royale], dann auf [Überspielen].

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja]. Klicken Sie danach auf [Weiter >], dann erneut auf [Weiter >].

3 Jetzt schlägt das Programm ein Zielverzeichnis vor: [C:\Programme\Piraten vor Port Royale]. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter >], um zum nächsten Schritt überzuleiten.

4 Daraufhin wird im Programm-Menü von Windows die neue Programmgruppe [Piraten vor Port Royale] angelegt. Mit einem Klick auf die Schaltfläche [Weiter >] geht's zum nächsten Schritt.

5 Klicken Sie auf [Installieren]. Daraufhin wird das Spiel installiert.

6 Entfernen Sie dann noch per Klick den Haken vor [Piraten vor Port Royale sofort starten], und klicken Sie auf [Fertigstellen].

Spiel starten

1 Klicken Sie auf [Beenden], um die Oberfläche der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf



2 Ein Klick auf [Start], und Sie können „volles Rohr“ Schiffe versenken.

Spiel beenden

Drücken Sie im laufenden Spiel drei Mal hintereinander [Esc], um das Spiel zu beenden und wieder die Windows-Oberfläche zu aktivieren.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf [Start], [Programme], danach auf [Piraten vor Port Royale] und auf [Piraten vor Port Royale deinstallieren].

2 Klicken Sie danach auf [Ja], dann auf [OK].



Schiffbruch

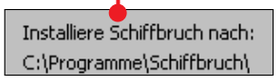


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf [Schiffbruch] und anschließend auf [Überspielen].

2 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche [Weiter >].

3 Das Programm macht dann einen Vorschlag für das Zielverzeichnis. Klicken Sie ein-



fach auf [Weiter >]. Ein blauer Laufbalken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation: ▮▮▮▮▮▮▮▮▮.

4 Wenn der Balken voll ist, klicken Sie auf [Fertigstellen], um die Installation des Spiels abzuschließen.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf [Beenden], um die CD-ROM-Oberfläche auszublenden. Klicken Sie danach doppelt auf das Symbol

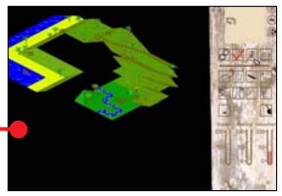


2 Nach dem Start drücken Sie [Esc], um das eigentliche Spiel zu laden.

Die Redaktion wünscht viel Vergnügen bei der Insel-Erkundung!

Spiel beenden

Drücken Sie im laufenden Spiel [Esc]. Klicken Sie dann auf [Ja], und drücken Sie erneut [Esc], um zur Windows-Oberfläche zurückzukehren.



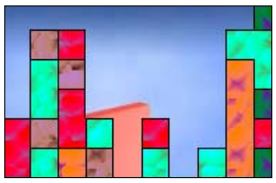
Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf [Start], und ziehen Sie dann den Mauszeiger auf [Programme] und auf [Schiffbruch].

2 Klicken Sie danach auf [Schiffbruch deinstallieren].

3 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf [Ja], um den Löschvorgang abzuschließen.

Clickomania



Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Clickomania** und anschließend auf Überspielen

2 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche Weiter >.

3 Das Programm macht dann einen Vorschlag für das Zielverzeichnis. Klicken Sie einfach auf Weiter >. Ein blauer Laufbalken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation:





4 Wenn der Balken voll ist, klicken Sie auf die Schaltfläche Fertigstellen, um die Installation abzuschließen.

Spiel starten

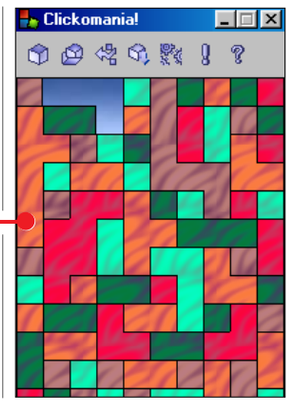
Klicken Sie auf **Beenden**, um die Oberfläche der COMPUTER-BILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf



. Schon geht es los.

Spiel beenden

Um „Clickomania“ zu beenden, klicken Sie einfach zu einem beliebigen Zeitpunkt oben rechts im Fenster auf ✕, und das Spiel verschwindet vom Bildschirm.



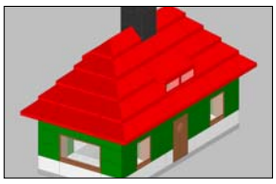
Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf Start, und ziehen Sie dann den Mauszeiger auf Programme und Clickomania.

2 Klicken Sie danach auf Clickomania deinstallieren.

3 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf die Schaltfläche Ja, um den Löschvorgang abzuschließen.

Block CAD

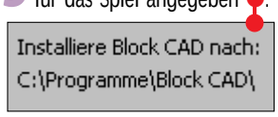


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Block CAD** und anschließend auf Überspielen. Dann startet das Installationsprogramm von „Block CAD“ automatisch.

2 Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf Weiter >, um fortzufahren.

3 Dann wird ein Zielverzeichnis für das Spiel angegeben.



Klicken Sie einfach auf Weiter >. Ein Balken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation:



4 Klicken Sie zum Schluss auf Fertigstellen.

Spiel starten

Klicken Sie auf **Beenden**, um die Oberfläche der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf das Symbol



. Dann geht es umgehend los. Viel Spaß beim Klötzchen-Bauen!

Spiel beenden

Vergewissern Sie sich zunächst, dass Sie Ihre Fortschritte gespeichert haben. Klicken Sie dann oben links auf



, danach auf No, um das Spiel zu beenden.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf Start, und ziehen Sie dann den Mauszeiger auf Programme und auf Block CAD.

2 Klicken Sie danach auf Block CAD.

3 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf Ja.

Crazy Hexagon

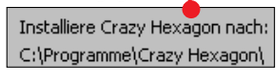


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Crazy Hexagon** und anschließend auf Überspielen. Dann startet das Installationsprogramm automatisch.

2 Im Begrüßungsbildschirm klicken Sie auf Weiter >, um fortzufahren.

3 Dann wird ein Zielverzeichnis angegeben. Klicken



Sie einfach auf Weiter >. Ein Laufbalken zeigt anschließend, wie weit die Installation des Spiels fortgeschritten ist:



4 Wenn der Balken rechts anschlägt, klicken Sie auf Fertigstellen, um die Installation abzuschließen.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf **Beenden**, um die Oberfläche der CD-ROM auszublenden. Klicken Sie danach doppelt auf



.

2 Klicken Sie anschließend auf Ich spreche deutsch.

3 Mit einem Klick auf OK geht es los.

Spiel beenden

Klicken Sie im laufenden Spiel auf ✕. Klicken Sie anschließend nacheinander auf die Schaltflächen Ja und OK – dann sehen Sie wieder die normale Windows-Oberfläche.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf Start, und ziehen Sie dann den Mauszeiger auf Programme und Crazy Hexagon.

2 Klicken Sie danach auf Crazy Hexagon deinstallieren.

3 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf die Schaltfläche Ja.

Fun Run



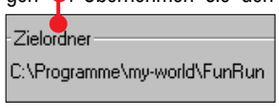
Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Fun Run**. Klicken Sie anschließend auf Überspielen.

2 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche Setup. Klicken Sie im darauf folgenden Fenster auf Weiter >.

3 Nehmen Sie die Bestimmungen des Lizenzvertrages mit einem Klick auf Ja an.

4 Anschließend wird Ihnen ein Zielordner vorgeschlagen. Übernehmen Sie den



Vorschlag, indem Sie auf Weiter > klicken.

5 Danach wird eine neue Programmgruppe my-world im Programm-Menü von Windows angelegt. Klicken Sie auch hier auf Weiter >, um fortzufahren.

6 Klicken Sie danach erneut auf Weiter >. Das Spiel wird daraufhin installiert. Warten Sie, bis der blaue Laufbalken



rechts anschlägt, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Beenden.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf Start, Programme, my-world und auf FunRun.

2 Wenn Sie eine leistungsfähige Grafikkarte haben, klicken Sie auf Optionen. Andernfalls lesen Sie bei Schritt 3 weiter. Wählen Sie per Klick eine der verfügbaren Auflösungen aus, also beispielsweise 800x600. Klicken Sie dann auf OK, danach erneut auf OK.

3 Klicken Sie jetzt auf die Schaltfläche Start.

4 Klicken Sie anschließend auf Start. Dann können Sie Vollgas geben.

Spiel beenden

Drücken Sie im laufenden Spiel Esc. Klicken Sie dann auf Ende.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf Start, und ziehen Sie den Mauszeiger auf Einstellungen. Klicken Sie dann auf den Eintrag Systemsteuerung.

2 Klicken Sie doppelt auf das Symbol



. Eventuell müssen Sie zunächst mehrmals auf ▼ klicken, um es zu finden.

3 Anschließend wählen Sie per Klick my-world - FunRun aus der Liste. Abhängig davon, wie viele Programme Sie in Windows installiert haben, ist dieser Eintrag für Sie sofort sichtbar oder nicht. Eventuell müssen Sie wiederum mehrmals auf ▼ klicken, um den Eintrag zu finden.

4 Klicken Sie anschließend auf Hinzufügen/Entfernen...

5 Klicken sie danach auf die Schaltfläche Ja.

6 Klicken Sie dann auf OK. Mit einem weiteren Klick auf OK wird der Löschvorgang abgeschlossen.

Billard GL



Spiel installieren

1 Klicken Sie auf **Billard GL**, dann auf Überspielen.

2 Setzen Sie per Klick einen Haken in das Feld vor I agree with the above terms and conditions, und klicken Sie auf Next >.

3 Das Programm macht einen Vorschlag für das Zielverzeichnis auf der Festplatte.



Klicken Sie auf Start, um den Vorschlag zu übernehmen. Dann wird das Spiel installiert.

4 Entfernen Sie anschließend per Mausklick den Haken vor Run Installed Application. Klicken Sie dann auf OK. Schließen Sie zum Abschluss das Fenster mit einem Klick auf ✕ oben rechts.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf **Beenden**, um wieder die Windows-Oberfläche aufzurufen.

2 Klicken Sie auf Start, und ziehen Sie den Mauszeiger auf Programme sowie auf BillardGL 1.75.

3 Klicken Sie dann entweder auf BillardGL windowed mode, um das Spiel im Fenster zu starten oder auf BillardGL, um den Vollbild-Modus zu aktivieren. Beachten Sie, dass Darstellungen im Fenster-Modus oftmals langsamer ablaufen als bei der Vollbild-Variante. Klicken Sie also am besten auf BillardGL, um das Spiel im Vollbild-Modus zu starten.

4 Klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Startbildschirm. Beim ersten Spielstart müssen Sie noch die Sprache auswählen. Klicken Sie auf **Deutsch**. So gelangen Sie direkt zu einem Einführungskurs, der Ihnen alles Weitere erklärt.

Spiel beenden

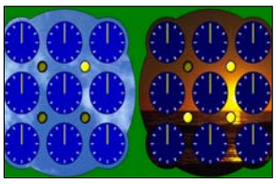
Drücken Sie im laufenden Spiel Esc, und klicken Sie auf Beenden. Klicken Sie dann noch auf Ja, Beenden.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf Start, Programme und auf BillardGL 1.75. Klicken Sie danach auf Uninstall.

2 Im nächsten Fenster klicken Sie auf Ja und anschließend auf Delete All. Klicken Sie dann noch auf Close.

Rubik's Clock

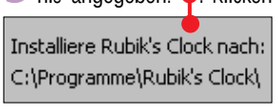


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Rubik's Clock** und anschließend auf Überspielen. Dann startet das Installationsprogramm von „Rubik's Clock" automatisch.

2 Im Begrüßungsbildschirm klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter >, um mit der Installation fortzufahren.

3 Dann wird ein Zielverzeichnis angegeben. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche Weiter >. Ein Laufbalken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation: ■■■■■■■■■.



4 Wenn der Balken rechts anschlägt, klicken Sie auf Fertigstellen, um die Installation abzuschließen.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf Beenden, um die Oberfläche der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf Rubik's Clock.

2 Tippen Sie anschließend beim ersten Start einen Namen ein, etwa Orlando. Klicken Sie danach auf OK. Das Spiel geht sofort los.

Spiel beenden

Klicken Sie im laufenden Spiel im Fenster oben rechts auf ✕. Daraufhin wird das Spiel sofort beendet.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf Start, um das Start-Menü von Windows zu öffnen.

2 Ziehen Sie dann den Mauszeiger auf Programme.

3 Ziehen Sie den Mauszeiger anschließend auf den Eintrag Rubik's Clock.

4 Klicken Sie danach auf Rubik's Clock deinstallieren.

5 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf die Schaltfläche Ja, um den Löschvorgang für das Spiel Rubik's Clock abzuschließen.

Electricity Tycoon

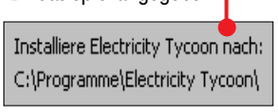


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Electricity Tycoon** und anschließend auf Überspielen. Danach wird die Installation des Spiels „Electricity Tycoon" vorbereitet.

2 Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf Weiter >, um fortzufahren.

3 Ein Zielverzeichnis wird für das Spiel angegeben. Klicken Sie einfach auf Weiter >. Ein Laufbalken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation: ■■■■■■■■■.



4 Klicken Sie zum Schluss auf Fertigstellen, um die Installation abzuschließen.

Spiel starten

Klicken Sie auf **Beenden**, um die Oberfläche der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf Electricity Tycoon.

Das Spiel geht dann sofort los. Viel Spaß!

Spiel beenden

1 Drücken Sie im laufenden Spiel zunächst Esc.

2 Klicken Sie im darauf folgenden Fenster auf die Schaltfläche OK.

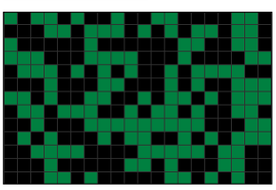
Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche auf Start, und ziehen Sie den Mauszeiger dann auf Programme und Electricity Tycoon.

2 Klicken Sie danach auf Electricity Tycoon deinstallieren.

3 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf Ja.

Magic Eye

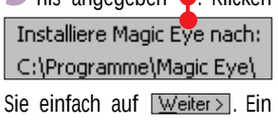


Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf **Magic Eye** und anschließend auf Überspielen. Daraufhin startet das Installationsprogramm von „Magic Eye" automatisch.

2 Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf Weiter >.

3 Dann wird ein Zielverzeichnis angegeben. Klicken Sie einfach auf Weiter >. Ein Laufbalken zeigt anschließend den Fortschritt der Installation ■■■■■■■■■.

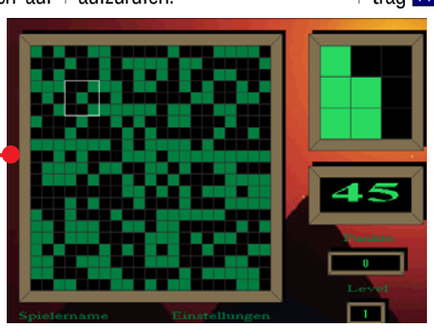


4 Klicken Sie zum Schluss auf Fertigstellen, um die Installation abzuschließen.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf **Beenden**, um die Oberfläche der COMPUTERBILD-SPIELE-CD-ROM zu schließen. Klicken Sie danach doppelt auf Magic Eye.

2 Klicken Sie anschließend auf Magic Eye und danach auf Spiel starten. Tippen Sie einen Namen ein, etwa ORLANDO, und klicken Sie dann auf Spielen. Das Spiel startet dann sofort.



Spiel beenden

Klicken Sie im laufenden Spiel oben rechts im Fenster auf ✕ und dann auf OK.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie zunächst auf der Windows-Oberfläche auf Start, um das Start-Menü aufzurufen.

2 Ziehen Sie dann den Mauszeiger auf Programme.

3 Ziehen Sie den Mauszeiger anschließend auf den Eintrag Magic Eye.

4 Klicken Sie danach auf den Eintrag Magic Eye deinstallieren.

5 Im darauf folgenden Fenster klicken Sie auf die Schaltfläche Ja, um den Löschvorgang für das Spiel Magic Eye abzuschließen.

Demo: Tony Hawk's Pro Skater 3



Spiel installieren

1 Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf Next >. Klicken Sie danach erneut auf Next >.

2 Das Programm schlägt das Zielverzeichnis auf der



Festplatte vor. Klicken Sie wiederum auf Next >.

3 Daraufhin wird die neue Programmgruppe Tony Hawks Pro Skater 3 DEMO im Programm-Menü von Windows angelegt. Mit einem Klick auf die Schaltfläche Next > leiten Sie zum nächsten Installations-Schritt über.

4 Klicken Sie anschließend auf Install. Dann zeigt ein Laufbalken grafisch den Fortschritt der Installation:

5 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche Yes.

6 Mit einem Klick auf Finish schließen Sie die Installation des Spiels ab.

Spiel starten

1 Klicken Sie zunächst auf Beenden, um so wieder die Windows-Oberfläche aufzurufen.

2 Klicken Sie darin doppelt auf das Symbol

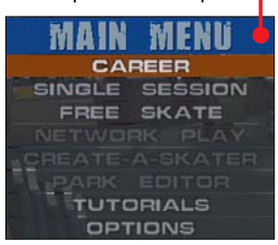


3 Wenn Sie das Spiel sofort starten möchten, lesen Sie bei Schritt 5 weiter. Besitzen Sie dagegen einen schnellen PC mit einer leistungsfähigen Grafikkarte und möchten noch einige Einstellungen ändern, so klicken Sie auf den Karteireiter Options.

4 Klicken Sie auf ▼, um eine höhere Auflösung einzustellen, etwa High (1024x768). Noch schöner wird die Darstellung, wenn Sie zusätzlich per Mausklick vor 32-bit einen Haken setzen. Allerdings kann dadurch die Spielgeschwindigkeit herabgesetzt werden.

5 Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche OK.

6 Daraufhin sehen Sie das Hauptmenü des Spiels



Hier können Sie im Wesentlichen unter drei Spielarten auswählen. Bei CAREER müssen Sie bestimmte Aufgaben erfüllen. Wenn Sie SINGLE SESSION wählen, müssen Sie möglichst viele Punkte innerhalb einer vorgegebenen Zeit schaffen. Bei FREE SKATE schließlich können Sie ohne Zeitbegrenzung Ihr Können unter Beweis stellen. Wählen Sie eine der drei Spielarten mit ↑ oder ↓ aus, etwa SINGLE SESSION. Drücken Sie danach ↵.

7 Drücken Sie danach zwei Mal ↵. Dann beginnt das Spiel.

Spiel beenden

1 Drücken Sie während des Spiels Esc. Drücken Sie dann so lange ↓, bis die Zeile END RUN erreicht ist. Bestätigen Sie mit ↵.

2 Wenn Sie den Spielmodus FREE SKATE gewählt haben, lesen Sie bitte bei Schritt 3 weiter. Andernfalls drücken Sie noch so lange 2 **rechts auf dem Ziffernblock**, bis Sie das Menü END OF RUN erreicht haben.

3 Wählen Sie danach mit ↑ die Option QUIT aus, und drücken Sie ↵.

4 Drücken Sie danach ↑, um YES auszuwählen. Drücken Sie dann ↵.

5 Wiederholen Sie jetzt die Schritte 3 und 4.

6 Drücken Sie dann noch einige Male 2 **auf dem Ziffernblock**, um zu Windows zurückzukehren.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf Start, Programme, dann auf Tony Hawks Pro Skater 3 DEMO und anschließend auf Uninstall Tony Hawks Pro Skater 3.

2 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche Finish.

Demo: Dungeon Siege



Spiel installieren

1 Klicken Sie zunächst auf Dungeon Siege und danach auf Überspielen.

2 Anschließend geht es mit einem Klick auf den Eintrag Express Install weiter. Das Spiel wird dann installiert.

3 Klicken Sie danach auf Setup Menu.

4 Mit einem Klick auf Exit beenden Sie die Installation.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf Beenden, um die CD-ROM-Oberfläche zu schließen. Klicken Sie dann doppelt auf



2 Klicken Sie danach auf Accept. Sobald Sie das Hauptmenü des Spiels sehen, klicken Sie auf SINGLE PLAYER, um eine Einzelspieler-Runde zu beginnen. Lesen Sie dann bei Schritt 3 weiter. Wer vorab die Grafikeinstellungen ändern möchte, klickt dagegen zunächst auf OPTIONS. Wählen Sie dann per Klick auf ▼ neben SCREEN RESOLUTION eine Bildauflösung aus – etwa 1024x768x32. Mit welchen Auflösungen Sie spielen können, hängt von der Leistungsfähigkeit Ihres Computers und der Grafikkarte ab. Klicken Sie danach auf OK, und wählen Sie schließlich per Klick SINGLE PLAYER aus.

3 Klicken Sie dann auf START NEW GAME.

4 Tippen Sie jetzt einen Namen für Ihre Spielfigur ein, etwa ORLANDO.

5 Jetzt können Sie noch Aussehen und Geschlecht der Spielfigur einstellen. Klicken Sie dazu jeweils auf die Pfeile neben den einzelnen Optionen



6 Sobald Sie damit fertig sind, klicken Sie auf NEXT, um fortzufahren.

7 Wählen Sie jetzt per Klick einen Schwierigkeitsgrad. EASY ist die leichteste Stufe, NORMAL mittelschwer, und bei HARD sind die Monsterhorden eine echte Herausforderung für jeden Kämpfer. Anschließend geht das Spiel nach einem kurzen Vorspann los.

Spiel beenden

1 Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihren Spielstand gesichert haben, und drücken Sie im laufenden Spiel Esc. Klicken Sie danach auf EXIT. Klicken Sie anschließend auf YES.

2 Im Hauptmenü klicken Sie auf EXIT. Drücken Sie dann noch Esc.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf Start, dann auf Programme, Dungeon Siege Demo und auf Uninstall Dungeon Siege Demo.

2 Wenn Sie nicht nur das Spiel entfernen möchten, sondern auch Ihre Spielstände, dann setzen Sie per Mausklick einen Haken vor die Zeile Remove saved games?. Klicken Sie danach zwei Mal hintereinander auf OK.

Demo: Zoo Tycoon



Spiel installieren

1 Klicken Sie erst auf Zoo Tycoon und danach rechts oben auf Überspielen, um den Installationsvorgang für die Probierversion einzuleiten.

2 Klicken Sie anschließend auf Install. Dann geht es mit einem Klick auf Next weiter.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche Install. Im daraufhin geöffneten neuen Fenster klicken Sie auf Yes. Dann wird das Spiel installiert. Ein Laufbalken informiert Sie über den Fortschritt der Installation:

Sobald der Balken rechts anschlägt und das nächste Bild zu sehen ist, klicken Sie oben rechts auf Setup Menu, um das Installationsprogramm zu verlassen.

Spiel starten

1 Klicken Sie auf Beenden, damit die CD-ROM-Oberfläche ausgeblendet wird. Klicken Sie danach doppelt auf



2 Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Accept, um die Lizenzbestimmungen zu akzeptieren.

3 Mit zwei Klicks auf OK starten Sie das Spiel.

Spiel beenden

Drücken Sie im laufenden Spiel Esc. Damit rufen Sie das Hauptmenü wieder auf. Klicken Sie danach auf Exit Zoo Tycoon, und drücken Sie anschließend wieder Esc, um zu Windows zurückzuschalten.

Spiel entfernen

1 Klicken Sie auf Start, Programme, Microsoft Games, Zoo Tycoon Demo und dann auf Uninstall.

2 Wenn Sie auch Ihre Spielstände entfernen möchten, setzen Sie per Mausklick ein Häkchen vor den Eintrag Check if you want to remove saved games. Mit zwei Klicks auf OK ist das Spiel gelöscht.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

SPIELE AUF CD-ROM IN DIESEM HEFT



Managerspiel | Machen Sie Ihr Geld doch einfach auf der Straße. Wie das geht? COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen die ersten Schritte auf dem Weg zum erfolgreichen Verkehrsplaner

GOLD EDITION

Der Verkehrsgigant

DIE WICHTIGSTEN BEFEHLE

Inhalt

Probleme mit dem Verkehr? Alltägliche Staus, verspätete Busse und volle Straßenbahnen rauben Ihnen den letzten Nerv? Fluchen Sie nicht, spielen Sie lieber „Der Verkehrsgigant Gold Edition“, und machen Sie alles besser. Mehren Sie etwa als Chef eines Nahverkehrs-Unternehmens den Firmenwert. Oder entlasten Sie als städtischer Verkehrsbeauftragter verstopfte Straßen durch Busse und Bahnen. Mehr als die Maus Ihres Computers brauchen Sie dafür nicht. Und gute Nerven. Denn Sie schaffen zwar die ersten Aufgaben in eher ruhigen Orten noch locker. Doch im weiteren Spielverlauf wachsen nicht nur die Städte, sondern auch die Anforderungen. Gute Planung tut not. Sonst bleiben die Busse leer, weil sich Kunden etwa über hohe Tarife, unfreundliche Fahrer oder häufiges Umsteigen ärgern. In der normalen Version des Spiels beweisen Sie Ihr verkehrstechnisches Geschick in 15 Missionen. In der „Gold Edition“ von COMPUTERBILD-SPIELE kommen 15 weitere, ganz neue Aufgaben hinzu.

Bildausschnitt wählen



Um den Bildausschnitt zu verschieben, bewegen Sie die Maus zum Bildrand. Klicken Sie in der Mini-Karte des Menüs auf das „Plus“, wird das Bild vergrößert, per „Minus“ verkleinert.

Allgemeine Tipps

Planung von Linien

Verschaffen Sie sich immer erst einen Überblick über die Stadt und ihre Bewohner. Nutzen Sie dazu die Info-Funktion (siehe 1 im Kasten „Kampagnenziel aufrufen“). Klicken Sie dann auf ein Gebäude, so wird es grün, andere werden rot. Die sind das Einzugsgebiet des grünen Gebäudes. Im Einzugsgebiet leben die Leute, die das grüne Gebäude häufig aufsuchen. Je größer die rote Fläche ist, desto mehr mögliche Fahrgäste wohnen dort. Fabriken und Einkaufszentren haben oft die größten Einzugsgebiete. Ihre ersten Linien sollten also von dort zu den jeweiligen Einzugsgebieten führen. Beziehen Sie erst dann Schulen und Freizeiteinrichtungen in Ihr Verkehrsnetz ein, da die nur sehr unregelmäßig von Fahrgästen aufgesucht werden.

Wahl der Haltestellen

Auch beim Bau von Haltestellen helfen Ihnen Farben weiter. In den grünen Häusern leben Menschen, die die Haltestelle nutzen würden. Die roten Häuser sind ihre Fahrtziele.

Wahl der Busse

Kaufen Sie anfangs pro Linie nur zwei bis drei kleinere Busse. Bewältigen die dann irgendwann das steigende Fahrgastaufkommen nicht mehr, kaufen Sie ein paar Neue hinzu. Sie können die ursprünglichen Modelle aber auch gegen größere austauschen. Die sind zwar teurer, aber dafür brauchen Sie davon weniger. Und das senkt die Staugefahr.

Anfangskapital

Eröffnen Sie zunächst zwei bis drei Linien. Beobachten Sie dann, wie sich die Geschäfte entwickeln. Laufen sie schlecht, suchen Sie nach neuen Strecken. Laufen sie gut, sollten Sie das wachsende Kapital nutzen, um die bestehende Flotte aufstocken oder durch bessere Bus-Modelle zu ersetzen. Erst dann kümmern Sie sich um neue Linien, mit denen Sie ebenso verfahren.

Imagepflege

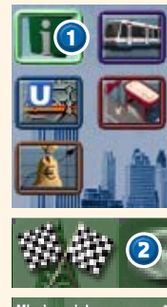
Ein hohes Ansehen macht Ihren Job leichter. Denn je beliebter und bekannter Ihr Unternehmen ist, desto mehr Leute nutzen Ihre Linien. Außerdem murren die Fahrgäste bei Tariferhöhungen weniger. Achten Sie also darauf, dass Ihr Image nicht angekratzt wird. Das könnte etwa durch Unfälle, Staus oder heruntergekommene Fahrzeuge passieren. Betreiben Sie also Imagepflege mit Werbung oder Freifahrten. Sorgen Sie in Ihrem Fuhrpark für kurze Wartungsintervalle. Und bezahlen Sie Ihre Fahrer gut. Dann sind die freundlicher zu den Passagieren, und das Image Ihres Unternehmens steigt. Das Gehalt sollte zwischen 480 und 800 Euro liegen. Mehr ist nicht ratsam: Zu viel Geld macht die Fahrer überheblich. Und das mögen die Passagiere nicht.

So bedienen Sie das Spiel



Das Spiel bedienen Sie per Maus über das Menü am unteren Bildrand. Das Prinzip: Die fünf Symbole in der linken Spalte 1 führen zu Untermenüs. Die haben jeweils eine eigene Menü-Leiste 2, über die bestimmte Funktionen gesteuert werden. In dem Info-Feld 3 stehen – je nach Funktion – Text- und Bildinformationen.

Kampagnenziel aufrufen



Möchten Sie sich über Ihre Fortschritte im laufenden Spiel informieren, so klicken in der linken Spalte auf das Informations-Symbol 1. Klicken Sie dann in der Menü-Leiste auf das Flaggen-Symbol 2. Im Info-Feld 3 sehen Sie dann Ihre jeweiligen Aufgabenziele. In der letzten Spalte steht, wie viele davon Sie erreicht haben.

Missionsziel	*	**	***	Aktuell
Firmenwert	1.000.000,-	1.500.000,-	2.000.000,-	0,-
Flächendeckung	40%	60%	80%	0%
Bis Ende des Jahres	4	4	4	1

3

Die ersten Fahrzeuge

Für 15 000 Euro ist „MD City Fox“ zwar günstig, aber seine zehn Plätze sind zu schnell besetzt. Kein guter Kauf.



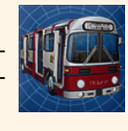
Der „BAR MC2“ kostet 30 000 Euro und nimmt 20 Fahrgäste auf. Ein geeignetes Modell zum Start einer Linie.



Im „BAR MC3“ für 45 000 Euro finden 30 Passagiere Platz. Er passt gut auf mittlere Strecken.



Mit einem Angebot von 60 Plätzen eignet sich der „BAR-MC4-Bus“ gut für lange Fahrten. Preis: 60 000 Euro.



So bauen Sie Ihre erste Buslinie

1 Am Anfang steht die Streckenplanung. Klicken Sie dazu links in der Menüleiste auf das Informations-Symbol.



2 Für Detailinfos über Gebäude und ihre Einzugsgebiete klicken Sie auf das runde Symbol in der oberen Menüleiste.



3 Ziehen Sie den Mauszeiger auf ein Gebäude, so wird das grün. Im Info-Feld stehen Details über das Gebäude.



4 Rote Häuser markieren das Einzugsgebiet des grünen Gebäudes. Je mehr rote Häuser Sie sehen, desto besser.



5 Die Position von grünen und roten Gebäuden sehen Sie auch in der kleinen Übersichtskarte.



6 Haben Sie einen viel versprechenden Streckenverlauf gefunden, dann rüsten Sie ihn mit Haltestellen aus. Klicken Sie dazu links auf das Haltestellen-Symbol.



7 Klicken Sie dann oben in der Menü-Leiste auf das Haltestellen-Symbol.



8 Über die Pfeile klicken Sie sich durch das Angebot der Haltestellen. Anfangs reicht die Billigste.



9 Ziehen Sie den Mauszeiger auf Bürgersteige, dann werden die Gebäude in der Nähe grün. Rote sind die Ziele, die von dort bevorzugt angefahren werden.



10 Haben Sie eine Position mit möglichst vielen roten und grünen Häusern gefunden, errichten Sie dort per Klick die Haltestelle.



11 Sollte Ihnen die Position doch nicht gefallen, reißen Sie den Bus-Stop ab. Klicken Sie auf das Bagger-Symbol, dann auf die zu entfernende Haltestelle.



12 Sind an der geplanten Linie aussichtsreiche Haltestellen gebaut, klicken Sie links auf das U-Bahn-Symbol, um den Streckenverlauf festzulegen.



13 Klicken Sie auf das Hammer-Symbol in der oberen Menü-Leiste.



14 Klicken Sie nun auf die Straße der geplanten Strecke, so erscheint dort der Startpunkt Ihrer neuen Linie.



15 Ziehen Sie den Mauszeiger in Fahrtrichtung, so folgen ihm graue Pfeile.



16 Klicken Sie alle paar Meter auf die Straße, um den Streckenverlauf fortzusetzen. Die Pfeile werden dann rot.



17 Zum Schluss müssen Sie wieder am ersten Pfeil ankommen und darauf klicken, sonst funktioniert die Linie nicht.



18 Bei grünen Pfeilen ist alles richtig, bei roten Pfeilen klafft eine Linien-Lücke, die Sie noch schließen müssen.



19 Um den korrekten Streckenverlauf zu bestätigen, klicken Sie unten auf den grünen Haken.



20 Die Symbol-Leiste über den Bus-Stops zeigt die Linien-Nummer, das Stimmungs-Symbol und später die Anzahl der wartenden Fahrgäste.



21 Fehlen nur noch die Busse. Klicken Sie links auf das Bahn-Symbol.



22 Um einen oder mehrere Busse zu kaufen, klicken Sie oben in der Menü-Leiste auf das Münzen-Symbol.



23 Im unteren Info-Feld klicken Sie sich mit den weißen Pfeilen durch das Fahrzeug-Angebot.



24 Ist ein bezahlbares Modell gefunden, klicken Sie aufs Kassen-Symbol.



25 Um es einer Linie zuzuweisen, klicken Sie links auf das U-Bahn-Symbol.



26 Anschließend klicken Sie mit der Maus in der oberen Menü-Leiste auf das Bus-Symbol.



27 Im Fenster des Info-Feldes sehen Sie Ihre gekauften Busse. Bei mehreren Typen klicken Sie sich mit den weißen Pfeilen durch Ihren Bestand.



28 Mit einem Klick auf den oberen blauen Pfeil stellen Sie den Bus in Dienst.



29 Jetzt nimmt der erste Bus auf Ihrer ersten Linie den Betrieb auf. Er beginnt seine Dienstfahrt an dem Startpunkt, den Sie in Schritt 14 gewählt haben.



Bus verkaufen

1 Um einen Bus zu verkaufen, klicken Sie im Menü auf das Bus-Symbol.



2 Klicken Sie oben auf das Garagen-Symbol.



3 Im Informationsfeld erscheint dann eine Tabelle Ihrer Busse. Neben dem Namen steht die jeweilige Liniennummer des Fahrzeugs.



4 Besitzen Sie mehr Busse, als das Feld anzeigt, klicken Sie sich mit den Pfeilen durch Ihren Bestand. Klicken Sie dann auf das zu verkaufende Fahrzeug.



5 Um den Verkauf perfekt zu machen, klicken Sie auf das rote Geld-Symbol im Informationsfeld. Daraufhin erhöht sich Ihr Kapital um den jeweiligen Verkaufswert.



Wartungsintervalle ändern

1 Klicken Sie in der linken Seite des Menüs auf das Bus-Symbol.



2 Klicken Sie auf das Werkzeug-Symbol.



3 Über die Pfeile im Info-Feld bestimmen Sie, ab welchem Zustand ein Fahrzeug zu Wartung soll. Soll es erst in noch schlechterer Verfassung als bisher repariert werden, klicken Sie auf den linken Pfeil, soll es früher zur Wartung, auf den rechten.



Gehälter ändern

1 Um das Gehalt Ihrer Fahrer zu ändern, klicken Sie links auf das Geldsack-Symbol.



2 Klicken Sie dann in der oberen Menüleiste auf das Arbeiter-Symbol.



3 Über die Pfeile im Info-Feld legen Sie das Gehalt fest. Klicken Sie auf den linken Pfeil, wird es weniger. Möchten Sie das Gehalt erhöhen, klicken Sie auf den rechten Pfeil.



Fahrpreise ändern

1 Klicken Sie links im Menü auf das Geldsack-Symbol.

2 Dann klicken Sie oben auf das Ticket-Symbol.

3 Über die Pfeile im Info-Feld legen Sie Grundpreis, Aufpreis und Anzahl der Tarifzonen sowie die Zonengröße fest. Mit Mausklicks auf den linken Pfeil verringern Sie den jeweiligen Wert, mit Klicks auf den rechten vergrößern Sie ihn.

Werbung schalten

1 Klicken Sie im linken Teil des Menüs auf das Geldsack-Symbol.

2 Klicken Sie oben auf das Aufsteller-Symbol.

3 Im Info-Feld wählen Sie die Medien für Ihre Werbung und entscheiden über Freifahrten zu Schulen und Freizeiteinrichtungen.

4 Klicken Sie dazu jeweils links auf das weiße Kästchen, so dass darin ein gelber Haken erscheint.

Spiel speichern und laden

1 Um das laufende Spiel zu speichern, drücken Sie auf der Tastatur Esc.

2 Im nächsten Menü klicken Sie auf Spiel speichern.

3 Tippen Sie im Texteingabefeld den Namen ein, unter dem Sie das Spiel speichern möchten. Etwa lahnstein.

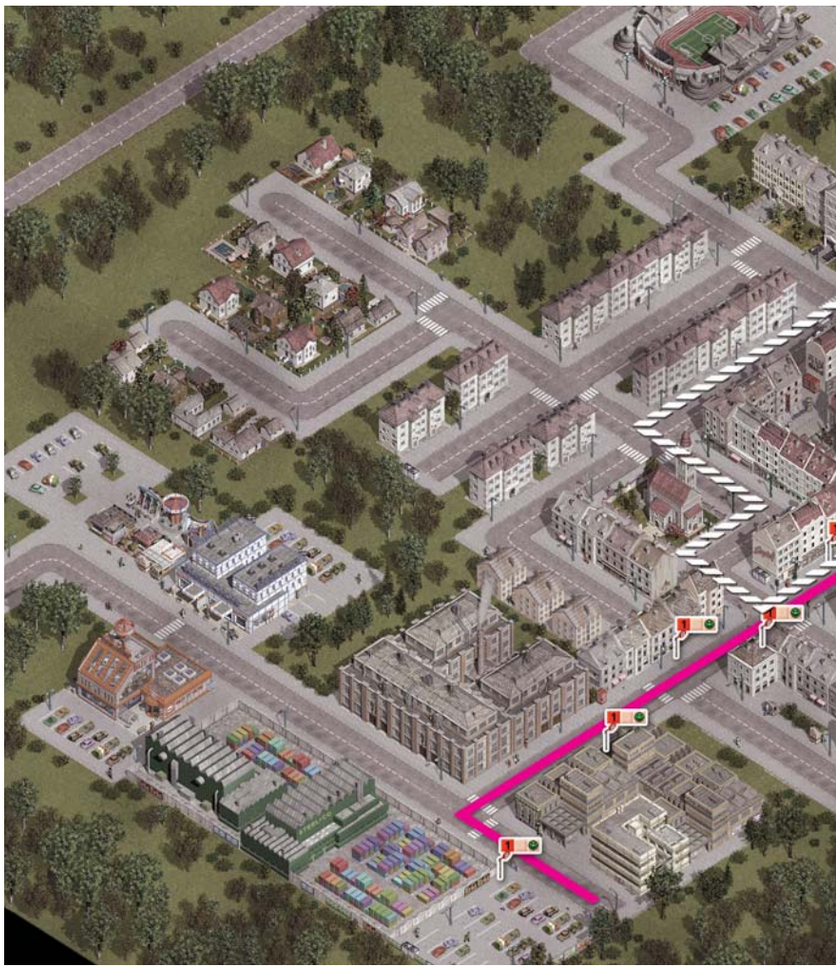
4 Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Speichern.

5 Um ein gespeichertes Spiel zu laden, klicken Sie im Hauptmenü auf Spiel laden.

6 Daraufhin erscheint eine Liste der gespeicherten Spiele. Klicken Sie auf den gewünschten Namen, etwa lahnstein, und dann auf Laden.

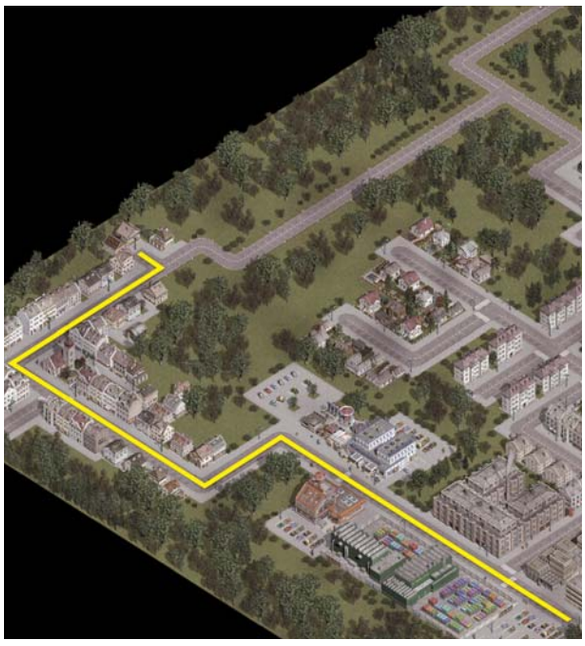
Aufgabe 1: Die Stadt Lahnstein

Das Ziel: Gründen Sie einen Nahverkehrsbetrieb, und meistern Sie binnen vier Jahren eine von drei unterschiedlich anspruchsvollen Herausforderungen. Die größte: Verbinden Sie in vier Jahren 80 Prozent der Stadtfläche, und steigern Sie den Firmenwert auf zwei Millionen Euro. Dann gibt's fünf weitere Missionen. Mit der hier beschriebenen Taktik schaffen Sie das. Es gibt aber auch andere Lösungswege. Dreh- und Angelpunkt im Liniensystem ist das Domviertel, das im großen Bild schraffiert eingerahmt ist. Dort sollten viele Linien aufeinander treffen, damit die Fahrgäste möglichst bequem und weniger als vier Mal umsteigen können. Neue Haltestellen sind dann überflüssig, da sich die Linien vorhandene Bus-Stops teilen.



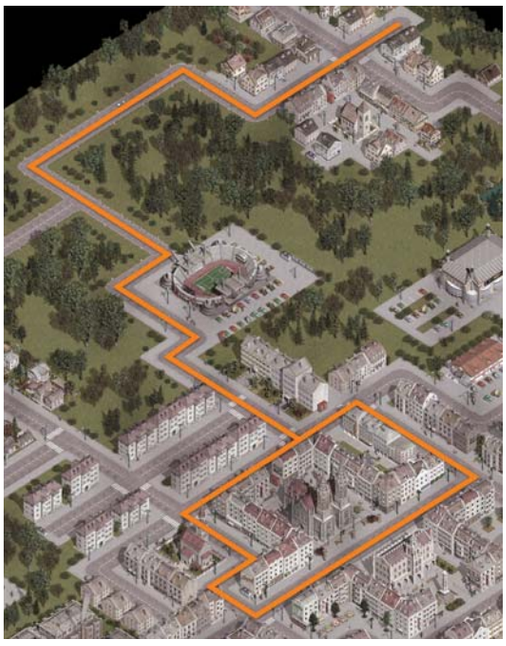
LINIE 1

Mit der Info-Funktion stellen Sie schnell fest, dass das Domviertel verkehrstechnisch interessant ist. Denn einerseits ist es das Ziel vieler Menschen aus der ganzen Stadt, andererseits herrscht von dort aus reger Verkehr zu anderen Ortsteilen. Also planen Sie eine Linie von der Imhofer Straße nahe dem Dom bis zur Kreuzung Imhofer Straße/Achleitner Straße. Dort macht die Strecke einen Linksknick zum Parkplatz der Fabrik und führt auf demselben Weg zurück. Um die Linienführung zu realisieren, beginnen Sie entlang der geplanten Strecke mit dem Bau von Haltestellen. Errichten Sie so viele, dass möglichst jedes Gebäude am Streckenverlauf zum Einzugsgebiet gehört. Anschließend legen Sie den verbindlichen Streckenverlauf fest. Achten Sie dabei darauf, dass er – egal, wie verwinkelt die Route auch sein mag – immer zum Startpunkt zurückführt. Sonst ist die Strecke nicht geschlossen und funktionslos. Hat alles geklappt, kaufen Sie die ersten Busse. Für den Anfang reichen hier, wie bei den meisten leichteren Strecken, zwei bis drei BAR MC2. Ob sie mehr brauchen, sehen Sie an den Mondgesichtern in den kleinen Symbol-Leisten jeder Haltestelle. Sie ändern je nach Laune der Passagiere die Farbe. Ist sie dunkelgrün, dann ist die Wartezeit kurz und die Laune der Passagiere bestens. Wechselt sie aber von Hellgrün über Orange bis zu Tiefrot, ist die Verweildauer zu lang und die Stimmung schlecht. Um die Wartezeit zu verkürzen, müssen Sie dann mehr oder größere Busse einsetzen. Zunächst reichen weitere zwei BAR MC2, später brauchen Sie erneut zwei. Mehr sind auf der kurzen Strecken wegen der Staugefahr nicht sinnvoll. Tauschen Sie die Flotte dann nach und nach gegen insgesamt fünf Fahrzeuge des Typs BAR MC4 aus.



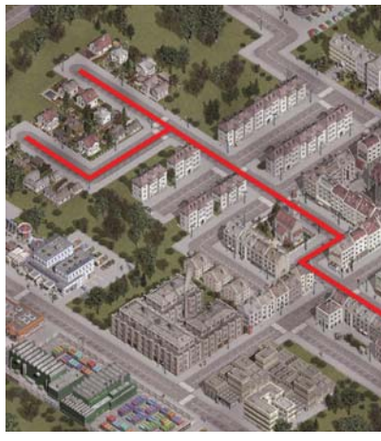
LINIE 2

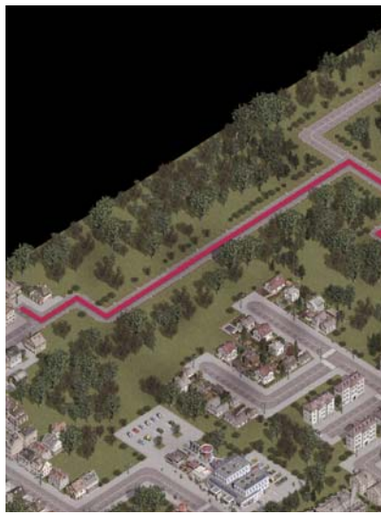
In der Siedlung im Westen der Achleitner Straße leben viele Beschäftige sowie Kunden der Supermärkte und Fabriken im Südwesten der Stadt. Auf eine Verbindung dazwischen haben viele Pendler gewartet, denn die Strecke wird schnell und gut angenommen. Außerdem bietet Sie über den Anschluss an die Linie 1 eine gute Umsteigemöglichkeit in Richtung Dom und Innenstadt. Sie ist deshalb besonders profitabel. Aber nur, wenn Sie nicht versäumen, Ihre Flotte bei steigenden Fahrgastzahlen aufzustocken. Anfangs reichen zwei Wagen vom Typ BAR MC2. Aber schon bald brauchen Sie mehr und auch größere Fahrzeuge. Bis zum Ende der Kampagne sollten fünf BAR-MC4-Busse die Strecke befahren.

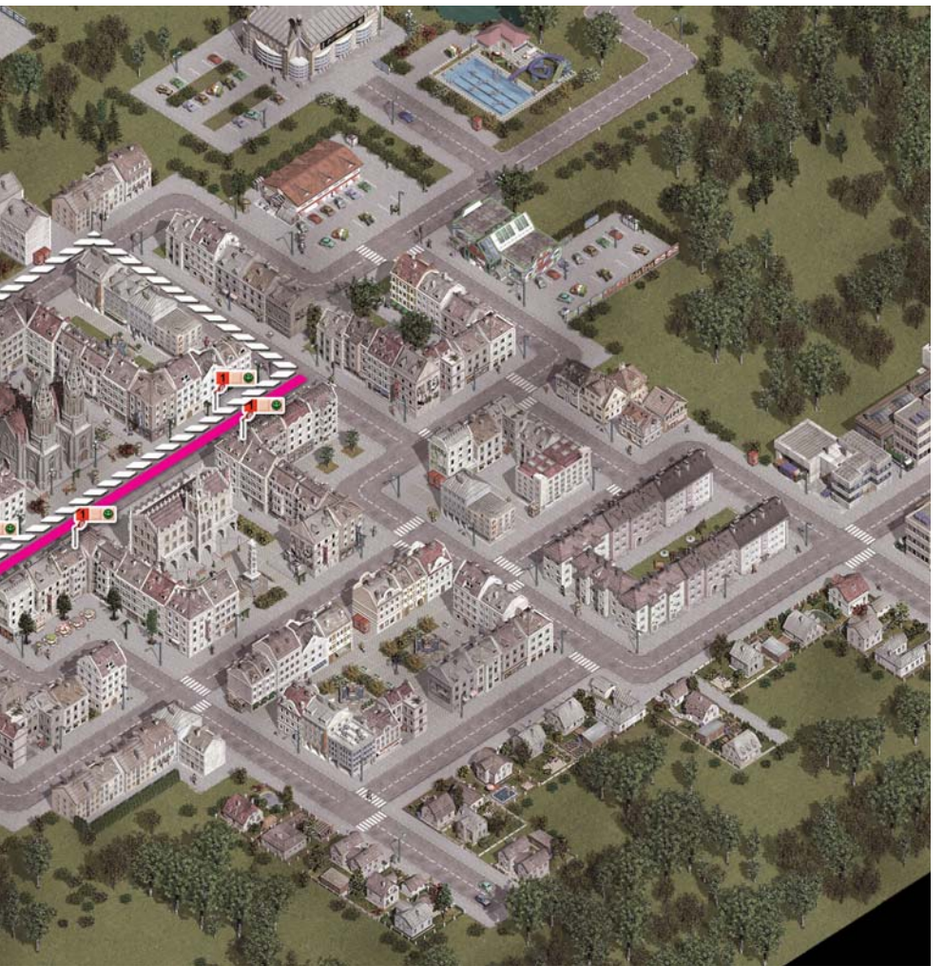


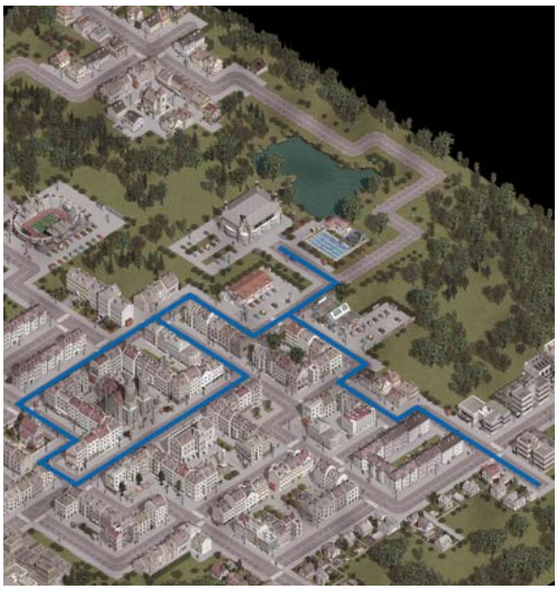
LINIE 3

Vor dem Bau der dritten Strecke legen Sie eine kurze schöpferische Pause ein und sammeln Kapital. Haben Sie etwa 150 000 Euro beisammen, dann gehen Sie das nächste Projekt an und verbinden das Domviertel mit der Siedlung im Norden der Achleitner Straße. Die Strecke ist zwar recht lang, dennoch reichen auch dort zunächst zwei BAR MC2, später drei BAR MC4. Da Sie jetzt noch Geld übrig haben, erhöhen Sie das Gehalt Ihrer Fahrer auf 480 Euro und investieren 120 Euro in ihre monatliche Weiterbildung. Das Personal wird es Ihnen mit mehr Engagement und Kundendienst danken.



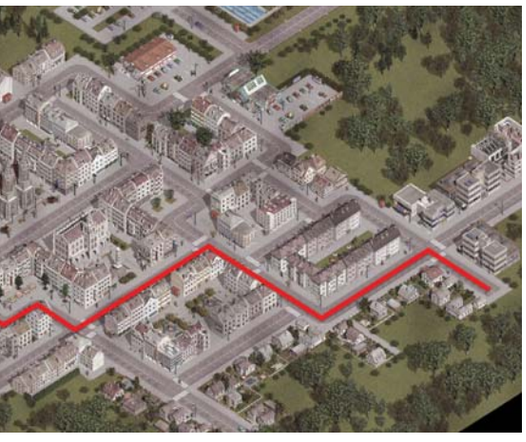






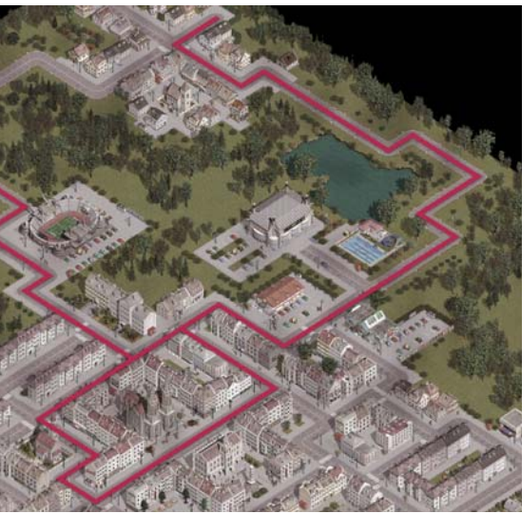
LINIE 4

Warten Sie nicht lange, sondern bauen Sie zügig die vierte Linie. Sie beginnt am westlichen Ende der Faberstraße, führt vom Freibad in der Bachbauernstraße rund ums Domviertel und von dort direkt zum Ausgangspunkt. Wie bisher, schicken Sie zunächst Busse des Typs BAR MC2 auf die Reise. Im weiteren Verlauf des Spiels verkaufen Sie beide und holen sich dafür vier BAR MC4. Sonst ist das Fahrgastaufkommen nämlich nicht zu bewältigen, und die Passagiere verlieren die Lust an der Linie. Das passiert übrigens grundsätzlich auch, wenn die Busse nicht ordenlich gepflegt und repariert werden. Lassen Sie die Fahrzeuge deshalb jetzt bereits warten, wenn ihr Zustand unter 85 Prozent gesunken ist. Damit möbeln Sie nicht nur die Busse, sondern auch das Image Ihres Unternehmens auf. Die Folge: noch mehr Fahrgäste.



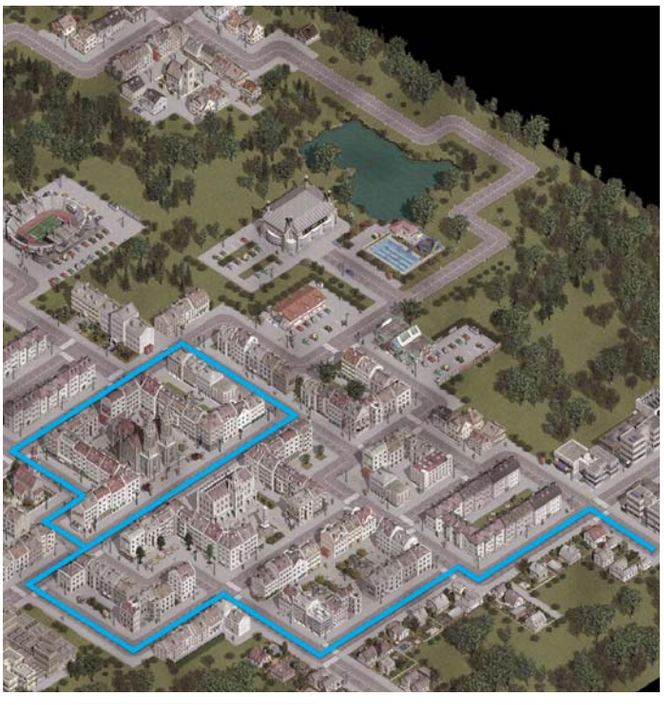
LINIE 5

Die nächste Linie führt von der Jacobistraße am Domviertel vorbei, über den Kabelsteg hinterm Rathaus und die Canalettostraße bis zur Fabrik am westlichen Ende der Bachbauernstraße und wieder zurück. Da Sie mittlerweile Geld genug haben, setzen Sie auf dieser Strecke gleich zwei große BAR MC4 ein. Sie können sich auch nützliche Imagepflege leisten. Das heißt: Werbung in Radio und Fernsehen sowie Freifahrten zu Schulen. Deshalb brauchen Sie schon bald zwei weitere BAR MC4 für diese Linie.



LINIE 6

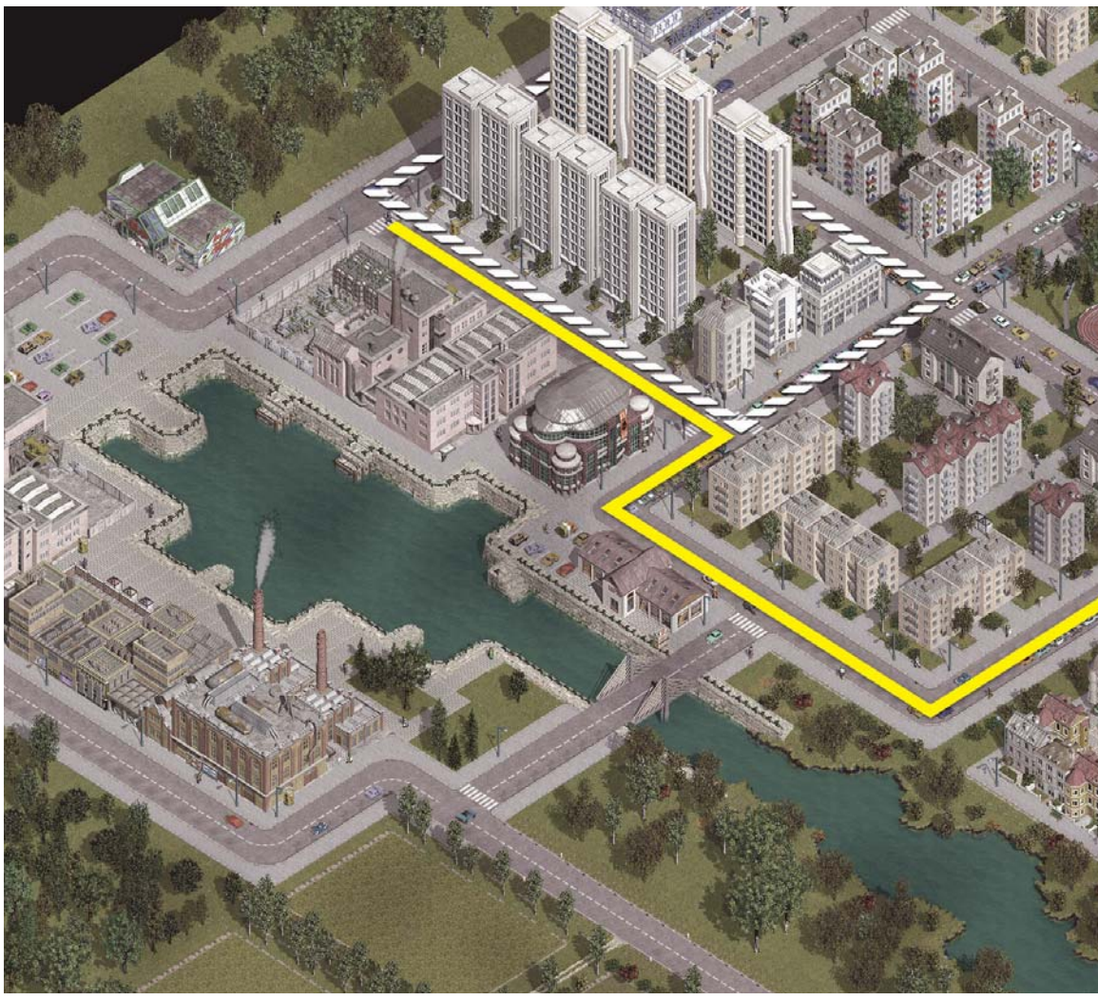
Ihr Unternehmen brummt, und die einfacheren Kampagnenziele sind bereits erreicht. Um den Firmenwert noch weiter in die Höhe zu treiben, eröffnen Sie die sechste und längste Linie des Spiels. Sie trifft in der Siedlung im Westen der Achleitner Straße mit der zweiten Linie zusammen und geht vom Stadion zum Domviertel, dann zum Freibad an der Bachbauernstraße bis zum Wohngebiet im Norden der Achleitner Straße. Dort macht Sie wieder kehrt. Für den langen Weg brauchen Sie zunächst drei BAR MC4 und kurze Zeit später weitere drei Wagen des gleichen Typs.



LINIE 7

Die letzte Linie verläuft von der Fabrik am westlichen Ende der Bachbauernstraße über den Kabelsteg zum Domviertel. Dort drehen die Busse eine Runde und fahren wieder zum Ausgangspunkt zurück. Ihr Kapital ist mittlerweile so groß, dass Sie gleich vier BAR-MC4-Busse einsetzen. Mehr brauchen Sie zum Erreichen des endgültigen Kampagnenziels nicht. Steigern Sie dann die Attraktivität Ihres Nahverkehrsbetriebs durch Freifahrten zu allen Freizeiteinrichtungen. Außerdem können Sie viel genutzte Haltestellen mit komfortableren Wartehaus-Modellen ausstatten, die die Passagiere länger bei Laune halten. Dann ist das Spiel schon bald gewonnen.

Aufgabe 2: Die Stadt Kirchham



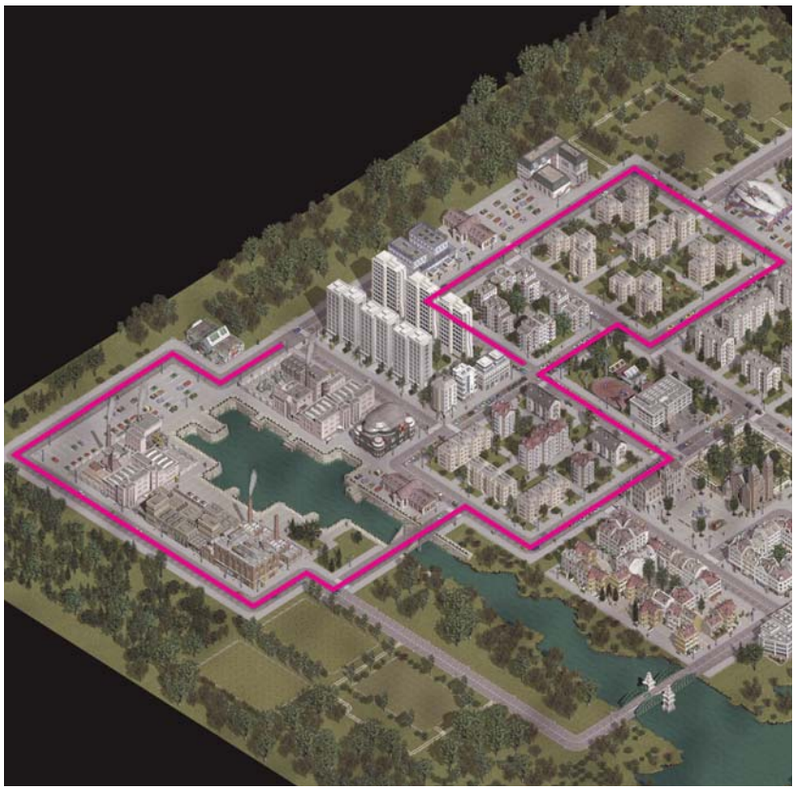
Das Ziel: Den zweiten Auftrag der Original-Kampagnen erledigen Sie in Kirchham. Auch in dieser Stadt sind Sie für den Nahverkehr verantwortlich. Und wie schon in Lahnstein, müssen Sie in Kirchham ebenfalls wenigstens eine von drei Aufgaben lösen. Das Maximalziel heißt in diesem Fall: Steigern Sie den Firmenwert in acht Jahren auf vier Millionen Euro. Gleichzeitig müssen Ihre Fahrzeuge bis dahin auf 80 Prozent der Stadtfläche unterwegs sein. Mit dem folgenden Lösungsvorschlag haben Sie das ungefähr bis zum Ende des sechsten Jahres erledigt. Da Kirchham ähnlich strukturiert ist wie Lahnstein, führt auch hier die gleiche Taktik zum Erfolg. Das bedeutet: Führen Sie viele Linien an einer Stelle zusammen. In diesem Fall ist es das Wohngebiet rund um die sechs hohen Häuserblocks im Osten Kirchhams – im großen Bild schraffiert eingerahmt. Von dort gehen viele Leute zur Arbeit und zum Einkaufen. Das sollten Sie ausnutzen. Und nicht vergessen: Verstärken Sie von Zeit zu Zeit Ihre Werbung, bieten Sie Freifahrten an, sorgen Sie durch kurze Wartungsintervalle für saubere Busse und erkaufen Sie sich das freundliche Verhalten Ihrer Fahrer mit höherem Gehalt.

LINIE 1

Vom Hochhaus-Komplex im Osten bis zur Fabrik auf der anderen Seite der Stadt und wieder zurück – das ist die Streckenführung Ihrer ersten Linie. Zunächst stellen Sie zwei BAR MC2 in Dienst. Schon bald müssen Sie die Flotte um weitere Fahrzeuge ergänzen. Bis zum Erreichen des Kampagnenziels sollten fünf Busse vom Typ „MAM GLX3“ und ein „LT-Elephant“-Doppeldecker auf der Stecke unterwegs sein.

LINIE 2

Machen Sie sofort mit der zweiten Linie weiter. Mit der bedienen Sie die Menschen in den Wohnblocks an der Gabelsbergerstraße. Von dort geht es durch die Innenstadt vorbei am östlichen Fabriken-Komplex bis zu den Hochhäusern und zurück. So kreuzen Sie auch die gut anlaufende Linie 1. Zunächst müssen für die weite Strecke zwei BAR MC2 genügen. Da auch diese Linie gut angenommen wird, brauchen Sie später mindestens zwei BAR MC4 und zwei LT Elephant. Um das Geschäft anzukurbeln, werben Sie mit Anzeigen in der Kirchhamer Tageszeitung.



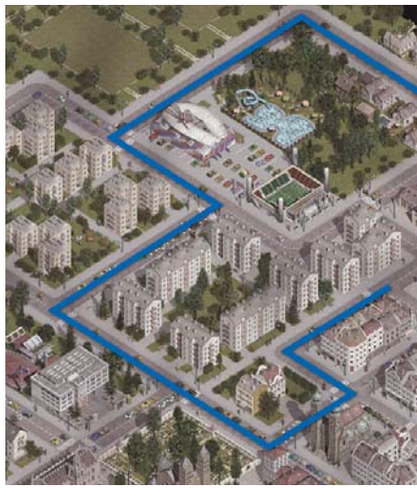
LINIE 3

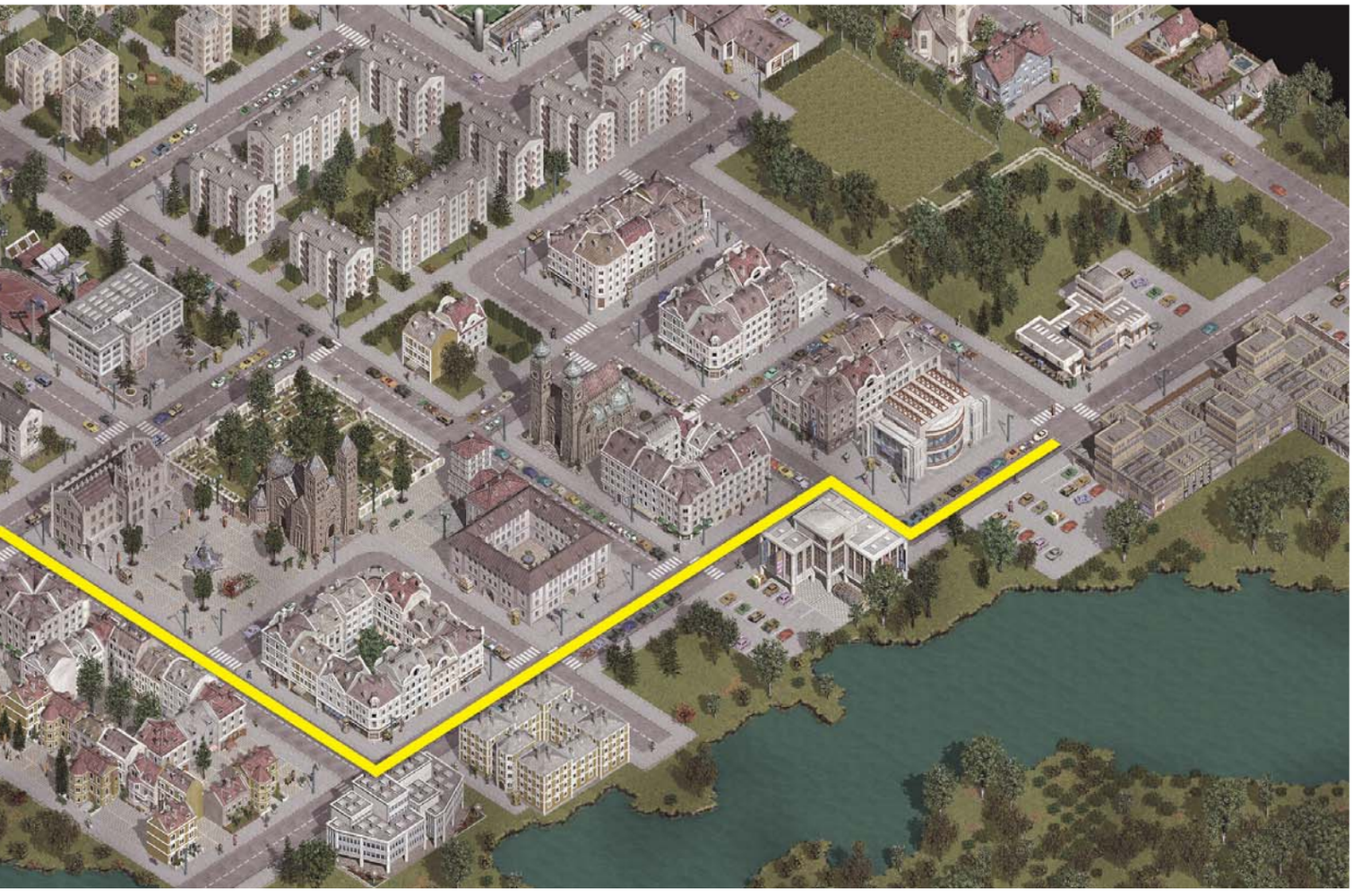
Auch mit der dritten Linie sollten Sie nicht lange fackeln. Die legen Sie von den Freizeitanlagen im Norden der Stadt an den Hochhäusern entlang bis zu den Fabriken im Osten. Das Fahrgastaufkommen auf dieser Strecke ist recht unterschiedlich, da es vom Schichttakt der Fabriken abhängt. Daher ist ein BAR MC2 zu Spitzenzeiten schnell überfordert. Aus Kostengründen sollten Sie sich allerdings zunächst nicht mehr Busse auf dieser Strecke leisten. Am Ende reicht ein MAM GLX3 aus.

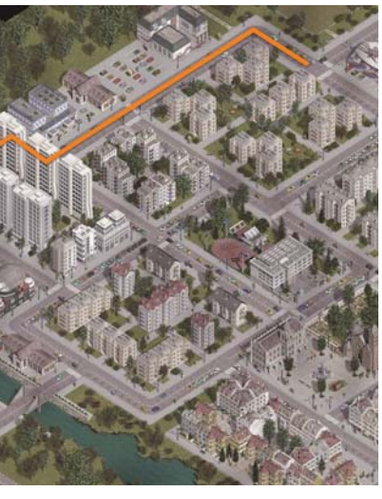


LINIE 4

Bis zum Bau der vierten Strecken lassen Sie sich etwas Zeit, um sich finanziell zu erholen. Dann richten Sie die Linie von der Fabrik im Westen über die nördlichen Freizeitanlagen bis zum Wohnblock in der Haager Straße und zurück ein. Kaufen Sie zunächst drei BAR MC2. Bis zum Schluss brauchen Sie für die Strecke zwei BAR MC4, einen MAM GLX3 sowie zwei LT Elephant. Nach dem Linienbau erhöhen Sie das Gehalt Ihrer Fahrer auf 480 Euro und spendieren Schülern Freifahrten zu den Lehranstalten.









LINIE 5

Im Anschluss übergeben Sie eine Ringstrecke dem Verkehr. Sie verläuft von den Freizeitanlagen im Norden um das Wohngebiet Haager Straße/Bachbauernstraße und schließt ihren Kreis an den Freizeitanlagen. Die Streckenführung soll zahlreichen Passagieren das Umsteigen erleichtern. Stellen Sie dafür anfangs zwei BAR MC2 in Dienst, und wechseln Sie die im weiteren Spielverlauf gegen zwei BAR MC4 aus. Verstärken Sie Ihre Werbung, auch durch Spots in Radio und Fernsehen.



LINIE 6

Auf der letzten Linie setzen Sie anfangs drei BAR MC4 ein. Die schicken Sie von den Wohnblöcken der Gabelsberger Straße durchs Wohngebiet Imhofer Straße bis zur Dachshofstraßen-Siedlung und wieder zurück. Am Ende erledigen fünf MAM GLX3 und ein LT Elephant diesen Job. Ist die sechste Strecke fertig, betreiben Sie nur noch allgemeine Linienpflege, kaufen größere Busse, bauen hier und da komfortablere Haltestellen, möbeln Ihr Image weiter auf und freuen sich am stetig wachsenden Firmenwert.



Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Block CAD

Aufbauspiel für PC | Aus Lego-Steinen wird Traumarchtizektur – in jedem steckt ein kleiner Baumeister

Spieleinstieg

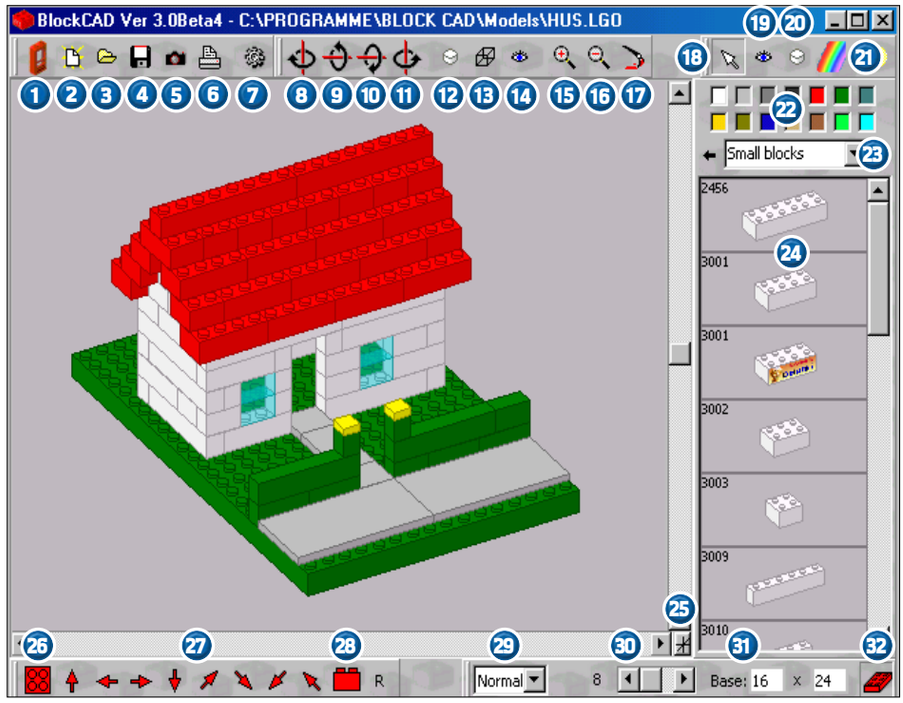
1 Starten Sie das Spiel „Block CAD“ mit einem doppelten Mausklick auf das Symbol, das nach der Installation auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Nun können Sie Ihrer Kreativität freien Raum lassen. Mit der linken Maustaste wählen Sie die Steine aus und platzieren Sie im großen Feld. Mit der *rechten* Maustaste werden die Steine gedreht.

3 Hier die Bedeutung der einzelnen Schaltflächen:

1 – Beenden des Programms
2 – Neues Modell beginnen
3 – Gespeichertes Modell laden
4 – Modell abspeichern
5 – Bild machen und speichern
6 – Modell als Bild ausdrucken
7 – Einstellungsmenü
8 – Modell im Uhrzeigersinn drehen
9 – Modell nach hinten kippen
10 – Modell nach vorne kippen
11 – Modell gegen Uhrzeigersinn drehen
12 – Noppen anzeigen
13 – Drahtgittermodell anzeigen
14 – Detailstufe bestimmen
15 – Darstellung vergrößern
16 – Darstellung verkleinern
17 – Bild neu aufbauen (nützlich bei Darstellungsfehlern)
18 – Markieren von Lego-Steinen, löschen mit Entf
19 – Steine transparent darstellen
20 – Noppen ausblenden und einblenden
21 – Farben aus gesamter Palette auswählen
22 – Farben für Steine auswählen
23 – Art der Lego-Steine wählen
24 – Lego-Stein auswählen
25 – Standardansicht darstellen
26 – Modell von oben betrachten
27 – Vordefinierte Ansichten wählen
28 – Frontansicht
29 – Sensibilität der Maus beim Positionieren der Steine ändern
30 – Aufbau des Modells Schritt für Schritt verfolgen
31 – Größe der Bodenplatte ändern
32 – Dicke der Bodenplatte bestimmen



Clickomania

Denk-/Knobelspiel für PC | Bitte erst denken, dann klicken – sonst verschwinden die Blöcke nie

Spieleinstieg

1 Das Spiel „Clickomania“ legt bei der Installation automatisch eine Verknüpfung auf der Windows-Oberfläche an. Klicken Sie die doppelt an, um das Programm zu starten.



2 Ihr Ziel ist, alle Blöcke vom Spielfeld zu räumen. Klicken Sie mit der Maus auf einen Block, der mindestens einen gleichfarbigen Block berührt, so verschwinden die Blöcke vom Spielfeld. Einzelne Blöcke können nicht abgeräumt werden.

3 Entstehende Lücken werden durch herunterfallende oder von rechts nachrückende Blöcke gefüllt. Auf diese Weise entstehen neue Blockkombinationen, die sich mit einem Mausklick vom Spielfeld entfernen lassen.

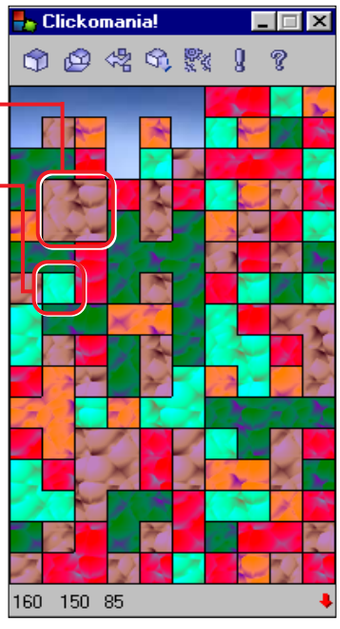
4 Haben Sie alle Blöcke vom Spielfeld geräumt oder lässt sich kein Block mehr anklicken, dann dürfen Sie Ihren Namen für die Bestenliste eintippen. Drücken Sie danach auf ↵.



5 Um ein neues Spiel zu starten, klicken Sie auf.



6 Um das Spiel zu beenden, klicken Sie einfach auf ☒.



Crazy[1] Hexagon

Denk-/Knobelspiel für PC | Fingerübungen für Tresorknacker: Finden Sie den richtigen Dreh

[1]sprich: „Kräisi“

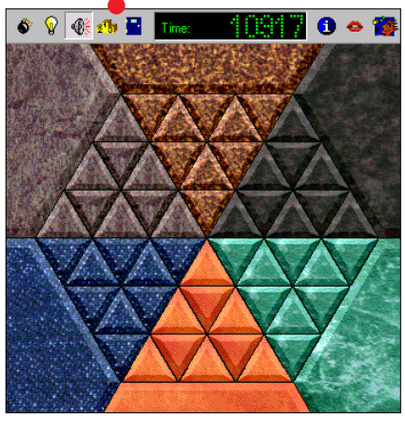
Spieleinstieg

1 Das Spiel „Crazy Hexagon“ wird durch einen Doppelklick auf das Symbol gestartet, das nach der Installation auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Klicken Sie anschließend auf Ich spreche deutsch und dann auf OK.

3 Ihre Aufgabe ist, den hier abgebildeten Zustand auf dem Spielfeld herzustellen.



4 Per Mausklick können immer nur sechs Dreiecke, die zusammen ein Sechseck ergeben, gleichzeitig um den Mittelpunkt des Sechsecks gedreht werden, wie dieses Beispiel zeigt:



Mit der linken Maustaste wird das aktive Sechseck gegen den Uhrzeigersinn gedreht. Mit der *rechten* Maustaste drehen Sie es *im* Uhrzeigersinn. Beachten Sie dabei, dass sich die Sechsecke auf dem Spielfeld überschneiden. Erst wenn alle sechs großen Dreiecke gebildet sind, haben Sie das Spiel gewonnen.

5 Wenn Sie das Spiel beenden wollen, klicken Sie zuerst auf und dann auf Ja.



Electricity Tycoon[2]

Aufbauspiel für PC | Windspiele oder Kernspalterei: Versorgen Sie die ganze Republik mit Strom

Spieleinstieg

1 Starten Sie das Spiel „Electricity Tycoon“, indem Sie das Symbol auf der Windows-Oberfläche doppelt anklicken.



2 Ihre Aufgabe ist nun, das ganze Land mit Kraftwerken zu übersäen, um die Stromversorgung sicherzustellen. Im blauen Feld können Sie per Mausklick Kraftwerke auswählen.



3 Haben Sie ein Kraftwerk ausgewählt, so können Sie es auf der Landkarte rechts plazieren. Beachten Sie dabei, dass Atom- und Kohlekraftwerke nur an Flüssen gebaut werden können.



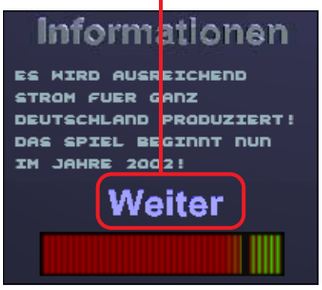
4 Windparks sollten Sie dagegen an der Küste und in Gebirgen betreiben. Diese Regionen sind auf der Karte farbig gekennzeichnet.



5 Bei der Wahl der Kraftwerke sollten Sie deren Leistung sowie Aufwendungen für Bau, Betrieb und späteren Abriss berücksichtigen. Die Kosten werden nach Auswahl eines Kraftwerks in dem Feld darunter gezeigt.



6 Durch das Errichten der Kraftwerke erhöht sich die Energieanzeige. Ist die Energieanzeige im grünen Bereich, können Sie auf klicken, um die Stromversorgung im Land zu starten.



7 Falls Sie ein Kraftwerk abreißen wollen, klicken Sie mit der *rechten* Maustaste darauf. Achten Sie aber darauf, dass die Energieversorgung im grünen Bereich bleibt.

8 Im Jahre 2012 wird Ihre Leistung als Stromversorger bewertet, und das Spiel ist zu Ende.

9 Falls Sie das Spiel zwischendurch beenden wollen, so drücken Sie Esc und klicken anschließend auf OK.

[2]sprich: „Iiektrissiti Taikuhn“

Piraten vor Port Royale[3]

Actionspiel für PC | Feuer frei! Verpassen Sie angreifenden Seeräubern einen Schuss vor den Bug

Spieleinstieg

1 Um das Spiel „Piraten vor Port Royale“ zu starten, klicken Sie doppelt auf die Verknüpfung, die nach der Installation auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Klicken Sie danach auf die Schaltfläche Start, um das Spiel zu starten.

3 Mit der Maus bewegen Sie die Kanone in alle Richtungen. Wenn Sie die Maus von sich wegschieben, treffen Sie die weiter entfernten Schiffe. Ziehen Sie die Maus zu sich heran, nehmen Sie die Schiffe direkt vor der Küste ins Visier. Mit der linken Maustaste wird gefeuert.



4 Ihre Aufgabe ist, die Piratenschiffe zu versenken, bevor sie die Bildmitte erreicht haben. Denn ab diesem Punkt werden auch Sie unter Beschuss genommen.

5 Um das Spiel zu beenden, drücken Sie Esc und klicken dann auf Beenden.

[3]sprich: „Por Roial“

Schiffbruch

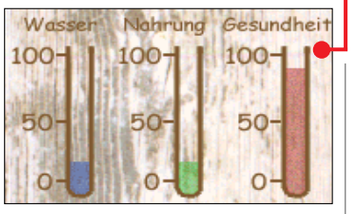
Aufbauspiel für PC | Trainieren Sie das Überleben auf einer einsamen Insel – die Rettung kommt bestimmt

Spieleinstieg

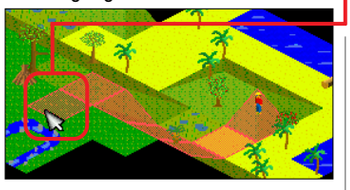
1 Starten Sie das Spiel „Schiffbruch“ mit einem doppelten Mausklick auf das Symbol, das mit der Installation automatisch auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Sie sind auf einer tropischen Insel gestrandet. Ihr Ziel ist, bis zu Ihrer Rettung zu überleben. Dazu ist es wichtig, die Anzeigen für Wasser, Nahrung und Gesundheit im Auge zu behalten. Sinken die Anzeigen für Wasser und Nahrung unter 50 Prozent, nimmt auch die Gesundheit ab. Haben Sie keine Lebensenergie mehr, ist das Spiel vorbei.



3 Zuerst sollten Sie auf der Suche nach Trinkwasser das Innere der Insel erkunden. Mit einem Mausklick markieren Sie den Zielpunkt des Marsches. Nach einem zweiten Mausklick setzt sich der Schiffbrüchige in Bewegung.



4 Haben Sie einen Fluss gefunden, dann müssen Sie sich direkt ans Ufer stellen und können dann mit einem Klick auf und einem auf daraus trinken. Um zu essen, müssen Sie sich neben einen Busch stellen und die gleichen Symbole anklicken.



5 Mit einem Klick auf können Sie den Bereich um den Fluss absuchen. Wahrscheinlich werden Sie Steine Finden.



6 Nun sollten Sie auf gleiche Weise die Umgebung eines Baumes untersuchen, um einen Ast zu finden.

7 Haben Sie einen Stein und einen Ast gefunden, so klicken Sie auf, um Ihr Inventar zu betrachten. Dann klicken Sie nacheinander auf den Stein und den Ast, um eine Axt zu basteln.

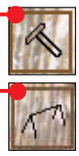


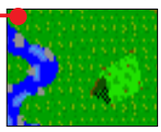


8 Nun können Sie einen Baum mit einem Mausklick auf fällen. Damit sind Sie im Besitz mehrerer Blätter, Äste und eines Baumstammes.



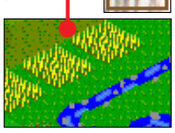
9 Anschließend können Sie mit einem Mausklick auf und einem auf ein Zelt bauen. Das geht nur auf freiem und ebenem Gebiet. Achten Sie abends gegen 18 Uhr, wenn die Sonne untergeht, darauf in der Nähe des Zeltes zu sein, um eine ungestörte Nachtruhe genießen zu können. Schläft der Schiffbrüchige unter freiem Himmel, so wird er von wilden Tieren belästigt und verliert Lebensenergie.





10 Am nächsten Tag sollten Sie sich aus einem Stein und einem Ast eine Hacke bauen. Dann können Sie mit einem Klick auf und einem auf Felder Anlegen. Dort wächst Getreide, von dem Sie sich regelmäßig ernähren können.





11 An Bäumen können Sie auch Lianen finden. Verbinden Sie einen Ast, wie oben beschrieben, mit einer Liane, und Sie haben eine Angel. Per Klick auf können Sie dann im Fluss angeln. Angeln entspannt und erhöht damit die Lebensenergie. Gleichzeitig kommen Sie an Nahrung.



12 Ist die Grundversorgung somit sicher gestellt, sollten Sie Ihre Chance auf Rettung erhöhen. Mit zehn eingesammelten Steinen kann ein SOS-Signal gelegt werden. Klicken Sie zu diesem Zweck auf. Liegt das Signal am Strand, so ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass ein vorbeifahrendes Schiff aufmerksam wird.



13 Sie können noch viele weitere Werkzeuge bauen und Ihr Leben auf der Insel angenehmer gestalten. Probieren Sie einfach mit den verschiedenen Objekten und Schaltflächen ein wenig herum.

14 Um den aktuellen Tag neu zu beginnen, klicken Sie auf. Ein neues Spiel starten Sie per Klick auf. Um das Spiel zu beenden, klicken Sie auf.



Billard GL

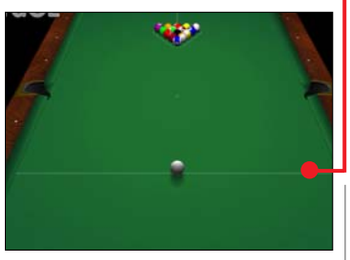
Sportspiel für PC | Anstoß auf dem grünen Filz: Versenken Sie die Kugeln in den richtigen Löchern

Spieleinstieg

1 Starten Sie das Spiel „Billard GL“, indem Sie auf Start klicken, dann den Mauszeiger über Programme und BillardGL 1.75 ziehen und schließlich auf BillardGL klicken.

2 Um sich mit dem Spiel vertraut zu machen, klicken Sie zuerst auf Training und wählen dann per Mausklick die gewünschte Spielvariante: 8-Ball oder 9-Ball.

3 Mit ← und → können Sie vor dem Anstoß die Position der weißen Kugel entlang der weißen Linie verschieben. Drücken Sie dann [ ].



4 Nun können Sie sich vor dem ersten Stoß einen Überblick über den Spieltisch verschaffen. Wenn Sie die linke Maustaste gedrückt halten und dann die Maus hin und her bewegen, sehen Sie den Spieltisch aus verschiedenen Blickwinkeln.

5 Halten Sie die *rechte* Maustaste gedrückt, können Sie durch vertikale Mausbewegungen den Bildausschnitt vergrößern oder verkleinern. Haben Sie sich satt gesehen, drücken Sie [ ].

6 Nun wird für den Stoß gezielt. Das erfolgt, wie oben beschrieben, durch Mausbewegungen bei gleichzeitig gedrückter linker Maustaste.

7 Mit [ ] wird der Stoß ausgeführt. Die Anzeige rechts im Bild gibt die Stärke des Stoßes an. Je länger Sie die Taste drücken, desto stärker ist der Stoß.



8 Falls Ihnen die Billard-Regeln nicht bekannt sind, klicken Sie im Hauptmenü auf Hilfe und dann auf Billard-Regeln.

9 Um das Spiel zu beenden, drücken Sie Esc und klicken dann auf Beenden und auf Ja, Beenden.

Fun Run[1]

Rennspiel für PC | Nehmen Sie es mit den härtesten Gegnern eines Rennfahrers auf: der Zeit und der Technik

1sprich: „Fann Rann“

Spieleinstieg

1 Um das Spiel „Fun Run“ zu starten, klicken Sie erst auf Start, ziehen den Mauszeiger dann auf Programme und my-world und klicken schließlich auf FunRun. Im nächsten Fenster auf Start klicken.

2 Das Rennen wird mit einem Mausklick auf Start gestartet.

3 Ihr Wagen wird mit ← nach links und mit → nach rechts gelenkt. Mit ↑ geben Sie Gas, und mit ↓ wird gebremst.

4 Auf der Straße können Sie Extras einsammeln, die unterschiedliche Auswirkungen haben:

- **Punkte**
- **Wagen wird repariert**
- **Wagen wird beschädigt**
- **Zeitbonus**
- **Wagen schrumpft**
- **Turbo**
- **Extra-Leben**

5 Achten Sie während des Rennens auf den Zustand Ihres Wagens und die verbleibende Zeit.



Gehen diese Anzeigen zur Neige, haben Sie verloren. Durch das Passieren von Kontrollpunkten bekommen Sie zusätzliche Zeit gutgeschrieben.

6 Um das Spiel zu beenden, drücken Sie zuerst Esc und klicken dann auf Ende.

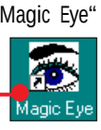
Magic Eye[2]

Denk-/Knobelspiel für PC | Hier sind Adleraugen und höchste Konzentration gefragt, um das richtige Muster zu finden

2sprich: „Mädschick Ai“

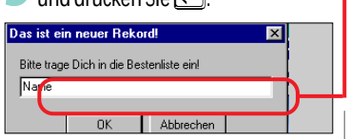
Spieleinstieg

1 Starten Sie das Spiel „Magic Eye“ mit einem doppelten Mausklick auf das Symbol, das nach der Installation auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Klicken Sie auf , um ein Spiel zu starten.

3 Tippen Sie Ihren Namen ein und drücken Sie ↵.

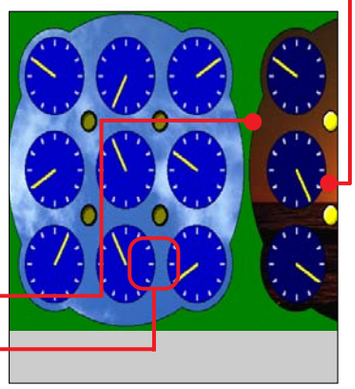


4 Ihre Aufgabe ist, auf dem großen Spielfeld ein Muster zu finden, das dem oben rechts eingeblendeten entspricht.

5 Haben Sie ein solches Muster gefunden, umrahmen Sie es mit dem Mauszeiger und drücken die linke Maustaste.

6 Beachten Sie, dass während Ihrer Suche die Zeit abläuft. Wie viele Sekunden Ihnen noch bleiben, sehen Sie hier.

7 Um das laufende Spiel zu beenden, klicken Sie zuerst auf ☒ und drücken danach ↵.



Rubik's Clock

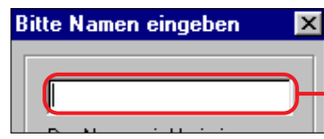
Denk-/Knobelspiel für PC | Lösen Sie das Rätsel der verhexten Uhren, die zur Geisterstunde schlagen sollen

Spieleinstieg

1 Starten Sie das Spiel „Rubik's Clock“ mit einem doppelten Mausklick auf das Symbol, das nach der Installation auf der Windows-Oberfläche angelegt wurde.



2 Starten Sie das Spiel zum ersten Mal, können Sie Ihren Namen eintippen. Drücken Sie danach ↵.



3 Um das Spiel zu beginnen, klicken Sie zuerst auf Spiel und dann auf Uhr verstellen.

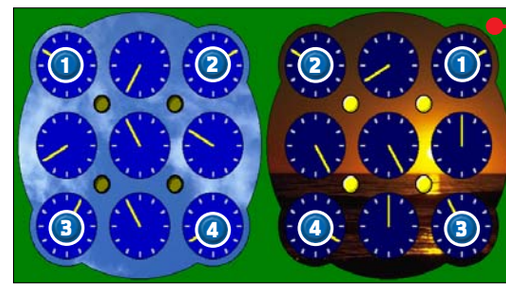
4 Ihre Aufgabe ist, die Zeiger aller Uhren auf zwölf Uhr zu stellen. Das hört sich einfacher an, als es ist. Denn alle Uhren sind miteinander verbunden.

5 Mit der linken Maustaste können Sie die acht Uhren an den Ecken um eine Stunde vorstellen, mit der *rechten* Maustaste um eine Stunde zurück.

6 Bewegen Sie den Zeiger einer Uhr auf dem linken Block, so bewegt sich automatisch das Gegenstück auf dem rechten Block auch. Wie die Uhren auf dem linken und rechten Block miteinander verbunden sind, sehen Sie an den Zahlen im Bild unten.

7 Mit einem Klick auf die gelben Kreise zwischen den Uhren, können benachbarte Uhren miteinander verbunden und wieder getrennt werden. Auf diese Weise können Sie die Zeiger mehrerer Uhren gleichzeitig bewegen. Das ist die einzige Möglichkeit, die Uhren in der Mitte zu verstellen.

8 Um das Spiel zu beenden klicken Sie auf ☒.



Hier stand im Heft eine Anzeige.



Strategiespiel für PC |
Nicht jeder ist zum Spiel-General geboren – aber jeder kann den Job lernen. Mit den Tipps von COMPUTERBILD-SPIELE werden Sie die ersten Aufgaben locker bewältigen

Spielverlauf siehe Test Seite 24

Warcraft 3
Reign of Chaos

DIE WICHTIGSTEN BEFEHLE

Bewegen



1 Um eine Figur zu bewegen, müssen Sie die zuerst aktivieren, indem Sie sie mit der linken Maustaste anklicken. Daraufhin sehen Sie einen grünen Kreis um die Figur. Nun suchen Sie die Stelle aus, zu der die Figur hinlaufen soll, und klicken diesen Platz mit der *rechten* Maustaste an.



2 Sofort erscheint dort ein Symbol aus drei grünen Pfeilen (Kreis). Daran können Sie erkennen, dass der Bewegungsbefehl angekommen ist und die Figur sich sofort in Bewegung setzen wird. Natürlich können Sie auch mehrere Einheiten gleichzeitig bewegen, wenn Sie die vorher alle zu einer Armee zusammengefasst wurden.

Armeen



1 Das Zusammenfassen funktioniert so: Halten Sie die linke Maustaste gedrückt, und ziehen Sie per Mausbewegung einen Rahmen um alle Einheiten.



2 Damit sind die Einheiten zu einer Armee zusammengefasst. Drücken Sie nun Strg und eine Zahl, etwa 1. Die Truppe heißt nun „Armee 1“ und kann mit …



3 … zweimaligem Drücken der Zahl auf dem Bildschirm zentriert werden. So können Sie schnell von Ihrem Lager zur Front wechseln und den Angriff sehen.

Lager bauen





1 Das erste, das in einem Lager vernünftig funktionieren muss, ist die Beschaffung der Rohstoffe. Also schicken Sie Arbeiter los, um Gold und Holz einzusammeln, wie im Prolog beschrieben. Ohne jede Menge dieser Materialien wird's sehr schwer.

2 Danach sollten Sie unbedingt für ausreichend viele Nahrungsquellen sorgen, damit Sie Militär-Einheiten auch versorgen können. Wenn Ihnen Nahrung fehlt, wird die Kaserne keine Soldatenausbildung zulassen.



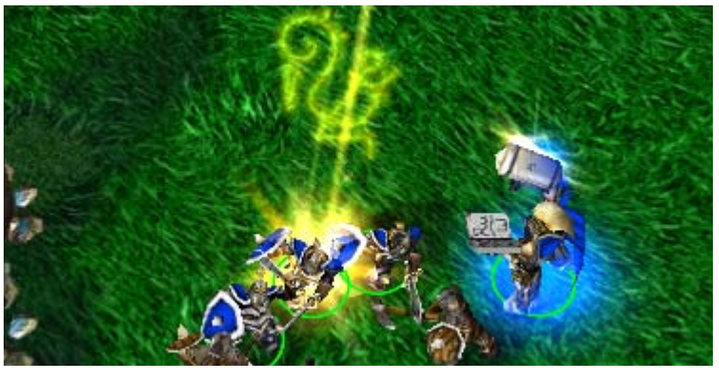


3 Nutzen Sie unbedingt starke Defensiv-Bauten, falls Sie ein Volk spielen, das über solche Bauwerke, etwa Kanonentürme, verfügt. Oft können derlei Bauten einen gegnerischen Angriff fast schon allein abwehren – und Sie sparen wertvolle Truppen.

4 Wichtige Bauwerke, wie die Kaserne, sollten in Ihrem Lager mehr als ein Mal gebaut werden. Erstens können Sie Einheiten so gleichzeitig und daher schneller produzieren. Zweitens können Sie weiter ausbilden, auch wenn eine Kaserne zerstört wird.

Helden





Helden sind für den Sieg immens wichtig, weil sie mehrere einmalige Fähigkeiten haben, die normalen Truppen fehlen. So können Helden Erfahrungspunkte sammeln und um diverse Stufen aufsteigen. Daraus folgen mehr Zauberenergie und Kraft.

Manche Helden verfügen über Heilzauber, mit denen sie angeschlagenen Soldaten wieder mehr Lebensenergie verschaffen können. Andere können Kämpfer durch Zauberei stärken oder den Gegner direkt mit Magie angreifen. Nutzen Sie diese Fähigkeiten.





Wenn ein Held um eine Stufe aufsteigt, kann er entweder einen neuen Zauberspruch aus einer Auswahl nutzen oder einen bereits erlernten stärker machen. Zaubersprüche haben drei Ausbaustufen. Wägen Sie sorgfältig ab, was Ihnen nutzt.

Außerdem können Helden Gegenstände finden oder bekommen. Davon können manche verwendet werden, zum Beispiel Manatränke, bei anderen genügt es, sie im Gepäck zu haben, um ihre Vorteile zu nutzen. Achten Sie also auf Ihre Ausrüstung.

Warcraft 3 Reign of Chaos FORTSETZUNG

Die ersten Aufgaben



1 Der erste Auftrag für Sie, alias Prinz Arthas, ist nicht schwer: Bilden Sie eine Armee aus Ihren vier Soldaten, und laufen Sie Richtung Osten



2 An einer Brücke werden Sie Zeuge eines Banditenüberfalls auf einen Kaufmann. Eilen Sie dem armen Kerl schnellstens zur Hilfe.



3 Die Räuber fliehen, der Kaufmann fleht Sie an, ein geraubtes Buch zurückzuholen. Verfolgen Sie die Banditen in ihr Lager, und machen Sie sie unschädlich.



4 Bringen Sie dann das Buch zurück. Der Kaufmann gibt Ihnen im Tausch ein Buch, das Ihre (also Arthas') Stärke erhöht. Ein lohnendes Abenteuer!



5 Laufen Sie nun nach Norden zur Stadt. Schon am Tor greifen Orcs an. Kämpfen Sie gegen die Gegner, und heilen Sie regelmäßig Ihre Soldaten.



6 Ihr letzter Autrag ist, den bösen Sklavenmeister zu besiegen, der im Norden des Dorfes auf Sie wartet. Verluste sind nicht schlimm, nur Arthas muss überleben.



7 Auftrag Nummer zwei sieht vor, dass Arthas erst einmal ein Lager aufbaut (eine Kaserne, zwei Nahrungshöfe) und dann sechs Soldaten ausbildet.



8 Tun Sie das in der genannten Reihenfolge. Gelegentliche Attacken der Orcs wehrt Uther ab, Arthas kann aber helfen und Erfahrungspunkte sammeln.



9 Wenn Sie sechs Soldaten beisammen haben, bilden Sie eine Armee und laufen rechts aus dem Lager. Sie treffen einen Zwerg auf Drachenjagd. Er bittet um Hilfe.



10 Nehmen Sie unbedingt die vier Schützen mit, die der Zwerg Ihnen gibt, und besiegen Sie die Drachenbrut ganz im Südosten der Karte.



11 Das Herz des Drachen liefern Sie beim Zwerg ab, der daraus einen Verstärker für Ihre Schützen bastelt. Arthas trägt den Gegenstand im Gepäck bei sich.



12 Jetzt schnell nach Norden und die Klingemeister der Orcs besiegen. Wenn beide erledigt sind, haben Sie auch den zweiten Auftrag gemeistert.



13 Beim nächsten Job wird Arthas von der Heldin Jaina, einer Zauberin unterstützt. Sie sollen diesmal alle Dörfer der Umgebung erkunden.



14 Zuerst gelangt Ihr Heer an eine zerstörte Brücke. Ein anderer Weg führt nach Nordosten. Dorthin werden Sie von Dorfbewohnern geschickt.



15 Banditen überfallen die Sieldung, als Sie eintreffen. Machen Sie den Raubzügen ein schnelles Ende, dann geht's weiter nach Norden.

Die ersten Aufgaben



16 Im Sumpfgebiet treffen Sie auf ein paar Monster und einige Banditen, die Sie alle leicht besiegen können. Das bringt Erfahrungspunkte für Ihre Helden.



17 Am anderen Ufer treffen Sie dann erstmals auf den wahren Feind: Horden von Untoten. Arthas' Heilzauber dient auch als Waffe gegen die Bestien.



18 Ganz im Nordwesten liegt ein Brunnen, an dem alle Einheiten wieder komplett geheilt werden können. Gehen Sie daher auf jeden Fall dort vorbei.



19 Dann marschieren Sie in die Mitte der Karte, zum großen Dorf. Zuerst vernichten Sie dort einen mit verseuchter Nahrung gefüllten Kornspeicher.



20 Weitere Kämpfe folgen, in denen Sie zwei neue Einheiten-Typen mitnehmen dürfen: Priester und Mörser. Dann folgt die entscheidende Schlacht.



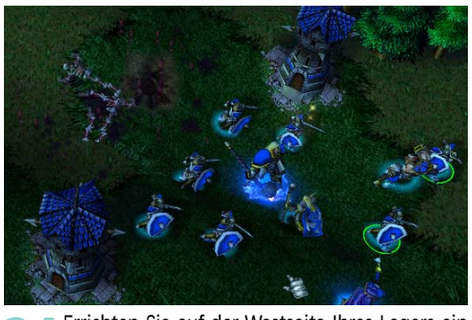
21 Ein riesiges Monster bewacht das infizierte Korn. Besiegen Sie die Kreatur, und zerstören Sie die Kornkammer, dann ist dieser Auftrag gewonnen.



22 Der vierte Auftrag beginnt mit dem Aufbau eines Lagers. Sie haben ein wenig Zeit, also bauen Sie in Ruhe ein paar Höfe und alle möglichen Gebäude.



23 Währenddessen sollten Sie mit Ihrem Heer einen Ausflug nach Südosten machen. In einem Monsterlager finden Sie eine starke Waffe für Arthas.



24 Errichten Sie auf der Westseite Ihres Lagers ein paar Türme, und bauen Sie die zu Wachtürmen aus. Mit wenigen Soldaten wehren Sie so Angriffe ab.



25 Wenn Sie eine Armee mit einem Dutzend Nahkämpfern haben, bauen Sie eine zweite Armee mit Schützen, Mörsern, Priestern und greifen dann an.



26 Das feindliche Lager liegt nordwestlich von Ihrem. Zerstören Sie mit den Mörsern die Gebäude, und wehren Sie mit den Nahkämpfern Angriffe ab.



27 Wenn das Lager zerstört und die Goldmine befreit ist, können Sie das Gold für sich nutzen und auch die Stadt endlich betreten.



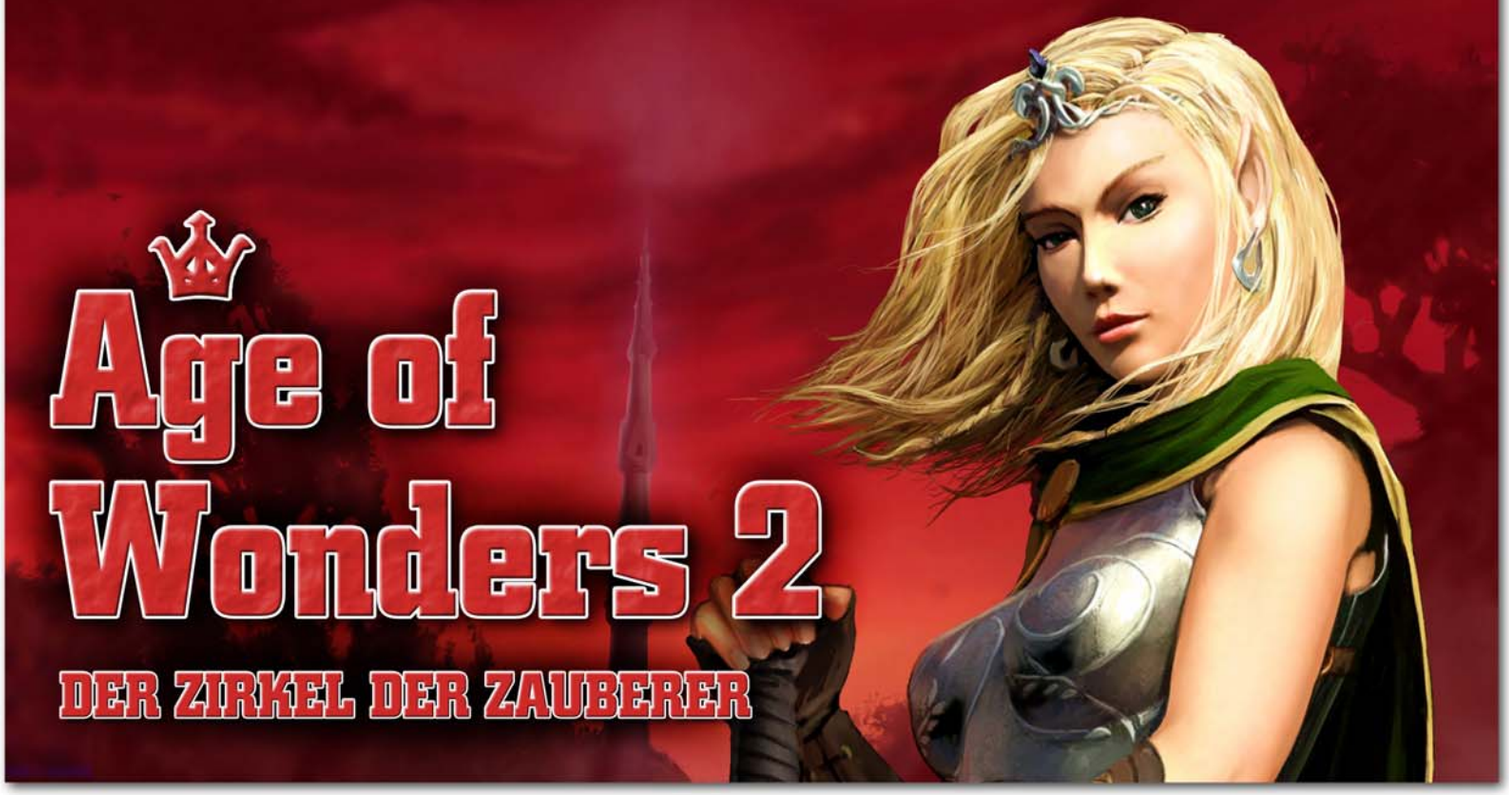
28 Hier sollten Sie zuerst die infizierten Kornkammern zerstören und dann Ihre Armeen warten lassen, bis Sie die wieder auf Sollstärke aufgefüllt haben.



29 Dann nach Norden aus dem Dorf hinausmarschieren. Dort treffen Sie erst ein paar Untote, dann gleich fünf der Fleischmonster. Ein harter Kampf!



30 Der Hohepriester der Untoten ist danach kein besonders schwerer Gegner mehr. Sobald er besiegt ist, haben Sie Ihre Aufgabe erfolgreich gemeistert.



Strategiespiel für PC | **Um gegen die bösesten Magier zu bestehen, müssen Sie Ihre Armeen und Zaubersprüche schon richtig im Griff haben. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen, wie Sie ohne Schwierigkeiten die ersten Schlachten gewinnen** Spielverlauf siehe Test Seite 32

DIE WICHTIGSTEN BEFEHLE

Bewegen



Sie bewegen eine Einheit oder Armee, indem Sie sie per Mausklick auswählen und dann an den Ort klicken, zu dem die Einheit oder Armee laufen soll. Der Weg erscheint dann als gut sichtbare Linie aus goldenen Punkten. Wenn Sie nun noch einmal klicken, läuft die ausgewählte Einheit los. Achten Sie beim Bewegen Ihrer Einheiten immer auf zwei Dinge: die Anzahl der Bewegungspunkte (nicht bei allen gleich) und den Untergrund, auf dem die Einheit laufen soll. Verschiedene Untergründe, wie Gras, Straße oder Wald, kosten unterschiedlich viele Bewegungspunkte. Suchen Sie also den günstigsten Weg aus.



Bei Armeen müssen Sie vor allem darauf achten, dass verschiedene Einheiten unterschiedlich viele Bewegungspunkte haben. Die Armee läuft nur so weit wie der Truppenteil mit den wenigsten Punkten – dann bleibt alles stehen. Stellen Sie Ihre Armeen also auch nach Bewegungspunkten zusammen, wenn Sie ordentlich von der Stelle kommen wollen.

Armeen



Eine Armee kann aus maximal acht Einheiten bestehen, mehr passen nicht hinein. Überlegen Sie sich also genau, welche Einheit Sie mitnehmen wollen und welche lieber nicht. Außer den Bewegungskosten sollten dabei auch Kampf-Überlegungen im Vordergrund stehen. Was kann welche Einheit, und was nutzt Ihnen das im Kampf? Um eine Einheit aus einer Armee zu entfernen, klicken Sie einfach den Kasten unter der Einheit an (Kreis). Der färbt sich dann dunkel. Wenn die Armee nun losmarschiert, werden alle ausgewählten Einheiten einfach stehenbleiben. So können Sie aus einer vollen Armee bis zu acht Einzelteile machen.



Damit eine Armee im Kampf gut aussieht, sollte ihre Mischung stimmen. Gute Nahkämpfer sollten ebensowenig fehlen wie gute Fernkämpfer. Heiler sind ebenfalls sehr nützlich, auch andere Zauberfähige helfen beim Siegen. Ihre Hauptarmee, die die größten Kämpfe austrägt, sollte über eine solche Mischung verfügen, Scoutarmeen dagegen müssen hauptsächlich schnell sein, also viele Bewegungspunkte haben. Planen Sie von Anfang an so, dann werden Sie schneller und einfacher gewinnen, als wenn Sie mitten im Spiel mühsam mehrere Armeen erst umsortieren müssen.

Städte



Sobald Sie in den Besitz einer Stadt gelangen, können Sie im Produktionsmenü einstellen, was in dieser Stadt demnächst geschehen soll. Am häufigsten werden Sie das Menü für neue Einheiten nutzen. Hier können Sie sehen, welche Einheiten in dieser Stadt ausgebildet werden können. Das kann von lediglich einer bis zu acht reichen. Wenn Sie eine Einheit ausgewählt haben, sehen Sie rechts auf dem Bildschirm deren Eigenschaften. Die lassen sich aber auch im Handbuch nachschlagen. Unter den Namen der Einheiten sehen Sie zwei Symbole: eine Sanduhr und einen Goldhaufen. Die Zahl bei der Sanduhr zeigt an, wie viele Runden es dauert, bis die Einheit ausgebildet ist. Die Zahl hinter dem Goldhaufen steht natürlich für die Kosten.



Das zweite Produktionsmenü zeigt alle Gebäude, die momentan in der Stadt errichtet werden können. Jedes Gebäude hat bestimmte Auswirkungen auf die Stadt und manchmal auch auf andere Bereiche im Spiel, etwa die Zauberforschung. Auch das können Sie rechts auf dem Bildschirm oder im Handbuch nachlesen. Hier stehen die Zahlen hinter den Symbolen ebenfalls für Dauer und Kosten des Gebäudes. Einige Gebäude, etwa das Kriegshauptquartier, sind nötig, um weitere Einheiten ausbilden zu können. Andere stärken die Truppen oder Helden beim Zaubern. Suchen Sie sich immer das Gebäude zum Bauen aus, das Ihnen gerade nutzt. Also planen Sie kein Projekt, das 20 Runden dauert, wenn das Spiel bald gewonnen ist oder der Gegner bald angreift.



Sie können auch Maßnahmen ergreifen, um die Bevölkerung in der Stadt zu vermehren oder glücklich zu machen. Jede dieser Möglichkeiten hat direkte Auswirkungen auf Ihr Verhältnis zu der Rasse, die die Stadt aktuell bewohnt. So ist Niederbrennen oder Plündern nicht hilfreich, um mit einem Volk gut auszukommen, kann Ihnen aber gegen ein ohnehin feindliches Volk helfen, weil diese Stadt dann auch dem Gegner nichts mehr nutzt. Wohnungen zu bauen oder Waren zu produzieren, bringt Ihnen zwar Anerkennung und Wachstum in der Stadt, beschert Ihnen aber weder Soldaten noch sonst Greifbares. Bevor Sie eine solche Maßnahme also tatsächlich anordnen, sollten Sie sich Ihrer Sache sicher sein, damit später keine Reue aufkommt.

Helden



Ab und zu kommt ein Held auf Sie zu, der seine Dienste anbietet. Helden sind anfangs sehr schwach, können sich aber zu mächtigen Kämpfern entwickeln. Nehmen Sie also einen Helden immer auf.



Ein Held ist in der Lage, gefundene oder erbeutete Ausrüstung zu verwenden. Sei es ein Schwert, eine Rüstung oder etwas anderes, nur Helden können damit umgehen. Nutzen Sie dieses Talent.



Wenn ein Held genug Erfahrung gesammelt hat, steigt er um eine Stufe und bekommt bessere Werte. Welche, entscheiden Sie. Offensive, Defensive und Resistenz gegen Magie stehen zur Wahl.

Zaubern

Global-Zauber: Sie können mit Ihrem Zauberhelden Merlin Sprüche sagen, die sich direkt auf der großen Karte des Spiels auswirken. Beispielsweise lassen Sie mit solchen Zaubern Wesen, wie etwa Höllenhunde, beschwören, die Sie wie eigene Einheiten steuern und befehligen können. Allerdings verbrauchen die Tierchen auch in jeder Runde, die sie zur Verfügung stehen, Zauberenergie von Merlin.





Einheiten-Zauber: Diese Zauber dienen dazu, eigene und gegnerische Soldaten und Kreaturen zu beeinflussen. Waffen verbessern, Kampfwerte anheben oder anderen die Zauberfähigkeiten stehlen – solche Aktionen sind möglich. Natürlich sollten Sie sich im Vorfeld genau überlegen, auf welche Ihrer oder gegnerischen Einheiten Sie den entsprechenden Spruch anwenden, denn Zaubern ist teuer.





Kampf-Zauber: Es geht auch ganz direkt. Mit dieser Zauberspruch-Gruppe attackieren Sie den Feind mit Feuer, Eis und vielen anderen unangenehmen Dingen. Ob fliegende Meteoriten oder heißes Öl, anfangs beschränkt sich der Angriff auf einen Gegner. Später im Spiel können Sie auch machtvolle Zaubersprüche erforschen, die mehrere Feinde gleichzeitig in Mitleidenschaft ziehen und eventuell ausschalten.





Age of Wonders 2 FORTSETZUNG

SPIELTIPPS

Einsteiger-Tipps



Manche Truppen bekommen Sie sehr billig – nämlich umsonst. Nehmen Sie diese Angebote an, es sei denn, Sie haben kein Geld für den Unterhalt mehr übrig. Falls Sie Gold besitzen, gilt: je mehr Einheiten, desto besser. Dabei ist auch egal, wie gut die Truppen sind.



Besetzen Sie nach Möglichkeit alle Wachtürme in Ihrer Umgebung. So können Sie sehr weit in die Umgebung blicken, müssen also keine Aufklärer-Einheit losschicken, und bemerken außerdem nahende feindliche Armeen schon, wenn die noch recht weit entfernt sind.



Finden Sie möglichst immer heraus, wohin Teleporter-Portale führen. Möglicherweise erreichen Sie dadurch mit Ihren Truppen schnell wichtige Städte des Gegners und können die im Handstreich erobern. Auch wissen Sie dann, ob Ihnen die Gefahr eines schnellen Angriffs droht.



Nutzen Sie Ihre schnellen Truppen (mit mehr als 30 Bewegungspunkten) unbedingt zur Erkundung der Gegend. Informationsvorsprung vor dem Gegner kann manchmal von entscheidender Bedeutung sein. Denn: Was Sie nicht kennen, können Sie auch nicht erobern.



Auch Truppen können Erfahrungen sammeln. Wenn Sie eine Stufe geschafft haben (drei gibt es), sehen Sie das an der kleinen Medaille neben der Einheit (Kreis). Außer den normalen Truppen gibt es solche mit Silbermedaille und solche mit Goldmedaille. Das sind die besten.



Nutzen Sie die Spezialfähigkeiten Ihrer Einheiten. Diese Talente sehen Sie eingeblendet, wenn Sie die Einheit aktivieren. Manche Eigenschaften sind nicht immer einsetzbar, weil sie etwa nur im Nahkampf zur Geltung kommen. Achten Sie bei Ihren Planungen darauf.



Wenn Sie eine wichtige Stadt des Gegners angreifen wollen, sorgen Sie für eine Übermacht. Dazu ziehen Sie weitere Armeen in die Ecken der Stadt. So wird noch kein Kampf ausgelöst. Erst wenn die Hauptarmee direkt angreift, nehmen alle Ihre Einheiten am Gefecht teil.



Schicken Sie schnelle und starke Einheiten sofort nach vorn, um die Tore der Stadtmauer zu attackieren. Nur wenn Sie mindestens ein Tor zerstören, gelangen Ihre Truppen in die Stadt und können weitere Gegner angreifen. Torangriff sollte also Priorität haben.



Zaubersprüche sind kostbar, können nur wenige Male in einer Schlacht eingesetzt werden, bis die Zauberenergie verbraucht ist. Greifen Sie damit also nur wichtige Einheiten des Gegners an – oder attackieren Sie solche, die durch den Angriff ganz sicher zerstört werden.



Heilzauber sind ähnlich selten. Retten Sie damit Ihre wichtigen Figuren, wie den Zauberer oder den Helden. Ein Held, der das Zeitliche segnet, nachdem er bereits um einige Stufen aufgestiegen war, ist kaum zu ersetzen. Vermeiden Sie solche Verluste nach Möglichkeit.



Falls ein Kampf trotz Überlegenheit Ihrer Truppen nicht zu Ihrer Zufriedenheit läuft, schalten Sie ruhig einmal auf „Auto“, und sehen Sie zu, wie der Computer Ihre Truppen führt und welche Befehle er gibt. Das muss nicht optimal sein, aber Anfänger können daraus einiges lernen.



Wenn Sie sicher sind, einen Kampf haushoch zu gewinnen, können Sie ruhig die Option „Schlacht nicht selbst führen“ nutzen. Das spart eine Menge Zeit und kostet Sie, drückende Überlegenheit vorausgesetzt, normalerweise keine Einheiten Ihrer Armee.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Gran Turismo



Concept 2002 Tokio – Geneva

Rennspiel für Playstation 2 | Ein echter Profi kennt die Rennstrecke wie seine Westentasche. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen die Besonderheiten aller Kurse im Spiel und sagt, welche Autos die besten sind Spielverlauf siehe Test Seite 52

DIE WICHTIGSTEN BEFEHLE

Steuerung



Mit ✕ wird Gas gegeben und mit ■ gebremst. Lenken können Sie wahlweise mit dem linken analogen Steuerknüppel oder dem digitalen Steuerkreuz.



An dicken Reifenspuren auf dem Asphalt erkennen Sie die idealen Bremspunkte. Mit ● können Sie die Handbremse ziehen und sehr enge Kurven quer nehmen.



Mit **L1** können Sie nach hinten zur Konkurrenz im Nacken schauen. Mit **R1** wählen Sie die Vorderansicht und blenden den Rückspiegel ein oder aus.



Sollten Sie Ihr Auto an ein Hindernis gesetzt haben, so kommen Sie im Rückwärtsgang wieder auf die Strecke. Halten Sie dazu ▲ gedrückt.

SPIELTIPPS

Swiss Alps



1 Der Renault Clio ist zwar nicht der schnellste Rallye-Wagen, lässt sich aber hervorragend über die breiten Pisten in den Schweizer Alpen manövrieren.



2 Die großzügige Strecke verengt sich nur an einer Stelle, an der sie über eine Holzbrücke führt. Aber selbst hier ist noch ausreichend Platz zum Überholen.



3 Die einzige gefährliche Kurve befindet sich kurz vor der Zielgeraden. Hier sollten Sie das Tempo etwas reduzieren, um nicht gegen die Absperrung zu krachen.

Tahiti Maze



1 Mit dem Subara Impreza haben Sie auf diesem Kurs die Nase vorn. Vorsicht, kurz nach dem Start wird die Fahrbahn sandig und damit sehr rutschig.



2 Die gefährlichste Kurve schließt sich an die Talfahrt in der Streckenmitte an. Hier müssen Sie sich weit links halten und sehr stark abbremsen.



3 Kurz vor der Zielgeraden fahren Sie wieder auf sauberem Asphalt. Ab diesem Punkt sollten Sie es vermeiden, mit dem Wagen ins Rutschen zu geraten.

Mid-Field Raceway



1 Der superschnelle Mercedes SL 55 AMG ist eine gute Wahl. Gleich nach dem Start müssen Sie vor der Rechtskurve stark bremsen.



2 Kurz vor dem Tunnel ist wieder eine gefährliche Rechtskurve. Hier müssen Sie sich möglichst weit links halten und stark abbremsen.



3 Im Tunnel können Sie ordentlich Gas geben. Achtung: Vor der dann folgenden engen Linkskurve müssen Sie wieder langsamer werden.



4 Die anschließende Bergab-Passage lädt zum Rasen ein, endet aber in einer gefährlichen Haarnadelkurve. Also rechtzeitig bremsen.



5 Nach der Haarnadelkurve kommen Sie wieder auf die Zielgerade. Hier können Sie das Gaspedal voll durchtreten und sehr gut überholen.

Tokio R246



1 Mit der Dodge Viper lässt sich Tokio besonders gut unsicher machen. Bremsen Sie nach dem Start rechtzeitig vor der engen Rechtskurve ab.



2 Nach der Rechtskurve geht es nach links in die gefährlichste Kurve der Strecke. Bremsen Sie stark ab, sonst rutschen Sie in die Leitplanke.



3 Wo die roten Felder auf der Fahrbahn beginnen, können Sie das Gaspedal voll durchtreten. Hier gibt es nur ein paar harmlose Kurven.



4 Unter den Betonstelzen der Stadtautobahn wird es besonders eng. Hier sollten Sie Überholmanöver unbedingt vermeiden.



5 Nach einer Rechtskurve geht es wieder auf die Zielgerade. Dieser Abschnitt eignet sich hervorragend, um einige Plätze gutzumachen.

Autumn Ring



1 Mit dem Nissan Skyline sollten Sie auf dieser Strecke keine Probleme haben. Rasen Sie in der Rechtskurve nach dem Start nicht in den Kies.



2 Auf den folgenden Schikanen können Sie wertvolle Sekunden sparen, indem Sie den Weg ein wenig über die Bordsteine abkürzen.



3 Diese Haarnadelkurve hat es in sich. Halten Sie sich sehr weit links, und bremsen Sie stark ab, um nicht im Reifenstapel zu landen.



4 Kurz nach der Brücke kommt eine sehr lang gezogene Linkskurve, die Sie in mittlerem Tempo durchfahren sollten.



5 Direkt vor der Zielgeraden wird es noch einmal schwierig. Unterschätzen Sie diese enge Rechtskurve, dann verlieren Sie kostbare Zeit.



DAS ULTIMATIVE GRAFIK-TOOL[1] FÜR „DIE SIMS“

[1]sprich „Tuhl“ auf Deutsch: Werkzeug

Zusatz-CD-ROM zur Simulation für PC | Das eigene Gesicht in „Die Sims“ einzubauen ist eigentlich ganz einfach – optimale Fotos vorausgesetzt. Aber auch mit einem mittelmäßigen Urlaubsbild kommen Sie ins Spiel. COMPUTERBILD-SPIELE verrät, wie Spielverlauf siehe Test Seite 36

ALLGEMEINES

Das sollten Sie beachten

„Sims“ spielen mit Köpfchen, und zwar mit Ihrem eigenen – das macht Laune. Die Zusatz-CD-ROM „Face Factory“ ermöglicht es auch Anfängern, Spielfiguren nach eigenen Wünschen zu erstellen.

Das Programm glänzt durch exzellente Hilfestellung während der Bildbearbeitung. Dennoch gilt es einiges zu beachten, wenn Sie Ihr Gesicht ohne große Probleme ins Spiel bringen möchten. Gute Ergebnisse beim ersten Versuch setzen optimales Fotomaterial voraus. Am besten eignen sich Bilder mit einfarbigem Hintergrund. Wichtig ist auch, dass der Kopf den Großteil des Fotos einnimmt und gestochen scharf abgebildet ist.

Wer mit zwei Fotos, nämlich einer Profilansicht und einem Frontalporträt arbeitet, muss unbedingt darauf achten, dass der Kopf auf beiden Bildern gleich groß ist. Die beiden Fotos müssen also aus exakt gleichem Abstand aufgenommen werden, außerdem ist auf gute Lichtverhältnisse zu achten. Ferner sollten die Ohren auf beiden Bildern vollständig zu sehen sein. Hat die im Bild verewigte Person langes Haar, sollte es zu einem Zopf gebunden sein. Wenn die Ohren von einzelnen Haarsträhnen verdeckt werden, führt das nämlich zu unschönen Effekten. Aus einer hübschen, schwarzhaarigen Frau wird dann im Extremfall eine merkwürdige Spielfigur mit Kinnbart oder langen Koteletten – wer will schon mit seiner eigenen Karikatur spielen?

Aber keine Sorge, Profifotos brauchen Sie nicht. COMPUTERBILD-SPIELE hat es für Sie ausprobiert, und ist vom ungünstigsten Fall ausgegangen: ein Porträt mit knallbuntem Hintergrund, Haarsträhnen im Gesicht, Kopf leicht schief gehalten.

Eben ganz so, wie die meisten Urlaubs-Schnappschüsse aussehen. Wenn Sie sich an die folgenden Anweisungen halten, kommen Sie mit solchen Bildern problemlos aus.

SPIELTIPPS

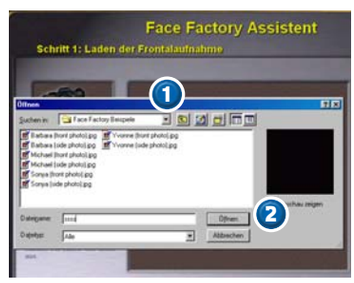
So bringen Sie sich ins Spiel



1 Die „Schaltzentrale“ von „Face Factory“. Per Klick mit der linken Maustaste auf 1 starten Sie die Bearbeitung eines Fotos. Bereits bearbeitete Vorlagen können Sie in diesem Bildschirm per Klick auf 2 aufrufen, um beispielsweise einen neuen Körper 3 auszusuchen.



2 Ein Klick auf die Schaltfläche unter 1 öffnet ein Fenster, das Ihnen erlaubt, ein bereits gespeichertes Foto anzusehen. Ist noch kein Bild gespeichert, dann können Sie per Klick auf 2 Bilder direkt von einem Scanner oder einer Digitalkamera ins Programm übernehmen.



3 Mit einem Klick auf den Pfeil unter 1 wählen Sie den Ordner an, in dem das Foto gespeichert ist. Klicken Sie dann im großen weißen Fenster auf den Namen des gewünschten Bildes. Anschließend öffnen Sie es mit einem Klick auf die Schaltfläche „öffnen“ neben 2.



4 Mit dem blauen Rahmen wird der Bildausschnitt eingegrenzt. Bei gedrückter linker Maustaste verschieben Sie mit der Maus die Ränder des Rahmens solange, bis (wie hier) im Rahmen nur noch der Kopf und der Hals zu sehen sind, und klicken dann auf 1.

So bringen Sie sich ins Spiel | Fortsetzung



5 Das Programm bietet verschiedene Werkzeuge zur Bildbearbeitung an. Die wichtigsten sind Zauberstab 1, Radiergummi 2, Pinsel 3 und Lupe 4. Am linken Bildrand 5 werden in Wort und Bild alle Funktionen und die einzelnen notwendigen Schritte erklärt.



6 Große gleichfarbige Flächen lassen sich mit dem Zauberstab entfernen. Klicken Sie dazu auf 1 und dann auf den Hintergrund. Die Reste werden Sie los, indem Sie auf 2 klicken und anschließend bei gedrückter linker Maustaste den Mauszeiger über den Hintergrund bewegen.



7 Ist Ihnen der Mauszeiger ausgerutscht (Kreis)? Kein Problem, dafür gibt's den Pinsel. Klicken Sie also auf dessen Symbol 1. Anschließend ziehen Sie bei gedrückter linker Maustaste den Mauszeiger über die verunglückte Stelle. Dann klicken Sie auf 2.



8 Hält die Person auf dem Foto den Kopf nicht gerade, so können Sie die leichte Schieflage mit dem Regler 1 beseitigen. Der Blickwinkel lässt sich mit 2 korrigieren. Achtung: Beide Regler ermöglichen aber nur minimale Korrekturen. Wenn Sie zufrieden sind, klicken Sie auf 3.



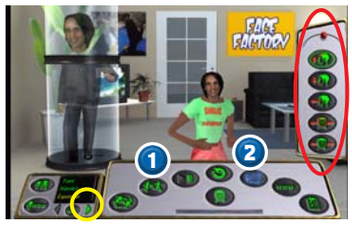
9 Falls jetzt noch Teile der Kleidung zu sehen sind Kreis), überstempeln Sie die mit Hautfarbe. Dazu klicken Sie auf 1 und anschließend auf den Hals. Dessen Farbe ist damit gespeichert. Klicken Sie nun auf das Textilfetzchen, um es mit der Hautfarbe zu tarnen, dann auf 2.



10 Nachdem Sie per Maus Marken für Augen, Nase, Mund und Kinn gesetzt haben, klicken Sie auf 1 und gehen vor, wie in Schritt 9 unter 2 beschrieben vor. Dann klicken Sie auf 3. Die Ohren sind hier durch Haare verdeckt, ihre Position sollte aber angedeutet werden.



11 Im nächsten Schritt fragt das Programm nach einem Profilfoto. Da in diesem Beispiel keins vorhanden ist, überspringen Sie den Arbeitsschritt mit einem Klick auf 1 und suchen im folgenden Fenster per Doppelklick einen Körper für Ihre Spielfigur aus.



12 Fertig. Wer den Körper ändern will, klickt auf den Pfeil (gelber Kreis). Wer die Figur in Bewegung sehen möchte, klickt auf 1. Größenänderungen an Stirn, Nase, Mund und Kinn nehmen Sie mit den Schaltern plus Regler (roter Kreis) vor. Ein Klick auf 2, und die Figur ist im Spiel.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Geheime Tricks (Cheats)[1]

[1] sprich: „Tschihts"

Cel Damage[2] für Gamecube

[2] sprich: „Sell Demädsch"

Hier fliegen die Fetzen. Tricksen Sie sich durch das Fahrerfeld zum Sieg

1 Legen Sie die Mini-Spiele-CD-ROM ein, und starten Sie das Spiel wie gewohnt.

2 Drücken Sie im Hauptbildschirm die **START**-Taste.

3 Wählen Sie PLAY, bestätigen Sie per **A**-Taste.

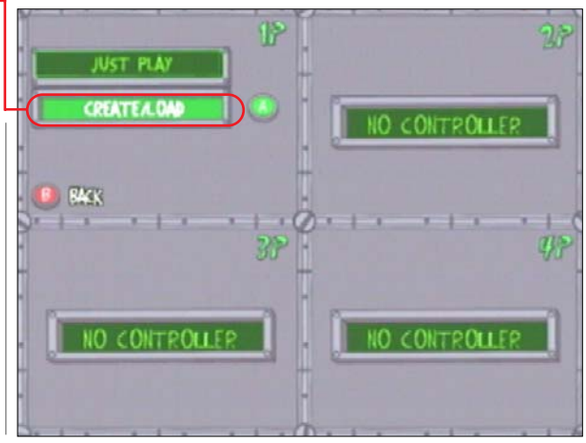
4 Im nächsten Bildschirm drücken Sie .

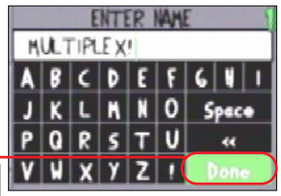
5 Wählen Sie CREATE NEW, und drücken Sie die **A**-Taste.

6 Jetzt wählen Sie NEW NAME und drücken die **A**-Taste.

7 Nun geben Sie eine Buchstabenfolge aus der nebenstehenden Tabelle ein, um den gewünschten Trick zu aktivieren. Wählen Sie danach per Druck auf die Schaltfläche Done. Bei korrekter Eingabe ertönt ein schräges Hupsignal. Der jeweilige Trick ist nun im weiteren Spielablauf verfügbar.







Eingabetext	Wirkung
BRAINSALAD	Alle Space-Spielstufen
GUNSMOKE	Fernwaffen im Spiel
MOVEITNOW	Alle Extras laufen vor Ihnen weg.
MULTIPLEX!	Alle Zwischenfilme frei
TWRECKSPAD	Alle Dschungel-Spielstufen

4 x 4 Evo[3] 2 für Xbox

[3] sprich: „Ihwo"

Über Stock und Stein mit einer Menge PS. Dank der Tricks rasen Sie sofort in der Oberliga mit

1 Legen Sie die Spiele-DVD ein, und starten Sie das Spiel wie gewohnt.

2 Geben Sie im Hauptbildschirm nebenstehende Kombinationen ein, um die Tricks zu aktivieren.

3 Gehen Sie nach Eingabe des Tricks einfach direkt in das Spiel, und Ihre Taschen sind zum Beispiel voller Geld.





Mit dem nötigen Kleingeld (Kreis) können Sie schön einkaufen.

Tastenkombination	Wirkung
X, X, weiss, weiss, YY, weiss, X, Y, Y, X, weiss	Alle Spielstufen
Y, Y, weiss, X, X, weiss, Y, Y, Y, X, X, X	Erleichterter Teamwechsel
Y, X, weiss, Y, X, weiss, X, X, Y, weiss, X, Y	Viel Geld

NBA Inside Drive[4] 2002 für Xbox

[4] sprich: „xEnBiAh Inseid Dreiw"

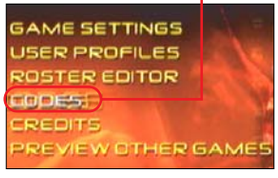
Wenn Sie es nicht schaffen sich als Spieler durchzusetzen, so gelingt es sicher mit diesen Tricks

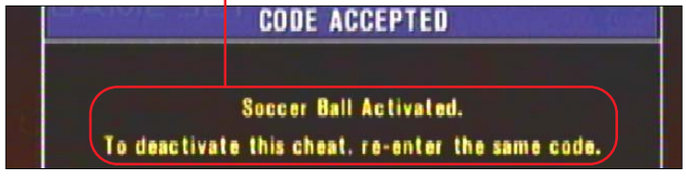
1 Legen Sie die Spiele-DVD ein, und starten Sie das Spiel wie gewohnt.

2 Wählen Sie im Hauptbildschirm per **A**-Taste .

3 Geben Sie im nächsten Menü einfach den gewünschten Trick aus der nebenstehenden Tabelle ein, und bestätigen Sie Ihre Eingabe zweimal mit OK.

4 Bei korrekter Eingabe erscheint nun eine Meldung auf dem Bildschirm, die die Eingabe der nebenstehenden Tricks bestätigt. Wenn Sie den Trick ausschalten wollen, geben Sie ihn einfach nochmal ein .





Ein spannendes Match auf dem Hochhausdach.



Eingabetext	Wirkung
CARDIOMAN	Unendlich Turbo
OLDSCHOOL	ABA Basketballspieler
GOTGAME	WNBA Basketballspieler
HOOLIGAN	Fußball als Spielball
SPIKEIT	Volleyball als Spielball
SANDINMYSHORTS	Beachball als Spielball
GAMEOVER	Billiardkugel als Spielball
BACHMAN	Spielball im Xbox-Design
WINDYCITY	Hochhausdachplatz
THREEFORALL	Mehr Dreipunkt-Würfe
IGOTHOPS	Mehr Alley Hoops
SMALLSHOES	Kleine Spieler
GIMMETHAT	Regeln ausgeschaltet

Sudden Strike[4] 2 (Version 1.9) für PC

4sprich: „Saddäm Streik

Machen Sie es sich einfacher im Kampf gegen übermächtige Gegner

1 Starten Sie das Spiel, wie gewohnt. Laden Sie einen Spielstand, oder starten Sie einen neuen Auftrag. Achten Sie darauf, dass alle Tricks kleingeschrieben werden müssen.

2 Drücken Sie während des Spiels die ↵-Taste. Darauf erscheint auf dem Bildschirm unten links neben der Karte der Begriff `Alle:`.

3 Geben Sie nun folgende Tastenkombination ein: `Alle: **omniscience`.

4 Bestätigen Sie diese mit der ↵-Taste. Mit diesem Trick decken Sie die ganze Karte auf und sehen so alle gegnerischen Stellungen.

5 Drücken Sie erneut die ↵-Taste, und geben Sie folgende Tastenkombination ein: `Alle: **koenigstiger`.

6 Bestätigen Sie diese mit der ↵-Taste. Mit diesem Trick kann der Gegner Ihren Truppen nichts mehr anhaben, da sie unverwundbar sind.

7 Drücken Sie erneut die ↵-Taste, und geben Sie anschließend die folgende Tastenkombination ein: `Alle: **blitzkrieg`.

8 Bestätigen Sie diese mit der ↵-Taste. Ungefähr zwei Sekunden danach erscheint eine Meldung von Ihrem Sieg über den Gegner, und die Aufgabe wird als erfolgreich beendet gewertet.



Mit dem „omniscience"-Text können Sie den Gegner beim Aufmarsch seiner Truppen beobachten und seine Stellungen einsehen.**

Cultures[5] 2 (Version 1.0) für PC

5sprich: „Kaltschers

Mit den folgenden Tricks wird das Spiel einfacher und auch lustiger

1 Starten Sie das Spiel „Cultures 2", wie gewohnt.

2 Wählen Sie `EINZELSPIELER` und im folgenden Bild `KAMPAGNE`. Wenn Sie die Übersichtskarte



vor sich haben, können Sie nun einen oder mehrere der Begriffe aus der nebenstehenden Tabelle eingeben, um die entsprechende Kampagne freizuschalten. Wichtig ist, dass Sie dabei alles mit Kleinbuchstaben schreiben.

3 Wenn Sie die Karte im Spiel aufdecken wollen, starten Sie einen Auftrag und drücken die F2-Taste. Darauf erscheint .



4 Geben Sie **funexplore** ein, und bestätigen Sie dies mit der ↵-Taste.

5 Besonders witzig ist auch folgender Trick. Gehen Sie vor wie unter Punkt 3 beschrieben, und geben Sie nun **funouttake** ein. Darauf hören Sie lustige Mitschnitte aus dem Tonstudio der Cultures-Programmierer.

6 Sie können aber auch Hand an die Grafik legen. Gehen Sie dazu vor wie unter Punkt 3 beschrieben, und geben Sie darauf **funcolors** ein. Damit verändern Sie die Spielfarben. Dieser Trick lässt sich dreimal mit unterschiedlichen Ergebnissen wiederholen. Ergebnis 1: Schwarz-weiß 2: Brauntöne 3: Tarngrün.







Eingabe	Kampagne
ohodin	Normandie.
zanzarah	England.
amy	Italien.
hadschi	Miklagard.
habspass	Warager Guard.
svenkommt	Byzanz.
gothicrules	Alexandria.
regengott	Bagdad.
schattenfee	Wigrid Wall.

Neverwinter Nights[6] (Version 1.0) für PC

6sprich: „Näverwinter Neits

Wer mit verbesserten Werten gegen das Böse vorgehen will, sollte diese Tricks ausprobieren

1 Starten Sie das Spiel, wie gewohnt.

2 Drücken Sie im Spiel die ⇧-Taste und dazu die ^-Taste. Darauf erscheint oben links in der Ecke `>`.

3 Geben Sie nun `> DebugMode 1` ein, und bestätigen Sie dies mit der ↵-Taste. Achten Sie dabei auf Groß- und Kleinschreibung. Eine Zeile tiefer erscheint:

```
DebugMode 1
Success
```

4 Nun können Sie die geheimen Tricks aktivieren. Führen Sie erneut den Schritt wie unter Punkt 2 beschrieben aus.

5 Geben Sie aus der nebenstehenden Tabelle einen Begriff ein. Bei einigen der geheimen Wörter müssen Sie zusätzlich einen Zahlenwert eintragen.
Beispiel: `SetCHA 50`.
Bestätigen Sie Ihre Eingabe jetzt mit der ↵-Taste. Bei Verwendung der letzten vier Tricks sind Sie fertig, bei den anderen müssen Sie bei Schritt 6 weitermachen.

6 Darauf erscheint eine Zeile tiefer `Zielmodus ausgewhlt`.

7 Klicken Sie nun mit der Maus auf eines der Portraits Ihrer Gruppe am rechten Bildrand, um dem entsprechenden Charakter die neue Eigenschaft zukommen zu lassen.



Der „dm_mylittlepony"-Text sorgt für schnellere Bewegung.

Eingabetext	Wert	Auswirkung
SetCHA	9 bis 50	Verbesserter Charismawert.
SetCON	9 bis 50	Verbesserter Konstitutionswert.
SetDEX	9 bis 50	Verbesserter Geschicklichkeitswert.
SetINT	9 bis 50	Verbesserter Intelligenzwert.
SetSTR	9 bis 50	Verbesserter Stärkewert.
SetWIS	9 bis 50	Verbesserter Weisheitswert.
dm_givegold	1 bis 1000000	Goldstücke steigen um den Wert.
dm_god	–	Unverwundbarkeit.
dm_mylittlepony	–	Schnelles Spielzeugpony.
dm_cowsfromhell	–	Kühe greifen die Gegner an.
dm_spawncreature	–	Ein Dachs erscheint.

GEHEIME TRICKS (CHEATS) FORTSETZUNG

Spiderman[1] für XBox

1sprich:„Spideirman"

Als Superheld verfügen Sie zwar schon über eine ganze Reihe umwerfender Fähigkeiten, aber mit diesen Tricks von COMPUTERBILD-SPIELE lebt es sich als Spinnenmann nochmal so schön

1 Legen Sie die DVD-ROM ein, und starten Sie das Spiel, wie gewohnt.

2 Begeben Sie sich mit dem Steuerkreuz in das Untermenü„EXTRAS", und bestätigen Sie mit **A**.



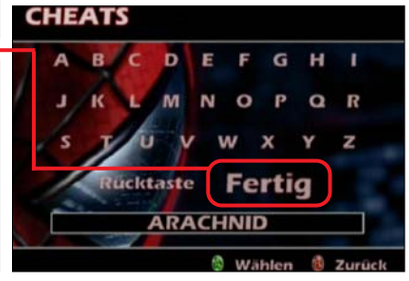
3 Dort wählen Sie den Menüpunkt und geben in das



betreffende Textfeld per Spieletastatur das jeweilige Codewort aus der nebenstehenden Tabelle ein. Bestätigen Sie jeden Buchstaben mit **A,** und beenden Sie die Eingabe mit und einem Druck auf die **A**-Taste. Ein Lachen bestätigt die korrekte Eingabe.

4 Um einen Schummeltrick rückgängig zu machen, müssen Sie die Eingabe wiederholen.

Eingabetext	Wirkung
ARACHNID	Alle Spielstufen, Filme und Galeriebilder im „Extras"-Menü anwählbar.
ORGANICWEBBING	Unbegrenzt Spinnenseide.
KOALA	Alle Spiderman-Kampftechniken verfügbar.
HEADEXPLODY	Zusätzliche „Traning"-Spielstufen.
CHILLOUT	Unbegrenzte „Green Goblin glider power".



Eingabetext	Wirkung
GIRLNEXTDOOR	Als Mary Jane spielen.
HERMANSCHULTZ	Als The Shocker spielen.
SERUM	Als Wissenschaftler spielen.
REALHERO	Als Polizist spielen.
CAPTAINSTACEY	Als Captain Stacey spielen.
KNUCKLES	Als Schlägertyp 1 spielen.
STICKYRICE	Als Schlägertyp 2 spielen.
THUGSRUS	Als Schlägertyp 3 spielen.
DODGETHIS	Angriffe im Matrix-Stil.
FREAKOUT	Goblin-Kostüm.
SPIDERBYTE	Kleiner Spider-Man.
GOESTOYOURHEAD	Großer Kopf und Füße für Spiderman.
JOELSPEANUTS	Gegner haben Riesenköpfe.
UNDERTHEMASK	Kamera: Spielersicht.

Fusion Frenzy[2] für XBox

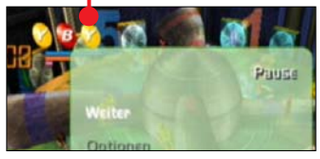
2sprich:„Fjuschn Fränzi"

Im Wettkampf mit drei computergesteuerten Mitstreitern kann ein kleiner Vorsprung nicht schaden

1 Legen Sie die DVD-ROM ein, und starten Sie das Spiel, wie gewohnt.

2 Sämtliche Schummeltricks werden im Pausenmenü aktiviert.

Dazu unterbrechen Sie das Spiel zu einem beliebigen Zeitpunkt, indem Sie **START** auf Ihrer Spieletastatur drücken.



3 Halten Sie nun die Taste **L** (linke Schultertaste) Ihrer Spieletastatur gedrückt, und drücken Sie die nebenstehenden Tastenkombinationen, um den entsprechenden Trick zu aktivieren.

4 Die korrekte Eingabe wird Ihnen hier bestätigt.



5 Bis auf den Schummeltrick „Mutantenmodus" werden alle übrigen Tricks durch eine erneute Eingabe deaktiviert.

Eingabetext	Wirkung
L halten und Y, B, Y, B drücken.	Kamera: Spielersicht.
L halten und Y, X, Y, Y drücken.	Piepsstimmen.
L halten und Y, B, X, X drücken.	Mutantenmodus.

Die erneute Eingabe von L halten und Y, B, X, X aktiviert den Mutantenmodus 2. Eine nochmalige Eingabe aktiviert den Mutantenmodus 3, und eine weitere Eingabe deaktiviert den Mutantenmodus.

Tony Hawk's Pro Skater[3] 3 für Gamecube

3sprich:„Toni Hohks Pro Skäter"

COMPUTERBILD-SPIELE verrät Ihnen, wie Sie noch mehr aus dem derzeit besten Skateboard-Spiel herausholen. Mit diesen Tricks fahren Sie unter anderem als Riesen-Skater durch die Gegend!

1 Starten Sie das Spiel auf die gewohnte Art und Weise.

2 Wählen Sie im Hauptmenü mit **A** den Punkt OPTIONEN.

3 Im folgenden Menü gehen Sie auf CHEATS und drücken **A**.

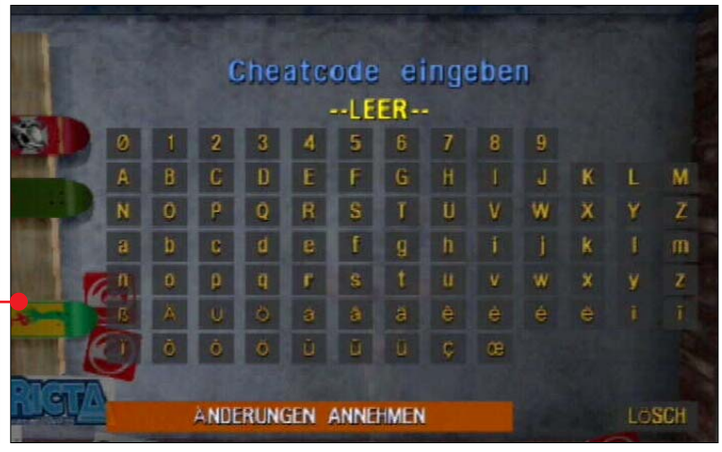
4 Damit öffnen Sie das Eingabemenü für geheime Tricks.

5 Geben Sie darin das Wort MARKEDCARDS ein. Wählen Sie dazu mit den Tasten ⬆, ⬇, ⬅ und ➡ die einzelnen Buchstaben aus. Bestätigen Sie jeden Buchstaben mit **A**. Sind Sie mit diesem Schritt fertig, dann gehen Sie auf ÄNDERUNGEN ANNEHMEN, und bestätigen Sie mit **A**.

6 Damit geht's zum vorangegangenen Menü zurück. Wählen Sie darin FERTIG.

7 So schalten Sie wieder ins Hauptmenü, in dem Sie nun zum Beispiel EINZELSESSION wählen.

8 Halten Sie das Spiel nach dem Start an einer beliebigen Stelle mit **Start** an, und wählen Sie im Pause-Menü mit **A** den Punkt CHEATS.



9 Daraufhin sehen Sie das Cheat-Menü. Dessen einzelne Funktionen schalten Sie mit **A** ein und aus. Zum Beispiel RIESE: EIN.

10 Ist die Eingabe beendet, wählen Sie und bestätigen mit **A**.



11 Aktivieren Sie im Pause-Menü mit **A** WEITER, und schon gehen Sie als größter Skater der Geschichte auf die Bahn. Viel Spaß!

Duke Nukem – Manhattan Project[1] (Version 1.00) für PC

Ist Ihr Duke zu schwach? Mit folgenden Cheats machen Sie ihn zur unverwundbaren Kampfmaschine

1 Legen Sie die CD-ROM ein, und starten Sie wie gewohnt das Programm.



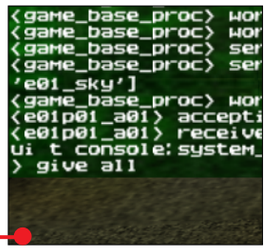
2 Beginnen Sie ein neues oder eines Ihrer gespeicherten Spiele.



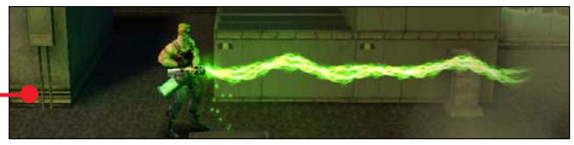
3 Anfangs muss sich der Duke mit einer kleinen Handfeuerwaffe gegen die Gegner behelfen, doch mit dem richtigen Cheat rüsten Sie Ihren Helden schnell aus.



4 Im Spiel können Sie jederzeit per ^ auf der Tastatur das Eingabefenster öffnen, um einen der rechts stehenden Cheats einzugeben.



5 Wenn Sie beispielsweise give all eingeben, verfügt der Duke über das gesamte Arsenal an dicken Wummen.



6 Haben Sie einen der Cheats eingegeben, bestätigen Sie ihn mit ↵.

7 Wenn Sie im Eingabefenster als Trickser gebrandmarkt werden, funktioniert die Spielhilfe. Mit ^ schließen Sie das Eingabefenster.



Eingabetext	Wirkung
give all	Alle Gegenstände und Munition.
give life	Ein weiteres Leben.
give health	100 zusätzliche Lebenspunkte.
pause	Pausiere im Spiel.
give jetpack	Ein Jetpack.
give ammo	Munition.
give forcefield	Ein Schutzschild.
kill	Selbstmord.
camera camera	Sie können die Spielkamera frei bewegen.
camera player	Setzt die Kamera zurück auf den Duke.

[1] sprich: „Djuk Nukem – Mänhatten Prodschäkt"

Dragon Ball – Final Bout[2] für PS 2

Neue Helden braucht das Land. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen, wie Sie alle Dragon-Ball-Figuren spielen können

1 Legen Sie die CD-ROM ein, und starten Sie wie gewohnt das Spiel.

2 Um den Cheat im Spiel „Dragon Ball" zu aktivieren, geben Sie im Startbildschirm die unten stehende Tastenkombination auf dem Steuerkreuz Ihrer Spieletastatur (Gamepad) ein: →, ←, ↓, ↑, →, ←, ↓, ↑.



3 Wenn Sie den Cheat richtig eingegeben haben und er aktiviert wurde, ertönt anschließend ein kurzes Signal.

4 Drücken Sie anschließend die **Start**-Taste, um ein Spiel zu beginnen.

5 Wählen Sie mit dem Steuerkreuz den Modus „Kampf" aus, und aktivieren Sie ihn mit ✕.



6 Während Ihnen vorher im Auswahlfenster gerade mal zehn Kämpfer zur Verfügung standen, können Sie jetzt die ganze Palette von 16 Dragon-Ball-Figuren im nächsten spannenden Match einsetzen.



[2] sprich: „Drägen Ball – Fainal Baut"

Stirb langsam – Nakatomi Plaza (Version 1.00) für PC

Sie schaffen es nicht, die Geiseln und das Nakatomi Plaza zu retten? Kein Problem, mit unseren Tipps können Sie sogar durch Wände laufen

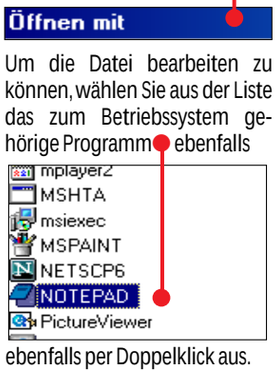
1 Öffnen Sie den Ordner, in dem Sie „Stirb langsam" auf Ihrer Festplatte installiert haben. In der Regel ist dies C:\Spiele\Stirb Langsam Nakatomi Plaza.



2 Im Ordner führen Sie einen Doppelklick auf die Datei „autoexec.cfg" aus.

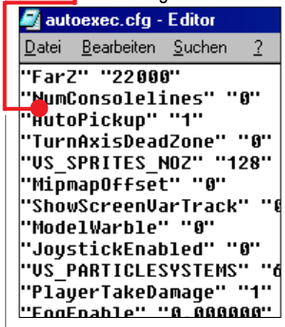


3 Nun fragt Windows Sie, mit welchem Programm Sie die Datei öffnen möchten.



ebenfalls per Doppelklick aus.

4 Mit Notepad können Sie jetzt in der jetzt geöffneten Datei Änderungen vornehmen.



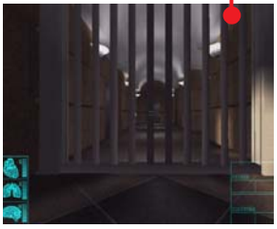
5 Bei den Einträgen in der Tabelle rechts können Sie wirkungsvolle Effekte erzielen, indem Sie jeweils die "1" durch eine "0" (beziehungsweise umgekehrt) ersetzen.

6 Jetzt klicken auf Datei, dann auf Speichern, um Ihre Schummeleien zu übernehmen. Schließen Sie Notepad wie üblich mit einem Klick auf ✕.

7 Legen Sie die Spiel-CD-ROM ein, und starten Sie „Stirb langsam" per Doppelklick auf das Symbol



8 Wenn Sie den entsprechenden Cheat verwenden, sind Gittertüren wie im unteren Bild sowie alle Wände kein Hindernis mehr für Sie.



Eingabetext	Wirkung
"PlayerTakeDamage" "0"	Unverwundbarkeit.
"AITakeDamage" "0"	Unverwundbare Gegner.
"PlayerClip" "0"	Schweben Sie durch Wände.



Leser-Wahl

COMPUTERBILD-SPIELE verleiht zum dritten Mal den Goldenen Computer. Machen Sie mit bei der großen Leser-Wahl. Ihr Einsatz lohnt sich: Es sind Preise im Gesamtwert von über 250 000 Euro zu gewinnen

Darauf haben Sie gewartet! COMPUTERBILD und COMPUTERBILD-SPIELE verleihen wieder gemeinsam den „Goldenen Computer“ (für COMPUTERBILD ist es das sechste Mal). Die Auszeichnung wird immer begehrter in der Branche. Klar: Wer ihn bekommt, hat Herausragendes in den Bereichen Hardware, Software, Internet, Kommunikation, HiFi/Musik/Foto/Video oder Spiele geleistet.

Sie, liebe Leser, bestimmen, wer das „Goldstück“ bei der feierlichen Preisverleihung im Oktober in Berlin in Empfang nehmen darf. Denn der Goldene Computer ist eine Leserwahl.

Um Ihnen die Qual der Wahl zu erleichtern, haben COMPUTERBILD und COMPUTERBILD-SPIELE eine Vorauswahl getroffen. Die Leser von COMPUTERBILD-SPIELE stimmen dabei über den Sieger in der Kategorie „Spiele“ ab – und haben natürlich die gleichen Gewinnchancen wie die Leser von COMPUTERBILD. Wie Sie mitspielen und gewinnen, wird im Kasten unten auf dieser Seite beschrieben.

1. Preis



BMW 318i Touring **Sportlich, schnittig, und es passt 'ne Menge rein: Gewinnen Sie den neuen 318i Touring von BMW! Der Motor des Fünftürers leistet 143 PS. Sicherheit wird groß geschrieben: Der Wagen hat zusätzlich Kopf- und Seiten-Airbags für Fahrer und Beifahrer. Weitere Ausstattung: Anti-Blockier-System (ABS), Klimaanlage, Kopfstützen vorn und hinten, Seitenaufprallschutz, Sicherheitslenksäule, Wegfahrsicherung und Zentralverriegelung.**
Wert: 27 600 Euro.

So spielen Sie mit

Wollen Sie einen der tollen Preise beim „Goldenen Computer“ gewinnen? Dann schauen Sie sich auf Seite 112 den Kasten „Wählen Sie Ihren Spiele-Favoriten aus“ an. Entscheiden Sie sich dort für ein Spiel, dem Sie persönlich den Goldenen Computer verleihen würden. Kreuzen Sie anschließend Ihren Spiele-Favoriten auf dem Fragebogen an. Sie finden den Fragebogen auf der selben Seite, und zwar unterhalb des Kastens. Vergessen Sie nicht, Ihren Namen, Ihre Anschrift und Telefonnummer sowie Ihr Geburtsdatum anzugeben. Den ausgeschnittenen und ausgefüllten Fragebogen schicken Sie dann an:

COMPUTERBILD-SPIELE
Stichwort:
„Goldener Computer“
20593 Hamburg

Sie können auch eine ausreichend frankierte Postkarte einschicken. Dann schreiben Sie bitte den vollständigen Namen Ihres Favoriten auf die Postkarte. Wenn Sie per Fax teilnehmen möchten, müssen Sie den Fragebogen exakt ausschneiden, damit Ihre Adresse nicht abgetrennt wird. Achten Sie dann bitte auch darauf, einen gut schreibenden Stift, am besten einen Kugelschreiber oder einen Filzstift, zu verwenden, damit Ihre Adresse und der Name Ihres Favoriten auf dem Fax gut zu lesen sind. Das Fax senden Sie bitte an folgende Fax-Nummer:

040-34726206

Oder Sie spielen online mit, wenn Sie einen Internet-Anschluss haben: Geben Sie im Internet-Zugangsprogramm

www.computerbildspiele.de

ein, und drücken Sie auf ↵. Klicken Sie dann auf „COMPUTERBILD“ und anschließend auf „Goldener Computer“. Dort finden Sie den Fragebogen, den Sie ausfüllen und elektronisch absenden können.

Einsendeschluss ist Freitag, der 27. September 2002.

Dieses Datum ist verbindlich für alle Wege der Teilnahme (Brief, Postkarte, Fax, Internet). Mitarbeiter der Axel Springer Verlag AG und ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung der Preise ist leider nicht möglich.

2. Preis

Intel: Exklusiver Design-Computer
Diesen Computer können Sie nur über die große Leserwahl bekommen! Die Firma Com-World baute das Gerät exklusiv für den „Goldenen Computer“. Ein Künstler „zauberte“ sogar ein Airbrush-Design auf das elegante Gehäuse (siehe Foto). Der Computer arbeitet mit einem Intel-Pentium-4-Prozessor (2,66 Gigahertz). Er hat eine 120 Gigabyte große Festplatte, einen DVD-Brenner, ein DVD- und Disketten-Laufwerk. Komplett wird der PC mit Flachbildschirm, kabelloser Maus und Tastatur sowie einem so genannten Videologic-Surround-Lautsprecher-Set.
Gesamtwert: 9000 Euro.



3. Preis



Hitachi: Plasma-Fernseher

Dieses Breitbild-Fernsehgerät macht aus dem Wohnzimmer ein tolles Heimkino. Der „CL32-PD100“ hat eine Bilddiagonale von 82 Zentimetern und ist dabei nur 9 Zentimeter tief. Durch die so genannte Plasma-Technologie bietet das TV-Gerät besonders brillante Farben. Das Bild soll selbst beim Betrachten von der Seite gut erkennbar sein. Rechts und links neben dem Bildschirm sind Stereolautsprecher eingebaut. Wer möchte, kann das Gerät auch als Monitor am Computer verwenden.
Wert: 8000 Euro.

4. Preis



Fujitsu-Siemens: Multimedia-Computer

Erleben Sie Multimedia vom Feinsten mit diesem exklusiven PC-Paket: Es besteht aus Computer, Monitor, Tastatur und Maus. Im „Scaleo 800Si XL“ sorgt ein Intel-Pentium-4-Prozessor für die Geschwindigkeit. „Stauraum“ für Ihre Daten finden Sie auf der 80 Gigabyte großen Festplatte des Geräts. Der Flachbildschirm „CTM22XL“ hilft Ihnen mit einer Bilddiagonale von satten 55 Zentimetern, den Überblick zu bewahren. Der Computer kann auch als TV-Gerät genutzt werden.
Gesamtwert: 5200 Euro.

5. Preis

Travelchannel: Malediven-Reise für zwei Personen

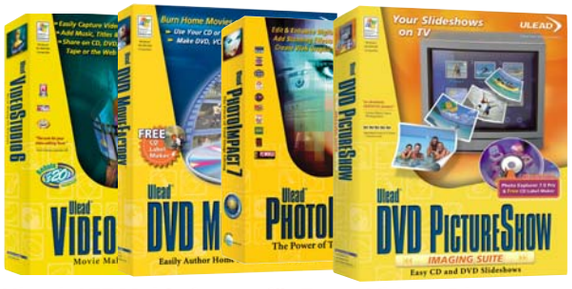
Entspannen Sie sich zwei Wochen im „Fihalhohi Island Resort“ auf dem Süd-Male-Atoll. Das 450 mal 270 Meter große Eiland lockt mit einem traumhaften weißen Sandstrand. Ihr Doppelzimmer ist mit Bad/WC, Klimaanlage, Ventilator, Telefon, Kühlschrank und Terrasse ausgestattet. Essen und trinken Sie, so viel Sie wollen. Im Preis ist alles enthalten. Sportangebote wie Badminton, Volleyball, Tischtennis, Billard und Dart sind ebenfalls kostenlos.
Gesamtwert: 5000 Euro.



Weitere wertvolle Preise



Steinberg: 300 Mal Restaurierungs- und Brenn-Software Die Software „Clean 3.0“ befreit Musikaufnahmen vom Knistern. Mit dem Programm „Instant CD/DVD 6.5“ brennen Sie Video-, Super-Video- und Photo-CDs. Und „My MP3 3.0“ hilft beim Umwandeln von Musik in MP3-Dateien. Gesamtwert: 13500 Euro.



Ulead: 155 Mal Software für Fotos, Videos, Dias

Das Programm „Photoimpact“ bietet Spezialeffekte und 3-D-Kompositionen zur Bearbeitung digitaler Fotos. Mit „Video Studio 6“ werden Videos geschnitten und Effekte eingefügt. Das Programm „Pictureshow“ ermöglicht die Erstellung von Diaschauen. Die „DVD Movie Factory“ hilft, auf dem Camcorder gedrehte Filme zu bearbeiten und sie auf CD-ROM oder DVD zu brennen. Gesamtwert: 2500 Euro.



Hewlett-Packard: Sieben Drucker

Vier Geräte in einem: Der Drucker „HP Laserjet 1000“ (oben) druckt zehn Seiten pro Minute. Der „HP Laserjet 3330“ (Mitte) druckt, kopiert, faxt und scannt. Der Platz sparende „HP Color Inkjet CP 1160“ (unten) druckt in Fotoqualität und passt bequem ins Regal.
Gesamtwert: 3100 Euro.

Medion: Drei tragbare Computer

In dem tragbaren Computer „MD 9783“ arbeitet ein 2-Gigahertz-Prozessor. Die 20-Gigabyte-Festplatte bietet genügend Speicherplatz. Im „Combo“-Laufwerk können DVDs abgespielt und CD-ROMs gebrannt werden.
Gesamtwert: 5400 Euro.



Hexaglot: Zwölf elektronische Stifte und Sprachen-Computer Schluss mit Zettelwirtschaft und Sprachproblemen: Der „PC Notes Taker“, ein elektronischer Stift, speichert Daten im JPG-Format und überträgt sie über den USB-Anschluss direkt an den Computer. Der „Professional Translator“, ein digitales Wörterbuch, hilft unterwegs bei der Übersetzung von englischen, französischen, spanischen und italienischen Begriffen.
Gesamtwert: 3000 Euro.





Videoseven: Drei Flachbildschirme

Für Benutzer von Grafikprogrammen und auch für Spieler gut geeignet: der Flachbildschirm „V/ L18B". Der Monitor hat eine Bildschirmdiagonale von 18,1 Zoll und ist 18 Zentimeter tief.
Gesamtwert: 3825 Euro.



Microsoft: 50 Computerspiele

In „Dungeon Siege" führen Sie einen Trupp von Abenteurern durch das ehemals schöne Königreich von Ehb. Spannendes Action-Rollenspiel – auch für Anfänger geeignet.
Gesamtwert: 5000 Euro.



Brockhaus: 53 digitale Nachschlagewerke

Sind Sie wissensdurstig? Der „Brockhaus multimedial Standard 2002" auf CD-ROM und DVD bietet 110 Artikel mit 190 000 Stichwörtern, dazu 12 000 Fotos und Illustrationen. Auf der „Brockhaus Enzyklopädie digital" stehen 260000 Artikel und 14 500 Abbildungen auf zwei CD-ROMs zur Verfügung. Gesamtwert: 6550 Euro.

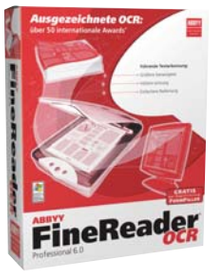
Gandke & Schubert: 30 Pakete mit kaufmännischer Software

Das Programm „GS-Auftrag" verwaltet Kunden- und Artikeldaten. Es hilft beim Ausstellen von Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen, Rechnungen und Mahnungen.
Gesamtwert: 5070 Euro.



Mitcom: 40 Pakete mit Scan-Software

Der „Abbyy Finereader Pro 6.0" wandelt Dokumente auf Papier in digitale Dateien um – vorausgesetzt, Sie haben einen Scanner und einen Computer.
Gesamtwert: 5200 Euro.



Trust: 17 digitale Kameras

Schöne Fotos liefert die „510FX Family Cam". Die Kamera bietet eine Auflösung von 3,3 Millionen Bildpunkten. Auf der Speicherkarte haben 133 Aufnahmen Platz.
Gesamtwert: 2975 Euro.



Map & Guide: 50 Tourenplaner

Bis zu 50 Zwischenstationen berücksichtigt der „Motorrad Tourenplaner 2002/2003" bei der Routenplanung. „Promobil & Caravaning" bietet Informationen über Campingplätze und Stellplätze für Wohnmobile in Europa.
Gesamtwert: 1250 Euro.



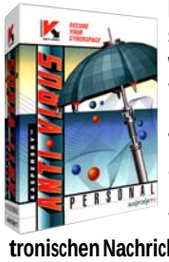
AVM: Zwölf Modems

Das Startpaket „Blue Fritz" bringt Ihren Computer kabellos ins Internet, denn das Modem arbeitet mit der „Bluetooth"-Funktechnologie. Gesamtwert: 3400 Euro.



Kaspersky: 100 Mal Schutz gegen Viren

Die Virenschutz-Software nutzt verschiedene „Abwehr-Techniken": Sie erkennt und entfernt Viren in elektronischen Nachrichten und prüft ständig alle geöffneten Dateien.
Gesamtwert: 5000 Euro.



Microsoft: 25 Mal Fotobearbeitungs-Software

Das Programm „Picture It Foto- und Druckstudio 2002" liefert 175 000 Cliparts und 8000 Projektvorlagen, mit denen Sie Ihre Bilder bearbeiten können.
Gesamtwert: 1500 Euro.



Pinnacle Systems: 50 Pakete mit Videobearbeitungs-Software

Verwandeln Sie Ihre selbst gedrehten Videos in professionelle Filme – mit der Software „Pinnacle Studio 8". Das Programm bietet 100 Szenen-Übergänge und Effekte wie Zeitlupe und Zeitraffer.
Gesamtwert: 5000 Euro.



Assimil: 35 Sprachkurse

Lernen Sie eine Fremdsprache mit dem „Multimedia-Plus-Sprachkurs". Sie können zwischen insgesamt zwölf Sprachkursen wählen. Jeder Lehrgang besteht aus vier Audio-CDs und einem zweisprachigen Lehrbuch.
Gesamtwert: 5180 Euro.



Microtek: 18 Scanner

Der „Scan Maker 4800" ist einfach zu bedienen. Er scannt Fotos in einer Auflösung von bis zu 1200 x 2400 Bildpunkten. Der „Film Scan 35" ist für Negativ- und Dia-Filme geeignet.
Gesamtwert: 3020 Euro.



Lexware: 60 Pakete mit Finanz-Software

Drei Programme in einem ist die Software „Quick Office Deluxe 2002". Sie besteht aus „Quicken", „Quick Steuer" und „Quick Börse" – das Rundum-Sorglos-Paket für Ihre Finanzen.
Gesamtwert: 6000 Euro.





Teac: 16 Pakete mit „Musik-Hardware"

Das Klangsystem „Power Max 600" besteht aus zwei Satelliten mit 2 x 5 Watt Musikleistung und einer Bass-Box. „Power Max 1500" bietet Verstärker, Bass-Box und fünf Satelliten und sorgt für einen satten Rundum-Klang. Das CD-Laufwerk „CD-W540E" schreibt Daten mit 40-facher Geschwindigkeit auf CD-ROMs. Der MP3-Spieler „MP-5000" ist so groß wie eine Scheckkarte und speichert bis zu 96 Megabyte Musik.
Gesamtwert: 3170 Euro.



Microsoft: 25 Pakete mit Büro-Software

Die Software-Sammlung „Works Suite 2002" ist eine Komplettlösung für den Computer. Sie besteht aus den Programmen „Word 2002", „Encarta Enzyklopädie 2002", „Picture It Photo 2002" und „Auto-Route 2002".
Gesamtwert: 3550 Euro.





Western Digital: Sieben Festplatten

Mit der Festplatte „WD1200BB“ haben Sie keine Platzprobleme mehr beim Datenspeichern. Die Festplatte hat 120 Gigabyte Speicherkapazität und arbeitet mit einer Geschwindigkeit von 7200 Umdrehungen pro Minute. Gesamtwert: 3010 Euro.

Sitecom: 20 Breitband-Router

Nutzen Sie eine bestehende Breitband-Verbindung ins Internet in einem Netzwerk – mit dem „XDSL/Cable Broadband Router“. Eine eingebaute „Firewall“ sorgt für Sicherheit. Gesamtwert: 3000 Euro.





Interact: 75 Lenkräder

Das „Blue Lightning Racing Wheel“ kann sowohl an den Computer als auch an die Playstation 2 angeschlossen werden. Gesamtwert: 3000 Euro.



Yamaha: Zehn Heimkinoton-Anlagen

Wenn Sie einen Computer mit DVD-Spieler haben, macht diese Anlage ein Heimkinoton-Set daraus. Die Anlage besteht aus dem Empfänger „RP-U200“ und dem Satelliten-Lautsprechersystem „NS-U40“. Gesamtwert: 3560 Euro.



Sybex: 50 Pakete mit Videobearbeitungs-Software

Machen Sie Sicherungskopien Ihrer Lieblings-Videos, und brennen Sie sie auf CD oder auf DVD: Die Software „Movie Ripper DVD“ macht's möglich. Mit dem Programm „DV-plus“ laden Sie Filme und Bilder direkt von der Kamera oder dem Camcorder auf den Computer. Gesamtwert: 5500 Euro.



Avery Zweckform: 99 Etikettierungssysteme

Schnell und professionell CD-ROMs gestalten – „After Burner“ macht's möglich. Dank mitgelieferter Software ist die Gestaltung kinderleicht. Die Zentrierhilfe bringt das Etikett auf den Silberling. Gesamtwert: 5000 Euro.



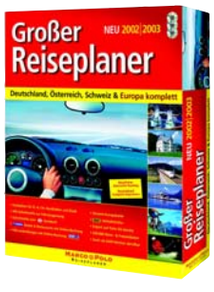
Terratec: Drei MP3-Spieler mit Festplatte

Mit dem „C.A.R. 4000“ können Audiodateien aufgenommen und in komprimierter Form auf der Festplatte des Geräts gespeichert werden. Die Festplatte bietet Platz für 540 Stunden Musik. Gesamtwert: 3000 Euro.



Plantronics: 60 Kopfhörer

Spielefreunde aufgepasst: Mit den Headsets (Kopfhörer-Mikrofon-Kombinationen) der „Audio-Line“-Serie macht das Spielen am PC doppelt Spaß. Die Geräte sollen sich auch prima für Spracherkennung am PC eignen. Gesamtwert: 2940 Euro.



Map & Guide: 300 Reiseplaner

Der „Große Reiseplaner 2002/2003“ plant Routen mit dem Auto, mit der Bahn, mit dem Flugzeug und mit dem Schiff. Zusätzlich erhalten Sie Informationen zu 17 250 Hotels und 6250 Restaurants. Gesamtwert: 7500 Euro.



X-Tensions: 100 Gamepads

Ohne Kabelsalat: Das „XG-210 RF Gamepad“ überträgt die Spiel-Befehle auf Funkbasis. Der Empfänger wird über den USB-Anschluss mit dem Computer verbunden. Gesamtwert: 3000 Euro.



Microsoft: Zehn Pakete mit Betriebs- und Büroprogrammen

Wollen Sie das Betriebssystem und das Büroprogramm wechseln? „Windows XP Professional“ arbeitet zuverlässiger und sicherer als seine Vorgänger. „Office XP Standard“ erleichtert die Tabellenkalkulation, das Briefeschreiben und die Präsentation. Gesamtwert: 9300 Euro.

Gandke & Schubert: 50 Pakete mit Vereinsverwaltungs-Software

Verlieren Sie keine Zeit beim Betreuen von Vereinen oder Interessengemeinschaften am PC. „GS-Verein“ hilft bei der Adressen- und Beitragsverwaltung sowie bei der Terminplanung. Gesamtwert: 4950 Euro.





Electronic Arts: Zehn Jacken und zehn Playstation-2-Spiele

Die Snowboard-Jacke „EA Sports Big“ schützt Sie vor Wind und Wetter. „SSX-Tricky“, das Snowboard-Spiel für Playstation 2, lässt Sie an der Konsole selbst auf schwierigen Pisten Luftsprünge vollbringen. Gesamtwert: 5100 Euro.



Microsoft: 30 kabellose Mäuse

Die „Wireless Intellimouse Explorer“ ist eine kabellose Computer-Maus. Sie tastet den Untergrund mit einem Sensor ab und sendet die Daten per Funk an den Computer. Gesamtwert: 1980 Euro.



Microsoft: 15 Mal Xbox plus Spiele

Die Spielekonsole Xbox hat eine 8 Gigabyte große Festplatte und eine Rechenleistung von 1600 Milliarden Operationen pro Sekunde. Dazu gibt's die Spiele „NBA Inside Drive 2002“, „Azurik – Rise of Perathia“ und „Nightcaster“. Gesamtwert: 7200 Euro.

GOLDENER COMPUTER 2002 FORTSETZUNG



Microsoft: 35 Mal kabellose Tastaturen plus Mäuse

Mit dem „Wireless-Desktop"-Set, bestehend aus Tastatur, Maus und Dual-Empfänger, können Sie bis zu zwei Meter entfernt vom Computer arbeiten – ohne lästigen Kabelsalat. Gesamtwert: 3010 Euro.



Digital Publishing: 25 Englisch-Kurse

Frischen Sie Ihre Englischkenntnisse auf mit „Interaktive Sprachreise". Der Komplettkurs besteht aus sieben CD-ROMs, Audio-CD, DVD-ROM, Wörter- und Grammatikbuch. Gesamtpreis: 5000 Euro.



Mitcom: 126 Pakete mit Bildbearbeitungs-Software

Machen Sie mehr aus Ihrer Fotosammlung mit „Applaus Version 2". Die Software hilft bei der Bildbearbeitung und ist einfach zu bedienen. Gesamtwert: 5040 Euro.



Symantec: 75 Virenschutz-Programme

Die Software „Norton Internet Security 2002" besteht aus vier Programmen: „Anti Virus" schützt den Computer vor Virenbefall, „Personal Firewall" wehrt Hacker-Angriffe ab, „Privacy Control" schützt persönliche Daten, und „Parental Control" macht das Internet kindersicher. Gesamtwert: 6000 Euro.



S.A.D.: 125 Tuning-Programme

Das Programm „Tune-Up Utilities 2002" hilft, das Betriebssystem eines Computers an die Bedürfnisse des Nutzers anzupassen. Es löscht nicht mehr benutzte Dateien und beschleunigt den Start. Gesamtwert: 5000 Euro.

Buhl Data: 165 Pakete mit Homebanking-Software

Das Software-Paket besteht aus den Programmen „Wiso Mein Geld", „Firewall" und „Data Security". Damit wird der Computer zum Bankschalter, von dem aus Sie bequem und sicher Ihre Geldgeschäfte erledigen können. Gesamtwert: 13200 Euro.



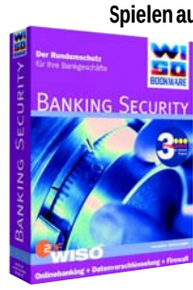


Miditech: 15 Musik-Keyboards

Das elektronische Klavier kann direkt an die Soundkarte des Computers angeschlossen werden und wird über diesen mit Strom versorgt. Gesamtwert: 2850 Euro.

S.A.D.: 80 Pakete mit Brenn-Software

Sie wollen bei Ihren Lieblings-Filmen und – Spielen auf Nummer sicher gehen? „Movie Jack" sichert Ihre DVD-Filme auf Video-CDs. „Game Jack" erstellt Sicherungskopien Ihrer Spiele-CD-ROMs – selbst wenn diese kopiergeschützt sind. Gesamtwert: 6400 Euro.



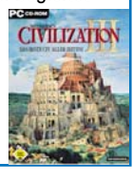


Olivetti Tecnost: 15 Faxgeräte

Das Faxgerät „Fax-Lab 200" überträgt ein Dokument in 7 Sekunden. Bis zu 21 Seiten können gespeichert werden, um sie sofort oder zeitverzögert zu versenden. Gesamtwert: 3000 Euro.

WÄHLEN SIE IHREN SPIELE-FAVORITEN AUS

Infogrames: Civilization 3[1]
Strategiespiel für den Computer. Der Spieler begleitet ein Volk von der Steinzeit bis ins Raumfahrt-Zeitalter. Auch für Anfänger.



Wanadoo: Dark Age of Camelot
Tolle Grafik- und Klangeffekte machen dieses Online-Rollenspiel zu einem Langzeitspaß – auch für Anfänger ohne Rollenspiel-Erfahrung.



Microsoft: Dungeon Siege
Actionspiel mit Rollenspiel-Elementen für PC mit spektakulärer Optik. Einfache, eingängige Steuerung sorgt für Anfänger-Freundlichkeit.



Vivendi: Empire Earth
Bei diesem Strategiespiel für den PC führt der Spieler eine Nation von der Steinzeit durch 14 Epochen bis ins Nanotech-Alter.



Microsoft: Halo
Das Action-Spiel für die Xbox zeigt, was auf der Microsoft-Konsole technisch möglich ist: reichlich fette Baller-Action mit toller Optik.



Nintendo: Kurukuru Kururin
Geschicklichkeitsspiel für Unterwegs: Mit einem Rotor am Gameboy Advance durch immer engere Labyrinthe steuern und witzige Aufgaben lösen.



Konami: Metal Gear Solid 2
Klassiker unter den Agenten-Spielen für Playstation 2. Solid Snake kämpft allein gegen das Böse der Welt – und sieht dabei auch gut aus.



Electronic Arts: Star Wars Rogue Squadron 2 – Rogue Leader
Fast wie im Kino-Film erleben Sie bei diesem Actionspiel für Gamecube den Kampf gegen die „Dunkle Seite".



Take 2: Stronghold
Imposante Burgen in Rekordzeit aufbauen und diese am PC gegen ein Heer von Angreifern verteidigen – geniale neue Spielidee.



Jowood: Rally Trophy
Im klassischen Mini Cooper oder Lotus rast der PC-Spieler über staubige und rutschige Rallye-Kurse auf der Jagd nach dem Sieger-Pokal.



[1] Spielehersteller immer zuerst genannt, hinter dem Doppelpunkt der Titel des Spiels.

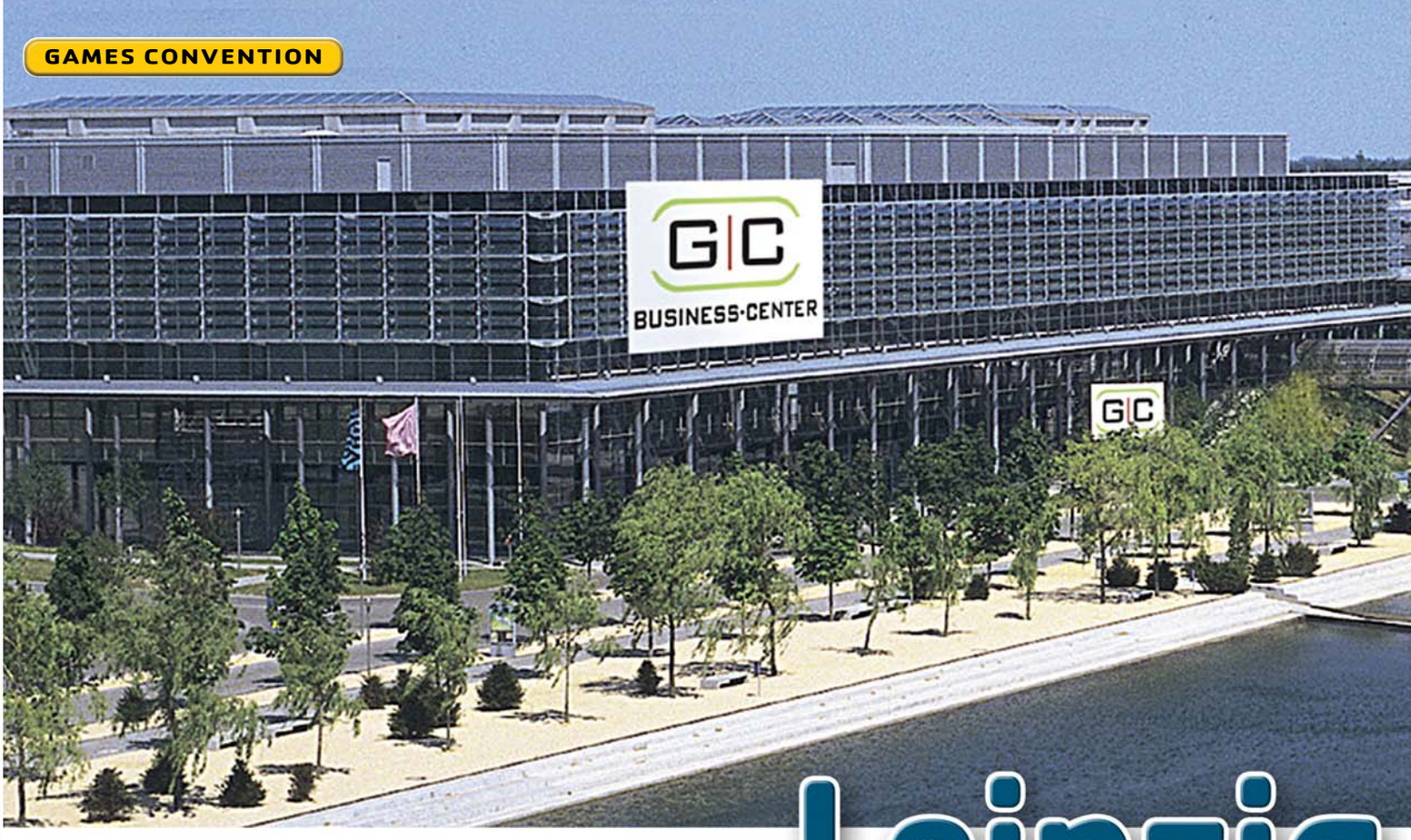
Computer Bild Spiele **Fragebogen** 9/2002

Bitte kopieren Sie den Fragebogen, oder schneiden Sie ihn an der gestrichelten Linie aus, wenn Sie per Brief oder Fax mitspielen. Wie Sie per Postkarte oder im Internet mitmachen, steht im Kasten auf Seite 108.

Absender	
Name:	
Vorname:	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
Geburtsdatum:	

- ❑ Infogrames: Civilization 3 (Strategiespiel für PC)
- ❑ Wanadoo: Dark Age of Camelot (Rollenspiel für PC)
- ❑ Microsoft: Dungeon Siege (Actionspiel für PC)
- ❑ Vivendi: Empire Earth (Strategiespiel für PC)
- ❑ Microsoft: Halo (Actionspiel für Xbox)
- ❑ Nintendo: Kurukuru Kururin (Geschicklichkeitsspiel für Gameboy Advance)
- ❑ Konami: Metal Gear Solid 2 (Actionspiel für Playstation 2)
- ❑ Electronic Arts: Star Wars Rogue Squadron 2 – Rogue Leader (Actionspiel für Gamecube)
- ❑ Take 2: Stronghold (Strategiespiel für PC)
- ❑ Jowood: Rally Trophy (Rennspiel für PC)

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Leipzig



Vier Tage lang treffen sich Spieler aus aller Welt, um die neusten PC- und Konsolen-Hits zu sehen und auszuprobieren.

Für vier Tage wird Leipzig zum Treffpunkt für Computerspieler aus ganz Europa: Vom 29. August bis zum 1. September öffnet die Games Convention[1] auf dem Leipziger Messegelände ihre Pforten. Und schon jetzt steht fest: Die neue Messe wird eine Veranstaltung der Superlative

[1] sprich: „Gäims Konwenschen"

Brüllende Motoren, Lichtblitze und fetzige Musik. Wenn die Games Convention in diesem Sommer für vier Tage Spielefans nach Leipzig einlädt, dann gibt es ordentlich was zu sehen und zu hören. Rund 80 Hersteller zeigen auf 40 000 Quadratmetern alle Hits, die ab Weihnachten in den Regalen stehen werden. Dazu gibt es zahlreiche Showprogramme, Gewinnspiele und jede Menge Überraschungen.

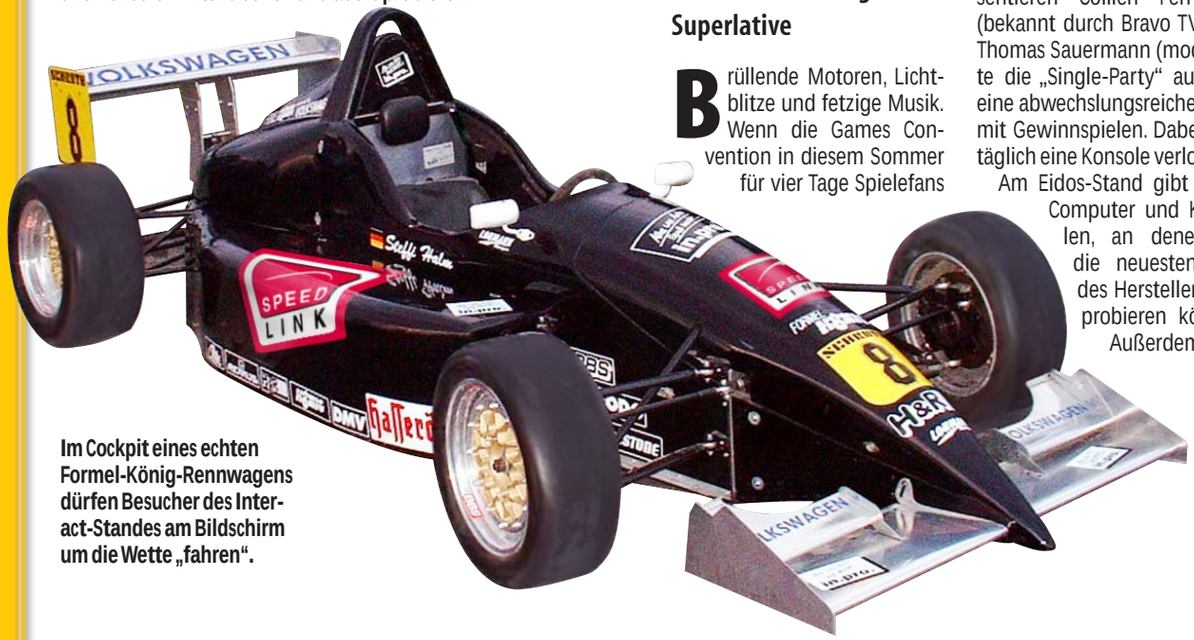
Konami wird Neuheiten wie „Pro Evolution Soccer 2" für PS 2 und die ersten Titel der „Disney-Sports"-Serie zeigen, dazu „Shadow of Memories" für Xbox und PC. Auf der Konami-Bühne präsentieren Collien Fernandes (bekannt durch Bravo TV) und Thomas Sauermann (moderierte die „Single-Party" auf RTL) eine abwechslungsreiche Show mit Gewinnspielen. Dabei wird täglich eine Konsole verlost.

Am Eidos-Stand gibt es 90 Computer und Konsolen, an denen Sie die neuesten Titel des Herstellers ausprobieren können. Außerdem gewährt Eidos zwei Monate vor dem weltweiten Start des neuen „Tomb-Raider"-Titels „Angel of Darkness" interessante Einblicke in dieses sechste Abenteuer der Kultheldin Lara Croft. Daneben werden unter anderem das Echtzeit-Strategiespiel „Praetorians" für PC und das Action-Abenteuer „Fear Effect 3" für PS 2 gezeigt.

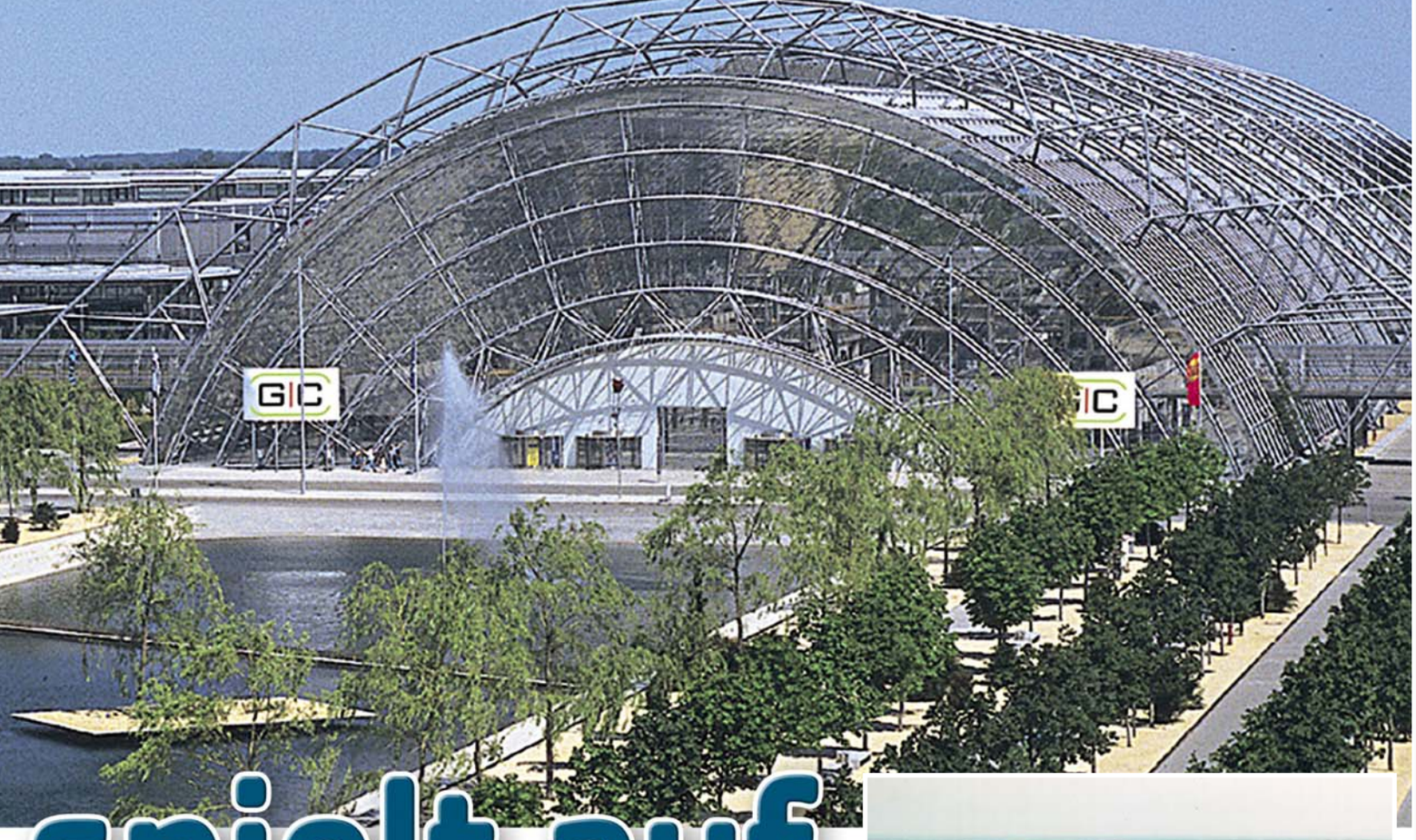
Bei CDV findet das große „Sudden-Strike-2"-Finale mit Preisgeldern in Höhe von 6000 Euro statt. Zu sehen gibt es dort außerdem die Spiele „American Conquest", „Breed", „Neocron", „Project Nomads" und „Grom" (alle für PC). Für Musik am CDV-Stand sorgt die Nachwuchsband „Wildflowers".

Interact lädt Rennsport-Fans zum Probespielen mit dem „Speed Link 3 in 1 Force Feedback Racing Wheel" ein. Das Lenkrad wird dazu stilecht in einen Formel-König-Rennwagen eingebaut. Im Wettkampf können Besucher dann am Bildschirm ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Die drei schnellsten Hobby-Piloten werden täglich mit tollen Gewinnen belohnt. Hauptpreis ist ein Rennwochenende mit Unterbringung im 5-Sterne-Hotel.

Auf einer großen Showbühne fährt Ubisoft ein Unterhaltungs-Programm mit vielen Gewinnspielen auf. Zu sehen gibt



Im Cockpit eines echten Formel-König-Rennwagens dürfen Besucher des Interact-Standes am Bildschirm um die Wette „fahren".



spielt auf



Das Messe-Logo ist Programm: Auf der Leizpiger Games Convention dürfen Sie spielen, bis die Finger glühen.

es die neuesten Titel des Herstellers, darunter „Rayman 3 Hoodlum Havoc“ für PC und PS 2 sowie „The Elder Scrolls 3: Morrowind“ für PC und Xbox.

Bei AK Tronic („Die Pyramide“) läuft ein Preisausschreiben: Hauptgewinn ist eine Ägypten-Reise. Gewinnspiele und interessante Preise versprechen auch die Firmen Guillemot („Thrustmaster“), und Big Ben („Gamechopper“).

Auch COMPUTERBILD-SPIELE, das „offizielle Messe-Magazin“ der Games Convention, ist natürlich mit einem eigenen Stand vertreten (Halle 3, Stand B 20). Der Messeauftritt steht unter dem Motto „Immer oben bleiben mit COMPUTERBILD-SPIELE“. Also lädt die Redaktion Besucher zum Ritt auf dem elektrischen Bullen ein. Nur Mut: Wer es am längsten auf der Maschine aushält, kann tolle Preise gewinnen. Außerdem haben an allen vier Messetagen die Redakteure des größten Spielemagazins Europas ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Anregungen. Und wer sich auf der Messe entschließt, COMPUTERBILD-SPIELE „vom Fleck weg“ zu abonnieren, hat dazu ebenfalls Gelegenheit – und kann als Dankeschön gleich eine tolle Prämie mit nach Hause nehmen. Außerdem liefert Ihnen COMPUTERBILD-SPIELE auf der folgenden Seite schon mal einen Überblick über das Messegelände. (Einige Stände waren bei Redaktionsschluss im Juli noch nicht vergeben).

Auch Familien wird in Leipzig einiges geboten. So werden zahlreiche Anbieter von Familien- und Lernspielen auf der Messe vertreten sein. Da dürfen

Eintrittspreise und Öffnungszeiten

Die Tageskarte kostet 10 Euro (ermäßigt: 6 Euro). Kinder (6 -12 Jahre) zahlen 3,50 Euro. Wer erst nachmittags ab 15.30 Uhr auf die Messe geht, bekommt die Abendkarte für 4,50 Euro. Eine Dauerkarte für alle Messetage kostet 20 Euro. Im Eintrittspreis enthalten ist die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum und vom Messegelände. Die Messe ist täglich von 10 bis 18.30 Uhr geöffnet, am Samstag, dem 31.8. sogar bis 21 Uhr.



Das supermoderne Messegelände ist der richtige Platz für zeitgemäße Elektronik und gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.



Auf 40 000 Quadratmetern stellen rund 80 Hersteller neue Spiele und Zubehör vor – ausprobieren ist ausdrücklich erlaubt.



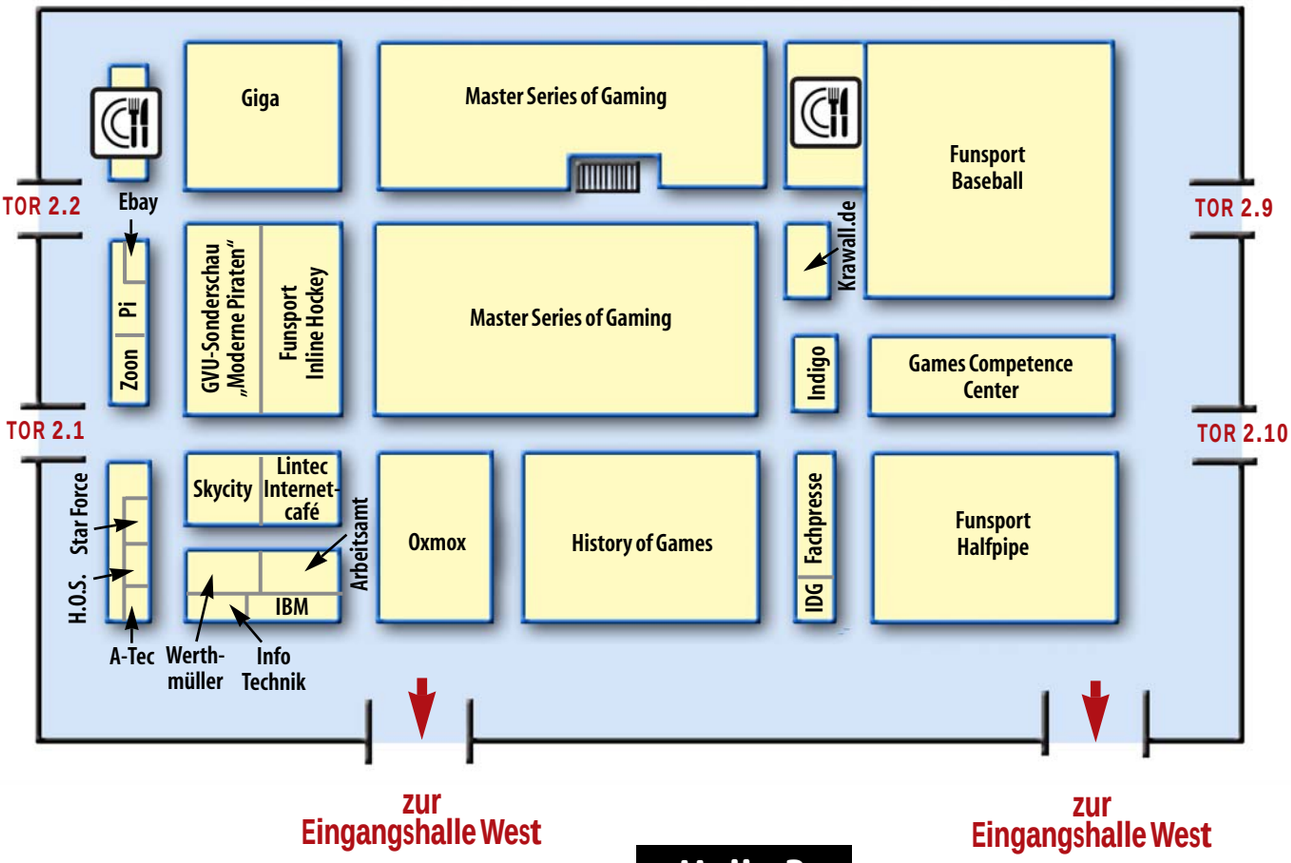
Familien bietet die Games Convention ein volles Programm mit Kinderbetreuung und Berufsinformationen für Schüler an.

die Besucher reichlich ausprobieren und testen. Jugendliche können sich in Halle 2 über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufe in der Spiele-Industrie informieren. Außerdem gibt es zahlreiche „Funsport"-Angebote, darunter eine Halfpipe, Inline Hockey und Baseball. Besucher können auf der Games Convention auch am Finale des „Stadtschleicher"-Spiels teilnehmen. TV-Star Kai Pflaume testet ihr Wissen über die Messestadt. Nähere Infos gibt es im Internet unter: www.stadtschleicher.com.

Und auf einer riesigen Kartbahn (Zugang neben dem COMPUTERBILD-SPIELE-Stand), die sich über eine halbe Messehalle erstreckt, dürfen Besucher sogar ihre Schumi-Qualitäten am Steuer eines Renn-Karts beweisen.

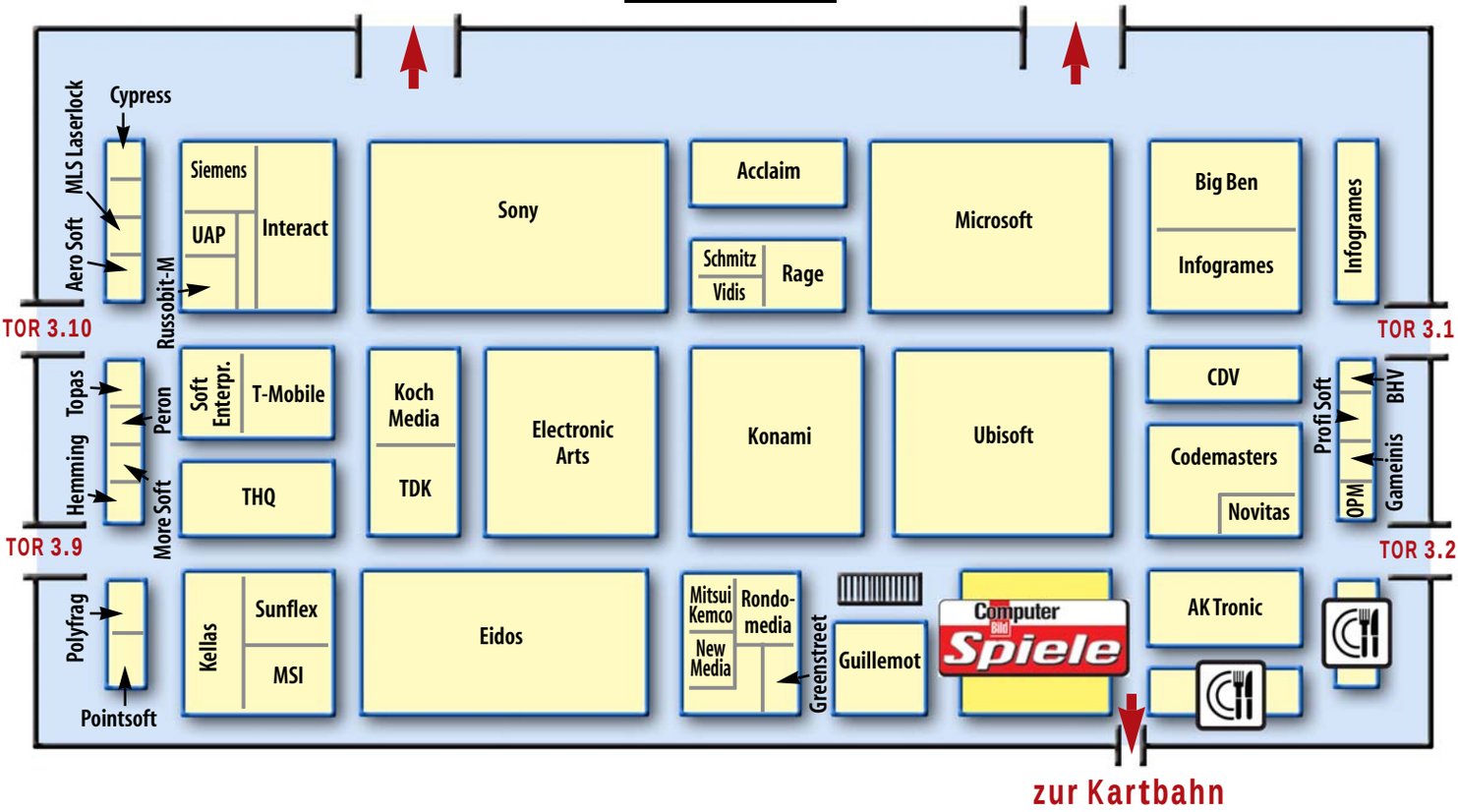
Am Samstag, dem 31. August findet die Multi-Media-Nacht mit Musik und Shows statt. Die Messehallen sind an diesem Tag bis 21 Uhr geöffnet. Während der Messetage gibt es zudem zahlreiche Sonderschauen, etwa eine Ausstellung lebensgroßer Spielefiguren, wie Lara Croft, Homer Simpson und „Dungeon Keeper" Horny. Die „History of Games" lädt zum Rundgang durch 30 Jahre Videospiel-Geschichte, vom Klassiker „Pong" bis zu seltenen Konsolen. Aktuelle Informationen zur Games Convention finden Sie im Internet unter www.computerbildspiele.de, wenn Sie auf der Startseite das Logo Computer Spiele anklicken.

Halle 2



Die beiden Messehallen 2 und 3, in denen die Games Convention stattfindet, erreichen Sie über die Eingangshalle West.

Halle 3



Hier stand im Heft eine Anzeige.

GEWINNSPIEL

Preisfrage

COMPUTERBILD-SPIELE, Touchstone Home Entertainment und InterAct verlosen Preise im Gesamtwert von 5875 Euro. Viel Glück!

Gewinnen Sie von der Firma Touchstone Home Entertainment



2 DVD-Player „Panasonic RV31EG" im Wert von je 250 Euro



oder einen tragbaren

DVD-Player „SONY DVP F5" im Wert von 1000 Euro



Außerdem dürfen sich 30 COMPUTERBILD-SPIELE-Leser auf den Kinofilm **„Pearl Harbor Director's Cut" auf DVD** freuen. Fast drei Stunden dauert der spannende Abenteuerfilm, der in dieser Version 60 neue Szenen enthält. Zusätzlich ist 14 Stunden Filmmaterial enthalten, auf dem Sie sehen, wie der mitreißende Kinofilm entstanden ist. **Wert jeder DVD-Edition: 50 Euro**

Gewinnen Sie 25 „Racing Pakete" der Firma Interact für die Sony Playstation



Das „Concept 4 Racing Wheel" mit Rütteleffekt, Wippschaltern und Pedalen lässt den Spieler fast zum echten Rennfahrer werden. Das beiliegende Mini-Lenkrad „UltraRacer" ist für schnelle Rennen zwischendurch geeignet. Es nimmt kaum Platz weg und ist schnell zur Hand. Weiterhin ist ein „Dex-Drive" im Paket enthalten. Damit können Sie Ihre auf einer Playstation Memory Card gespeicherten Bestzeiten und Spielstände auf einen PC überspielen, abspeichern und bei Bedarf wieder zurückholen. Auch dabei: ein Rucksack, groß genug für Playstation und Zubehör. **Wert pro Paket: 115 Euro**

Ein InterAct Racing Paket enthält: ein Concept 4 Racing Wheel mit Pedalen, einen Console Carrying Rucksack, ein Mini-Lenkrad Ultra Racer, ein Dex-Drive und eine Memory Card

So machen Sie mit

Gewinnspielfrage

Aus wie vielen Bewertungspunkten setzt sich die Spielspaßnote bei einem Spieletest zusammen?

Zählen Sie in einer Spiele-Testtabelle alle Unterpunkte der Teilnote „Spielspaß" zusammen, rufen Sie uns an, oder schicken Sie die Lösung per Postkarte oder E-Mail.

Telefon:
0190/241900
(CompuTel, 0,62 Euro pro Minute aus dem Festnetz)

Postkarte:
COMPUTERBILD-SPIELE
Stichwort „Gewinnspiel"
20623 Hamburg

E-Mail:
preisfrage@computerbild-spiele.de

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Adresse anzugeben.

Einsendeschluss ist Freitag, der 30. August 2002.
Es gilt das Datum des Poststempels beziehungsweise der E-Mail. Mitarbeiter der Axel Springer Verlag AG sowie deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen. Eine Auszahlung der Gewinne in bar ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Boxen-Luder

Foto: Bulls Press: xpb.cc

Ordentliche Computer-Lautsprecher gehören heute genauso zum Spielen wie eine aktuelle Grafikkarte. Boxen sollen Töne, Geräusche und Musik originalgetreu wiedergeben – ihre Qualität ist wie ein Köder für die Spieler. Das Wort spielen heißt auf Latein ludere, und in der Jägersprache ist der Köder ein Luder. COMPUTERBILD-SPIELE hat 14 aktuelle Lautsprechersysteme, also regelrechte Boxen-Luder, einem aufwendigen und ausführlichen Test unterzogen

Ein Spiel wird erst lebendig mit der richtigen Geräuschkulisse: etwa quietschende Reifen und brüllende Motoren in Rennspielen. Oder knarrende Treppen und quietschende Türen in Gruselspielen. Um diese Laute hören zu können, brauchen Sie eine Soundkarte und Boxen. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen in diesem Test, was 14 neue Lautsprechersysteme taugen, ob sie ihr Geld wert sind.

Auspacken, anschließen, fertig? Im hauseigenen Testlabor wurde geprüft, wie einfach sich die Testkandidaten mit Hilfe der beigelegten Bedienungsanleitung installieren lassen. Das Resultat: Einigermaßen überzeugen konnten letztlich nur die Handbücher der Systeme „XS-545 Krypton (5.1)“ und „XS-540 Iridium (4.1)“. Der Hersteller X-Tensions lieferte die besten Beschreibungen zur Installation in diesem Vergleichstest. Als überflüssig betrachtet wurde ein Handbuch bei den Firmen Anubis und Interact. Sowohl beim „Typhoon Acoustic 2.1“ als auch beim „SL-8191 Helios“ sucht man es vergeblich – Note „ungenügend“.

Zur Messung der Tonqualität ging es zum Institut Handels Kontor Meindl nach Gundelfingen. Im so genannten schalltoten Raum wurde zunächst gemessen, bis zu welcher maximalen Lautstärke die Systeme die Töne unverzerrt – also ohne Tonstörungen – wiedergeben können. Zwei Sieger gingen aus diesem Testpunkt hervor: Typhoon Acoustic 5.1 von Anubis und A 5.100 Extreme Surround Power von Philips. Beide lieferten 98 **Dezibel** S.166 und erhielten für diese Leistung ein „befriedigend“. Aber es gab auch zwei Verlierer: XS-545 Krypton (5.1) und XS-540 Iridium (4.1). Diese Systeme brachten es gerade mal auf 88 Dezibel. Die Redaktion quittierte dies allerdings noch mit zweimal „ausreichend“.

Der nächste Testpunkt galt der Messung der Klangtreue. Hier wurde genauestens untersucht, ob eingespeiste Töne auch originalgetreu von den Boxen

WAS IST EIGENTLICH EIN „SUBWOOFER“?



Zuständig für die extrem tiefen Töne: der zusätzliche Basslautsprecher – auch Subwoofer genannt.

Subwoofer ist die englische Bezeichnung für einen zusätzlichen Basslautsprecher. Er ist ausschließlich für die Wiedergabe tiefer Töne (20 - 200 **Hertz** S.166) zuständig. Er kann ohne weiteres unter dem Tisch stehen, weil das menschliche Ohr nicht genau wahrnimmt, aus welcher Richtung die extrem tiefen Töne kommen.

wiedergegeben werden. Die Ergebnisse: mit gerade mal 59 Prozent hagelte es für das Typhoon Acoustic 5.1 von Anubis ein „mangelhaft".

Logitechs „Z-540" und „Z-340" überzeugten zwar nicht, lieferten aber dennoch mit 70 Prozent die besten Resultate in diesem Prüfpunkt – zweimal Note „ausreichend".

Heftiges Klirren und Kratzen möchten Sie gewiss nicht hören. Aber damit müssen Sie leben: Alle 14 Testkandidaten produzierten sehr starke Tonstörungen und wurden für diesen schlechten Auftritt mit dem Eintrag „mangelhaft" abgestraft.

Dass Lautsprecher für eine derart lausige Wiedergabe auch noch Strom verbrauchen, lässt sich nicht vermeiden. Wenn jedoch 13 der 14 getesteten Boxen auch dann fleißig weiter „Saft" verbrauchen, wenn sie abgeschaltet sind, das ist eine Zumutung. Wo „Aus" drauf steht, sollte auch „Aus" drin sein – 13 mal „ungenügend". Lediglich das Lautsprechersystem X-Tension XS-545 Krypton (5.1) begnügte sich mit 0 Watt im Aus-Zustand, 6,8 Watt in der Bereitschaft und 19,6 Watt in eingeschaltetem Zustand. Das schont den Geldbeutel und ist damit „gut".

Thema Ausstattung: Für die mitgelieferten Kabelfernbedienungen bei den Systemen X-Tensions XS-545 Krypton (5.1), „Creative Labs Inspire 5.1 5300", X-Tensions XS-540 Iridium (4.1), „Philips A 5.100 Extreme Surround Power" und „Creative Labs Soundworks SW 320" vergab die Redaktion jeweils eine Aufwertung um 0,1 Notenstufen. Und noch einmal 0,2 Notenstufen war COMPUTERBILD-SPIELE der analoge **Mehrkanaleingang** S.166 der Boxen X-Tensions XS-545 Krypton (5.1), Creative Labs Inspire 5.1 5300, X-Tensions XS-540 Iridium (4.1), Logitech Z-540, Philips A 5.100 Extreme Surround Power, Logitech Z-340, Anubis Typhoon Acoustic 5.1 und „Labtec Arena 530" wert.

Fazit: Ein wahres Boxen-Luder ist in dieser Preisklasse nicht dabei. Keines der getesteten Geräte lieferte eine mehr als „befriedigende" Leistung ab. Dieser Vergleichstest ging zu Gunsten des Lautsprechersystems X-Tensions XS-545 Krypton (5.1) aus. Ausreichende Tonqualität und eine gute Ausstattung führten diese Boxen geradewegs zum Sieg. Jedoch sind 119 Euro nicht gerade ein Schnäppchen. Für weniger als die Hälfte bekommen Sie die Interact SL-8191 Helios. Mit einem Verkaufspreis von 44,99 Euro und der Testnote „ausreichend" sicherte sich dieses Boxen-System den Preis-Leistungs-Sieg. Ein kleiner Köder, ein bisschen Luder …

So aufwendig testet COMPUTERBILD-SPIELE

COMPUTERBILD-SPIELE hat 14 neue Computer-Lautsprecher einem aufwendigen Klangtest unterzogen. Die Prüfungen erfolgten im redaktionseigenen Testlabor und im unabhängigen Testinstitut Handels Kontor Meindl in Gundelfingen. Die Prüfpunkte im Einzelnen:

INSTALLATION

Die Inbetriebnahme eines Computer-Lautsprechers sollte in der Bedienungsanleitung Schritt für Schritt so beschrieben sein, dass auch Anfänger problemlos damit klarkommen. Fehlende oder zu knappe Bedienungsanleitungen führen zur Abwertung im Test.

AUSSTATTUNG

Die Redaktion bewertet, ob die Computer-Lautsprecher einen Ein-/Ausschalter und einen Balance-Regler haben. Weitere Pluspunkte gibt es für Hoch- und Tieftonregler. Außerdem wird überprüft, ob Anschlüsse für Kopfhörer und Mikrofon vorhanden sind.

KLANGTREUE

Im so genannten schalltoten Raum lässt COMPUTERBILD-SPIELE messen, wie weit die von den Lautsprechern wiedergegebenen Töne dem Original entsprechen. Dieser Raum hat an den Wänden Keile aus Schaumstoff, die störende Echo-Töne „schlucken". So können die Messungen nicht durch Tonreflexionen verfälscht werden.

Im Test müssen die Lautsprecher eine gleichmäßig ansteigende Tonfolge wiedergeben. Die umfasst den für Menschen hörbaren Frequenzbereich von 20 **Hertz** S.166 (sehr tiefer Ton) bis 20 **Kilohertz** S.166 (sehr hoher Ton). Ein hoch empfindliches Mikrofon nimmt die von den Lautsprechern wiedergegebenen Töne auf. Ein spezielles Messgerät vergleicht anschließend diese Aufnahme mit den Originaltönen. Im Idealfall dürfen dabei keine Unterschiede auftreten.



Fotos: Weber

Im so genannten schalltoten Raum des Testinstitus Handels Kontor Meindl nimmt ein hochsensibles Mikrofon die von den Computer-Lautsprechern wiedergegebenen Töne auf.

NACHSCHWINGZEIT

Wenn der Ton verstummt, schwingt die **Membran** S.166 des Lautsprechers noch kurze Zeit weiter. In Fachkreisen bezeichnet man das als Nachschwingzeit. Zu langes Nachschwingen verschlechtert den Klang einer Box.

Die Messung des Nachschwingens erfolgt so: Der Lautsprecher gibt einen kurzen tiefen Ton und einen kurzen hohen Ton wieder. Per Mikrofon wird dann gemessen, wie lange der Lautsprecher noch „nachhallt". Die Note „sehr gut" gibt es nur, wenn die Nachschwingzeit beim tiefen Ton nicht länger als zwei Millisekunden ist. Beim hohen Ton darf sie eine Millisekunde nicht überschreiten.

HÖRPROBE

In der Hörprobe gewinnen Fachleute mit geschulten Ohren ihren individuellen Klangeindruck. Die erste Prüfung erfolgt im **Stereo-** S.166 Betrieb. Dabei wird überprüft, ob die Computer-Lautsprecher beispielsweise zu viele Tiefton- oder Hochtonanteile wiedergeben.

Nur wenn die Wiedergabe annähernd originalgetreu ist, gibt es die Bestnote „sehr gut".

Falls die Lautsprecher raumklangfähig sind, wird auch ihre Qualität bei der Raumklang-Wiedergabe bewertet.

VERZERRUNGEN

Mit einem so genannten Klirrfaktormessgerät wird geprüft, wie klar die Töne wiedergegeben werden. Dazu wird das Gerät mit dem Computer-Lautsprecher verbunden. Anschließend wird ein Ton mit einer Frequenz von einem Kilohertz eingespielt. Das Messgerät deckt jede Verzerrung bei dessen Wiedergabe auf. Die Note „sehr gut" gibt es nur, wenn der Test-Ton ohne Verzerrungen wiedergegeben wird.

PREIS/LEISTUNG

Die Preis-Leistungsnote ergibt sich aus der Formel „Testergebnis mal Preis".

Beispiel: Ein Computer-Lautsprechersystem mit dem Testergebnis „befriedigend" (3,0) kostet 70 Euro. Aus der Rechnung 3,0 mal 70 ergibt sich ein Preis-Leistungsindex von 210. In der unten stehenden Tabelle können Sie die Indexwerte und die zugehörigen Noten ablesen. Ein Preis-Leistungsindex von 210 führt in diesem Beispiel zu der Schulnote „ausreichend".

bis 100	sehr gut
100,01 bis 150	gut
150,01 bis 200	befriedigend
200,01 bis 250	ausreichend
250,01 bis 300	mangelhaft
über 300	ungenügend

Ausnahmen: Computer-Lautsprecher mit „mangelhaftem" Testergebnis werden in der Preis-Leistungs-Bewertung um zwei Notenstufen abgewertet, „ungenügende" sogar um drei.



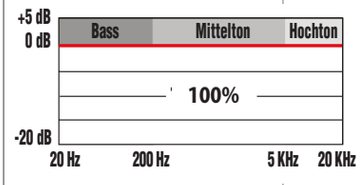
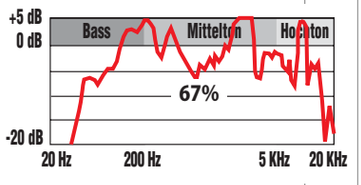
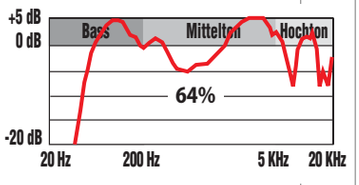
Die Klangtreue der Computer-Lautsprecher wird an diesem Arbeitsplatz vom höchsten bis zum tiefsten Ton genauestens untersucht.



Nerviges Rauschen? Hier wird's gemessen und ausgewertet.

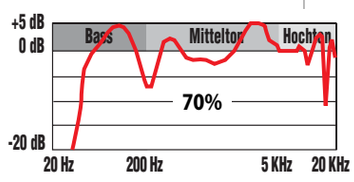
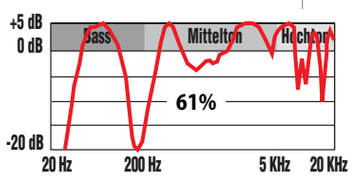
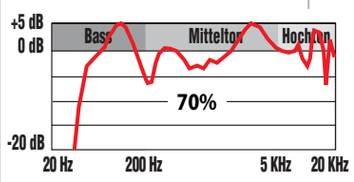
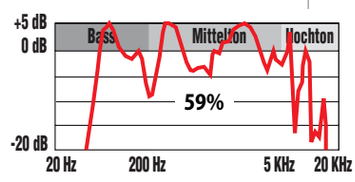
Testergebnisse im Detail

Computer Spiele Test-Sieger

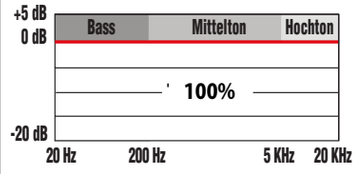
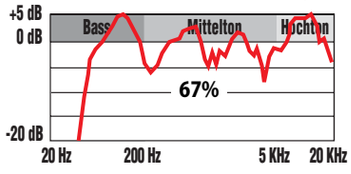
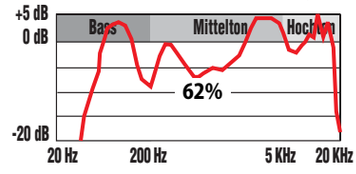
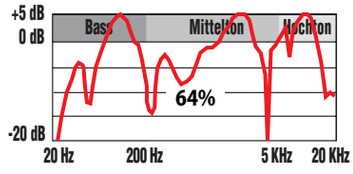
MODELL / HERSTELLER	GEWICHTUNG	Platz 1: XS-545 KRYPTON[1] (5.1) / X-Tension	NOTE	Platz 2: INSPIRE[2] 5.1 5300 / Creative Labs	NOTE	Platz 3: XS-540 IRIDIUM (4.1) / X-Tensions	NOTE
SERVICE	**7,0 %**		**2,99**		**3,14**		**2,99**
Garantiedauer (Herstellerangabe)	3%	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00
Garantieart (Herstellerangabe)	1%	Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Hersteller	3,00	Austausch beim Händler	2,00
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	01805/983674667 (0,12 €/Min.)	1,96	00353-1/4380000 (0,123 €/Min.)	1,98	01805/983674667 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.x-tensions.net)	6,00	keine (www.europe.creative.com)	6,00	keine (www.x-tensions.net)	6,00
Info-Telefon (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	keins		089/9928710 (0,123 €/Min.)		keins	
Info-Fax (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	keins		keins		keins	
INSTALLATION	**5,4 %**		**3,00**		**3,00**		**3,00**
Installation (Inbetriebnahme, überprüft)	5,4 %	normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG	**2,0 %**		**3,50**		**4,50**		**3,50**
Umfang/Verständlichkeit (Handbuch, überprüft)	2 %	etwas knapp	3,50	sehr knapp	4,50	etwas knapp	3,50
AUSSTATTUNG	**16%**		**1,94**		**1,94**		**1,94**
Ein-/Aus-Schalter vorhanden (überprüft)	8 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Balance-Regler vorhanden (überprüft)	2 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Regler für Hochtöne vorhanden (überprüft)	3 %	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
Regler für Tieftöne vorhanden (überprüft)	3 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Anschluss von Kopfhörern möglich (überprüft)	0 %	nein		nein		nein	
Anschluss von Mikrofon möglich (überprüft)	0 %	nein		nein		nein	
TONQUALITÄT	**61,6 %**		**4,36**		**4,30**		**4,38**
Maximale unverzerrte Lautstärke (bei 400 **Hertz** S.166, gemessen)	11,6 %	gering (88 dB)	3,99	akzeptabel (92 dB)	3,49	gering (88 dB)	3,99
Klangtreue (Frequenzgang-Genauigkeit im Bereich 20 Hz bis 20 KHz, gemessen)	25 %	verfälscht (67%)	4,30	stark verfälscht (64%)	4,60	verfälscht (66%)	4,40
							
Nachschwingzeit Tiefton (gemessen)	2 %	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49
Nachschwingzeit Hochton (gemessen)	2 %	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	lang (3,8 Millisekunden)	4,29	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49
Verzerrungen (Klangstörungen zwischen 100 Hz und 8 KHz, gemessen)	8 %	sehr stark (17,38%)	5,49	sehr stark (5,04%)	5,49	sehr stark (18,86%)	5,49
Rauschen aus Lautsprecher (ohne Eingangssignal, gemessen)	5 %	gering (1,5 sone)	1,82	sehr gering (0,6 sone)	1,22	gering (1,1 sone)	1,55
Raumklang (Hörtest)	2 %	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00
Klang im **Stereo-** S.166 Betrieb (Hörtest)	6 %	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00
Ausgangsleistung für Haupt- und extra Basslautsprecher (gemessen)	0 %	sehr hoch (32,1 Watt)		sehr hoch (24,4 Watt)		sehr hoch (18,5 Watt)	
SONSTIGES	**8,0 %**		**1,61**		**3,50**		**3,50**
Alle benötigten Anschlusskabel vorhanden (überprüft)	4 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Stromverbrauch (An/Bereitschaft/Aus, gemessen)	4 %	gering (19,6/6,8/0 Watt)	2,21	sehr hoch (15,8/4,3/4,3 Watt)[5]	6,00	sehr hoch (30,9/4,8/4,8 Watt)[5]	6,00
Größe der Frontlautsprecher (Breite x Höhe x Tiefe, gemessen)	0 %	ca. 10,5 x 15,5 x 9,5 cm		ca. 9,5 x 13,5 x 10 cm		ca. 10,5 x 15,5 x 9,5 cm	
Größe des Tieftonlautsprechers (Subwoofer, Breite x Höhe x Tiefe, gemessen)	0 %	ca. 16,5 x 20,5 x 36,5 cm		ca. 22 x 22 x 22 cm		ca. 16,5 x 20,5 x 36,5 cm	
Netzteil eingebaut (überprüft)	0 %	ja		nein		ja	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**3,57**		**3,71**		**3,73**
AUFWERTUNG		Kabelfernbedienung mitgeliefert analoger Mehrkanaleingang	**-0,10** **-0,20**	Kabelfernbedienung mitgeliefert analoger Mehrkanaleingang	**-0,10** **-0,20**	Kabelfernbedienung mitgeliefert analoger Mehrkanaleingang	**-0,10** **-0,20**
ABWERTUNG							
TESTERGEBNIS		**befriedigend**	**3,27**	**befriedigend**	**3,41**	**befriedigend**	**3,43**
PREIS/LEISTUNG		**ungenügend**		**ungenügend**		**ungenügend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		**119,00 €**		**159,00 €**		**89,99 €**	
Preisempfehlung (günstigster Preis, den die Redaktion im Juli fand)		**kein günstigeres Angebot gefunden**		**108,90 € (Mindfactory, Wilhelmshaven, Tel. 04421/91310)**		**kein günstigeres Angebot gefunden**	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note x Preis)		3,27 x 119,00 = 389,13 = ungenügend		3,41 x 159,00 = 542,19 = ungenügend		3,43 x 89,99 = 308,67 = ungenügend	

[1] sprich: „X-Tensjchn XS-545 Krypton" [2] sprich: „Kriätitf Läbs Inspeijer" [3] sprich: „A 5.100 Ikstriehm Surround Pauer" [4] sprich: „Teifuuhn Akustik"

[5] Abgewertet auf „zu hoch" (Note 6), da Ausschalter unwirksam

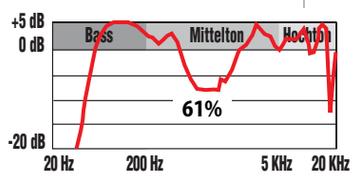
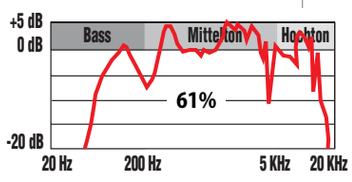
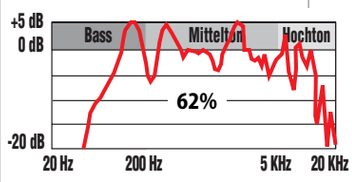
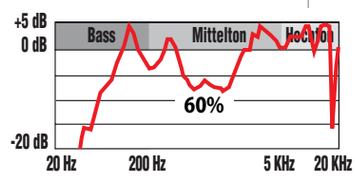
Platz 4		Platz 5		Platz 6		Platz 7	
Z-540		**A 5.100 EXTREME SURROUND POWER**[3]		**Z-340**		**TYPHOON ACOUSTIC**[4] **5.1**	
Logitech	NOTE	Philips	NOTE	Logitech	NOTE	Anubis	NOTE
	2,99		**2,71**		**2,99**		**2,27**
normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00
Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Händler	2,00
069/92032166 (0,123 €/Min.)	1,98	08001/817143 (kostenlos)	1,00	069/92032166 (0,123 €/Min.)	1,98	01805/8974666 (0,12 €/Min.)	1,96
keine (www.logitech.de)	6,00	keine (www.pcstuff.philips.com)	6,00	keine (www.logitech.de)	6,00	Deutsch (www.typhoon.de)	1,00
069/92032165 (0,123 €/Min.)		0800/1802089 (kostenlos)		069/92032165 (0,123 €/Min.)		01805/8974666 (0,12 €/Min.)	
0041-21/8635402 (0,123 €/Min.)		keins		0041-21/8635402 (0,123 €/Min.)		0681/98806111 (0,123 €/Min.)	
	3,00		**3,00**		**3,00**		**3,00**
normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00
	4,50		**5,00**		**4,50**		**5,00**
sehr knapp	4,50	sehr knapp	5,00	sehr knapp	4,50	sehr knapp	5,00
	2,56		**2,56**		**2,56**		**2,56**
ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
nein		nein		ja		nein	
nein		nein		nein		nein	
	4,15		**4,35**		**4,21**		**4,41**
gering (90 dB)	3,74	akzeptabel (98 dB)	2,74	gering (89 dB)	3,87	akzeptabel (98 dB)	2,74
verfälscht (70%)	4,00	stark verfälscht (61%)	4,90	verfälscht (70%)	4,00	stark verfälscht (59%)	5,10
							
sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49
sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49
sehr stark (4,1%)	5,49	sehr stark (11,76%)	5,49	sehr stark (6,72%)	5,49	sehr stark (31,13%)	5,49
sehr gering (0,6 sone)	1,22	gering (1,2 sone)	1,62	sehr gering (0,7 sone)	1,29	sehr gering (0,7 sone)	1,29
stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (zu wenig Tiefton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, zu wenig Mittelton)	6,00	stark verfälscht (wenig Hochton, wenig Tiefton)	5,00
stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (zu wenig Tiefton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Hochton, wenig Tiefton)	5,00
sehr hoch (24,1 Watt)		sehr hoch (45,5 Watt)		sehr hoch (20,6 Watt)		sehr hoch (46,9 Watt)	
	3,50		**3,50**		**3,50**		**3,50**
ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
sehr hoch (17,2/4,3/4,3 Watt)[5]	6,00	sehr hoch (11,5/3,9/3,9 Watt)[5]	6,00	sehr hoch (16,2/2,6/2,6 Watt)[5]	6,00	sehr hoch (21,1/3,6/3,6 Watt)[5]	6,00
ca. 9 x 12,5 x 11 cm		ca. 9 x 10 x 8,5 cm		ca. 9 x 12,5 x 11 cm		ca. 9,5 x 12,5 x 11 cm	
ca. 23 x 23,5 x 27,5 cm		ca. 20 x 26 x 25,5 cm		ca. 23 x 23,5 x 27,5 cm		ca. 17 x 25 x 32 cm	
nein		nein		ja		nein	
	3,71		**3,82**		**3,74**		**3,83**
analoger Mehrkanaleingang	**-0,20**	Kabelfernbedienung mitgeliefert analoger Mehrkanaleingang	**-0,10** **-0,20**	analoger Mehrkanaleingang	**-0,20**	analoger Mehrkanaleingang	**-0,20**
ausreichend	**3,51**	**ausreichend**	**3,52**	**ausreichend**	**3,54**	**ausreichend**	**3,63**
ungenügend		**ungenügend**		**ausreichend**		**mangelhaft**	
99,99 €		**129,90 €**		**69,99 €**		**80,00 €**	
kein günstigeres Angebot gefunden		**99,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)**		**49,99 € (Mindfactory, Wilhelmshaven, Tel. 04421/91310)**		**65,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)**	
3,51 x 99,99 = 350,96 = ungenügend		3,52 x 129,90 = 457,25 = ungenügend		3,54 x 69,99 = 247,76 = ausreichend		3,63 x 80,00 = 290,40 = mangelhaft	

Testergebnisse im Detail

MODELL / HERSTELLER	GEWICHTUNG	Platz 8: A 3.300 ACOUSTIC POWER[1] / Philips	NOTE	Platz 9: SOUNDWORKS SW 320[2] / Creative Labs	NOTE	Platz 10: TYPHOON ACOUSTIC[3] 2.1 / Anubis	NOTE
SERVICE	**7,0 %**		**2,71**		**3,14**		**2,99**
Garantiedauer (Herstellerangabe)	3%	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00
Garantieart (Herstellerangabe)	1%	Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Hersteller	3,00	Austausch beim Händler	2,00
Hilfe-Telefon (Hotline, maximale Telefonkosten, überprüft)	2%	08001/817143 (kostenlos)	1,00	00353-1/4380000 (0,123 €/Min.)	1,98	01805/8974666 (0,12 €/Min.)	1,96
Hilfe im Internet (Adresse, überprüft)	1%	keine (www.pcstuff.philips.com)	6,00	keine (www.europe.creative.com)	6,00	keine (www.typhoon.de)	6,00
Info-Telefon (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	08001/802089 (kostenlos)		089/9928710 (0,123 €/Min.)		01805/8974666 (0,12 €/Min.)	
Info-Fax (maximale Telefonkosten, überprüft)	0%	keins		keins		0681/98806111 (0,123 €/Min.)	
INSTALLATION	**5,4 %**		**3,00**		**3,00**		**3,00**
Installation (Inbetriebnahme, überprüft)	5,4 %	normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00
GEDRUCKTE BEDIENUNGSANLEITUNG	**2,0 %**		**5,00**		**4,50**		**6,00**
Umfang/Verständlichkeit (Handbuch, überprüft)	2 %	sehr knapp	5,00	sehr knapp	4,50	nicht vorhanden	6,00
AUSSTATTUNG	**16%**		**2,56**		**2,56**		**1,94**
Ein-/Aus-Schalter vorhanden (überprüft)	8 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Balance-Regler vorhanden (überprüft)	2 %	nein	6,00	nein	6,00	ja	1,00
Regler für Hochtöne vorhanden (überprüft)	3 %	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
Regler für Tieftöne vorhanden (überprüft)	3 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Anschluss von Kopfhörern möglich (überprüft)	0 %	nein		nein		nein	
Anschluss von Mikrofon möglich (überprüft)	0 %	nein		nein		nein	
TONQUALITÄT	**61,6 %**		**4,26**		**4,44**		**4,43**
Maximale unverzerrte Lautstärke (bei 400 **Hertz** S.166, gemessen)	11,6 %	gering (90 dB)	3,74	gering (91 dB)	3,62	gering (91 dB)	3,62
Klangtreue (Frequenzgang-Genauigkeit im Bereich 20 Hz bis 20 KHz, gemessen)	25 %	verfälscht (67%)	4,30	stark verfälscht (62%)	4,80	stark verfälscht (64%)	4,60
									
Nachschwingzeit Tiefton (gemessen)	2 %	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49
Nachschwingzeit Hochton (gemessen)	2 %	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49
Verzerrungen (Klangstörungen zwischen 100 Hz und 8 KHz, gemessen)	8 %	sehr stark (6,39%)	5,49	sehr stark (10,9%)	5,49	sehr stark (16,71%)	5,49
Rauschen aus Lautsprecher (ohne Eingangssignal, gemessen)	5 %	sehr gering (0,4 sone)	1,09	sehr gering (0,5 sone)	1,15	gering (1,1 sone)	1,55
Raumklang (Hörtest)	2 %	stark verfälscht (zu wenig Tiefton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, zu wenig Mittelton)	6,00
Klang im **Stereo-** S.166 Betrieb (Hörtest)	6 %	stark verfälscht (zu wenig Tiefton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00
Ausgangsleistung für Haupt- und extra Basslautsprecher (gemessen)	0 %	sehr hoch (21,8 Watt)		sehr hoch (17,6 Watt)		sehr hoch (18,4 Watt)	
SONSTIGES	**8,0 %**		**3,50**		**3,50**		**3,50**
Alle benötigten Anschlusskabel vorhanden (überprüft)	4 %	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
Stromverbrauch (An/Bereitschaft/Aus, gemessen)	4 %	sehr hoch (13,1/2,4/2,4 Watt)[7]	6,00	sehr hoch (9,4/4,2/4,2 Watt)[7]	6,00	sehr hoch (29,4/2,4/2,4 Watt)[7]	6,00
Größe der Frontlautsprecher (Breite x Höhe x Tiefe, gemessen)	0 %	ca. 9,5 x 17 x 8,5 cm		ca. 9 x 10,5 x 10,5 cm		ca. 8,5 x 11,5 x 10,5 cm	
Größe des Tieftonlautsprechers (Subwoofer, Breite x Höhe x Tiefe, gemessen)	0 %	ca. 18,5 x 21,5 x 22,5 cm		ca. 19 x 19,5 x 19,5 cm		ca. 19 x 27,5 x 20,5 cm	
Netzteil eingebaut (überprüft)	0 %	nein		nein		nein	
ZWISCHENNOTE	**100%**		**3,76**		**3,90**		**3,81**
AUFWERTUNG				Kabelfernbedienung mitgeliefert	**-0,10**		
ABWERTUNG							
TESTERGEBNIS		**ausreichend**	**3,76**	**ausreichend**	**3,80**	**ausreichend**	**3,81**
PREIS/LEISTUNG		**ungenügend**		**ausreichend**		**befriedigend**	
Preis (unverbindliche Empfehlung des Herstellers)		**79,90 €**		**59,90 €**		**52,00 €**	
Preisempfehlung (günstigster Preis, den die Redaktion im Juli fand)		**56,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)**		**41,90 € (Mindfactory, Wilhelmshaven, Tel. 04421/91310)**		**29,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)**	
Berechnung des Preis-Leistungs-Verhältnisses (Note x Preis)		3,76 x 79,90 = 300,42 = ungenügend		3,80 x 59,90 = 227,62 = ausreichend		3,81 x 52,00 = 198,12 = befriedigend	

[1] sprich: „A 3.300 Akustik Pauer" [2] sprich: „Kriätif Läbs Ssaundwörks SW 320" [3] sprich: „Teifuuhn Akustik" [4] sprich: „Läbtek Arena 530" [5] sprich: „Trasst 1500P Ssaundwäf" [6] sprich: „Interakt SL-8191 Heljos"

[7] Abgewertet auf „zu hoch" (Note 6), da Ausschalter unwirksam

Platz 11		Platz 12		Platz 13		Platz 14	
ARENA 530[4]		**1500 P SOUNDWAVE**[5]		**SL-8191 HELIOS**[6]		**PULSE 420**	
Labtec	NOTE	Trust	NOTE	Interact	NOTE	Labtec	NOTE
	2,99		**2,57**		**2,99**		**2,99**
normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00	normal (24 Monate)	3,00
Austausch beim Händler	2,00	Austausch des Geräts vor Ort	1,00	Austausch beim Händler	2,00	Austausch beim Händler	2,00
069/92032166 (0,123 €/Min.)	1,98	0800/008787 (kostenlos)	1,00	01805/125133 (0,12 €/Min.)	1,96	069/92032166 (0,123 €/Min.)	1,98
keine (www.labtec.de)	6,00	keine (www.trust.com)	6,00	keine (www.interact-europe.com)	6,00	keine (www.labtec.de)	6,00
069/92032165 (0,123 €/Min.)		keins		keins		069/92032165 (0,123 €/Min.)	
0041-21/8635402 (0,123 €/Min.)		keins		keins		0041-21/8635402 (0,123 €/Min.)	
	3,00		**3,00**		**3,00**		**3,00**
normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00	normal	3,00
	5,00		**4,00**		**6,00**		**5,00**
Text nur englisch	5,00	etwas knapp	4,00	nicht vorhanden	6,00	Text nur englisch	5,00
	3,50		**3,50**		**3,50**		**3,50**
ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00	nein	6,00
ja		nein		nein		ja	
nein		nein		nein		nein	
	4,41		**4,52**		**4,51**		**4,58**
akzeptabel (94 dB)	3,24	gering (91 dB)	3,62	gering (90 dB)	3,74	gering (90 dB)	3,74
stark verfälscht (61%)	4,90	stark verfälscht (61%)	4,90	stark verfälscht (62%)	4,80	stark verfälscht (60%)	5,00
							
sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 9 Millisekunden)	5,49
sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49	sehr lang (mehr als 4 Millisekunden)	5,49
sehr stark (6,64%)	5,49	sehr stark (4,07%)	5,49	sehr stark (11,6%)	5,49	sehr stark (4,26%)	5,49
sehr gering (0,4 sone)	1,09	sehr gering (0,6 sone)	1,22	sehr gering (0,8 sone)	1,35	sehr gering (0,5 sone)	1,15
stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	sehr stark verfälscht (sehr wenig Tiefton)	6,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, zu wenig Mittelton)	6,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, zu wenig Mittelton)	6,00
stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (zu wenig Tiefton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00	stark verfälscht (wenig Tiefton, wenig Mittelton)	5,00
sehr hoch (29,9 Watt)		gering (6,3 Watt)		sehr gering (4,5 Watt)		sehr hoch (21,2 Watt)	
	3,50		**3,50**		**3,50**		**3,50**
ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00	ja	1,00
sehr hoch (13/3,5/3,5 Watt)[7]	6,00	sehr hoch (5,4/2,2/2,2 Watt)[7]	6,00	sehr hoch (8,9/1,3/1,3 Watt)[7]	6,00	sehr hoch (10,7/3,4/3,4 Watt)[7]	6,00
ca. 9 x 12,5 x 11 cm		ca. 10,5 x 19,5 x 10 cm		ca. 9 x 15 x 12,5 cm		ca. 9 x 12,5 x 11 cm	
ca. 19 x 25 x 19 cm		ca. 14,5 x 25 x 14,5 cm		ca. 14 x 25 x 16,5 cm		ca. 19 x 25 x 19 cm	
nein		ja		ja		nein	
	4,03		**4,05**		**4,11**		**4,13**
analoger Mehrkanaleingang	**-0,20**						
ausreichend	**3,83**	**ausreichend**	**4,05**	**ausreichend**	**4,11**	**ausreichend**	**4,13**
ungenügend		**ausreichend**		**befriedigend**		**ausreichend**	
89,99 €		**54,95 €**		**44,99 €**		**59,99 €**	
66,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)		**kein günstigeres Angebot gefunden**		**kein günstigeres Angebot gefunden**		**49,00 €, (Musikland, Fellbach, Tel. 0711/575808)**	
3,83 x 89,99 = 344,66 = ungenügend		4,05 x 54,95 = 222,55 = ausreichend		4,11 x 44,99 = 184,91 = befriedigend		4,13 x 59,99 = 247,76 = ausreichend	

Die getesteten Produkte kurz vorgestellt

Die COMPUTERBILD-SPIELE-Redaktion hat 14 neue Computer-Lautsprecher einem harten, ausführlichen Vergleichstest unterzogen. Für die Auswahl der Testkandidaten waren folgende Kriterien maßgeblich:

- Alle Lautsprecher sollten möglichst neu auf dem Markt sein.
- Keines der getesteten Boxen-Sets durfte mehr als 160 Euro kosten.
- Die Redaktion testete ausschließlich Systeme mit einem **Subwoofer** S.166. Geräte ohne diese zusätzliche Bassbox wurden für diesen Test nicht berücksichtigt.
- So genannte Prototypen (Vorserienmodelle) wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Solche Geräte werden in der Regel bis zur Markteinführung noch erheblich verändert.
- Die getesteten Computer-Lautsprecher sollten nach Möglichkeit sowohl in Elektronikgroßmärkten als auch in kleineren Fachgeschäften für den Kunden erhältlich sein.
- Alle Lautsprecher-Hersteller sicherten der COMPUTERBILD-SPIELE-Redaktion zu, dass die getesteten Modelle nach Veröffentlichung des Vergleichstests noch mindestens zwei weitere Monate lang unverändert im Handel erhältlich sein werden.



Gut verpackt: Die Auswahl an Computer-Lautsprechern ist riesig.

Platz 1 – X-Tension XS-545 Krypton (5.1) – Computer Spiele Test-Sieger



Testergebnis:	befriedigend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	119,00 €

Pro:
- Kabelfernbedienung mitgeliefert
- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Geringes Rauschen

Contra:
- Sehr teuer
- Klangwiedergabe verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen



Besonderheit: An der Rückseite des Tieftonlautsprechers am „X-Tension XS-545 Krypton (5.1)“ befindet sich diese Anschlussbuchse. Hier wird die im Lieferumfang befindliche Kabelfernbedienung angeschlossen. Die ermöglicht das Ein- und Ausschalten sowie das Regeln der Lautstärke.

Infos bei: First Wise Media, Im Dorf 5, 27404 Heeslingen

Platz 2 – Creative Labs Inspire 5.1 5300



Testergebnis:	befriedigend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	159,00 €

Pro:
- Kabelfernbedienung mitgeliefert
- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Sehr geringes Rauschen

Contra:
- Sehr teuer
- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch



Besonderheit: An der Bassbox-Rückseite der „Creative Labs Inspire 5.1 5300“ befindet sich diese Buchse. Hier wird der so genannte Center-Lautsprecher (eine der fünf kleinen Boxen) angeschlossen und dann am besten auf dem Bildschirm und damit direkt vor dem Zuhörer aufgestellt.

Infos bei: Creative Labs GmbH, Feringastr. 6, 85774 Unterföhring

Platz 3 – X-Tension XS-540 Iridium (4.1)



Testergebnis:	befriedigend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	89,99 €

Pro:
- Kabelfernbedienung mitgeliefert
- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Geringes Rauschen

Contra:
- Sehr teuer
- Klangwiedergabe verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam



Besonderheit: Im Lieferumfang des X-Tension-Systems befindet sich eine Kabelfernbedienung. Mithilfe dieses Extras können Sie das Gerät bequem ein- und ausschalten sowie die Lautstärke der Center-Box und der Hintergrundlautsprecher verringern und erhöhen. Zudem lässt sich die Gesamtlautstärke regeln.

Infos bei: First Wise Media, Im Dorf 5, 27404 Heeslingen

Platz 4 – Logitech Z-540



Testergebnis:	befriedigend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	99,99 €

Pro:
- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Sehr geringes Rauschen

Contra:
- Sehr teuer
- Klangwiedergabe verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch



Besonderheit: Betätigen Sie diesen Knopf am rechten Front-Lautsprecher des Boxensystems „Z-540“ von Logitech, so soll Raumklang erzeugt werden. Dies funktioniert nur bedingt gut. Eher wird Ihnen das Gefühl vermittelt, als stünden die Lautsprecher viel weiter entfernt, als es tatsächlich der Fall ist.

Infos bei: Logitech GmbH, Streitflacher Str. 7, 82110 Germering

Platz 5 Philips A 5.100 Extreme Surround Power



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	129,90 €



Besonderheit: Der abgebildete analoge Mehrkanal-Eingang befindet sich an der Rückseite des Tiefton-Lautsprechers. Diese fünf Buchsen ermöglichen es, jede der restlichen fünf Lautsprecher über einen separaten Eingang anzuschließen.

- Kabelfernbedienung mitgeliefert
- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Geringes Rauschen

- Sehr teuer
- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch

Infos bei: Philips GmbH, Alexanderstr. 1, 20099 Hamburg

Platz 6 Logitech Z-340



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ausreichend
Preis:	69,99 €



Besonderheit: Wer es mal so richtig krachen lassen will, der dreht diesen Regler an der Bassbox-Rückseite nach rechts. So wird der Tieftonanteil erhöht. Soll's etwas ruhiger zur Sache gehen, drehen Sie den Regler einfach nach links. Nachteil: Dieser Knopf ist schwer zu erreichen, da die Bassbox meist Platz sparend unter dem Schreibtisch aufgestellt wird.

- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Sehr geringes Rauschen
- Anschluss von Kopfhörern möglich

- Klangwiedergabe verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch

Infos bei: Logitech GmbH, Streitflacher Str. 7, 82110 Germering

Platz 7 Anubis Typhoon Acoustic 5.1



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	mangelhaft
Preis:	80,00 €



Besonderheit: Der abgebildete Ausschalter beim Lautsprechersystem „Typhoon Acoustic 5.1" von Anubis bleibt ohne Wirkung. Denn: Normalerweise sollte das Gerät im „Aus"-Zustand null Watt Strom verbrauchen. Diese Boxen verbrauchen jedoch selbst im ausgeschalteten Zustand noch 3,6 Watt Strom. Das schont nicht unbedingt den Geldbeutel.

- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Sehr geringes Rauschen

- Sehr teuer
- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch

Infos bei: Anubis Electronic GmbH, Am Langfeld 38, 66130 Saarbrücken

Platz 8 Philips A 3.300 Acoustic Power



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	79,90 €



Besonderheit: Lenkräder, Steuerknüppel, Monitor und Drucker verschlingen jede Menge Platz auf dem ohnehin meist zu kleinen Schreibtisch. Die Firma Philips hat bei den Hochtönern des „A3.300 Acoustic Power" mitgedacht und diese in ein nur etwa drei Zentimeter tiefes Gehäuse verbaut.

- Flache Bauweise der Hochton-Lautsprecher
- Sehr geringes Rauschen

- Sehr teuer
- Klangwiedergabe verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch

Infos bei: Philips GmbH, Alexanderstr. 1, 20099 Hamburg

Platz 9 Creative Labs Soundworks SW 320



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ausreichend
Preis:	59,90 €



Besonderheit: Statt das Netzteil für die Stromversorgung im Innern des Subwoofers zu platzieren, liefert die Firma Creative Labs bei den „Soundworks SW 320" ein externes Gerät. Kabel liegen meist schon genug hinter dem PC, und solch ein zusätzliches Gerät verursacht nur noch mehr Unordnung.

- Kabelfernbedienung mitgeliefert
- Sehr geringes Rauschen

- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Sehr lange Nachschwingzeiten bei der Hoch- und Tiefton-Wiedergabe
- Ausschalter unwirksam
- Sehr knappes Handbuch

Infos bei: Creative Labs GmbH, Feringastr. 6, 85774 Unterföhring

Platz 10 Anubis Typhoon Acoustic 2.1



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	befriedigend
Preis:	52,00 €



Besonderheit: Der Lautsprecher für die Bässe im Innern des Subwoofers liefert sehr wenig Tiefton für den Spieler. Zudem strahlt der Lautsprecher seine tiefen Töne nicht wie die meisten Boxen nach vorn, sondern direkt nach unten auf den Fußboden ab.

- Geringes Rauschen

- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Sehr lange Nachschwingzeiten bei der Hoch- und Tiefton-Wiedergabe
- Ausschalter unwirksam
- Handbuch nicht vorhanden

Infos bei: Anubis Electronic GmbH, Am Langfeld 38, 66130 Saarbrücken

Platz 11 Labtec Arena 530



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ungenügend
Preis:	89,99 €



Besonderheit: Wünschen Sie etwas Raumklang? Dann betätigen Sie doch einfach diese Taste. Dass das so einfach geht, behauptet zumindest der Hersteller. Was beim Betätigen allerdings wirklich passiert, ist ein Gefühl, als stünden die Boxen viel weiter auseinander, als es tatsächlich der Fall ist.

- Analoger Mehrkanaleingang vorhanden
- Sehr geringes Rauschen
- Anschluss von Kopfhörern möglich

- Sehr teuer
- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Ausschalter unwirksam
- Unverständliches Handbuch

Infos bei: Labtec GmbH, Streitflacher Str. 7, 82110 Germering

Platz 12 Trust 1500 P Soundwave



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ausreichend
Preis:	54,95 €



Besonderheit: Aus diesem Schlitz am Subwoofer sollen eigentlich die besonders tiefen Töne zum Zuhörer gelangen. Statt dessen gibt es von „1500 P Soundwave“ fast ausschließlich hohe Töne. Zu wenig Tief- und Mittelton führen zu einer verfälschten Klangwiedergabe.

- Sehr geringes Rauschen

- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Sehr lange Nachschwingzeiten bei der Hoch- und Tiefton-Wiedergabe
- Ausschalter unwirksam

Infos bei: Trust GmbH, Siemensstr. 1, 47533 Kleve

Platz 13 Interact SL-8191 Helios

Computer Spiele Preis-Leistungs-Sieger



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	befriedigend
Preis:	44,99 €



Besonderheit: Am Lautsprechersystem „SL-8191 Helios“ vom Hersteller Interact können Sie ausschließlich die Lautstärke erhöhen oder verringern. Einen Höhen- oder Tiefenregler sucht man sowohl am rechten Hochtonlautsprecher als auch an der Bassbox vergebens.

- Sehr preisgünstig
- Sehr geringes Rauschen

- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Sehr lange Nachschwingzeiten bei der Hoch- und Tiefton-Wiedergabe
- Ausschalter unwirksam

Infos bei: Interact GmbH, Kreuzberg 2, 27404 Weertzen

Platz 14 Labtec Pulse 420



Testergebnis:	ausreichend
Preis/Leistung:	ausreichend
Preis:	59,99 €



Besonderheit: Sie möchten bei der Tonwiedergabe schnell zwischen den Boxen und dem Kopfhörer wechseln können? Diese Buchse befindet sich an der Oberseite des rechten Hochton-Lautsprechers. Sie müssen also nicht unter den Tisch krabbeln, um die Kopfhörerbuchse an der Computer-Rückseite zu finden.

- Sehr geringes Rauschen
- Anschluss von Kopfhörern möglich

- Klangwiedergabe stark verfälscht
- Sehr starke Tonverzerrungen
- Sehr lange Nachschwingzeiten bei der Hoch- und Tiefton-Wiedergabe
- Ausschalter unwirksam
- Unverständliches Handbuch

Infos bei: Labtec GmbH, Streitflacher Str. 7, 82110 Germering

Produktvorschau

Tragbare Computer (Notebooks) liefern über ihre eingebauten Lautsprecher eine qualitativ nur bescheidene Klangwiedergabe. Die Firma Creative Labs will mit den neuen „Travel Sound“-Boxen genau hier Abhilfe schaffen. Diese winzigen Lautsprecher mit den Abmaßen 15,4 x 6,5 x 5 Zentimeter (Breite x Höhe x Tiefe) sind zum Anschluss an Notebooks gedacht. Laut Creative Labs bieten sie bis zu vier Watt Leistung bei einem **Frequenzbereich** S.166 von 150 **Hertz** S.166 bis 20 **Kilohertz** S.166. Über einen Schalter kann ein „Wide-Stereo-Effekt“ aktiviert werden. Der soll Ihnen einen Raumklang vermitteln. Eingebaut und ausklappbar ist ein Fuß, der laut Hersteller für Standsicherheit sorgen soll. Die Travel-Sound-Anlage ist ab Mitte August für 99 Euro im Handel.



Musikgenuss auch unterwegs: das „Travel Sound“-System von der Firma Creative Labs.

Infos bei:
Creative Labs GmbH, Feringastr. 6, 85774 Unterföhring, Tel. 089/9928710, www.europe.creative.de

Nicht getestet, weil ...

... zu teuer: Für diesen Vergleichstest kam das Lautsprechersystem „ Logitech Z 560“ nicht in Frage, weil es mit einem empfohlenen Verkaufspreis von 299 Euro die vorgegebene Preisgrenze von 160 Euro bei weitem überschreitet.



Viel Leistung, viel Geld: „Z 560“ von Logitech war für diesen Test zu teuer.

Das Boxenset besteht aus vier Hochton-Lautsprechern und einer separaten Bassbox (Subwoofer). Für das Regeln von Balance, Tiefton und Lautstärke liefert der Hersteller eine zusätzliche Kabelfernbedienung. Mit der Taste „M3D“ können Sie an der Fernbedienung außerdem einen Raumklang aktivieren. Die maximale Leistung gibt Logitech mit 400 Watt an. Die teilen sich in vier mal 53 Watt über die Hochtöner und einmal 188 Watt für den Subwoofer auf. Der **Frequenzbereich** S.166 soll sich von 35 **Hertz** S.166 bis zu 20 **Kilohertz** S.166 erstrecken. Im Handel steht Logitechs System Z 560 ab sofort.

Infos bei: Logitech GmbH, Streitflacher Str. 7, 82110 Germering, Tel. 069/92032166, www.logitech.de

Hier stand im Heft eine Anzeige.



Stelldichein

Bietet Ihnen der Computer-Monitor nur ein flaues und flimmerndes Bild? Das muss nicht sein. Vorausgesetzt, Sie kombinieren den Bildschirm mit einem passenden Steuerungsprogramm. Der Rest ist reine Einstellungssache

Ohne Bildschirm geht am Computer nichts. Doch sind Computer und Mattscheibe nicht immer optimal aufeinander abgestimmt. Die Folge können unscharfe oder verzerrte Bilder sein. Besonders unangenehm ist ein stetes Flimmern, das auf Dauer schon mal die Augen tränen lässt oder zu Kopfschmerzen führt.

Dabei sind die meisten Probleme recht einfach zu beheben – etwa mit dem passenden und aktuellen Treiberprogramm für den eigenen Monitor. Beste Grundlage dafür ist ein möglichst maßgeschneidertes **Steuerungsprogramm (Treiber)** S.166 für den Bildschirm. Zwar installieren moderne Betriebssysteme per **Plug & Play** S.166 in der Regel ein Steuerungsprogramm für den jeweiligen Monitor oder die Monitor-Familie des Herstellers. Doch diese Steuerungsprogramme sind oft veraltet oder nutzen nicht das volle Leistungsspektrum des jeweiligen Monitors aus. Kristallklare und flimmerfreie Bilder in Spielen sind daher nicht immer gegeben, obwohl der Monitor technisch dazu in der Lage wäre.

Einem fabrikneuen Monitor liegt meist auf Diskette oder CD-ROM ein Treiber bei – aber nicht immer. Wie Sie dann trotzdem an einen passenden Treiber gelangen, steht im Ratgeber „Steuerungsprogramme aktualisieren" in COMPUTERBILD-SPIELE 8/2002.

Allerdings liegen Monitor-Treiber häufig in gepackter, also datenkomprimierter Form vor. Um diese Dateien zu installieren, brauchen Sie ein spezielles Entpack-Programm, zum Beispiel „Winzip". Wie das geht, lesen Sie auf den folgenden Seiten in den Kästen „Winzip-Programm laden und installieren" und „Gepackten Treiber mit Winzip installieren".

Erst das Zusammenspiel der passenden Treiber für Grafikkarte und Monitor bietet die richtigen Einstellmöglichkeiten. Etwa bei der Zahl und Qualität der Farben, die der Bildschirm darstellen soll. Je mehr Farben, desto wirklichkeitsgetreuer wirkt das Bild. Sehr gute Ergebnisse bringt – falls im entsprechenden Menü anwählbar – die Einstellung **„True Color (32-Bit)"** S.166. Mehr dazu erfahren Sie im Kasten „Farbdarstellung einstellen".

Entscheidend für die Detailgenauigkeit des Bildes ist die Anzahl der **Bildpunkte** S.166, die gezeigt werden sollen. Auch hier gilt: je mehr, desto besser. Allerdings lassen kleinere Bildschirme in der Regel nicht so hohe Auflösungen zu wie größere. Wie Sie die Zahl der Bildpunkte einstellen, sehen Sie im Kasten „Bildauflösung einstellen".

Ebenfalls wichtig: die in Hertz gemessene **Bildwiederholfrequenz** S.166. Ist sie zu gering, flimmert das Bild deutlich. Je nach Empfindlichkeit kommt dem Betrachter das Bild erst ab 75 bis 80 Hertz ruhig vor.

Ein weiterer Kasten in diesem Ratgeber widmet sich einem Fehler im Betriebssystem Windows XP, der dafür sorgt, dass viele Spiele standardmäßig nur mit einer Bildwiederholrate von 60 Hertz ablaufen. Ein **Zusatz-Programm** (Patch) S.166 aus dem Internet behebt das Problem.

Auch am Monitor selbst lassen sich viele Einstellungen zur Bildverbesserung vornehmen: etwa Helligkeit, Kontrast, Größe oder Lage des Bildes. Bei modernen Geräten geschieht das oft über nur wenige Tasten und ein spezielles Bildschirm-Menü. Wie das genau geht, zeigen beispielhaft die Kästen „Bedienprinzip am Monitor" und „Die Symbole im Bildschirm-Menü".

Ist an der „Baustelle Bildschirm" schließlich alles optimal eingestellt, erscheinen Windows-Oberfläche und Spiele in ganz neuem Glanz. Und Sie werden strahlen.

RATGEBER-THEMEN

Spielen mit Windows XP	Heft	6/2002
Spiele an langsame Computer anpassen	Heft	7/2002
Steuerungsprogramme (Treiber) aktualisieren	Heft	8/2002
Bildschirm optimal einstellen	**Heft**	**9/2002**
Verschiedene Steuergeräte anschließen	Heft	10/2002

FLACHBILDSCHIRME



Flachbildschirme sind wesentlich leichter und brauchen bei einer Tiefe von ein paar Zentimetern viel weniger Platz als die verbreiteten Röhrenmonitore. Ausserdem bieten sie ein flimmerfreies Bild. Ein weiterer Vorteil: Während die Technik der dünnen Displays immer besser wird, sinken ihre Preise. Trotzdem sind sie für PC-Spieler noch nicht erste Wahl. Prinzipbedingt reagieren sie auf Bildwechsel nämlich nicht so fix wie ihre klobigen Kollegen. Das führt bei schnellen Bewegungen oft zu sichtbaren Nachzieheffekten und Schleiern auf der Mattscheibe. Als weitere Eigenheit bieten sie nur eine festgelegte Auflösung, die je nach Format zwischen 640 x 480 und 1280 x 1024 Bildpunkten liegt. Zwar lassen sich über die Systemsteuerung auch andere Werte anwählen, doch dann kann das Bild verzerrt oder unförmig aussehen. Und da der größte Teil des Lichts senkrecht aus einem Flachbildschirm austritt, ist der Betrachtungswinkel stark eingeschränkt. Wer also etwas von der Seite auf einen solchen Monitor blickt, sieht ein verfälschtes Bild oder im schlimmsten Fall – gar nichts.

Treiber-Version feststellen

Arbeitet der Monitor Ihres Computers lediglich mit dem Windows-Standardtreiber oder einem maßgeschneiderten und aktuellen Steuerungsprogramm? Die Antwort darauf finden Sie in der folgenden Anleitung

1 Klicken Sie in der linken unteren Ecke der Windows-Oberfläche auf Start, um das Start-Menü zu öffnen.

2 Ziehen Sie darin den Mauszeiger auf Einstellungen.

3 Im daraufhin aufklappenden Menü klicken Sie auf Systemsteuerung.

4 Im folgenden Fenster klicken Sie doppelt auf



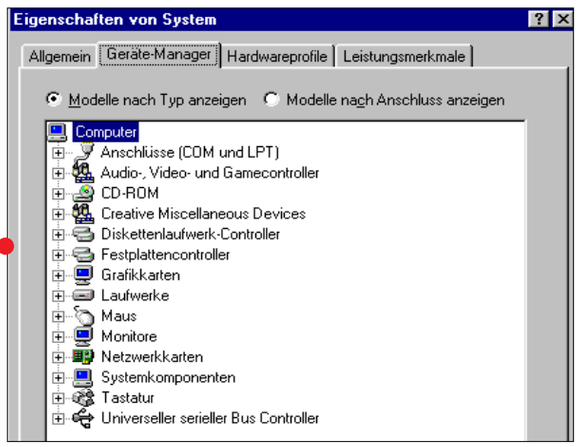
5 Damit öffnen Sie das Fenster **Eigenschaften von System**. Klicken Sie dort in der oberen Leiste auf den Karteireiter Geräte-Manager.

6 Anschließend sehen Sie eine Registerkarte mit einer Liste der Geräte, die in Ihrem Computer eingebaut oder mit ihm verbunden sind. Klicken Sie darin auf das ⊞-Zeichen vor dem Eintrag Monitore.

7 Daraufhin wird darunter der Name des angeschlossenen Monitors angezeigt. In diesem Beispiel sieht das so aus:



Klicken Sie dann auf CPD-G420 und anschließend links unterhalb der Geräteliste auf die Schaltfläche Eigenschaften.



8 Sind in der Überschrift des folgenden Fensters Hersteller und Typ des Monitors genau aufgeführt, also zum Beispiel **Eigenschaften von SONY CPD-G420**, arbeitet der Bildschirm zwar mit dem Hersteller-Treiber zusammen. Liegt das Datum, das in der oberen Hälfte des Fensters steht, länger zurück, sollten Sie prüfen, ob es eine jüngere Version gibt. Steht in der Überschrift dagegen **Eigenschaften von Plug & Play-Bildschirm**, fehlt ein maßgeschneidertes Steuerungsprogramm. Wie Sie in beiden Fällen einen passenden Treiber finden und installieren, können Sie Schritt für Schritt in der COMPUTERBILD-SPIELE-Ausgabe 8/2002 ab Seite 138 nachlesen. Allerdings liegen viele Monitor-Treiber in gepackter Form vor, etwa erkennbar an der Datei-Endung „.zip“. Für die Installation „gezippter“ Dateien brauchen Sie ein Spezial-Programm, das die Treiber-Daten entpackt, zum Beispiel „Winzip“. In den Kästen „Winzip-Prgramm laden und installieren“ und „Gepackte Treiber mit Winzip installieren“, erfahren Sie, wie Sie mit den „Zip-Dateien“ umgehen.

Winzip-Programm laden und installieren

Haben Sie aus dem Internet ein Monitor-Steuerungsprogramm geladen, können dessen Daten komprimiert, also gepackt sein. Bevor Sie den Treiber installieren, müssen Sie ihn mit einem speziellen Programm, zum Beispiel Winzip, entpacken. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt, wie Sie Winzip aus dem Internet laden und auf der Festplatte installieren

1 Stellen Sie wie gewohnt eine Verbindung zum Internet her.

2 Tippen Sie in die Adresszeile des Internet-Zugangsprogramms die Internet-Adresse www.winzip.de ein.

3 Drücken Sie anschließend die Taste ↵, um die gewählte Internet-Seite zu öffnen.

4 Warten Sie, bis die Internet-Seite von Winzip vollständig geladen ist. Klicken Sie links auf den Eintrag



5 Auf der folgenden Seite klicken Sie – ebenfalls links – auf



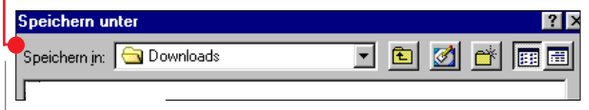
6 Warten Sie, bis Sie das Fenster sehen. Klicken Sie unten auf OK.

7 Im folgenden Fenster bestimmen Sie den Ordner, in dem Sie das Winzip-Installationsprogramm speichern wollen. Steht der Name des gewünschten Ordners im Eingabefeld des Fensters, klicken Sie auf Speichern und machen ab Schritt 9 weiter. Möchten Sie das Programm in einem anderen als dem angezeigten Ordner ablegen, zum Beispiel in „Eigene Dateien“, klicken Sie oben im Eingabefeld auf ▼.

8 In der darunter aufklappenden Liste klicken Sie auf Eigene Dateien. Sollten Sie diesen Eintrag nicht in der Liste sehen, klicken Sie am rechten Rand der Liste so oft auf ▲ oder ▼, bis der Eintrag sichtbar ist. Klicken Sie auf ihn. Das Eingabefeld sieht dann so aus: Speichern in: Eigene Dateien. Klicken Sie auf Speichern.

9 Das Herunterladen des Winzip-Installationsprogramms beginnt. Den Fortschritt des Vorgangs dokumentiert das Fenster. Es verschwindet automatisch, sobald das Programm vollständig geladen ist. Für eine bessere Übersicht sollten Sie noch geöffnete Fenster jeweils mit einem Klick auf ✕ schließen.





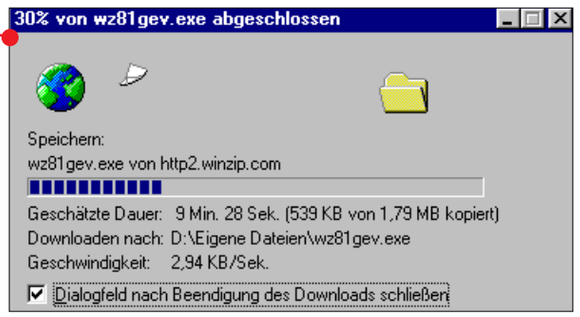
10 Klicken Sie doppelt auf der Windows-Oberfläche auf



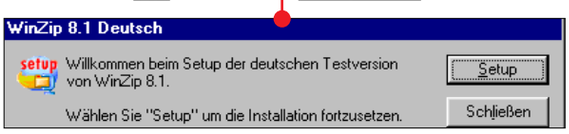
beziehungsweise öffnen Sie den Ordner, in dem Winzip liegt.

11 Klicken Sie doppelt auf die Datei mit dem Installationsprogramm von Winzip





12 Im folgenden Fenster klicken Sie auf Setup. Daraufhin öffnet sich das Fenster **WinZip Setup**. Klicken Sie auf OK.



13 Setzen Sie die Installation mit Weiter > fort.

14 Akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung mit einem Mausklick auf Ja.

15 Im nächsten Fenster klicken Sie auf Weiter >.

16 Anschließend müssen Sie entscheiden, ob Sie Winzip künftig mit der „Assistent“-Funktion starten wollen oder mit der so genannten „Classic-Oberfläche“. In diesem Beispiel klicken Sie mit der Maus auf Mit der WinZip Classic-Oberfläche starten und Weiter.

17 Auch in den beiden folgenden Fenstern klicken Sie jeweils auf Weiter.

18 Beenden Sie anschließend die Installation mit einem Mausklick auf **Fertig stellen**.

19 Daraufhin präsentiert Ihnen Winzip einen „Tipp des Tages“. Um ihn auszublenden, klicken Sie auf Schließen.

20 Noch geöffnete Fenster schließen Sie jeweils mit einem Klick auf ✕. Damit ist die Installation von Winzip beendet. Wie Sie mit diesem Programm komprimierte Treiber-Dateien entpacken, zeigt COMPUTERBILD-SPIELE beispielhaft im Kasten „Gepackten Treiber mit Winzip installieren“.

Gepackten Treiber mit Winzip installieren

Im Gegensatz zu Treiber-Dateien mit Installations-Routine oder selbstentpackenden Archiven müssen gepackte Treiber per Hand über den Geräte-Manager installiert werden. Wie das geht, erklärt COMPUTER-BILD-SPIELE am Beispiel des Monitors Syncmaster 151 BM vom Samsung

1 Stellen Sie eine Verbindung zum Internet her.

2 Tippen Sie in die Adresszeile des Internet-Zugangsprogramms die Internet-Adresse www.computerbildspiele.de ein.

3 Drücken Sie anschließend die Taste ↵, um die gewählte Internet-Seite zu öffnen.

4 Warten Sie, bis die Internet-Seite von COMPUTERBILD-SPIELE vollständig geladen ist. Links sehen Sie eine Leiste alphabetisch geordneter Einträge. Klicken Sie auf die Schaltfläche COMPUTERBILD SPIELE.

5 Auf der folgenden Seite klicken Sie – ebenfalls in der linken Leiste – auf AKTUELLE TREIBER.

6 Klicken Sie in der rechten Hälfte der Seite unten auf http://www.treiber.de/. Falls Sie den Eintrag nicht sehen, klicken Sie am rechten unteren Rand des Fensters so oft auf ▼, bis der Eintrag sichtbar wird.

7 Nach einem Klick darauf gelangen Sie zu einer Seite mit Adressen, von denen Sie Steuerungsprogramme aus dem Internet herunterladen können. Im oberen Teil der Seite sehen Sie eine Alphabet-Leiste Herstellersuche: #|A|B|C|D. Klicken Sie darin auf den Buchstaben, mit dem der Name des Monitor-Herstellers beginnt. In diesem Beispiel ist das S für „Samsung“.

8 Daraufhin beginnt ein Suchvorgang. Ist er abgeschlossen, sehen Sie die Namen aller Hersteller, die unter dem Buchstaben „S“ gefunden wurden. Wählen Sie per Mausklick den richtigen aus – hier also Samsung –, um weitere Informationen zu erhalten, die Sie für die Kontaktaufnahme benötigen. Falls darüber ein Fenster mit Werbung liegen sollte, schließen Sie es zuvor mit einem Klick auf ✕.

9 Im folgenden Fenster finden Sie Internet-Adressen des Herstellers, über die Sie Treiber laden können. Klicken Sie rechts neben SyncMaster Treiber: auf ●.



10 Daraufhin wird automatisch die Internet-Seite aufgerufen, von der Sie den Treiber herunterladen können. Ist sie vollständig aufgebaut, suchen Sie in der Spalte „Model“ nach der Typen-Bezeichnung des Monitors, der mit Ihrem Computer verbunden ist. Klicken Sie auf den Eintrag, in diesem Falls also auf 151BM. Sollten Sie den Eintrag nicht sehen, klicken Sie am rechten unteren Rand des Fensters so oft auf ▼, bis er in der Liste auftaucht.

11 In den drei rechten Spalten daneben wählen Sie die passende Treiber-Version für das Betriebssystem Ihres Computers aus, also Windows 95/98SE/Me, Windows 2000 oder Win-dows XP. In diesem Beispiel klicken Sie auf get in der Spalte für Windows 95/98.

12 Damit öffnen Sie je nach Version des installierten Internet-Explorers das Fenster Dateidownload oder Internet Explorer. Klicken Sie darin auf OK.

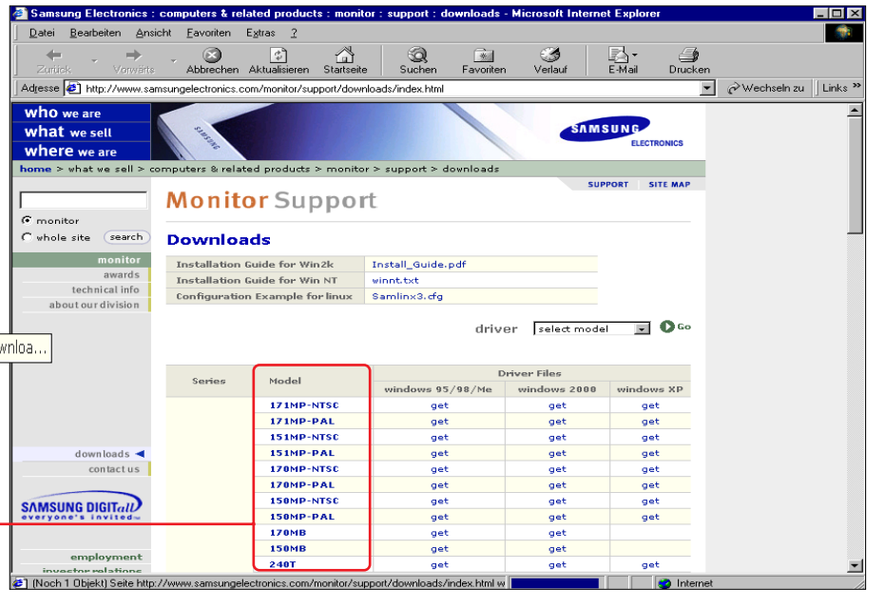
13 Im folgenden Fenster Speichern unter wählen Sie den Ordner, in dem Sie das Treiber-Installationsprogramm speichern möchten. Zeigt das Fenster den gewünschten Ordner, in diesem Beispiel ist das Speichern in: Eigene Dateien, klicken Sie auf Speichern. Möchten Sie die Datei in einem anderen Ordner ablegen, verfahren Sie, wie in den Schritten 7 und 8 im Kasten „Winzip-Programm laden und installieren“.

14 Schließen Sie noch geöffnete Fenster jeweils mit einem Klick auf ✕.

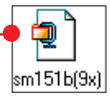
15 Klicken Sie auf der Windows-Oberfläche doppelt auf



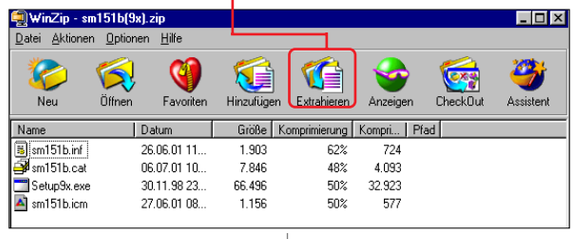
beziehungsweise öffnen Sie den Ordner, in dem Winzip liegt.



16 Dann folgt ein Doppelklick auf den Namen der Treiber-Datei, in diesem Fall auf ●, und einmal auf Ist mir bekannt.



17 Daraufhin öffnet sich folgendes Fenster. Klicken Sie auf ●.



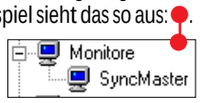
18 Im folgenden Fenster bestimmen Sie den Ordner, in dem die von Winzip entpackten Dateien gespeichert werden sollen. Am besten legen Sie eigens für diesen Zweck einen neuen Ordner an. Tippen Sie über die Tastatur zum Beispiel C:\Monitor ein.

19 Klicken Sie dann auf Extrahieren.

20 Schließen Sie noch geöffnete Fenster jeweils mit einem Klick auf ✕.

21 Folgen Sie den Schritten 1 bis 6 im Kasten „Treiber-Version feststellen“.

22 Daraufhin wird der Name des angeschlossenen Monitors angezeigt. In diesem Beispiel sieht das so aus: ●.



Klicken Sie auf SyncMaster und anschließend links unterhalb der Geräteliste auf die Schaltfläche Eigenschaften.

23 Daraufhin öffnet sich das Fenster Eigenschaften von Plug & Play-Bildschirm. Klicken Sie oben auf den Karteireiter Treiber.

24 Auf der folgenden Registerkarte steht der Eintrag SyncMaster. Daran sehen Sie, dass das Betriebssystem – in diesem Fall Windows 98 SE – zwar die allgemeine Serien-Bezeichnung, nicht aber den genauen Typ des angeschlossenen Monitors erkennt. Das zeigt auch der Anbieter-Vermerk Microsoft. Demnach steuert das Windows-Betriebssytem den Monitor lediglich per Windows-Standardtreiber. Wäre dagegen der originale Treiber installiert, würde an dieser Stelle üblicherweise der Name des Monitor-Herstellers, in diesem Beispiel also Samsung, stehen. Um den entpackten Original-Treiber zu installieren, klicken Sie auf Treiber aktualisieren...

25 Im nächsten Fenster klicken Sie auf Weiter.

26 Zur Antwort auf die daraufhin folgende Frage Wie möchten Sie vorgehen?, klicken Sie einmal auf die Option ●,

Eine Liste der Treiber in einem bestimmten Verzeichnis zum Auswählen anzeigen.

damit in dem runden Feld davor ein Punkt ◉ erscheint.

27 Setzen Sie die Installation mit einem Mausklick auf Weiter fort.

28 Im folgenden Fenster klicken Sie auf Diskette...

29 In das Eingabefeld A:\ tippen Sie den Pfad zu dem Ordner ein, in dem Sie die Treiber-Datei in den Schritten 18 und 19 gespeichert haben. In diesem Beispiel tragen Sie C:\Monitor ein und klicken auf OK.

30 Daraufhin sehen Sie im Anzeigefeld des folgenden Fensters den Namen der entpackten Datei. In diesem Fall lautet er ●.

Modelle:
SyncMaster 151B(M)/155B(M)/150B(M), MagicSyncMaster

Klicken Sie in diesem und dem folgenden Fenster jeweils auf Weiter.

31 Im nächsten Fenster schließen Sie die Installation mit einem Mausklick auf Fertig stellen ab.

32 Falls Sie dann auf die Registerkarte schauen, sehen Sie, dass sich darin Einträge geändert haben. Dort stehen nun eine detallierte Typen-Bezeichnung des Monitors ●

SyncMaster 151B(M)/155B(M)/150B(M), MagicSyncMaster CX151B(M)

sowie der Name des Original-Treiber-Anbieters Samsung. Damit ist die wichtigste Voraussetzung für ein optimales Bild geschaffen. Schließen Sie gegebenenfalls das Fenster mit einem Klick auf ✕. Auf den nächsten Seiten geht es um die wichtigsten Bild-Einstellungen.

Farbdarstellung einstellen

Die Anzahl der Farben, die der Computer auf dem Monitor darstellen soll, lässt sich bequem per Mausklick einstellen

1 Klicken Sie in der linken unteren Ecke der Windows-Oberfläche auf Start, um das Start-Menü zu öffnen.

2 Ziehen Sie darin den Mauszeiger auf Einstellungen.

3 Im daraufhin aufklappenden Menü klicken Sie auf Systemsteuerung.

4 Im folgenden Fenster klicken Sie doppelt auf



5 Damit öffnen Sie das folgende Fenster

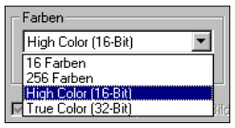


Klicken Sie in dessen oberer Leiste auf den Karteireiter Einstellungen.

6 Im folgenden Fenster legen Sie die Anzahl der Farben fest, die der Monitor darstellen soll, und bestimmen die Zahl der Bildpunkte und damit die Qualität der Bildauflösung (siehe Kasten „Bildauflösung einstellen“). Wenn Sie die Farbdarstellung ändern möchten, klicken Sie auf



7 In dem daraufhin aufklappenden Menü



wählen Sie per Mausklick zum Beispiel True Color (32-Bit).

8 Anschließend klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

9 Die dann eventuell folgende Frage Wie möchten Sie vorgehen? beantworten Sie per Klick auf , so dass in dem Kreis davor ein Punkt steht.

Die neuen Farbeinstellungen ohne Neustart übernehmen

10 Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

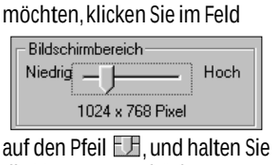
11 Schließen Sie noch geöffnete Fenster mit einem Klick auf . Im folgenden Kasten zeigt COMPUTERBILD-SPIELE, wie Sie die Zahl der Bildpunkte einstellen.

Bildschirmauflösung einstellen

Ist die Grafik der Windows-Oberfläche zu grob, verfeinern Sie die Bildauflösung. Mit den folgenden Tipps ist das kein Problem

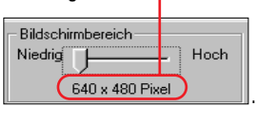
1 Folgen Sie den Schritten 1 bis 5 im Kasten „Farbdarstellung einstellen“.

2 Im folgenden Fenster bestimmen Sie die Bildauflösung. Wenn Sie sie ändern möchten, klicken Sie im Feld

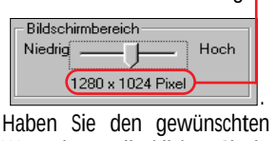


auf den Pfeil , und halten Sie die Maustaste gedrückt.

3 Bewegen Sie die Maus nach links, verringern Sie die Bildauflösung:



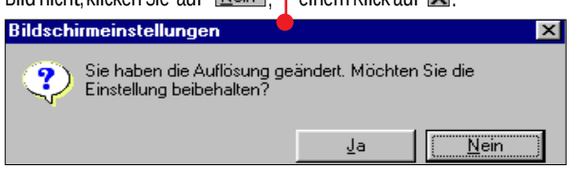
Ziehen Sie die Maus nach rechts, erhöhen Sie die Bildauflösung:



Haben Sie den gewünschten Wert eingestellt, klicken Sie in diesem und im nächsten Fenster auf OK.

4 Die Auflösung wird nun geändert. Währenddessen wird die Mattscheibe in der Regel für einen Moment dunkel. Das ist normal und kein Grund zur Beunruhigung. Wenn das Bild wieder erscheint, sehen Sie das Fenster.

Sind Sie mit der geänderten Auflösung zufrieden, klicken Sie auf Ja, um die neue Einstellung zu übernehmen. Gefällt Ihnen das Bild nicht, klicken Sie auf Nein, und die vorherige Einstellung der Bildauflösung wird wiederhergestellt. Letzteres geschieht übrigens ohnehin automatisch, wenn Sie sich binnen 15 Sekunden nicht per Mausklick für oder gegen die Änderung entscheiden. Schließen Sie noch geöffnete Fenster mit einem Klick auf .



Bildwiederholfrequenz einstellen

Bei flimmernder Mattscheibe hilft nur eine erhöhte Bildwiederholfrequenz

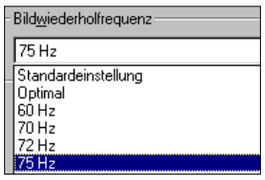
1 Am Beispiel des Monitors Sony Multiscan G 420 und der Grafikkarte AGP-V6600 Geforce 256 Deluxe zeigt COMPUTERBILD-SPIELE, wie Sie die Bildwiederholfrequenz einstellen. Folgen Sie den Schritten 1 bis 5 im Kasten „Farbdarstellung einstellen“.

2 Klicken Sie unten auf Weitere Optionen.

3 Daraufhin öffnet sich das „Eigenschaften“-Fenster der jeweils eingebauten Grafikkarte. In diesem Fall ist das Eigenschaften von NVIDIA GeForce 256. Klicken Sie am oberen Fensterrand auf den Karteireiter Grafikkarte.

4 Über das folgende Fenster können Sie die Bildwiederholfrequenz ändern. Klicken Sie dazu auf .

5 In der darunter aufklappenden Liste



stehen – abhängig von der Kombination und Leistungsfähigkeit der Grafikkarte und des Computermonitors – mehrere Werte zur Auswahl. In der Regel sollten Sie sich für den jeweils höchsten Wert entscheiden, damit der Flimmereffekt des Bildes möglichst gering ist oder ganz verschwindet. In diesem Beispiel klicken Sie auf 120 Hz und anschließend auf die Schaltfläche OK.

6 Die folgende Frage Möchten Sie den Vorgang fortsetzen? können Sie – trotz Warnung – getrost mit einem Klick auf Ja beantworten.

7 Auch im nächsten Fenster können Sie bedenkenlos auf OK klicken. Allerdings nur, wenn Sie den passenden Treiber installiert haben. Sonst könnten die angebotenen Bildwiederholfrequenzen zuviel für den Monitor sein und ihn im schlimmsten Fall sogar zerstören.

8 Daraufhin wird die Bildwiederholfrequenz Ihren Vorgaben gemäß neu eingestellt. Auch in diesem Fall bleibt die Mattscheibe für einen Moment dunkel. Das ist normal und kein Grund zur Beunruhigung. Wenn das Bild wieder erscheint, sehen Sie im Fenster

Die Bildwiederholfrequenz wurde geändert. Möchten Sie die Einstellung beibehalten?

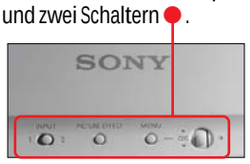
Sind Sie mit der Änderung zufrieden, klicken Sie auf Ja, um sie zu übernehmen. Gefällt sie Ihnen nicht, klicken Sie auf Nein, dann auf OK, und die vorherige Einstellung wird wiederhergestellt. Falls Sie keine Entscheidung treffen, wird nach einigen Sekunden ebenfalls die vorherige Einstellung zurückgesetzt. Geöffnete Fenster schließen Sie jeweils mit einem Klick auf .

Bedien-Prinzip am Monitor (1)

Viele Bildeinstellungen lassen sich am Monitor selbst vornehmen – oft mit einem speziellen Bildschirm-Menü, das mit nur zwei, drei Knöpfen bedient wird. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt das Prinzip an der Kontrast-Einstellung des Sony Multiscan G 420

1 Schalten Sie Computer und Monitor ein.

2 Unterhalb des Bildschirm-Rahmens liegt beim Sony Multiscan G 420 ein kleines Bedienfeld mit zwei Knöpfen und zwei Schaltern.



Für die wichtigsten Einstellungen am Monitor brauchen Sie lediglich die beiden rechten Bedienelemente. Drücken Sie , um das Menü aufzurufen.



3 Das Start-Bild des Monitormenüs erscheint.



In der blauen Spalte stehen Symbole für mehrere Untermenüs, deren jeweilige Bedeutung im Kasten „Untermenüs im Bildschirm-Menü“ genauer erklärt wird. Um den Kontrast am Sony Multiscan G 420 zu ändern, drücken Sie .

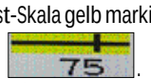


Bedienungs-Prinzip am Monitor (2)

4 Daraufhin ist im Einstell-Menü das Kontrast-Symbol gelb unterlegt. Drücken Sie



5 Daraufhin ist in dem Rahmen des Einstell-Menüs die Kontrast-Skala gelb markiert



Drücken Sie



nach oben, um den Wert in der Skala und damit den Kontrast zu erhöhen:



Drücken Sie



nach unten, um Wert und Kontrast zu verringern:



Probieren Sie einfach so lange mit der Einstellung, bis Sie schließlich mit dem Ergebnis zufrieden sind.



6 Mit einem Druck auf speichern Sie den neu eingestellten Wert.



Gleichzeitig gehen Sie im Menü einen Schritt zurück:



7 Möchten Sie die Liste der weiteren Untermenüs aufrufen, lesen Sie ab Schritt **8** weiter. Wollen Sie hingegen die andere, in diesem Menü angezeigte Einstell-Möglichkeit nutzen, drücken Sie



so oft nach unten oder oben, bis das entsprechendee Symbol, in diesem Beispiel für Helligkeit, markiert ist.



Drücken Sie dann auf



und stellen Sie den Helligkeits-Wert – wie in den Schritten **5** und **6** gezeigt – ein.

8 Drücken Sie so oft nach oben oder unten, bis das Symbol markiert ist.



9 Drücken Sie anschließend auf den Schalter



10 In der linken Spalte können Sie nun andere Untermenüs aufrufen. Drücken Sie dazu



so oft nach oben oder unten, bis das gewünschte Untermenü markiert ist, und gehen Sie anschließend wie in Schritt **2** bis **9** beschrieben vor.

11 Um das Bildschirm-Menü zu schließen, drücken Sie

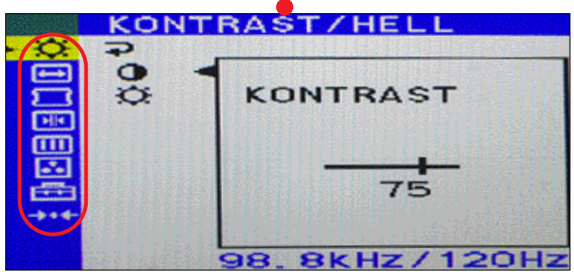


Es verschwindet auch von selbst, wenn für 45 Sekunden keine Änderungen passieren. Nach diesem Prinzip funktionieren auch alle weiteren Einstellungen des Sony-Monitors. Die Bedeutung der Symbole ist im nächsten Kasten erklärt.

Die Symbole im Bildschirm-Menü

Geben Ihnen die Symbole im Bildschirm-Menüs Rätsel auf? Hier kommt die Lösung. Und weil jeder Hersteller ähnliche Symbole verwendet, gilt die folgende Erklärung nicht nur für den Sony Multiscan G 420, sondern grundsätzlich auch für andere Monitore

1 Öffnen Sie das Bildschirm-Menü des Sony-Monitors, sehen Sie zunächst das Start-Bild. In der linken, blauen Spalte (roter Kreis) stehen Symbole für verschiedene Untermenüs. Über die Untermenüs können Sie spezielle, jeweils zusammengehörende Bild-Einstellungen vornehmen. Zu Beginn ist immer gelb unterlegt und damit aktiv. Für welche Art der Bild-Einstellung das markierte Symbol gilt, steht in der oberen, blauen Leiste. Bei ist das KONTRAST/HELL. Sie können also in diesem Untermenü Kontrast und Helligkeit des Bildes verändern. Dabei steht in dem weißen Einstell-Menü für Kontrast und für Helligkeit. Über geht es – wie auch in anderen Fenstern – zurück in die Liste der Untermenüs.



2 Im nächsten Menü lassen sich GRÖSSE und BILDLAGE beeinflussen. Das ist sinnvoll, wenn das Bild nicht ganz auf die Mattscheibe passt, also entweder an einer oder mehreren Seiten abgeschnitten ist oder einen breiten, schwarzen Balken aufweist. Mit bewegen Sie das Bild nach links oder rechts und zurück, mit von oben nach unten. Über stellen Sie es breiter oder schmaler und über höher oder niedriger ein. Die -Funktion erledigt die Anpassung automatisch, doch das funktioniert nicht immer optimal.

3 Über das -Menü beeinflussen Sie die GEOMETRIE, das heißt Drehung und Form des Bildes. Hat es zum Beispiel „Schlagseite" nach links oder rechts, bringen Sie es mit ins Lot. Nach innen oder außen gewölbte Bildränder (Kissenverzerrung) begradigen Sie über . Mit machen Sie den rechten oder linken Bildrand gerade (Korrektur der Tonnenverzerrung). Nutzen Sie , falls das Bild oben breiter oder schmaler ist als unten. Ist es schief, richten Sie es per -Funktion rechtwinklig aus. Mit setzen Sie alle vorgenommenen Änderungen in diesem Menü auf die werkseitige Grundeinstellung zurück.

4 Im -Menü regeln Sie die KONVERGENZ, um gegebenenfalls rote oder blaue Schatten um Buchstaben und Linien verschwinden zu lassen. Die machen das Bild nämlich unscharf. Gegen waagerechte Schatten hilft eine neue Einstellung unter , gegen senkrechte unter . Sind die Farb-Überlagerungen im oberen Bildbereich, verschieben Sie sie senkrecht per T, im unteren Bereich über B. Mit setzen Sie alle vorgenommenen Änderungen in diesem Menü auf die Werkseinstellung zurück.

5 Treten in einem oder mehreren Bildschirm-Bereichen Farbverfälschungen und verschwommene Flecken auf, sollten Sie das - oder BILDSCHIRM-Menü aufrufen. Darin können Sie den Bildschirm per -Funktion entmagnetisieren. Gegen elliptische oder wellenförmige Muster, die von der Mitte des Bildschirms ausgehen, hilft die **Moiré** S.166 -Korrektur .

6 Erscheinen weiße Flächen auf dem Monitor zu bläulich oder rötlich, können Sie diesen Eindruck über das -Menü ändern. Darin regeln Sie die so genannte Temperatur der FARBE. Die Farbtemperatur wird in **Kelvin** S.166 (K) gemessen. Je mehr Kelvin, desto bläulicher, je weniger, desto rötlicher wirkt das Bild. Die Farbtemperatur lässt sich unter auf mehrere Arten ändern. Welche davon in diesem Menü angezeigt wird, hängt von Einstellungen ab, die Sie im Options-Menü (siehe Schritt **7**) vornehmen. Ab Werk ist der Modus EINFACH vorgewählt. Für welche Art der Temperatur-Einstellung Sie sich auch dabei entschieden haben, über aktivieren Sie wieder die jeweilige, werksseitige Vorgabe.

7 In dem -Menü (OPTION) können Sie Ihre Bildschirm-Einstellungen schützen, indem Sie die Bedienelemente sperren. Das geschieht über . Bei aktiviertem -Symbol wählen Sie die Sprache für das Bildschirm-Menü aus. Mittels und verschieben Sie das Bildschirmmenü auf der Mattscheibe nach rechts oder links beziehungsweise oben oder unten. Über legen Sie die Einstellungsvariante für die Farbtemperatur (s. auch Schritt **5**) fest. Einige davon sind allerdings eher für erfahrene Computerbesitzer gedacht, daher sollten Sie für nähere Informationen zu diesem Thema die Bedienungsanleitung des Monitors lesen.

8 Markieren Sie und damit das Menü ZURÜCKSETZEN, können Sie die Änderungen in den meisten Menüs aufheben und die werksseitige Vorgabe wieder herstellen. Das gilt allerdings nicht für Sprache und Position des Bildschirm-Menüs sowie die Farbmodus-Einstellung im Optionsmenü (Schritt **7**). An manche Bildschirme lassen sich zwei Computer anschließen. Wählen Sie dann 1, wirkt sich das Zurücksetzen nur auf das Bild des PCs aus, das gerade sichtbar ist. Möchten Sie die Einstellungen für beide Computer gleichzeitig zurücksetzen, wählen Sie 2.

Helligkeit und Kontrast über die Grafikkarte einstellen

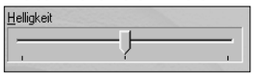
Ist Ihnen das Bild weiterhin zu dunkel und flau, obwohl Sie alle Einstellungen am Monitor selbst ausgereizt haben? Dann probieren Sie doch mal, es über die Einstellungen der Grafikkarte aufzupeppen

1 Am Beispiel der Grafikkarte AGP-V6600 Geforce 256 Deluxe zeigt COMPUTERBILD-SPIELE, wie das geht. Folgen Sie den Schritten 1 bis 5 im Kasten „Farbdarstellung einstellen“.

2 Klicken Sie unten auf Weitere Optionen... .

3 Daraufhin öffnet sich in diesem Beispiel das Fenster Eigenschaften von NVIDIA GeForce 256. Klicken Sie an seinem oberen Rand auf den Karteireiter Farbkorrektur.

4 Über das nächste Fenster regeln Sie die Helligkeit des Bildes. Klicken Sie im Feld

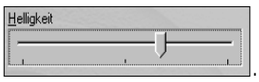


auf den Pfeil, und halten Sie die Maustaste gedrückt

5 Bewegen Sie die Maus nach links, wird das Bild dunkler:

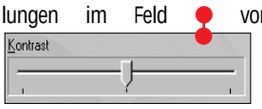


Ziehen Sie die Maus nach rechts, wird es heller:



Sind Sie zufrieden, klicken Sie auf OK. Mit einem Klick auf die neue Einstellung setzen Sie Hardwarestandard wiederherstellen zurück.

6 Auf die in den Schritten 1 bis 5 gezeigte Weise können Sie auch den Kontrast verändern. In dem Fall nehmen Sie die Einstellungen im Feld vor.



Fehlerbeseitigungsprogramm (Patch) für Windows XP installieren

Ein Programmierfehler im Betriebssystem Windows XP sorgt dafür, dass viele Spiele nur bei 60 Hertz laufen. Mit einem speziellen Programm aus dem Internet lässt sich dieser Fehler für viele Grafikkarten-Typen beheben

1 Stellen Sie unter Windows XP wie gewohnt eine Verbindung zum Internet her.

2 Tippen Sie in die Adresszeile des Internet-Zugangsprogramms die Internet-Adresse www.pc-extreme.de ein.

3 Drücken Sie anschließend die Taste ↵, um die gewählte Internet-Seite zu öffnen.

4 Warten Sie, bis die Internet-Seite vollständig geladen ist. Klicken Sie links auf Downloads.

5 Am oberen Rand der folgenden Seite sehen Sie eine Reihe mit Kartenreitern. Klicken Sie darin auf Tools.

6 Auf der nächsten Seite klicken Sie unter der Überschrift RefreshForce v1.00 auf die Schaltfläche Lokal. Falls Sie die Überschrift nicht sehen, klicken Sie unten rechts so oft auf ▼, bis sie sichtbar wird.

7 Dann öffnet sich das Fenster Dateidownload. Klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern.

8 In dem anschließend aufklappenden Fenster Speichern unter bestimmen Sie den Ordner, in dem Sie das Installationsprogramm des Patches speichern möchten. Zeigt das Fenster sofort den gewünschten Ordner, klicken Sie auf Speichern und machen weiter mit Schritt 10. Wenn Sie das Programm in einem anderen als dem angezeigten Ordner ablegen wollen, zum Beispiel in Eigene Dateien, klicken Sie rechts oben neben dem Eingabefeld auf ▼.

9 In der darunter aufklappenden Liste klicken Sie auf Eigene Dateien. Sollten Sie diesen Eintrag nicht sehen, klicken Sie gegebenenfalls am rechten Rand so oft auf ▼, bis der Eintrag sichtbar ist. Klicken Sie auf ihn. Das Eingabefeld sieht dann so aus: Speichern in: Eigene Dateien.

10 Das Herunterladen des Fehlerbeseitigungs-Programms beginnt. Ist der Vorgang beendet, schließen Sie noch geöffnete Fenster jeweils mit einem Klick auf ✕.

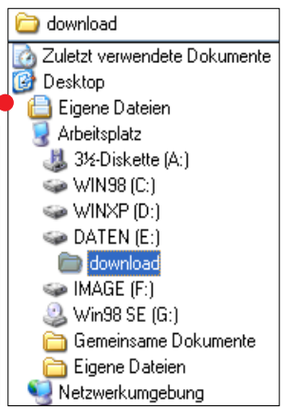
11 Klicken Sie unten links auf der Windows-XP-Oberfläche auf Start, um das Start-Menü zu öffnen.

12 Klicken Sie dann auf Eigene Dateien.

13 In dem anschließend aufklappenden Fenster Eigene Dateien klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner



14 Neben dem Ordner-Symbol klappt ein kleines

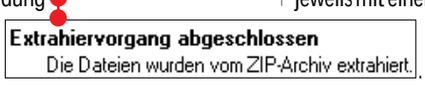


Menü auf. Klicken Sie auf Alle extrahieren... .

15 Im nächsten Fenster Extrahier-Assistent klicken Sie auf Weiter >.

16 Anschließend klicken Sie auch im folgenden Fenster auf Weiter >.

17 Dann erscheint in einem neuen Fenster die Meldung



Klicken Sie auf Fertig stellen.

18 Daraufhin öffnet sich der Ordner refreshforce, in dem Sie das Programm gespeichert haben. Klicken Sie darin doppelt auf



19 Im nächsten Fenster RefreshForce V1.00 for Windows 2000/XP folgt ein Mausklick auf die Schaltfläche Auto Populate.

20 Abhängig von der Kombination aus Grafikkarte und Monitor ermittelt das Programm dann für alle möglichen Bildauflösungen automatisch die jeweils optimale Bildwiederholfrequenz. Mit einem Klick in diesem und im folgenden Fenster auf Yes sollten Sie den Vorschlag übernehmen.

21 Daraufhin informiert Sie das nächste Fenster Information darüber, dass die neuen Einstellungen erst nach dem nächsten Neustart des Computers in Kraft treten. Klicken Sie auf OK, und schließen Sie noch geöffnete Fenster jeweils mit einem Klick auf ✕.

22 Falls Sie sich dann für einen anschließenden Neustart entscheiden, klicken Sie unten links auf der Windows-XP-Oberfläche auf Start.

23 Im daraufhin aufklappenden Start-Menü klicken Sie unten rechts auf Ausschalten.

24 Im folgenden Fenster Computer ausschalten klicken Sie auf



Dann schaltet sich der Computer automatisch aus und wieder ein. Damit sind die neuen Einstellungen der Bildwiederholrate wirksam und das Flimmern vorbei.

Lautsprecher anschließen

Vor allem in Flachbildschirmen stecken oft bereits ab Werk eingebaute Lautsprecher. Die bieten zwar in der Regel nicht die beste Klangqualität, sind dafür aber schnell angeschlossen, wie das Beispiel des Monitors Highscreen BM 780 von Vobis zeigt

1 Schalten Sie den Computer und den mit ihm verbundenen Monitor aus.

2 Auf der Rückseite des Computers befindet sich das Buchsenfeld



der Soundkarte, hier eine Creative SB Live! Value. Nehmen Sie ein Audio-Kabel mit **3,5-Millimeter-Klinken-Stecker** S.166



an jedem Ende. Oft liegt das Kabel einem neuen Bildschirm bei. Falls nicht, erhalten Sie es für wenige Euro im Computer- oder Elektro-Fachhandel. Es muss mindestens so lang sein, dass es vom Computer bis zum Monitor reicht.

Schieben Sie den Stecker am einen Ende des Kabels in die, in diesem Fall grüne Buchse des analogen Audio-Ausgangs



der Soundkarte.

3 Schieben Sie den anderen Stecker in die Audio-Eingangs-Buchse



des Monitors. Die befindet sich beim Highscreen BM 780 hinten im Standfuß.

4 Schalten Sie Computer und Monitor an. Die Lautstärke regeln Sie beim Highscreen BM 780 über ein Reglerrad



vorne im Standfuß ein. Um die Lautstärke zu erhöhen, drehen Sie das Rad nach oben, für leisere Töne nach unten.



LEICHT GEMACHT

So installieren Sie ein Spiel

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: Vor dem Spielspaß steht die Installation. COMPUTERBILD-SPIELE zeigt, wie's gemacht wird

Installation von PC-Spielen

So installieren Sie ein Spiel auf Ihrem Computer

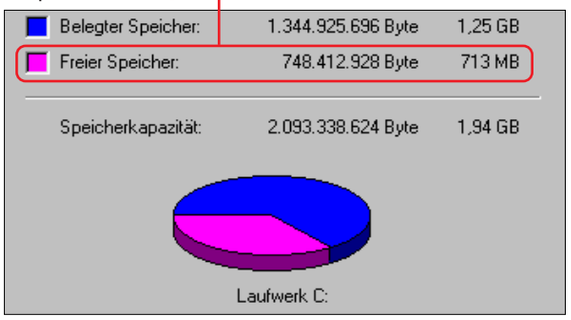
1 Zunächst sollten Sie sich davon überzeugen, dass die Festplatte genügend freien Speicherplatz für das Spiel hat. Klicken Sie dazu doppelt auf



Es folgt ein Klick mit der *rechten* Maustaste auf



dann einer mit der linken Maustaste auf Eigenschaften. Im daraufhin geöffneten Fenster können Sie den freien Platz auf der Festplatte ablesen.



Um freien Platz zu schaffen, reicht es vielleicht, ein früher installiertes Spiel vom Computer zu entfernen (siehe übernächste Seite).

2 Legen Sie die Spiel-CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein.



Normalerweise wird daraufhin ein neues Fenster geöffnet,



und die Installation startet automatisch. Ist das der Fall, so lesen Sie bei Schritt 7 weiter.

3 Startet die Installation nicht automatisch, dann gehen Sie folgendermaßen vor: Klicken Sie doppelt auf



Klicken Sie mit der *rechten* Maustaste auf das Symbol des Laufwerks, in dem die Spiel-CD-ROM liegt. In der Regel ist das



Klicken Sie dann auf Öffnen, um sämtliche Dateien der CD-ROM anzeigen zu lassen.

4 Suchen Sie die Installationsdatei des Spiels. Bei den meisten Spielen heißt sie



oder



oder

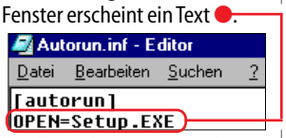


Haben Sie die Datei gefunden, dann klicken Sie doppelt auf deren Namen, und lesen Sie bei Schritt 7 weiter.

5 Hat die Installationsdatei einen anderen Namen, so können Sie den meist wie folgt herausfinden: Klicken Sie mit der *rechten* Maustaste auf



Daraufhin sehen Sie ein Auswahlmenü. Klicken Sie darin auf Öffnen... Ein weiteres Fenster mit dem Namen „Autorun.inf – Editor" wird geöffnet. In diesem Fenster erscheint ein Text.



Der Text hinter dem „=" ist der Name der Start-Datei.

6 Schließen Sie die Datei „Autorun.inf" per Klick auf ✕. Klicken Sie dann im Hauptverzeichnis der Spiel-CD-ROM doppelt auf den Namen der in Schritt 5 ermittelten Start-Datei.

7 Startet die Installation, so können Sie im nächsten Schritt meist das Verzeichnis (den Ordner) wählen, in dem das Spiel gespeichert werden soll.

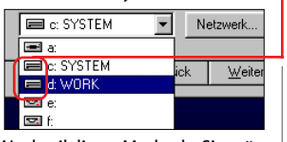
8 Klicken Sie auf Weiter > und auf Durchsuchen... Sie sehen dann das Fenster, in dem Sie ein Zielverzeichnis für das Spiel auswählen können.



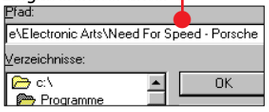
9 Falls Ihr Computer nicht mehrere Festplatten hat oder die einzige Festplatte nicht in verschiedene **Partitionen** S.166 aufgeteilt ist, lesen Sie bei Schritt 10 weiter. Andernfalls können Sie das Programm ohne größeren Aufwand auf eine andere als die vorgegebene Festplatte „C:" überspielen. Gehen Sie dazu wie folgt vor: Nach einem Klick auf



wird ein Fenster geöffnet, in dem Sie weitere Festplatten oder Festplattenpartitionen wählen können. Sie erkennen die an diesen Symbolen.



Nachteil dieser Methode: Sie müssen anschließend den ganzen Namen des Zielordners manuell im Eingabefenster unter

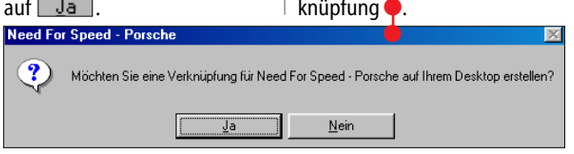


eintippen, da der automatisch vorgegebene Installationspfad bei der beschriebenen Vorgehensweise gelöscht wird.

COMPUTERBILD-SPIELE verrät Ihnen daher einen einfachen Trick, mit dem Sie dieses Problem umgehen: Löschen Sie im Textfenster für den Installationspfad den Laufwerksbuchstaben, und geben Sie stattdessen den Buchstaben der gewünschten Festplatte oder Partition ein.

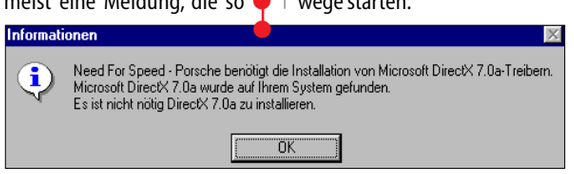
Das geht so: Die Eingabemarke ganz nach links bewegen, auf Entf drücken und den neuen Buchstaben eintippen.

10 Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit einem Klick auf OK. Sie werden gegebenenfalls gefragt, ob der gewünschte Programmordner: erstellt werden soll. Klicken Sie auf Ja.



11 Die meisten Spiele schlagen Ihnen nach der Installation des eigentlichen Programms vor, auch die Windows-Erweiterung Direct-X zu überspielen.

Etliche Spiele funktionieren ohne diese Erweiterung nicht. Sollten Sie bereits eine aktuelle Direct-X-Version auf Ihrem Computer installiert haben, so erscheint auf dem Bildschirm meist eine Meldung, die so

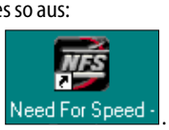


oder sehr ähnlich aussieht.

In diesem Fall ist es nicht nötig, Direct-X zu installieren. Klicken Sie auf OK. Haben Sie dagegen eine ältere Direct-X-Version oder gar keine, dann installieren Sie die aktuelle Version. Die neueste Direct-X-Version finden Sie in jedem Monat auf der Heft-CD-ROM der aktuellen COMPUTERBILD-SPIELE.

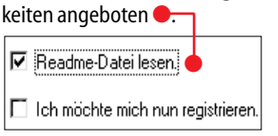
12 Zahlreiche Spielprogramme bieten Ihnen nach Beendigung der gesamten Installation noch weitere Wahlmöglichkeiten an, darunter sehr häufig die Erstellung einer Verknüpfung.

Nach einem Klick auf Ja legt das Programm ein kleines Symbol auf der Windows-Oberfläche, also direkt auf dem Bildschirm, an. In diesem Beispiel sähe es so aus:



Mit einem Doppelklick auf dieses Symbol können Sie fortan das Spiel direkt und ohne Umwege starten.

13 Oft werden Ihnen weitere Auswahlmöglichkeiten angeboten.

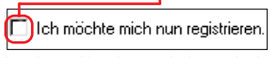




Installation von PC-Spielen

Durch einen Klick ins jeweilige Kästchen entscheiden Sie, ob Sie von diesen Optionen Gebrauch machen wollen oder nicht. In diesem Beispiel entscheiden Sie sich dafür, die „Readme-Datei“ (Lies-mich-Datei) zu lesen. Diese Textdatei enthält Informationen über wichtige letzte Änderungen, die nicht mehr ins Handbuch aufgenommen wurden.

Eine Produktregistrierung ist nur dann sinnvoll, wenn Sie einen Internet-Anschluss haben. Falls Sie Ihre persönlichen Daten jedoch nicht preisgeben möchten, empfiehlt COMPUTERBILD-SPIELE, auf eine Registrierung zu verzichten. Per Klick ins entsprechende Kästchen



löschen Sie das Häkchen darin und verzichten so auf eine Registrierung. Anschließend klicken Sie auf Fertigstellen.

So gehen Sie vor, wenn sich die Bedienungsanleitung lediglich als Datei auf der CD-ROM befindet

Leider liegt nicht allen Spielen ein gedrucktes Handbuch bei. In einem solchen Fall sollten Sie die Bedienungsanleitung für das Programm aber immerhin als so genannte „PDF-Datei“ im Verzeichnis der CD-ROM finden.

Um eine solche Datei lesen zu können, benötigen Sie allerdings das Programm „Acrobat Reader“.

COMPUTERBILD-SPIELE-Leser finden die jeweils neueste Version dieses Programms jeden Monat auf der Heft-CD-ROM der aktuellen Ausgabe. Wie Sie den Acrobat Reader installieren, entnehmen Sie bitte den Hinweisen und Anleitungen zur Heft-CD-ROM.

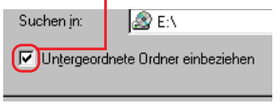
1 Um die PDF-Dateien öffnen und lesen zu können, müssen Sie die zunächst finden. Dazu gehen Sie am besten wie folgt vor: Klicken Sie zuerst mit der *rechten* Maustaste auf Start.

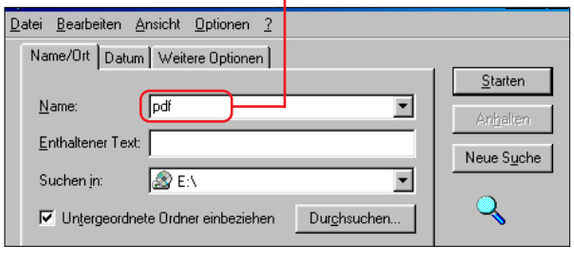
2 Ziehen Sie den Mauszeiger auf, und klicken Sie mit



der linken Maustaste darauf.

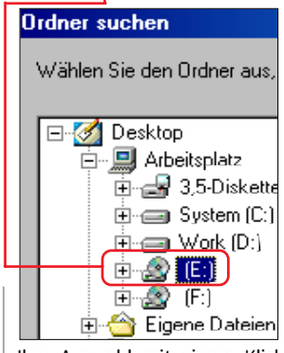
3 Daraufhin öffnet sich ein Bedienfeld. Tippen Sie im Eingabefenster in die Zeile hinter Name: die Buchstaben pdf ein. Achten Sie darauf, dass im Feld ein Häkchen ist.





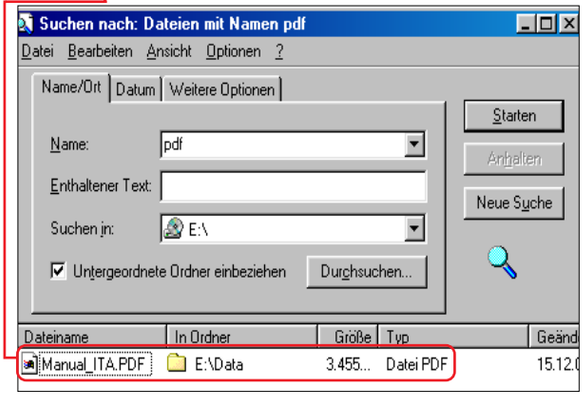
Klicken Sie anschließend auf Durchsuchen.

4 Sie sehen dann ein weiteres Bedienfeld. Hier geben Sie an, in welchem Laufwerk nach den PDF-Dateien gesucht werden soll. Klicken Sie hier mit der linken Maustaste auf das Symbol des CD-ROM-Laufwerks, in dem sich die Spiel-CD-ROM befindet, und bestätigen Sie



Ihre Auswahl mit einem Klick auf OK. Nach einem Klick auf Starten beginnt der Computer, die CD-ROM nach PDF-Dateien zu durchsuchen.

5 Bereits nach kurzer Zeit sehen Sie die entdeckte(n) PDF-Datei(en) im unteren Eingabefeld.



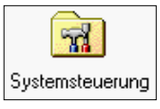
6 Nach einem Doppelklick auf die entsprechende Datei, hier also auf Manual_ITA.PDF, startet der „Acrobat Reader“ selbstständig und öffnet ohne Umwege das gewünschte Dokument. Es ist nicht nötig, das Programm von Hand zu starten.

So entfernen Sie ein Spiel von Ihrem Computer (so genannte Deinstallation)

1 Klicken Sie doppelt auf



2 Anschließend klicken Sie doppelt auf

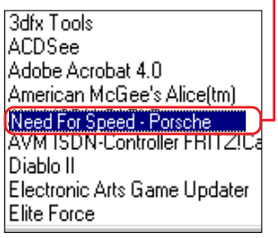


3 Im nächsten Schritt klicken Sie doppelt auf



4 Es folgt ein Klick auf Installieren/Deinstallieren.

5 Sie sehen eine Liste sämtlicher Programme (also auch aller Spiele), die unter Windows installiert sind. Suchen Sie das Programm, das Sie entfernen möchten, zum Beispiel.



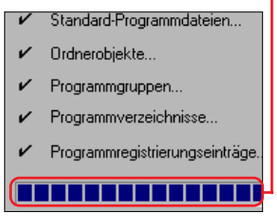
Klicken Sie diese Zeile an.

6 Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, klicken Sie einfach auf Hinzufügen/Entfernen.

7 Im nächsten Fenster werden Sie sicherheitshalber gefragt, ob Sie das Programm wirklich löschen möchten. Wenn Sie dessen tatsächlich sicher sind, antworten Sie mit einem Klick auf Ja.

Achtung: Sobald Sie auf Ja geklickt haben, wird das Programm unwiderruflich von Ihrem Computer gelöscht!

8 Den Fortschritt des Löschvorgangs zeigt ein zunehmender blauer Balken an.



Sobald die Deinstallation erfolgreich abgeschlossen ist, klicken Sie auf OK. Fertig – und schon haben Sie wieder Platz für ein neues Spiel auf Ihrem Computer.

Installation von Konsolenspielen

Playstation und Playstation 2

1 Verbinden Sie die Konsole per **Scart-Kabel** S.166 mit dem Fernseher.



2 Auf der Fernbedienung des Fernsehers die Taste „AV“ drücken.

3 Legen Sie die Spiel-CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein.

4 Schalten Sie die Konsole ein. Los geht's.

Gamecube



1 Verbinden Sie die Konsole per Scart-Kabel mit dem Fernsehgerät.

2 Auf der Fernbedienung des Fernsehers die Taste „AV“ drücken.

3 Legen Sie die Spiel-DVD-ROM ins DVD-ROM-Laufwerk ein.

4 Schalten Sie die Konsole ein. Los geht's, dem Spielspaß steht jetzt nichts mehr im Wege.

Xbox



1 Falls Sie ein Scart-Kabel verwenden, so verbinden Sie es mit der Konsole und dem Fernseher.

2 Auf der Fernbedienung des Fernsehers die Taste „AV“ drücken. Weiter mit Schritt **5**.

3 Verwenden Sie statt eines Scart-Kabels ein Antennenkabel, so verbinden Sie es mit der Konsole und dem Fernseher.

4 Wählen Sie den passenden Fernsehkanal aus. Das ist in der Regel Kanal 36.

5 Legen Sie die Spiel-DVD-ROM ins DVD-ROM-Laufwerk ein.

4 Schließen Sie die Laufwerksschublade – los geht's.

Gameboy, Gameboy Color und Gameboy Advance



1 Spielmodul in den Gameboy stecken, einschalten – los geht's.

2 Achtung: Spiele mit der Aufschrift „Only For Gameboy Color“ funktionieren nur mit dem Gameboy Color. Advance-Spiele laufen grundsätzlich *nur* mit dem Gameboy Advance.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Doppelter Einsatz

Spiel läuft nicht? Gibt's nicht. Mit zwei gleichzeitig installierten Betriebssystemen bekommen Sie auch Problemfälle in den Griff

Können Sie sich das vorstellen? Da haben Sie sich einen funkelnagelneuen PC mit Windows XP geleistet, der noch mehr „Sonnenschein" in Ihren Spiele-Alltag bringen soll. Doch als Sie Ihr Lieblingsspiel, das Ihnen viele Jahre Spaß brachte, installieren wollen, ist die Katastrophe da: Das betagte Spiel läuft nicht mit Windows XP. Es ist bei vielen älteren Spielen so, dass sie schon an der Installation scheitern. Und zwar fragen sie bei der Vorbereitung der Installation das vorhandene Betriebssystem ab, worauf dann schon Schluss ist. Und bei Ihnen Schluss mit lustig.

Doch auch wenn sich das Spiel klaglos auf der Festplatte niederlässt, besteht nicht immer Grund zur Freude. Beim Spielstart können Sie durchaus böse Überraschungen erwarten, wie etwa Tonaussetzer, ruckelige Grafik oder komplette Abstürze. Die Installation aktueller Steuerungsprogramme (Treiber) für Grafik- und Soundkarte, sonst probates Mittel bei derartigen „Kinderkrankheiten", hilft dann nicht weiter, wenn schon die Grundvoraussetzung, nämlich Windows 98, nicht vorhanden ist. Windows XP bietet zwar mit dem so genannten „Kompatibilitätsmodus" die Möglichkeit an, dem Spiel gewissermaßen eine Windows-98-Umgebung vorzugaukeln. Doch dieser Trick funktioniert leider nicht bei jedem Spiel. Da hilft nur die Installation von Windows 98. Wer aber auf Windows XP mit durchaus nachvollziehbaren Gründen nicht verzichten möchte, steht vor einem Problem. Windows 98 lässt sich nämlich nicht so ohne Weiteres zur Zusammenarbeit mit einem installierten XP überreden. Der Grund liegt vor allem darin, dass bei der Installation von Windows XP der **Master Boot Record** S.166 überschrieben wird. Dort lagern aber auch Informationen zu Windows XP – diese werden gnadenlos gelöscht. Zwar bietet Windows XP eine spätere Reparaturmöglichkeit an, doch ist die mit Vorsicht zu genießen. Schlägt sie fehl, ist Ihr Windows XP unrettbar verloren. Außerdem lässt sich jedes Windows-Betriebssystem nur von **primären Partionen** S.166 starten. Dumm nur, dass man gleichzeitig nur eine primäre Partition aktivieren kann – da ist schon ein tiefer Griff in die Trickkiste nötig, um zwei primäre Partionen zu erstellen.

Daher sind grundlegende Vorüberlegungen und einige geschickte Winkelzüge wichtig, damit anschließend alles reibungslos funktioniert.

Ihre Festplatte sollte möglichst in mehrere Teile, so genannte **Partitionen** S.166, aufgeteilt sein. Windows XP und Windows 98 sind im Idealfall auf zwei verschiedenen Partitionen installiert. Zwar können Sie beide Betriebssysteme auch auf eine Partition installieren, doch dann handeln Sie sich in der Regel Ärger ein – wenn Sie beispielsweise der Internet Explorer anschließend mit Fehlermeldungen überhäuft. Außerdem benötigen Sie ein Programm, mit dem sich später die Betriebssysteme auswählen lassen. Dafür eignet sich das Programm „Xfdisk" besonders gut. Hiermit können Sie Ihre Festplatte auch partitionieren, und zwar wesentlich einfacher als mit dem Windows-Bordmittel „Fdisk". Zudem bietet es die Möglichkeit, einzelne Partitionen zu verstecken. Und es ist kostenlos – nicht selbstverständlich unter den erhältlichen „Bootmanagern". Schließlich haben Sie eine dritte Partition, die für die Spiele reserviert ist. So hat alles schön seine Ordnung.

COMPUTERBILD-SPIELE zeigt Ihnen, wie Sie dabei vorzugehen haben – Schritt für Schritt. Außerdem wird der umgekehrte Weg erklärt: wie Sie einem bestehenden Windows 98 ein Windows XP hinzufügen. So kommen auch Windows-98-Anwender in den Genuss des neuen Betriebssystems, ohne das alte aufgeben zu müssen. Doppelt hält eben besser.



THEMEN IN DER PROFI-ECKE

Eigenes PPP-Protokoll für DSL-Nutzer einrichten	Heft	7/2002
Schutz vor 0190-Dialern, die als Spiele getarnt sind	Heft	8/2002
Windows 98 und Windows XP parallel installieren	**Heft**	**9/2002**
Firewall unter Windows XP für Spiele konfigurieren	Heft	10/2002
Flüsterleise Computer durch spezielle Kühlsysteme	Heft	11/2002

Wichtige Vorbereitungen

Bevor Sie anfangen, müssen Sie noch einige Vorkehrungen treffen, wie etwa Datensicherung und das Programm „Xfdisk" aus dem Internet herunter laden. Sie bekommen es unter www.mecronome.de/xfdisk

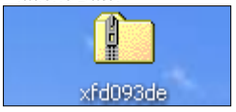
1 Wichtig: Sichern Sie *alle* Daten wie Adressen, Spielstände und sonstige wichtige Programme (siehe Ratgeber 5/2002, Seite 158). Denn in seltenen Ausnahmefällen ist ein teilweiser oder sogar kompletter Datenverlust nicht auszuschließen. In so einem Fall müssen Sie mit Hilfe Ihrer Original- und Datensicherungs-CD-ROMs Ihr System wieder in den alten Zustand versetzen können.

2 Dann sollten Sie noch alle Spiele, die Sie nicht auf Laufwerk **C** installiert haben, entfernen. Grund: Da Laufwerk **D** gelöscht wird, kann eine spätere Neuinstallation möglicherweise scheitern, weil in der Windows-Registrierung das Spiel noch als vorhanden gekennzeichnet ist. Wie Sie ein Spiel richtig entfernen, erfahren Sie in unserer ständigen Rubrik „So installieren Sie ein Spiel". Die dortigen Tipps sind für Windows XP entsprechend anzuwenden.

3 Stellen Sie eine Verbindung zum Internet her, und laden Sie sich das Programm Xfdisk von der angegebenen Internet-Adresse herunter. Trennen Sie anschließend wieder die Internet-Verbindung.

4 Jetzt müssen Sie das Programm Xfdisk auf eine Diskette kopieren. Legen Sie dazu eine leere, formatierte Diskette in Ihr Diskettenlaufwerk.

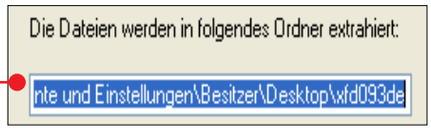
5 Klicken Sie die herunter geladene Datei



mit der *rechten* Maustaste an, und wählen Sie dann Alle extrahieren....

6 Danach öffnet sich ein neues Fenster. Klicken Sie hier auf die Schaltfläche Weiter >.

7 Löschen Sie den vorhandenen Eintrag, und tippen Sie Folgendes ein: a:\. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Weiter >. Das Datei-Archiv wird dann auf die Festplatte entpackt.

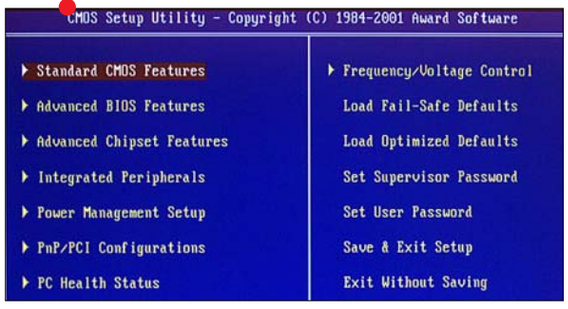


8 Entfernen Sie anschließend den Haken in dem Feld Extrahierte Dateien anzeigen. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Fertig stellen. Entfernen Sie anschließend die Diskette „Xfdisk" aus dem Disketten-Laufwerk.

BIOS Einstellungen

Ändern Sie einige Einstellungen, damit die spätere Installation nicht scheitert

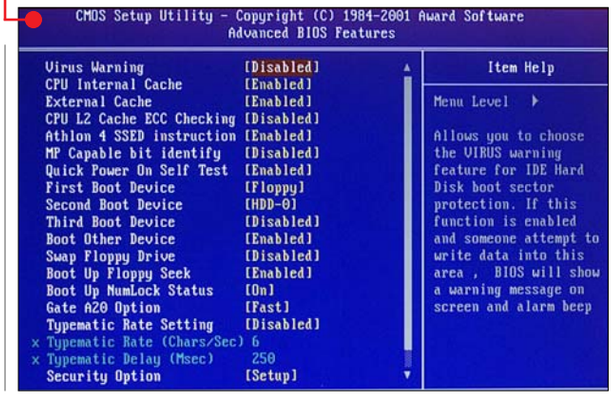
1 Drücken Sie beim Hochfahren mehrfach Entf. Anschließend sind Sie im **BIOS** S.166. Als Beispiel dient hier das BIOS von Award.



2 Bewegen Sie sich hier mit den Pfeiltasten bis zu der Option Advanced BIOS Features, und drücken Sie ↵.

3 Ein neues Menü erscheint. Hier muss für einen späteren reibungslosen Ablauf die so genannte Boot-Reihenfolge geändert werden. Drücken Sie daher so lange ↓, bis die Option First Boot Device markiert ist. Drücken Sie hier so lange BILD↓, bis [Floppy] angezeigt wird.

4 Drücken Sie einmal ↓. Als zweite Boot-Option wählen Sie hier per BILD↓ den Eintrag [CDROM].



5 Legen Sie schließlich die dritte Bootoption fest, indem Sie einmal ↓ drücken und dann mit einem weiteren Druck auf BILD↓ die Option [HDD-0] auswählen.

6 Drücken Sie erneut ↓. Hier muss neben Boot Other Device noch per Druck auf BILD↓ die Option [Enabled] eingestellt sein.

7 Drücken Sie danach Esc. Im Hauptmenü des BIOS drücken Sie schließlich F10. Dann erscheint folgendes Fenster:



8 Drücken Sie dann Z. Drücken Sie anschließend ↵, um die Änderungen zu übernehmen und den PC neu zu starten.

Windows 98 zusätzlich installieren

Windows 98 auf einem Windows XP-PC einzurichten, hat seine Tücken. Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte daher besonders sorgfältig

Neu-Partionierung mit Xfdisk

1 Legen Sie Ihre Windows-98-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Starten Sie den Computer neu, indem Sie auf Start und dann auf Ausschalten klicken. Klicken Sie dann noch auf Neu starten.

3 Statt des gewohnten Ladevorgangs von Windows XP erscheint nun ein Startmenü.



Drücken Sie 2, um die Option Von CD-ROM starten auszuwählen.

4 Ein weiteres Auswahlmenü wird auf dem Bildschirm angezeigt. Drücken Sie hier 3, damit Sie den Computer ohne CD-ROM-Unterstützung starten können. Drücken Sie dann ↵, um die getroffene Auswahl zu bestätigen.

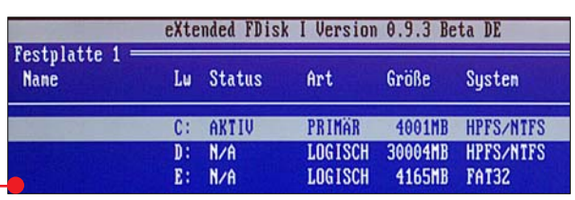
5 Legen Sie jetzt die Diskette „Xfdisk" in Ihr Diskettenlaufwerk ein.

6 Tippen Sie danach b: ein, und drücken Sie ↵.

7 Tippen Sie dann xfdisk ein, und drücken Sie erneut ↵.

8 Nach kurzer Ladezeit befinden Sie sich im Programm Xfdisk. Drücken Sie ↵, um das Hinweisfenster zu schließen.

9 Dann werden die **Partitionen** S.166 angezeigt.



Festplatten moderner PCs sind in der Regel in mindestens zwei Teile aufgeteilt. Die Festplatte in diesem Beispiel enthält eine **primäre** S.166 Partition und zwei **logische** S.166 Laufwerke. Nur von primären Partitionen können Windows-Betriebssysteme gestartet werden. Gleichzeitig darf immer nur eine primäre Partition aktiv sein. Die vorhandene primäre Partition muss daher zunächst versteckt werden. Wählen Sie deshalb die primäre Partition mit den Pfeiltasten aus, erkennbar durch den Eintrag PRIMÄR, sofern diese nicht bereits sowieso markiert ist.

10 Drücken Sie anschließend ↵. Nun erscheint ein Menü.



Wählen Sie hier mit ↓ die Option Partition verstecken aus, und drücken Sie ↵. Unter Status steht bei der ausgewählten Partition nun VERSTECKT. Gleichzeitig wurden die Laufwerksbuchstaben neu geordnet. Die versteckte Partition bleibt jetzt bis auf Weiteres unangetastet.

11 Richten Sie jetzt Ihr Augenmerk auf die weiteren Partitionen.



Letztere ist auf vielen vorkonfigurierten PCs eine so genannte „Recovery"-Partition. Hier sind meist eine Kopie von Windows XP und wichtige Systemdaten enthalten, die ein Zurückspielen von Windows XP samt wichtiger Treiber bei Problemen ermögli-

Windows 98 zusätzlich installieren | Fortsetzung

chen. Hier sollten Sie daher im Regelfall nichts ändern. Die zweite Partition ist im Regelfall die größte, hier 30004MB – also gut 30 **Gigabyte** S.166. Idealerweise teilen Sie diese in zwei einzelne Partitionen auf. Vorteil: Sie haben später die Betriebssysteme auf jeweils eigenen Partionen und einen weiteren Datenträger, auf dem Sie Spiele und andere wichtige Daten unterbringen können. Wählen Sie daher die zweite Partition aus, und drücken Sie ↵.

12 Wählen Sie dann die Option Partition löschen mit ↵ aus. Drücken Sie danach ←, um JA auszuwählen, und drücken dann ↵.

13 Die Partition ist jetzt freigegeben. Drücken Sie erneut ↵. Nun erscheint unter anderem die Option Neue Partition. Drücken Sie wieder ↵. Hier haben Sie zwei Auswahlmöglichkeiten.



Für Windows 98 müssen Sie eine Primäre Partition... erstellen. Drücken Sie daher bei dieser Option ↵.

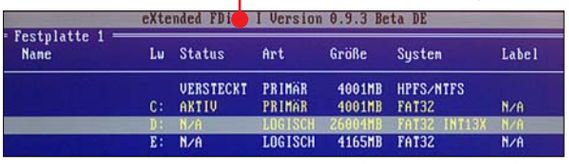
14 Jetzt können Sie dieser neuen Partition den Speicherplatz zuweisen. Seien Sie nicht zu großzügig – bemessen Sie die Größe aber auch nicht zu knapp. Bei großen Festplatten sind 4 Gigabyte ein guter Wert, bei nicht so üppigen Datenträgern tun es aber auch 2 Gigabyte. Unter diesen Wert sollten Sie nicht gehen. Um 4 Gigabyte zuzuteilen, tippen Sie 4000 ein und drücken dann ↵. Als Lage der Partition wählen Sie die obere Option Anfang des freien Bereiches aus, indem Sie ↵ drücken.

15 Die anschließende Frage bejahen Sie, indem Sie erneut ↵ drücken. Die Partition wird automatisch in FAT32 formatiert – wichtig für die spätere Installation von Windows 98. Die zweite Frage, ob der gesamte Partitionsbereich überschrieben werden soll, verneinen Sie, indem Sie ↵ drücken. Andernfalls kann der Unwandlungsprozess je nach Festplattengröße mehrere Stunden dauern.

16 Wählen Sie jetzt mit den Pfeiltasten den verbliebenen Rest der Partition aus, der als FREI gekennzeichnet ist. Drücken Sie dann ↵. Drücken Sie erneut ↵, wählen diesmal aber ein Logisches Laufwerk... aus. Mit Druck auf ↵ geht es weiter.

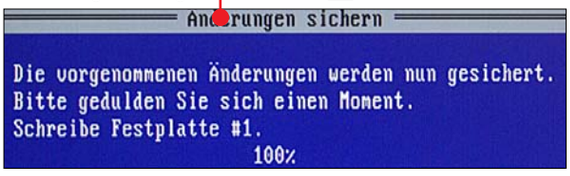
17 Drücken Sie einfach ↵, um den verbliebenen Speicherplatz zuzuteilen, hier 26004 **Megabyte** S.166.

18 Jetzt geht's wie in Schritt 15 beschrieben weiter. Dann sollte sich Ihnen ein ähnliches Bild wie dieses bieten:



19 Drücken Sie jetzt F3. Nun haben Sie zwei Möglichkeiten: Drücken Sie ← und dann ↵, um alle Änderungen zu übernehmen. Lesen Sie danach bei Schritt 20 weiter. Wenn Sie hingegen NEIN auswählen und ↵ drücken, dann verlassen Sie das Programm, ohne etwas geändert zu haben. Alle Änderungen haben nämlich bis jetzt nur im Speicher des Programms stattgefunden. Sollten Sie also versehentlich etwas falsch gemacht haben, dann können Sie das Programm neu starten – wie in Schritt 5 beschrieben. Sie finden anschließend den Ursprungszustand vor.

20 Jetzt werden alle Änderungen vollzogen.



Warten Sie ab, bis das Programm die Berechnungen abgeschlossen hat. Danach erscheint ein Hinweisfenster.



Entfernen Sie jetzt die Diskette aus dem Diskettenlaufwerk und drücken dann ↵, um den Computer neu zu starten.

Laufwerke formatieren

1 Wählen Sie dann wieder die Option Von CD-ROM starten aus.

2 Wählen Sie jetzt die Option Computer mit CD-ROM-Unterstützung starten aus.

3 Tippen Sie danach den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks ein, gefolgt von einem Doppelpunkt, hier f:. Drücken Sie dann ↵.

4 Tippen Sie jetzt cd win98 ein und drücken dann ↵.

5 Jetzt müssen Sie die beiden neu erstellten Partitionen formatieren. Zunächst muss Laufwerk **C** formatiert werden. Erschrecken Sie nicht, Windows XP ist davon nicht betroffen – diese Partition ist ja versteckt! Tippen Sie format c: ein, und drücken Sie ↵. Drücken Sie dann J und ↵. Danach muss eine Bezeichnung eingegeben werden. Da hier Windows 98 installiert werden soll, tippen Sie beispielsweise Win98 ein. Drücken Sie dann ↵.

6 Formatieren Sie dann noch Laufwerk **D**. Tippen Sie also format d: ein, und drücken Sie nacheinander ↵, J und ↵. Geben Sie anschließend auch hier einen Namen ein, etwa Daten.

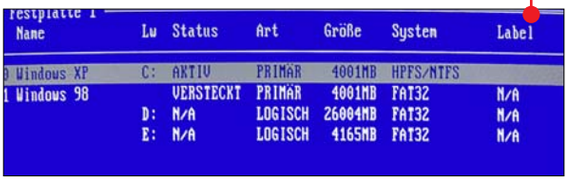
Windows 98 installieren

1 Tippen Sie anschließend setup ein, und drücken Sie ↵. Drücken Sie dann erneut ↵. Damit starten Sie die Installation von Windows 98. Wichtig: Starten Sie die Installation nur auf diesem Verzeichnis heraus, andernfalls klappt die Installation nicht. Folgen Sie hier den Anweisungen des Installationsprogramms. Die Installation kann je nach PC unterschiedlich verlaufen, daher nur zwei generelle Tipps: Achten Sie darauf, dass Sie Windows in C:\WINDOWS installieren (ist standardmäßig vorgegeben). Und: Werden Dateien auf der Windows-98-CD-ROM nicht gefunden, müssen Sie den Pfad anpassen (Laufwerksbuchstabe plus Verzeichnis, hier f:\win98.

2 Sobald die Installation von Windows vollständig abgeschlossen ist und Sie alle wichtigen Steuerungsprogramme (Treiber) installiert haben, starten Sie den Computer neu. Die Windows-CD-ROM wird weiterhin benötigt. Sie bleibt im CD-ROM-Laufwerk.

Bootmanager installieren

1 Nach dem Neustart erscheint das Startmenü. Drücken Sie 2, um die Option Von CD-ROM starten auszuwählen.



2 Drücken Sie dann 3 und danach ↵.

3 Legen Sie wieder die Diskette „Xfdisk" in Ihr Diskettenlaufwerk ein. Tippen Sie danach b: ein, und drücken Sie ↵. Tippen Sie dann xfdisk ein, und drücken Sie erneut ↵. Dann wird Xfdisk geladen. Danach müssen Sie noch einmal ↵ drücken, um das Hinweisfenster zu schließen.

4 Im Hauptbildschirm von Xfdisk angelangt, drücken Sie ↵. Nun müssen Sie die Windows-XP-Partition wieder sichtbar machen. Wählen Sie die als VERSTECKT gekennzeichnete Windows-XP-Partition aus, und drücken Sie ↵. Wählen Sie im Auswahlmenü die Option Partition sichtbar machen aus, und drücken Sie ↵. Die Partition wird nun aktiviert und die andere automatisch versteckt. Drücken Sie erneut ↵.

5 Wählen Sie dann die Option Bootmanager installieren aus, und drücken Sie ↵.

6 Jetzt muss die Windows-XP-Partition ausgewählt werden. Drücken Sie ↵, und wählen Sie anschließend die Option Neuer Bootmenü Eintrag... aus. Ein neuer Name muß jetzt eingegeben werden. Tippen Sie hier folgendes ein: Windows XP, und drücken Sie ↵.

7 Wählen Sie dann die als VERSTECKT gekennzeichnete Windows-98-Partition aus. Drücken Sie ↵, und wählen Sie auch hier die Option Neuer Bootmenü Eintrag.. aus. Nennen Sie diese Partition Windows 98. Anschließend sind Sie wieder in der Übersicht. Dann sollten die Einstellungen ähnlich wie folgt aussehen:

8 Entfernen Sie dann die Diskette aus dem Laufwerk und die Windows-CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk. Drücken Sie danach F3. Ein neues Fenster öffnet sich. Drücken Sie dann ↵, ← und zwei Mal hintereinander ↵. Dies führt zum Neustart des Computers.

Betriebssystem auswählen

Nach dem Neustart erscheint ein Auswahlmenü. Wählen Sie hier mit den Pfeiltasten das Betriebssystem aus, welches Sie starten möchten, und drücken Sie dann ↵. Beachten Sie bitte noch, dass unter Windows 98 das Laufwerk mit dem Betriebssystem Windows XP nicht sichtbar ist und Sie daher auf dieses Laufwerk auch nicht zugreifen können. Unter Windows 98 sehen Sie nur die Laufwerke **C** (Windows-98-Partition) und **D** (Daten-Partition). Ihre gesicherten Daten können Sie indes wieder zurückkopieren. Jetzt haben Sie Windows 98 einer bestehenden Windows-XP-Installation erfolgreich hinzugefügt. Herzlichen Glückwunsch!



Hier stand im Heft eine Anzeige.

Windows XP zusätzlich installieren

Wer das neue Betriebssystem XP installieren, aber auf sein altes Betriebssystem Windows 98 nicht verzichten möchte, liest hier, wie es gemacht wird

Datensicherung

1 Einige Bemerkungen vorweg: Die Installation von Windows XP neben ein bestehendes Windows 98 geht leichter von Statten als umgekehrt, so dass hier vom ungünstigsten Fall ausgegangen wird, nämlich dass bei einem vor konfigurierten Windows-98-PC die Festplatte nicht **partitioniert** S.166 ist – Sie also nur ein großes Laufwerk **C** haben. Dieser Fall kommt in der Praxis sehr häufig vor. Die Festplatte muss daher neu partitioniert und Windows 98 im weiteren Verlauf einmal neu installiert werden. Sie müssen daher den kompletten Inhalt Ihrer Festplatte sichern. Ein Partitionieren ohne Datenverlust ist nur mit kommerziellen Werkzeugen wie etwa „Partition Magic" möglich! Starten Sie Windows 98 zunächst auf die gewohnte Art und Weise.

2 Sichern Sie, wie im Kasten „Wichtige Vorbereitungen" entsprechend beschrieben, Ihre wichtigen Daten und Spielstände, und bespielen Sie eine Diskette mit dem Programm „Xfdisk".

3 Legen Sie Ihre Windows-98-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk. Falls diese automatisch startet, schließen Sie den Startbildschirm mit Klick auf ☒ rechts oben im Fenster.

4 Lesen Sie die Hinweise im Kasten „Bios-Einstellungen", und stellen Sie die Startreihenfolge wie beschrieben ein. Starten Sie dann den Computer neu.

Festplatte einrichten

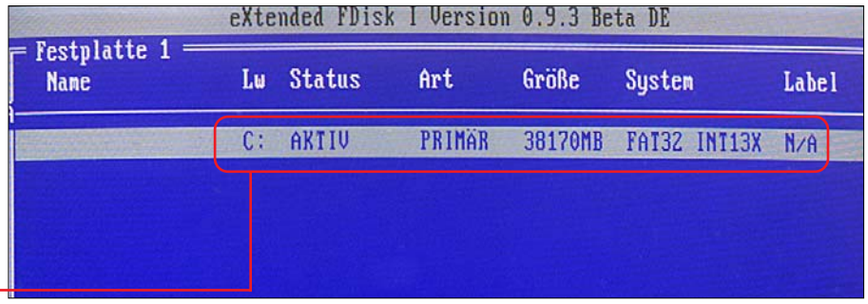
1 Im Startmenü der Windows-98-CD-ROM drücken Sie 2, um die Option `Von CD-ROM starten` auszuwählen.

2 Dann folgt ein weiteres Auswahlmenü. Drücken Sie hier 3, damit Sie den Computer ohne CD-ROM-Unterstützung starten. Drücken Sie anschließend ↵.

3 Sobald alle Dateien geladen worden sind, legen Sie die Diskette „Xfdisk" in Ihr Diskettenlaufwerk ein.

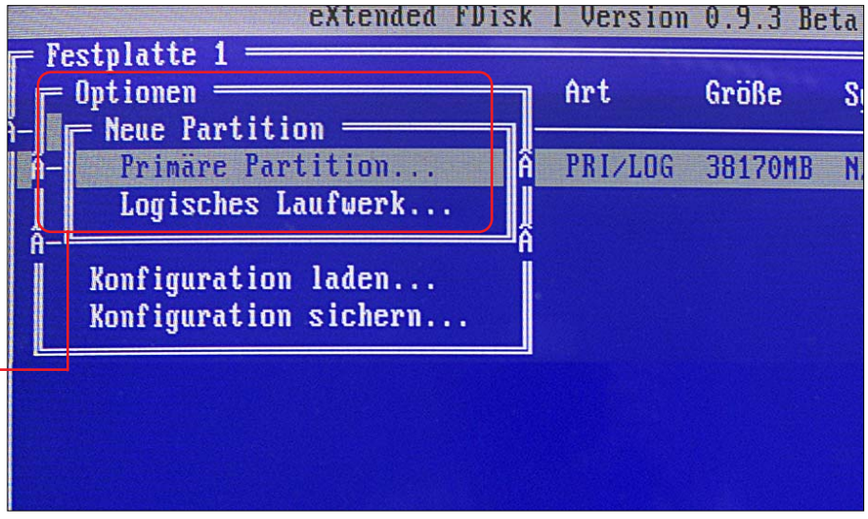
4 Tippen Sie anschließend `b:` ein, und drücken Sie ↵. Tippen Sie danach `xfdisk` ein. Drücken Sie erneut ↵. Nach kurzer Ladezeit befinden Sie sich im Hauptmenü von Xfdisk. Drücken Sie ↵, um den Hinweisbildschirm zu schließen.

5 Hier wird Ihnen die Festplatte angezeigt ●. Drücken Sie ↵.



6 Wählen Sie dann die Option `Partition löschen` mit ↵ aus. Drücken Sie danach ←, um `JA` auszuwählen, und drücken Sie dann ↵.

7 Die **Partition** S.166 ist jetzt freigegeben. Drücken Sie erneut ↵. Nun erscheint unter anderem die Option `Neue Partition`. Drücken Sie erneut ↵. Hier haben Sie zwei Auswahlmöglichkeiten ●. Für Windows 98 müssen Sie eine `Primäre Partition...` erstellen. Drücken Sie daher bei dieser Option ↵.



8 Jetzt können Sie dieser neuen Partition den Speicherplatz zuweisen. Überlegen Sie gut, wieviel Speicherplatz Sie zuteilen wollen. Für die Windows-98-Partition sollten Sie mindestens 2 **Gigabyte** S.166 reservieren, bei großen Festplatten sind auch 4 Gigabyte nicht zu viel. Dies sollte für Windows und die wichtigsten Programme ausreichen. Größere Programme und Spiele installieren Sie hingegen besser auf der noch zu erstellenden, großen Partition. Um 4 Gigabyte zuzuteilen, tippen Sie `4000` ein und drücken dann ↵. Als Lage der Partition wählen Sie die Option `Anfang des freien Bereiches` aus, indem Sie ↵ drücken.

9 Drücken Sie zweimal hintereinander ↵.

10 Erstellen Sie jetzt noch zwei weitere Partitionen. Wählen Sie daher mit den Pfeiltasten den verbliebenen Rest der Partition aus, der als `FREI` gekennzeichnet ist. Drücken Sie dann ↵. Drücken Sie erneut ↵, wählen diesmal aber ein `Logisches Laufwerk...` aus.

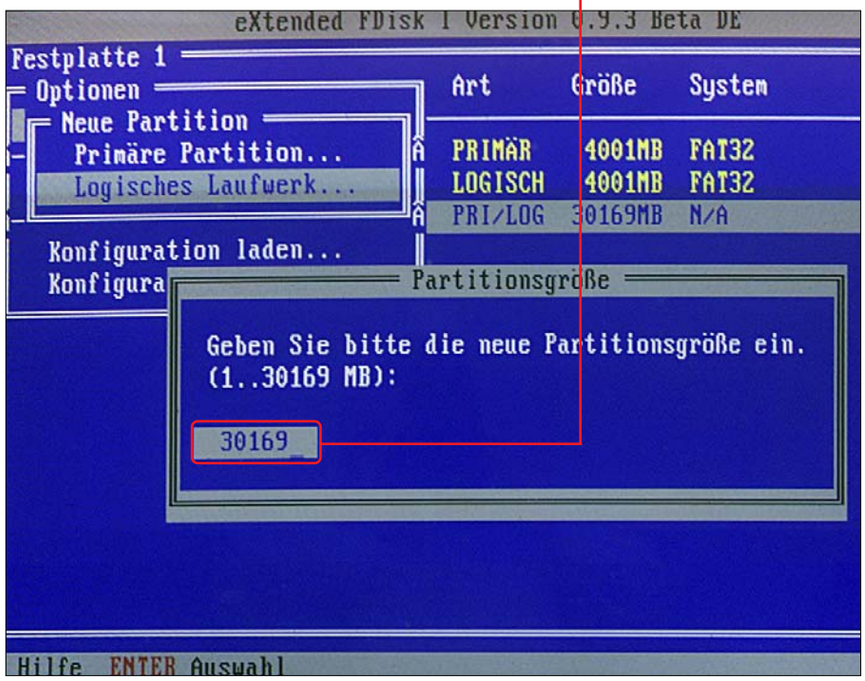
11 Jetzt können Sie den Speicherplatz für die zweite Partition festlegen. Da auf dieser Partition Windows XP installiert werden soll, sollte sie etwa 4 Gigabyte umfassen. Allein Windows XP verschlingt nämlich bereits knapp 2 Gigabyte Festplattenspeicher. Außerdem muss ausreichend Platz für eine Auslagerungsdatei vorhanden sein. In Bezug auf Spiele und andere Programme gilt das in Schritt 8 Gesagte. Tippen Sie daher `4000` ein, und drücken Sie anschließend wieder ↵.

12 Jetzt fehlt nur doch die dritte, große Partition, die später die Spiele beherbergen soll. Drücken Sie daher ↓, um den noch verbliebenen Bereich `FREI` auszuwählen, und drücken Sie dann ↵, um die weiteren Auswahlmöglichkeiten aufzurufen.

13 Diese Partition muss ebenfalls ein **logisches Laufwerk** S.166 sein. Wählen Sie dazu die Optionen `Neue Partition` und im Anschluss `Logisches Laufwerk...` jeweils mit ↵ aus.

14 Drücken Sie einfach ↵, um den verbliebenen Speicherplatz zuzuteilen, hier ●. Drücken Sie dann noch zwei Mal hintereinander ↵, um den Vorgang abzuschließen.

15 Drücken Sie danach F3. Drücken Sie dann ←, um `JA` auszuwählen. Entfernen Sie die Diskette aus dem Diskettenlaufwerk, und drücken Sie dann ↵. Der Computer wird anschließend neu gestartet.



Laufwerke formatieren

1 Wählen Sie die Option `Von CD-ROM starten`, und drücken Sie dann 2 und ↵, um den Computer diesmal mit CD-ROM-Unterstützung zu starten.

2 Tippen Sie danach den Buchstaben Ihres CD-ROM-

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Drücken Sie dann ↵.

3 Tippen Sie jetzt `cd win98` ein, und drücken Sie danach ↵.

4 Jetzt müssen die Laufwerke **C**, **D** und **E** formatiert werden. Zunächst muss Laufwerk **C** formatiert werden. Tippen Sie daher `format c:` ein, und drücken Sie dann ↵. Drücken Sie danach J, dann ↵. Danach muss eine Bezeichnung eingegeben werden. Da hier Windows 98 installiert werden soll, tippen Sie beispielsweise `Win98` ein. Drücken Sie dann ↵.

5 Formatieren Sie dann noch die Laufwerke **D** und **E** auf diese Weise. Nennen Sie **D** anschließend `WinXP` – für Windows XP. **E** bekommt die Bezeichnung `Daten` – für die Daten und Spiele.

Windows 98 installieren

Tippen Sie anschließend `setup` ein, und drücken Sie ↵. Drücken Sie dann erneut ↵. Damit starten Sie die Installation von Windows 98. Folgen Sie hier den Anweisungen des Installationsprogramms. Sobald die Installation von Windows vollständig abgeschlossen ist und Sie alle wichtigen Steuerungsprogramme (Treiber) installiert haben, entfernen Sie zum Schluss die Windows-98-CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk und starten den Computer neu.

Windows XP installieren

1 Sobald Windows gestartet ist, legen Sie die Windows XP-CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk. Ziehen Sie außerdem Ihr Handbuch zur Hauptplatine zur Rate, ob es **ACPI** S.166 unterstützt. Diese Information wird im weiteren Verlauf noch wichtig werden.

2 Sobald der Windows-XP-Startbildschirm erscheint, klicken Sie auf Windows XP installieren.

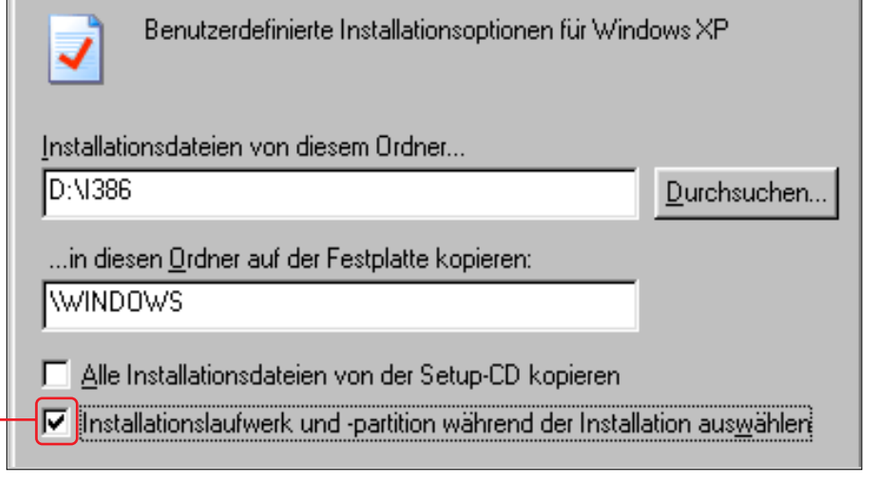
3 Danach öffnet sich ein neues Fenster. Klicken Sie neben Installationsart: unbedingt auf ▼, und wählen Sie hier Neuinstallation (weitere Optionen) aus. Klicken Sie danach auf Weiter >.

4 Nehmen Sie danach die Lizenzbestimmungen an, indem Sie die Option Ich stimme dem Lizenzvertrag zu aus-

5 Geben Sie Ihren Produkt-Schlüssel ein, und klicken Sie auf Weiter >.

6 Klicken Sie anschließend neben dem Symbol  auf Erweiterte Optionen....

7 Dann öffnet sich ein neues Fenster. Hier ist es wichtig, dass Sie einen Haken in das folgende Feld setzen, sonst können Sie später keine andere Partition außer **C** auswählen. Die übrigen Einträge lassen Sie unverändert und klicken dann auf OK. Klicken Sie danach auf Weiter >.



8 Wählen Sie im nächsten Schritt die Option mit einem Klick aus, und klicken Sie danach auf Weiter >. Anschließend werden einige Dateien kopiert, und der Computer wird neu gestartet.



9 Sobald beim Neustart des PCs erscheint, drücken Sie bitte *keine* Taste.



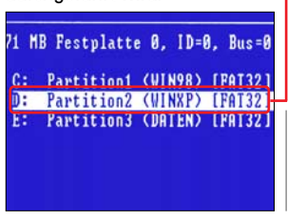
10 Wählen Sie dann das Windows Setup aus, sofern es nicht automatisch startet.

11 Sobald am unteren Bildschirmrand erscheint, drücken Sie F5, wenn Ihre Hauptplatine kein ACPI unterstützt. Andernfalls lesen Sie bitte direkt bei Schritt 13 weiter.

12 Wählen Sie hier mit den Pfeiltasten die Option aus, und drücken Sie anschließend ↵.

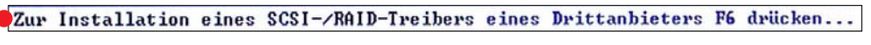
13 Danach folgt der Installationsbildschirm von Windows XP. Drücken Sie hier ↵, um fortzufahren.

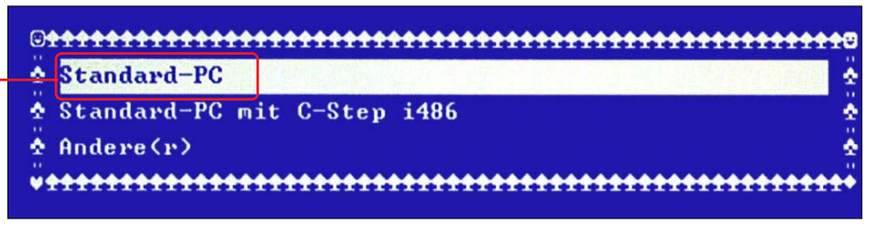
14 Jetzt können Sie eine Partition auswählen. Wählen Sie hier in jedem Fall aus, damit die Installation von Windows XP auf Laufwerk **D** durchgeführt wird.

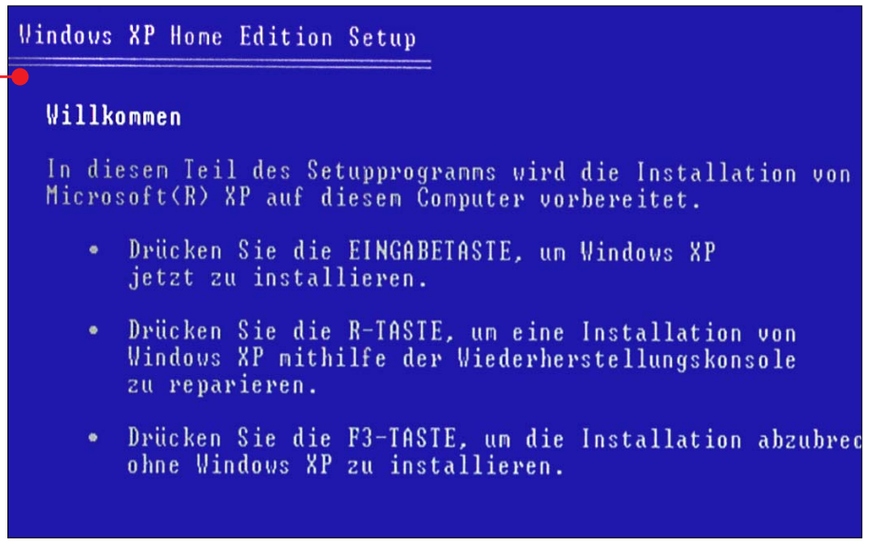


15 Nun können Sie ein Dateisystem für diese Partition wählen. Wenn Sie auch unter Windows 98 auf diese Partition zugreifen möchten, dann wählen Sie . Sie können sich aber auch für die oberste Option entscheiden. Dann wird das Laufwerk in dem Format **NTFS** S.166 formatiert und unter Windows XP werden die Sicherheitsmechanismen des NTFS-Dateisystems nutzbar. Nachteil: Unter Windows 98 ist dieses Laufwerk dann nicht sichtbar. Wenn Sie sich für die erste Möglichkeit entscheiden, startet die eigentliche Installation von Windows XP. Folgen Sie einfach den Anweisungen des Programms. Wenn Sie NTFS ausgewählt haben, müssen Sie zusätzlich noch F drücken, um das Laufwerk neu zu formatieren.

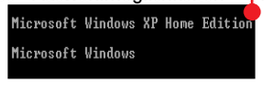








16 Sobald die Installation von Windows XP abgeschlossen ist, haben Sie beim Hochfahren des Computers diese Auswahlmöglichkeiten .



Wählen Sie Ihr gewünschtes Betriebssystem aus. Die Installation ist damit abgeschlossen – Sie haben nun zwei Betriebssysteme installiert. Sie können Ihre gesicherten Daten und Spielstände wieder an die ursprüngliche Stelle zurück kopieren.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

AUFLAGENZAHLEN IM ÜBERBLICK

TITEL	VERKAUF	ÄNDERUNG
COMPUTERBILD-SPIELE	605 072	+ 5,9
GAME STAR	305 238	+ 1,5
PC GAMES	238 114	- 11,3
BRAVO SCREEN FUN	187 094	- 7,4
KIDS ZONE	107 924	- 6,3
PC ACTION	100 849	+ 0,5
DAS OFFIZIELLE PLAYSTATION-2-MAGAZIN	78 758	+122,0
PLAY ZONE	78 150	+ 28,0
PLAY THE PLAYSTATION	50 437	- 0,8
DAS OFFIZIELLE PLAYSTATION-MAGAZIN	46 300	- 54,4
MANIAC	36 300	+ 11,3
N ZONE	30 891	- 52,4

Die durchschnittlichen Verkaufszahlen von Computer- und Videospiele-Zeitschriften im 2. Quartal 2002 (IVW-geprüft). Die Auflagen-Änderung im Vergleich zum Vorjahr ist in Prozent angegeben.

Pressespiegel





Ausgabe: 8/2002

Titelthema:
Aggressive Inline: Besser als Tony Hawk

Inhalt:
23 Spiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: Grand Prix 4, Neverwinter Nights, Freekstyle

Weiteres Thema:
Komplettlösung Teil 3 für Final Fantasy 10

CD-ROM: 1
Preis: 3 Euro



Ausgabe: 8/2002

Titelthema:
No One Lives Forever 2: 40 Stunden Spaß

Inhalt:
19 Spiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: Operation Flashpoint: Resistance

Weiteres Thema:
Komplettlösung zu Warcraft 3, Hardware-Tipps

DVD-ROM: 1
Preis: 4,99 Euro



Ausgabe: 8/2002

Titelthema:
Sonniger Spaß: Mario Sunshine

Inhalt:
19 Spiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: Breath of Fire 2, Monster Jam, Neverwinter Nights

Weiteres Thema:
Komplettlösung Golden Sun (Teil 2)

CD-ROM: keine
Preis: 2,50 Euro



Ausgabe: 8/2002

Titelthema:
200 neue Spiele: E 3 total, Gamecube nicht zu stoppen

Inhalt:
29 Spiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: E.T.: Der kosmische Garten, Legends of Wrestling

Weitere Themen:
Hardware im Test, Vorschau auf Disney Sports Soccer

CD-ROM: keine
Preis: 3,50 Euro



Ausgabe: 8/2002

Titelthema:
Super Mario Sunshine im Vorabtest für Gamecube

Inhalt:
19 Spiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: Bomberman Generations, Breath of Fire 2

Weiteres Thema:
Komplettlösung zu Spider-Man: The Movie

CD-ROM: keine
Preis: 3,30 Euro



Ausgabe: 9/2002

Titelthema:
Red Faction 2 und die Ego-Shooter-Konkurrenz

Inhalt:
Vier Spiele in ausführlichen Tests, darunter: DTM Race Driver, Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva

Weiteres Thema:
Komplettlösung Drakan, Vorschau Colin McRae Rally 3

CD-ROM: keine
Preis: 1,99 Euro



Ausgabe: 9/2002

Titelthema:
Eternal Darkness: Horrorschocker im Mega-Test

Inhalt:
8 Spiele in ausführlichen Tests, darunter: Stuntman, Mario Sunshine

Weitere Themen:
Software: Vergleich Next-Gen-Konsolen, Neo-Geo-Special

CD-ROM: keine
Preis: 3,35 Euro



Ausgabe: 8-9/2002

Titelthema:
Dragonball Z: Tipps- und Tricks-Special

Inhalt:
Schummeltricks und Tipps für Playstation-Spiele, darunter: Delta Force: Urban Warfare (alle Karten, alle Level)

Weitere Themen:
Gameboy-Cheats-Ecke, Lösung zu Parasite Eve 2

CD-ROM: keine
Preis: 2 Euro



Ausgabe: 3/2002

Titelthema:
20 Seiten Komplettlösung für Jedi Knight 2

Inhalt:
Mehr als 1700 Tipps und Tricks zu Spielen, wie: Dungeon Siege, Neverwinter Nights, Rayman M

Weiteres Thema:
Komplettlösung für Warcraft 3

CD-ROMs: 4
Preis: 7,50 Euro



Ausgabe: 5/2002

Titelthema:
Final Fantasy 10: Das beste Rollenspiel aller Zeiten?

Inhalt:
37 Konsolenspiele in kurzen und ausführlichen Tests, darunter: Devil May Cry 2, Panzer Dragoon, Star Fox

Weiteres Thema:
E 3 2002 in Los Angeles: Alle Spiele, alle News

CD-ROM: keine
Preis: 4,10 Euro



Ausgabe: 9/2002

Topthema:
Unreal Tournament 2003: Ultimatives Live-Erlebnis

Inhalt:
Anno 1503, Icewind Dale 2, Raven Shield

Weitere Themen:
Prozessor-Vergleich, Tipps und Tricks zu Warcraft 3

CD-ROMs: 2
Preis: 4,99 Euro



Ausgabe: 9/2002

Topthema:
DTM Race Driver: Neuigkeiten zum Rennspiel

Inhalt:
Project Zero, Freekstyle, Need For Speed Hot Pursuit

Weitere Themen:
Taz' Wanted, Commandos 2, Mat Hoffman's Pro BMX 2

DVD-ROM: 1
Preis: 4,99 Euro



Ausgabe: 9/2002

Topthema:
Project Zero: Das Horrorspektakel 2002

Inhalt:
Army Men RTS, Men In Black 2: Alien Escape

Weitere Themen:
Downforce, Fireblade, Eve of Extinction, Freekstyle

DVD-ROM: 1
Preis: 7,50 Euro



Ausgabe: 9/2002

Topthema:
Unreal Tournament 2003: Mega-Komplettpaket

Inhalt:
Mafia, Spellforce, DTM Race Driver

Weiteres Thema:
Tipps und Tricks zu Industriegigant 2

CD-ROMs: 2 plus 1 DVD-ROM
Preis: 4,99 Euro



Ausgabe: 8/2002

Topthema:
Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva

Inhalt:
Stuntman angespielt, Colin McRae Rally 3

Weitere Themen:
Commandos 2: Men of Courage für PS 2

CD-ROM: keine
Preis: 3,50 Euro



Ausgabe: 9/2002

Topthema:
Delta Force: Urban Warfare arg verspätet

Inhalt:
Amazing Live: Virtual Sea-Monkeys, F 1 Arcade

Weitere Themen:
Stuart Little 2, Stuntman: Action für PS 2

CD-ROM: 1
Preis: 6,50 Euro



Ausgabe: 7-8/2002

Topthema:
Spider-Man: The Movie für Gamecube und GBA

Inhalt:
F 1 2002, Turok Evolution, Soul Calibur 2

Weitere Themen:
Resident Evil 0, Football Crazy, Action Replay GC

DVD-ROM: 1
Preis: 6,90 Euro



Ausgabe: 4/2002

Topthema:
Morrowind: The Elder Scrolls 3 im Blickpunkt

Inhalt:
Tipps und Tricks für PC-Spiele, darunter: Codename Outbreak, Mafia

Weitere Themen:
Lösungsweg Dungeon Siege

CD-ROM: keine
Preis: 4 Euro

FÜR SIE GELESEN

Bild

Die **BILD**-Zeitung fragte Hamburger Schüler, wie sie ihre Ferien verbracht haben. Beliebter Zeitvertreib Playstation-Spiele:

„Michael Berkenkamp (11) ließ es gestern gaanz langsam angehen. Ausschlafen bis 12 Uhr, dann Cornflakes. ‚Danach habe ich mit meiner Mutter Playstation gespielt. Und gewonnen. Ist doch klar', berichtete der Schüler aus Uhlenhorst. Michael hat genug Zeit zum Spielen. Ans Geld verdienen muss er noch nicht denken. Der Fünftklässler hat gerade von seinen Eltern 45 Euro bekommen – Zeugnis-Prämie. Eine 2 in Musik und Sport, der Rest Dreier. Michael ist zufrieden. Den unerwarteten Monoten-Regen wollte er so schnell wie möglich in sein Hobby investieren: Ein neues Spiel für die Playstation – was sonst? Und im Kaufhaus konnte er schließlich auch noch umsonst daddeln – drei Stunden lang."

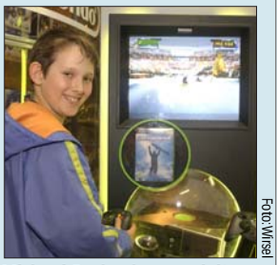


Foto: Wrsel

Michael Berkenkamp spielt gerne – erst recht in den Ferien.

The Boston Globe

Bislang blieben PC-Spiele Sehbehinderten verschlossen – das schnelle Geschehen auf dem Schirm ließ sich schwer akustisch rüberbringen. Eine junge US-Firma nimmt diese Herausforderung nun an. Das berichtet die amerikanische Tageszeitung **THE BOSTON GLOBE**.

„Actionlastige Computerspiele, die fast nur aus Bildern bestehen, waren bislang kaum umzusetzen. Ein kleines Start-up-Unternehmen aus Northampton in Massachusetts versucht, den Traum zu verwirklichen, dass blinde Menschen künftig zusammen mit sehenden Freunden am Rechner spielen können. Die Firma namens Zform entstand als College-Idee: Gründer Jeremie Spitzer unterhielt sich mit einem sehbehinderten Mitstudenten, der genauso wie er ein PC-Freak war. Wie, fragten sich beide, kommt es eigentlich, dass es keine Games für Blinde gibt? Man müsste doch nur einen Weg finden, guten Ton zu generieren, damit die Orientierung stimmt – mehr nicht. Aus der Idee wurde schließlich ein Geschäft. Inzwischen hat das kleine Unternehmen auch schon ein erstes, wenn auch noch sehr einfaches, Produkt: ein Pokerspiel, das sich gleichzeitig an Sehende wie an Blinde richtet – beide Parteien haben dieselben Chancen. In den Labors schlummert der Prototyp einer Blindenversion eines Ego-Shooters, bei dem man seine Gegner durch ein reich bebildertes Labyrinth jagt."

DER SPIEGEL

Das Nachrichtenmagazin **DER SPIEGEL** berichtet, dass Computerspiele Einzug in eine Kunstgalerie gehalten haben: Das Barbican Kulturzentrum in London feiert mit „Game On" den 40. Geburtstag des Videospiels. Vier Jahre lang soll die Ausstellung um die Welt gehen. Die SPIEGEL-Redaktion fragte beim Ausstellungskurator Lucien King nach:

„Videospiele kämpfen seit jeher um Anerkennung als eigene Unterhaltungsform. Ist nun der Sprung ins Kultur-Establishment geschafft? King: ‚Für mich sind die Kunstgalerien einfach Räumlichkeiten, die das zeigen, was einem Publikum gefallen könnte. Wenn das Kunstwerke sind, ist das genauso berechtigt, wie wenn eine Spielkonsole den gleichen Effekt erzielt. In den letzten Jahren findet dort auch ein Wandel statt, und selbst Firmen wie Nintendo denken offen darüber nach, ob sie sich selbst als Spielzeugfirma sehen oder als Produzent hochwertigen Entertainments.' SPIEGEL: Das erinnert an die Mitte der achtziger Jahre, als Graffiti-Bilder zum ersten Mal in Galerieräumen gezeigt wurden.



Höhere Weihen: Videospiele in der Kunstgalerie.

King: ‚Das stimmt genau. Es ist wie immer eine Art Wendepunkt für bestimmte Generationen, die neue Einflüsse zuerst nicht akzeptieren, aber nach einer näheren Auseinandersetzung dann doch annehmen. Und so ist es nun eben auch möglich, dass ein Museum Videospiele zeigt!'"

DIE WELT



Der Ernst des Lebens beginnt schon beim Spielen.

DIE WELT rühmt Actionspiele, so genannte „Ego-Shooter", als Vorbereitung auf das ernste Leben:

„Denn diese Spiele sind der Vorschein auf die Welt der Arbeit von morgen. Mit ihnen lernen Kinder und Jugendliche, kooperativ in vernetzten Systemen nicht nur vorgegebene Aufgabenstellungen zu lösen, sondern auch, sich eigene auszudenken. Die globale Werkbank des Computerzeitalters lässt grüßen. Ego-Shooter-Spiele sind Lernspiele für die Welt von morgen. Vor allem ihre ungeheure Komplexität und schier unbegrenzt erscheinenden Interaktionsmöglichkeiten lassen einen pseudo-realen Erlebnisraum entstehen, dessen Anforderungen ‚realen' Handlungsräumen und ihren Problemstellungen in nichts nachstehen. Was die immer wieder gern in der Berichterstattung vorgeführten bluttriefenden Bild- und Videoausschnitte verschweigen ist dieser – der eigentlich revolutionäre – Charakter dieser Spiele."

Hannoversche Allgemeine

Die **HANNOVERSCHE ALLGEMEINE ZEITUNG** beschreibt den Boom bei Strategiespielen am Beispiel von „Warcraft 3":

„Strategiespiele für den PC haben es in Deutschland leicht: Die Deutschen mögen das Genre. Das beweisen die Verkaufszahlen von Titeln wie Industriegigant 2 und Age of Wonders 2. Warcraft 3 setzt neue Maßstäbe. In der Tat hat das Spiel das Zeug zum Hit des Jahres 2002. 700 000 Exemplare sind an den deutschen Handel ausgeliefert worden. Weltweit gab es 4,5 Millionen Vorbestellungen. Das neue Echtzeitstrategiespiel ist irgendwo zwischen Age of Empires und dem legendären Warcraft 2 (1996) angesiedelt."

TESTSPIEGEL

So bewerten Spielezeitschriften

Im Testspiegel vergleicht die Redaktion Noten der in COMPUTERBILD-SPIELE getesteten Spiele mit den Bewertungen anderer Fachzeitschriften. Dabei werden ausschließlich Tests berücksichtigt, die dort mindestens eine Seite redaktionellen Umfang haben.

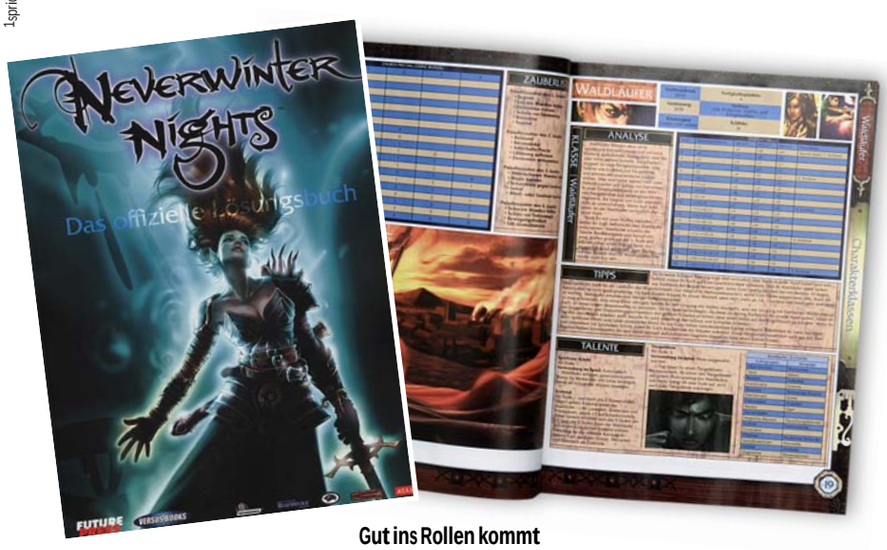
ZEITSCHRIFTENTITEL	COMPUTERBILD-SPIELE	GAME STAR	PC GAMES	BRAVO SCREEN FUN	PC ACTION	OFF. PLAYSTATION 2- MAGAZIN	PLAY ZONE
VERKAUFTE AUFLAGE 2. QUARTAL 2002 (IVW-GEPRÜFT)	605 072	305 238	238 114	187 094	100 849	78 758	78 150
COMPUTER (PC)							
Age of Wonders 2	2,15	77 % Spielspaß	84 %	Note 2	84 % Spielspaß		
Arx Fatalis	2,17	84 % Spielspaß	83 %		83 % Spielspaß		
Die Sims – Urlaub total	2,66	85 % Spielspaß	76 %	Note 2			
Dino Island	2,18		73 %		70 % Spielspaß		
Divine Divinity	2,05						
Dungeon Siege	1,79	84 % Spielspaß	88 %	Note 2+	86 % Spielspaß		
Face Factory – „The Sims" Edition	1,98						
FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	2,12	89 % Spielspaß	85 %	Note 1-	87 % Spielspaß		
Galileo – The Game	3,81						
Grand Prix 4	1,82	88 % Spielspaß	85 %	Note 2	87 % Spielspaß		
Heroes of Might & Magic 4	1,94	86 % Spielspaß	81 %	Note 2+	77 % Spielspaß		
Hotelgigant	2,52	75 % Spielspaß	52 %		54 % Spielspaß		
Industriegigant 2	2,02	82 % Spielspaß	84 %		81 % Spielspaß		
Michael Schumacher Racing World – Kart 2002	1,93		78 %		74 % Spielspaß		
Nascar Racing 2002 Season	1,79	87 % Spielspaß	80 %				
Neverwinter Nights	1,63	85 % Spielspaß	84 %	Note 2-	85 % Spielspaß		
Next Generation Tennis – US Open	3,13				75 % Spielspaß		
Port Royale – Gold, Macht und Kanonen	2,66	72 % Spielspaß	88 %	Note 2+	89 % Spielspaß		
Star Wars: Jedi Knight 2 – Jedi Outcast	1,72	88 % Spielspaß	90 %	Note 1-	91 % Spielspaß		
Stirb Langsam – Nakatomi Plaza	2,69	67 % Spielspaß	61 %		70 % Spielspaß		
Sudden Strike 2	2,00	83 % Spielspaß	75 %		72 % Spielspaß		
Team Factor	3,10	74 % Spielspaß	57 %		62 % Spielspaß		
Tom Clancy's Ghost Recon – Collectors Pack	1,50	82 % Spielspaß					
Warcraft 3 – Reign of Chaos	1,44	93 % Spielspaß	92 %	Note 1			
Warrior Kings	2,56	81 % Spielspaß	69 %	Note 1-	76 % Spielspaß		
WM Nationalspieler	2,91						
Zanzarah – Das verborgene Portal	1,56	75 % Spielspaß	74 %	Note 2+	84 % Spielspaß		
Zoo Tycoon – Dinosaur Digs	2,49						
PLAYSTATION							
Dragon Ball Final Bout	3,72			Note 4-			
PLAYSTATION 2							
Britney's Dance Beat	2,58			Note 3+		70 % Spielspaß	79 %
FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	2,16			Note 1-		84 % Spielspaß	85 %
Final Fantasy 10	2,27			Note 1		88 % Spielspaß	89 %
Frequency	1,69					80 % Spielspaß	85 %
Gran Turismo Concept 2002 Tokio – Geneva	2,02			Note 2		84 % Spielspaß	83 %
International Superstar Soccer 2	2,47			Note 2		80 % Spielspaß	78 %
Knockout Kings 2002	2,22						73 %
Men in Black 2 – Alien Escape	2,76						
Parappa The Rapper 2	2,27					60 % Spielspaß	62 %
Pro Evolution Soccer	2,31			Note 1		87 % Spielspaß	91 %
Spiderman – The Movie	1,91			Note 2			81 %
Tour de France	2,47						64 %
Virtua Fighter 4	1,95			Note 1		91 % Spielspaß	69 %
GAMECUBE							
International Superstar Soccer 2	2,50						
Luigis Mansion	2,20			Note 2			
Pikmin	1,90			Note 1			
Star Wars: Rogue Leader – Rogue Squadron 2	1,92			Note 1-			
Super Smash Bros. Melee	2,34			Note 1			
Wave Race – Blue Storm	2,11						
XBOX							
Enclave	2,14						
Ralli Sport Challenge	1,56						
GAMEBOY ADVANCE							
E.T. – Der Außerirdische	2,89						
Golden Sun	2,20						
Moorhuhn 3 – Es gibt Huhn!	3,11						
Super Mario World – Super Mario Advance 2	1,59						
Tekken Advance	2,68						
Tony Hawk's Pro Skater 3	1,85						
V-Rally 3	2,20						
Zone of the Enders – The Fist of Mars	2,56						

Hier stand im Heft eine Anzeige.

Spiele-Bücher

Neverwinter Nights[1]: Das offizielle Lösungsbuch

[1]sprich: „Newwerwinter Naits"



Gut ins Rollen kommt „Neverwinter Nights" nach der Lektüre des Lösungsbuchs.

Lösungsbuch | Spielerisches Schwergewicht auf den Punkt gebracht: Das große Rollenspiel problemlos meistern

Der COMPUTERBILD-SPIELE-Test in Heft 8/2002 weist Rollenspiel-Neulinge auf den hohen Schwierigkeitsgrad von „Neverwinter Nights" hin. Da kommt ein Lösungsbuch gerade recht, vor allem, wenn es derart opulent ausfällt wie dieses.

Das vorteilhafte DIN-A4-Format bietet Platz für übersichtliche Abbildungen, seien es Bilder aus dem Spiel wie faktenreiche Tabellen und hilfreiche Übersichtskarten. Gut sind auch die durchgehend farbige Gestaltung des 226-Seiters sowie das lockere und dennoch übersichtliche Layout. Aber die tollste Verpackung taugt nur dann etwas, wenn auch der Inhalt stimmt. Auch hier lässt sich der Verlag nicht lumpen. Die Autoren beginnen mit ausführlichen Beschreibungen der Spielfiguren vom Zwerg bis zum Menschen. Es folgen die im Spiel vorkommenden Klassen vom Barbaren bis hin zum Magier. Damit sind die Grundlagen erschöpfend erklärt, und es geht schnurstracks zur Komplettlösung über. 110 Seiten sind die Lösungswege für die vier Kapitel lang, verständlich formuliert und übersichtlich dargestellt.

Wem diese Fülle an Information nicht reicht, der wird durch einen 90-seitigen Anhang zufrieden gestellt. In ihm werden alle weiteren Spielinhalte bis ins kleinste Detail erklärt: Talente, Fertigkeiten, Zaubersprüche, Waffen, Rüstungen und Gegenstände. Fazit: Mit diesem Rollenspiel-Buch spielen Probleme keine Rolle mehr.

Neverwinter Nights: Das offizielle Lösungsbuch, Future Press, 226 Seiten, 14,95 €, ISBN 3-9808224-9-4

Empfehlenswert
Auch für Anfänger

Game Design: Konzepte, Kreation, Vermarktung

Sachbuch | Sie haben sich schon mal gefragt, wie eine Spielidee auf dem Computer laufen lernt? Dann lesen Sie dieses Buch. Autor Bob Bates und Herausgeber André LaMothe beschreiben ausführlich den Weg von der Ideenfindung über die Erstellung bis hin zu Veröffentlichung und Vermarktung eines Spiels. Zwar gibt das Buch keine Karriere-Anleitung für den Beruf des Spiele-Entwicklers, aber es liefert für Außenstehende Ein- und Überblick in die gesamte Welt der Spiele-Schmiede. Wie ein Spiel technisch im Einzelnen programmiert wird, erklärt das Buch nicht. Es würde wohl den Rahmen sprengen. So ist es ein angenehmes Lesebuch für Laien, denen Fragen erläutert werden wie: „Steht die durchdachte Story?", „Wie stellen Programmierer ihr Team zusammen?", „Wie wichtig sind Feinheiten wie Vertonung, Handbucherstellung oder Übersetzung?" „Wie biete ich das fertige Produkt den Herstellerfirmen an?". Das Lesen macht Spaß, und Sie können sich am Ende vorstellen, warum das Männchen am unteren Bildrand laufen gelernt hat. Um aber das Zeug zum Spiele-Entwickler zu haben, brauchen Sie weiterführende Literatur und viel, viel Zeit.



Game Design: Konzepte, Kreation, Vermarktung, Sybex, 319 Seiten, 39,95 €, ISBN 3-8155-0433-3

Empfehlenswert
Auch für Anfänger

Der Industrie-Gigant 2

Lösungsbuch | Vorsprung durch Technik? Wohl dem, der lesen kann! Denn wenn Sie dieses Buch studiert haben, sollten auf dem Karriere-Weg zum Industrie-Mogul kaum noch Knüppel herumliegen. Zu Beginn helfen Ihnen, dem Industrie-Giganten-Azubi, eine ausführliche Aufstellung der im Spiel verfügbaren Transportmittel und eine detaillierte Produkt- und Rohstoffkunde bei Ihren ersten Schritten in Richtung Wirtschaftsimperium. Dann finden Sie als junger dynamischer Angestellter die Produktionsketten ausführlich erklärt: Wo wird gelagert? Welche Transportwege werden genutzt? Was kann an Geschäften gemacht werden? Komplettlösungen ausgesuchter Spielstufen helfen Ihnen auf der Karriereleiter nach oben. Und wenn Sie die 14 abgedruckten Insider-Tipps und -Tricks beherzigen, stehen Sie kurz vorm Gipfel der industriellen Macht.

In einem Anhang finden Sie Tabellen mit allen relevanten Informationen zu Gebäuden, Fahrzeugen und Produkten des Spiels. Das Buch ist verständlich geschrieben und übersichtlich layoutet.

Minuspunkt: Einige der lediglich schwarz-weißen Abbildungen, wie auf Seite 94, sind zu klein und zu verwaschen, so dass Details und Schriften nicht zu erkennen sind. Dennoch: Dem angehenden Industrie-Magnaten wird hier geholfen.



Der Industrie-Gigant 2, Prima Games, 178 Seiten, 14,95 €, ISBN 3-934783-87-2

Empfehlenswert
Auch für Anfänger

SPIELEBÜCHER-HITLISTE

1	Das offizielle Buch zu Stronghold	12,80 Euro
	Sybex	3-8155-5113-7
2	Baldur's Gate 2	9,95 Euro
	Markt und Technik	3-8272-9090-2
3	Diablo 2	12,76 Euro
	Markt und Technik	3-8272-9094-5
4	Die Patrizier 2	12,95 Euro
	Markt und Technik	3-8272-9104-6
5	Flight Simulator 2002	9,95 Euro
	Data Becker	3-8158-2244-0
6	Das offizielle Buch zu Microsoft Flight Simulator	12,80 Euro
	Sybex	3-8155-5004-1
7	Die Siedler 4: Mission-CD	10,20 Euro
	Sybex	3-8155-5202-8
8	Age of Empires 2: The Age of Kings	9,90 Euro
	Microsoft Press Deutschland	3-8606-3818-1
9	Tomb Raider 4: Die Chronik plus 4	12,95 Euro
	Markt und Technik	3-8272-9101-1
10	Moorhuhn 3	10,20 Euro
	Sybex	3-8155-5030-0

Die meistverkauften Spielebücher in Deutschland, ermittelt von Media Control

Hier stand im Heft eine Anzeige.

VERBESSERUNGS-PROGRAMME

Auf dem neuesten Stand

Jeden Monat neu!

Aktuelle Spielverbesserungs-Programme (Patches) und Steuerungsprogramme (Treiber)

Hier veröffentlicht die Redaktion Internet-Adressen, unter denen Sie die neuesten Versionen von Steuerungs- und Spielverbesserungs-Programmen finden. Diese Programme beheben Fehler der Spiele. Installieren Sie nur Programme, die jünger sind als die auf Ihrem Computer bereits vorhandenen. Die Versionsnummer des Spiels wird in der Regel beim Spielstart gezeigt. Um die Versionsnummern der Steuerungsprogramme von Grafik- und Soundkarten herauszufinden, gehen Sie so vor: Unter Windows 95, 98 und ME klicken Sie mit der *rechten* Maustaste auf 

, danach mit der linken auf Eigenschaften und Geräte-Manager. Klicken Sie dann auf das Symbol  vor dem Gerätetyp. Nach einem Doppelklick auf den Gerätenamen, beispielsweise 3D Blaster GeForce3 Ti 500, wird ein Fenster mit der Registerkarte Treiber geöffnet. Ein Klick auf die Schaltfläche Treiber-Info... zeigt die Version des Steuerungsprogramms Dateiversion: 4.12.01.0666. Wer mit der Windows XP Home Edition arbeitet, geht wie folgt vor: Klicken Sie auf Start. Nachdem Sie mit der *rechten* Maustaste auf das Arbeitsplatz-Symbol, dann mit der linken auf Eigenschaften geklickt haben, klicken Sie auf Hardware. Klicken Sie dann auf Geräte-Manager und auf das [+]-Zeichen vor dem Gerätetyp, beispielsweise Grafikkarte, und klicken Sie diese Zeile doppelt an. Sobald Sie dann die Zeile Treiber angeklickt haben, sehen Sie dessen Versionsnummer, zum Beispiel: Treiberversion: 2.1.8.5.

Die hier wiedergegebene Reihenfolge der meistverkauften Spiele wurde von Media Control ermittelt.

Spiele über 28 Euro

1 **GTA 3** • Version 1.1 vom 28. Juni 2002 (1 MB)
ftp.take2.de/patches/GTA_3_Patch_1.1.zip

2 **Sudden Strike 2**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

3 **Neverwinter Nights**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

4 **FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2002**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

5 **Port Royale – Gold, Macht und Kanonen** • Version 1.15 vom 20. Juni 2002 (2,6 MB)
www.ascaron.org/portroyale/patch115pr.exe

6 **Morrowind Original**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

7 **Grand Prix 4**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

8 **Dungeon Siege**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

9 **F1 2002**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

10 **Die Sims** • Version 1.1 (2,8 MB)
www.thesims.com/us/getcool/gamepatch/index.html

11 **Jedi Knight 2 – Jedi Outcast** • Version 1.03 vom 6. Mai 2002 (6,7 MB)
ftp.lucasarts.com/patches/pc/JKIIUp5_6.exe

12 **Heroes of Might & Magic 4** • Version 1.3 vom 11. Juni 2002 (13 MB)
www.infogrames.de/products/pc/heroes_of_might_and_magic_4/downloads/heroes4v11to13ge.exe

13 **Spider-Man – The Movie**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

14 **Der Industriegigant 2**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

15 **Medal of Honor – Allied Assault** • Version 1.11 vom 26. April 2002 (15 MB)
ftp://159.153.177.50/downloads/patch/mohaa_de_patch111v9safedisk.zip

16 **Hotel Gigant** – Version 4.76 vom 16. Juni 2002 (1,3 MB)
ds1.jowood.at/hg/hotel_de.exe

17 **Duke Nukem: Manhattan Project** • Version 1.0.1 vom 20. Juni 2002 (1,9 MB)
ftp.ubisoft.de/dukenukemmp/dukenukemmp_patch101.zip

18 **Tony Hawk's Pro Skater 3**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

19 **Stronghold** • Version 1.2 vom 5. April 2002 (9 MB)
ftp.take2.de/patches/Stronghold_Patch_v1_2.exe

20 **Empire Earth** • Version 1.0.4.0 vom 22. November 2001 (1,7 MB)
ftp://sierra.de/sierra-empireearth.de/patches/EE_1000-1040_ENDE.exe

21 **Stirb langsam – Nakatomi Plaza (deusche Version)**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

22 **Michael Schumacher Racing World Kart 2002**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

23 **Civilization 3** • Version 1.21f vom 17. Juni 2002 (7,8 MB)
195.185.213.150/products/pc/civilization_3_deutsche_version/downloads/civ3v121fg.exe

24 **FIFA Football 2002**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

25 **Morrowind US Collector's Edition**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

26 **Patrizier 2 – Gold Edition** • Version 1.1 vom 10. April 2002 (3,8 MB)
www.ascaron.org/patches/p2gold/P2_Gold_Patch.exe

27 **Die Gilde – Handel, Habsucht & Intrigen** • Version 1.02 (5,3 MB)
ds1.jowood.at/diegilde/Die_Gilde_Patch_v1_02.exe

28 **Team Factor** • Version 1.5 vom 12. Juni 2002 (3,2 MB)
www.teamfactor.4players.de/gamedownloadinfo.php?DOWNLOADID=10

29 **Harry Potter und der Stein der Weisen** • Version 1.1 (5,5 MB)
ftp://159.153.177.50/downloads/patch/hp_deu.zip

30 **Command & Conquer – Renegade** • Version 1.030 vom 18. April 2002 (18 MB)
ftp://ftp.westwood.com/pub/renegade/updates/Renegade_1030_German.exe

Spiele unter 28 Euro

1 **Gothic** • Version 1.08k vom 8. Januar 2002 (5 MB)
www.3dgamers.com/dl/games/gothic/gothic_patch_108k.exe.html

2 **War Commander – Rangers Lead The Way**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

3 **Sven Bomwollen – Die Pyramide**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

4 **Cossacks – European Wars** • Version vom 5. Januar 2001 (1,3 MB)
www.cdv.de/editor/produkt_seiten/templates/cossacks.php?g=download&l=d&s=cossacks&gr=Patch

5 **The Operative – No One Lives Forever** • Version 1.004 vom 15. Oktober 2001 (1,7 MB)
ftp1.sierra.com/pub/patches/pc/nolf_1003to1004.zip

6 **Anno 1602 – Die Pyramide** • Version 5 vom 9. März 2000 (0,5 MB)
download.sunflowers.de/anno1602/anno1602patch5_ger.exe

7 **Star Wars – Galactic Battlegrounds** • Version 1.1 vom 3. Januar 2002 (3,4 MB)
ftp://159.153.177.50/downloads/patch/swgb_deu.zip

8 **Diablo 2** • Version 1.90d vom 5. Dezember 2001 (5,1 MB)
ftp.blizzard.com/pub/diablo2/patches/D2Patch_109d.exe

9 **Sudden Strike (CDV Bestseller)** • Version vom 21. Juni 2001 (0,3 MB)
www.cdv.de/editor/produkt_seiten/templates/sust.php?g=download&l=d&s=sust&gr=Patch

10 **Red Faction** • Version 1.2 vom 4. Januar 2002 (0,9 MB)
www.thq.de/html/pccd/110/downloads/RF_1_20_gr.exe

11 **Half-Life (deutsche Version)** • Version 1.1.1.0 vom 12. Juni 2002 (11,3 MB)
ftp://sierra.de/half-life.de/patches/DE-Version/g11091110.exe

12 **North vs. South**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

13 **Sim City 3000 Classic**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

14 **Baldur's Gate 2 – Das Epos**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

15 **Worms Armageddon** • Version 3.0 (6,9 MB)
wwp-support.com/download/patches/WAPatch.exe

16 **Pulleralarm – Das Spiel zu TV Total**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

17 **Anstoß** • Version 1.4 vom 6. Februar 2001 (12 MB)
www.ascaron.org/patches/anstoss3/a3patch140me.exe

18 **Jedi Knight**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

19 **Die Flucht von Monkey Island** • Version 1.1 vom 29. November 2000 (2 MB)
ftp://159.153.177.50/downloads/patch/monkey_v11deu.zip

20 **UEFA Champions League Season 01/02**
kein Spielverbesserungs-Programm verfügbar

Rote Schrift: neue Version erhältlich

Grafikkarten

1 **Asus V8200** • Version 29.40 vom 17. Mai 2002 (7,5 MB)
ftp.asuscom.de/pub/ASUSCOM/TREIBER/VGA/V8xx0/Win9XME_2940.exe

2 **Asus V8440 Ti** • Version 29.40 vom 17. Mai 2002 (7,5 MB)
ftp.asuscom.de/pub/ASUSCOM/TREIBER/VGA/V8xx0/Win9XME_2940.exe

3 **Asus V7100** • Version 29.40 vom 17. Mai 2002 (7,5 MB)
ftp.asuscom.de/pub/ASUSCOM/TREIBER/VGA/V7x00/Win9XME_2940.exe

4 **Hercules 3D Prophet Kyro-Serie** • Version 15.084 vom 16. Mai 2002 (7 MB)
ftp.hercules.com/video/exe/KYROBASED/3DPKS_9X_15084.exe

5 **Hercules 3D Prophet FDX 8500 LE** • Version 7.72 vom 26. Juni 2002 (15 MB)
ftp.hercules.com/video/exe/7500_8500/3DPRS_9X_772.exe

6 **Grafikkarten mit Nvidia-Chipsätzen** • Version 29.42 vom 11. Juni 2002 (8 MB)
download.nvidia.com/Windows/29.42/29.42_win9x.exe

7 **Matrox G 450/550** • Version 6.82.016 vom 27. Februar 2002 (6,5 MB)
www.matrox.com/mga/edhreg/driver_choice.cfm?choice=w9x_682.cfm

8 **Videologic Vivid! XS** • Version 1.05.15.84 vom 22. Mai 2002 (8 MB)
ftp.videologic.co.uk/PUB/PRODUCTS/Vivid!XS/Drivers/vivxs37179w9x.exe

9 **ATI Radeon-Serie** • Version 4.13.01.9039 vom 13. Juni 2002 (11 MB)
mirror.ati.com/support/drivers/winme/winmeradeon413019039.html

10 **MSI StarForce822** • Version 28.32 vom Juni 2002 (8 MB)
www.msi-computer.de/download/treiber/nvidia_28.32_win9x.exe

11 **Elsa Gladiac 920** • Version 4.13.01.2311 vom 7. Dezember 2001 (6,8 MB)
ftp.gwdg.de/pub/misc/elsa/FILES/GRAPHICS/ELSA_CH/W9X/ELSA9XME.EXE

12 **Elsa Synergy 3** • Version 4.13.01.2832 vom 28. März 2002 (7,9 MB)
ftp.gwdg.de/pub/misc/elsa/FILES/GRAPHICS/SYNERGY/III/W9X/SYIIIW9X.EXE

13 **Leadtek WinFast A250 TD** • Version 2832 vom 16. April 2002 (15 MB)
www.leadtek.nl/support/software/graphics/drivers/geforce4_ti/windows_9x/W9X_GF4TI_20416.exe

14 **Creative 3D Blaster-Nvidia-Serie** • Version 28.32 vom 5.4.2002 (6,2 MB)
de.europe.creative.com/support/drivers/eula.asp?id=392

Soundkarten

1 **Terratec SoundSystem DMX - XFire 1024** • Version 5.12.01.3057 vom 13. Februar 2002 (10 MB)
ftp.terratec.net/Audio/DMXXfire/Driver/XFire_Drv_WDM_98ME_full_5.12.01.3057.exe

2 **Terratec EWS88 MT/D** • Version 5.0.2000.125 vom 14. Juni 2002 (0,1 MB)
ftp.terratec.net/Audio/EWS/88MT/Driver/EWS88_Drv_WDM_5.0.2000Build.125.exe

3 **Terratec EWX 24/96** • Version 5.0.2000.125 vom 14. Juni 2002 (0,1 MB)
ftp.terratec.net/Audio/EWX/2496/Driver/EWX2496_Drv_WDM_5.0.2000Build125.exe

4 **Terratec DMX 6fire** • Version 5.0.2000.125 vom 14. Juni 2002 (1,6 MB)
ftp.terratec.net/Audio/DMX6fire2496/Driver/DMX6fire_Drv_WDM_5.0.2000.125.exe

5 **Hercules Gamesurround Muse 5.1 DVD** • Version 6.36 vom 4. Juni 2002 (3,2 MB)
ftp.hercules.com/sound/exe/MUSEDVD51/GM51DVD_9XMe_636.exe

6 **Hercules Gamesurround Muse XL** • Version 6.33 vom 26. Februar 2002 (3 MB)
ftp.hercules.com/sound/exe/MUSEXL/GMXL_98SE-ME-2K-XP_633.exe

7 **Hercules Fortissimo II Digital Edition** • Version 2.03 vom 1. Juli 2002 (18 MB)
ftp.hercules.com/sound/exe/FORTI2/GFIIV203.exe

8 **Creative Labs Soundblaster-Live-Serie** • Playcentre 2.52 vom 4. Februar 2002 (9 MB)
de.europe.creative.com/support/drivers/eula.asp?id=384

9 **Creative Sound Blaster Extigy** • Version vom 4. Juli 2002 (8,8 MB)
de.europe.creative.com/support/drivers/eula.asp?id=418

10 **Genius SoundMaker Live** • Version 2.01 vom 26. Dezember 2001 (1,2 MB)
www.kye.de/driver/MULTIMED/fmwdm.exe

11 **Video Logic SonicFury** • Version 4.12.1 vom 27. Februar 2002 (20 MB)
ftp.videologic.com/PUB/PRODUCTS/SFury/Drivers/SonicFury_WDM_4142.exe

Rote Schrift: neue Version erhältlich

Hier stand im Heft eine Anzeige.

ANTWORT AUF IHRE FRAGEN

Computer Bild Spiele hilft Lesern

Wie werden AOL-Kunden noch schneller?

In der Profi-Ecke von Heft 7/2002 wurde beschrieben, wie man den Online-Zugang DSL noch schneller machen kann. Kann man diese Tricks auch für den Internetprovider AOL anwenden? Da in dem Text nur etwas von T-Online stand, bin ich mir unsicher. Zweitens habe ich eine Frage zum so genannten **Ping** S.166 (Antwortzeit zwischen Computer und Gegenstelle – Anm. d. Red.) und damit der Schnelligkeit bei Online-Spielen. Denn ich spiele oft und gerne Actionspiele auf diversen Servern. Oft werde ich dort aber wieder gekickt, da denen mein Ping zu langsam ist. Deren Ping liegt immer so zwischen 40 und 70, meiner dagegen zwischen 150 und 400. Gibt es irgendeine Möglichkeit, den Ping runterzuschrauben? Es ist nämlich ärgerlich, wenn man immer erst ewig suchen muss, bis man einen Server gefunden hat, auf dem man auch mit so einem hohen Ping spielen darf. Ich benutze AOL 7.0 zusammen mit T-DSL. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir helfen könnten.

Christian Brabänder, per E-Mail



Der Ping spielt eine Rolle. Jedenfalls bei Internet-Spielern.

*Es ist keine alternative **DFÜ-Verbindung** S.166 über den Anbieter AOL möglich. AOL „zwingt" seine Kunden, die AOL-Software zu benutzen. Wenn Sie andere **DFÜ-Protokolle** S.166 verwenden wollen, um eine alternative DFÜ-Verbindung aufzubauen, müssen Sie den **Provider** S.166 wechseln.*

*Schlechte Pings sind ein hausgemachtes Problem bei AOL. Sie sind im Schnitt schlechter als bei anderen Anbietern. Des Weiteren können externe DSL-Modems per **USB** S.166 den Ping verschlechtern. Übrigens ist der Ping bei DSL generell schlechter als bei ISDN. Das Problem könnte behoben werden, wenn die Telekom **Fastpath** S.166 für DSL aktiviert. Das wird bislang allerdings von der Telekom mit Hinweis auf mögliche Störsignale in der Leitung abgelehnt.*

Die Redaktion

Wilder Westen

Ist ein Add-On zu „Desperados" geplant oder bereits fertig? Wäre nett, wenn Ihr das für mich herausfinden könntet! **Johann Hommel, per E-Mail**

Das Zusatzprogramm („Add-On") zu „Desperados: Wanted Dead or Alive" war beziehungsweise ist von der Herstellerfirma Infogrames geplant. Nur steht die Einigung mit den Programmierern von Spellbound aus. „Das Add-On ist nicht vom Tisch, aber es ist auch nichts bestätigt", betont Infogrames-PR-Leiter Michael Wetzel. Also: Abwarten! *Die Redaktion*



Keine Einigung gibt's bei den Desperados.

Ei, wo ist denn das Huhn?



„Bitte, bitte nicht. Ich hab' Angst."

Ich habe komischerweise seit Tagen einen Moorhuhn-Tick. Nun versuche ich krampfhaft, mir „Moorhuhn 3: Es gibt Huhn" aus dem Internet herunterzuladen. Doch leider finde ich nicht die richtige Seite. Vielleicht könnt Ihr mir ja sagen, wo ich es mir downloaden kann.

Frank Lange, per E-Mail

Schauen Sie unter www.moorhuhn.de nach. Dort können Sie sich das Spiel herunterladen.

Die Redaktion

Computer Spiele HILFETELEFON

Fragen zum Heft oder zur Heft-CD-ROM
0800/1007892
(kostenlos) jeden Mittwoch von 14 -16 Uhr

Spezielle Fragen zu Hardware
01908/84881
(1,86 Euro pro Minute) Montag bis Sonntag, 8 - 20 Uhr

Spezielle Fragen zu Computer- oder Konsolenspielen
01908/83441
(1,86 Euro pro Minute) Montag bis Sonntag, 8 - 24 Uhr

Wenn die kostenpflichtige Hotline Ihnen nicht helfen konnte, wenden Sie sich bitte an Tel. 040/34729136. Die Kosten werden dann erstattet.

Mehr Siege, mehr Teams

Ich habe gehört, dass man bei „Pro Evolution Soccer" (PES) für die Playstation so genannte Classicteams freispielen kann. Wie geht das? **Adrian Zürl, per E-Mail**



Klassisch: „PES".

Um zusätzliche Mannschaften freizuspielen, müssen Sie mit bestimmten Mannschaften bestimmte Turniere gewinnen. Für das europäische Classic-Team müssen Sie mit England den Europa-Cup holen. Für das holländische Classic-Team benötigen Sie den Europa-Cup-Sieg mit Holland. Die deutsche Classic-Mannschaft bekommen Sie für einen Europa-Cup-Sieg mit der deutschen Mannschaft. Das europäische All-Star-Team spielen Sie frei, indem Sie mit Frankreich den Internationalen Cup erspielen. Und schließlich können Sie mit dem „World All-Star-Team" antreten, nachdem Sie den Internationalen Cup mit irgendeiner Auswahlmannschaft geholt haben.

Die Redaktion

Aktuelles Treiben

Ich habe Euren Bericht zu Treibern im Heft 8/2002 auf den Seiten 138 bis 141 gelesen. Daraufhin wollte ich mir auch einen neueren Treiber herunterladen. Meine Grafikkarte ist eine NVidia GeForce 2 MX/MX 400 von Prolink. Im Internet unter der Adresse www.treiber.de habe ich dann den Anbieter Prolink gefunden. Da aber die Seite dieser Firma auf Englisch ist und mein Computer sie irgendwie auch nicht aufrufen konnte, wollte ich auch mal fragen, ob ich den aktuellsten Treiber auch irgendwo anders herkriege. Können Sie mir da helfen? **Stefan Lamers, per E-Mail**

Auf der Internet-Seite der Chip-Herstellerfirma Nvidia finden Sie unter folgender Adresse einen neuen Treiber für Ihre Grafikkarte: www.nvidia.de/view.asp?PAGE=drivers Ansonsten können Sie auch hier im Service-Teil von COMPUTER-BILD-SPIELE auf mehr als einer Seite aktuelle Spielverbesserungs-Programme (Patches) und Steuerungsprogramme (Treiber) nachschlagen.

Die Redaktion

ÄRGER DES MONATS

COMPUTERBILD-SPIELE
„Ärger des Monats"
Axel-Springer-Platz 1
20350 Hamburg
Fax: 040/34726749
E-Mail:
aerger@computerbildspiele.de

Wenig weltmeisterlich

Heiko B.[1] aus Herten ist genervt. FIFA 2002 von Electronic Arts (EA) läuft nicht, obwohl sein PC über die geforderten Systemvoraussetzungen verfüge. Und EA, schreibt er, antworte nicht auf seine Hilferufe.

„Laut Aufdruck auf der Verpackung reichen die Komponenten meines PC locker für Installation und Spiel. Gewissenhaft habe ich die beigelegte Referenzkarte studiert, und siehe da, meine Soundkarte sowie Grafikkarte werden unterstützt. Nun noch schnell alle Anweisungen ausgeführt sowie im Internet nach den neuesten Treibern gesucht und installiert. Trotzdem bleiben während des Spiels Bild und Ton hängen. Ich habe eine E-Mail an Electronic Arts gesandt und gleich am nächsten Tag die Antwort bekommen, meine Nachricht sei an den zuständigen Mitarbeiter weitergeleitet worden. Seitdem: Funkstille. Aber das kenne ich bei Mails bereits von Electronic Arts. Ich bin jedoch nicht bereit, eine Hotline anzurufen (1,24 Euro pro Minute), um dort nach fünf Minuten zu hören, was schon auf der Referenzkarte steht. Ich kann mir gut vorstellen, dass mal eine Kunden-E-Mail durchrutscht. Aber das ist mir gleich bei drei Spielen passiert! Ich bin schwer sauer auf EA und frage mich, ob es nicht möglich ist, ein Spiel zu konzipieren, für das man nicht den neuesten PC braucht. Übrigens: Mit Spielen von anderen Herstellern habe ich noch nie Probleme gehabt."



Der Kick bleibt bei FIFA 2002 aus, wenn die Firma nicht hilft.

COMPUTERBILD-SPIELE fühlte Electronic Arts auf den Zahn. „Eine Mail von Herrn B. ist nicht zu finden", hieß es vom EA-Sports-Support-Team. Aber immerhin setzte sich die Firma mit Herrn B. in Verbindung.

Der berichtete: „Nachdem Sie sich mit EA in Verbindung gesetzt hatten, haben die sich fast umgehend bei mir gemeldet. Sie haben zuerst behauptet, nie von mir gehört zu haben. Dann, nachdem ich meine PC-Daten nochmals herübergeschickt hatte, kam ziemlich prompt eine brauchbare Antwort. Jetzt scheint es stabil zu laufen. Dank Ihrer Hilfe hat sich EA bei mir gemeldet, mir geholfen, aber entschuldigt haben sie sich leider nicht."

Die Redaktion meint: Immerhin konnte dem Kunden geholfen werden. Unter echtem Kundenservice ist jedoch etwas Anderes zu verstehen.

[1] Name ist der Redaktion bekannt.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

LESERPOST

Briefe an die Redaktion

COMPUTERBILD-SPIELE freut sich über Lob und Kritik und bietet kompetente Antworten auf Ihre Fragen an. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften zu kürzen. Schreiben Sie an:

Redaktion COMPUTERBILD-SPIELE, Kennwort „Leserbriefe“,
Axel-Springer-Platz 1, 20350 Hamburg, Fax 040/34726749
E-Mail: leserbriefe@computerbildspiele.de

Die Redaktion bittet, alle Zuschriften mit vollständiger Absenderadresse zu versehen. Das heißt auch: Anonym oder unter Fantasienamen eingesandte E-Mails können leider nicht berücksichtigt werden.

Magazin für alle Spieler

Ich muss euch wirklich loben für euer tolles Heft. Das Design ist spitze, die Artikel sind gut verständlich, die Tests sind umfangreich und übersichtlich. Ihr gebt euch wirklich viel Mühe mit der Gestaltung des Heftes, und die Spiele auf der CD-ROM sind auch immer klasse. Ich habe nur eine Kritik an eurem Heft: Ich finde, ihr solltet mehr PC-Spiele testen. Die meisten Leute haben nämlich entweder eine Konsole oder einen PC und wollen eine Zeitschrift nur für den PC oder für ihre Konsole, schließlich heißt eure Zeitschrift ja COMPUTERBILD-SPIELE. Außerdem finde ich es dumm, dass ihr auch noch Gameboy-Color- und Gameboy-Advance-Spiele testet. Das hat in dem Heft nun wirklich keinen Platz mehr.

Sandra Groesch, per E-Mail

COMPUTERBILD-SPIELE ist ein Magazin für PC- und Konsolenspieler. Das wird auch so bleiben, denn hier soll jeder, der Spaß am Spielen hat, das Richtige für sein bevorzugtes System finden. Die Redaktion

Kein Kampf der Systeme: Die Mischung macht's.



Guter Sound, gute Karten

Erstmal vorweg: Ihr macht das beste Spielemagazin, das ich kenne. Alles wird ausführlich und einfach verständlich erklärt. Doch ich habe eine Frage: Mit welchen Soundkarten testet ihr Computerspiele? Testet ihr auch ältere Soundkarten, wie zum Beispiel die „Diamond Monster Sound MX 300“ (zwei Jahre alt)? Über eine kurze Auflistung der Test-Soundkarten würde ich mich freuen.

Sven Paronz-Boschian, Düsseldorf

COMPUTERBILD-SPIELE testet jedes PC-Spiel mit 25 verbreiteten Soundkarten – auch mit der erwähnten Diamond Monster Sound MX 300. Aus Platzgründen werden in den Tabellen aber nur jene Typen aufgeführt, mit denen die Spiele Probleme hatten. Hier die Liste aller zurzeit verwendeten Karten:
● Creative Blaster 16PCI CT4810, ● Hercules Gamesurround Fortissimo 2, Creative SB Live! 5.1, ● Diamond Monster Sound MX300, ● Terratec Integra 1, ● Creative AWE 64 Gold (ISA), ● Vobis-Sound-boostar 32 Wave 3D, ● VideoLogic Sonic-Storm, ● Terratec Sound System Base 1, ● Terratec XLerate PC, ● Sound Card PnP, ● Maxi Sound 64 Dynamic 3D, ● EWS 64 XL, ● TurtleB Montego A3D, ● Media Planet PCI cristal 4280, ● Sound Blaster Live! Value model 4670, ● Terratec Base 1/64, ● Yamaha Wave Force 192XG PCIU, ● Genius SoundMaker 64, ● ICUAUD-GW805 16bit (Crystal CX4235 3D Stereo), ● Typhoon SoundCard Easy Lite 3D Wave Impact PCI, ● Creative Soundblaster 16 PCI CT4740, ● Genius Sound Maker 3 DX 2, ● Terratec DMX Xfire 1024 dig.I/O, ● Miss Melody MF-719 Wave Melody, ● Terratec 128 i PCI. Die Redaktion



Mit vielen Soundkarten wird im Labor getestet.

BERICHTIGUNG

Mario ist eher da

Im „Brandaktuell“-Teil der COMPUTERBILD-SPIELE-Ausgabe 8/2002 auf Seite 4 hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Das Gamecube-Spiel „Super Mario Sunshine“ erscheint nicht erst Ende 2003, sondern bereits im Oktober 2002. *Die Redaktion*

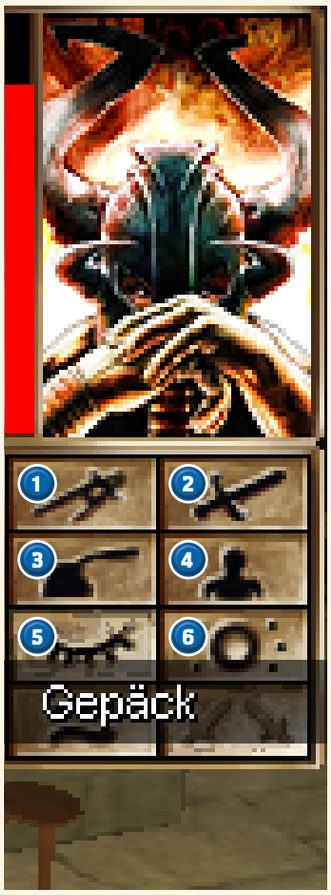


Der Klempner kommt – und zwar schon im Oktober.

Spieletricks zu „Neverwinter Nights“: Jetzt stimmen die Zahlen

In Heft 8/2002 auf Seite 103 stand links in den Tricks zum Rollenspiel „Neverwinter Nights“ ein großes Bild mit unklarer Zahlen-Zuordnung. Hier die richtige Zahlen-Übersicht

Übersichten





Klicken Sie mit der linken Maustaste auf 1, so wird die Karte Ihres aktuellen Einsatzgebietes rechts oben eingeblendet. Sie können dazu auch M drücken.



Klicken Sie auf 2, dann wird die Gegenstandsübersicht Ihrer Spielfigur eingeblendet. Mit der +-Taste können Sie die jederzeit durchblättern.



Hinter 3 verbirgt sich das Tagebuch. Hier können Sie alle Aufträge sehen, die Sie noch abzuarbeiten haben. Oder Sie lesen nach, was Sie schon gemeistert haben.



Klicken Sie auf 4, so folgt eine Übersicht aller Daten Ihrer Spielfigur. Hier sehen Sie, welche Eigenschaften im weiteren Spielverlauf noch verbessert werden sollten.



Hinter der kleinen Wimper 5 versteckt sich nichts anderes als die Rastfunktion. Der Held setzt sich hin und regeniert in der kleinen Pause seine gesamte Gesundheit.



Wenn Sie einen Zauberer spielen, klicken Sie auf 6. So öffnen Sie Ihr persönliches Zauberbuch mit allen magischen Formeln, die Sie bis jetzt gelernt haben.

Hier stand im Heft eine Anzeige.

BESTENLISTE

Einkaufsführer

Top oder Flop? In dieser Übersicht finden Sie neue und frühere Test-Ergebnisse auf einen Blick. Dazu hat COMPUTERBILD-SPIELE bei über 700 Händlern die günstigsten Preise ermittelt. Hat die Redaktion kein Angebot gefunden, so ist die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers angegeben. Produkte, die seit mehreren Wochen nicht mehr hergestellt werden, tauchen im Einkaufsführer nicht mehr auf. Aus Platzgründen kappt die Redaktion außerdem die hinteren Ränge.

Spiele

Rang	Titel	Hersteller	Getestet mit	Test-Ergebnis	Preis	Heft	Anbieter	Ort	Telefon
ABENTEUER									
1	Alfred Hitchcock – The Final Cut	Wanadoo	PC	3,69	15,50 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
ACTION									
1	Metal Gear Solid 2 – Sons of Liberty	Konami	PS 2	1,07	49,90 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Devil May Cry	Electronic Arts	PS 2	1,38	53,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
3	Halo	Microsoft	Xbox	1,41	59,90 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Tom Clancy's Ghost Recon – Collectors Pack	Ubi Soft	PC	1,50	44,90 €	6/2002	Pearl Agency	Buggingen	01805/5582
5	Soul Reaver 2	Eidos	PS 2	1,70	39,85 €	2/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
6	Star Wars: Jedi Knight 2 – Jedi Outcast	Activision	PC	1,73	43,00 €	6/2002	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
7	Drakan 2 – The Ancient Gates	Sony	PS 2	1,74	53,85 €	5/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
8	Shen Mue 2	Sega	DC	1,78	39,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
9	Dungeon Siege	Microsoft	PC	1,79	44,90 €	6/2002	Pearl Agency	Buggingen	01805/5582
10	Echelon	Ubi Soft	PC	1,87	41,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
11	Codename: Outbreak	Virgin Interactive	PC	1,90	38,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
11	ICO	Sony	PS 2	1,90	53,50 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
13	Spiderman - The Movie	Activision	PS 2	1,92	36,00 €	7/2002	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
14	Star Wars: Rogue Leader – Rogue Squadron 2	Electronic Arts	Cube	1,93	59,95 €[1]	7/2002	Electronic Arts	Köln	0221/975820
15	Maximo	Electronic Arts	PS 2	1,95	49,90 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
16	Gradius Advance	Konami	GBA	1,96	48,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
17	Ecks vs. Sever	Ubi Soft	GBA	2,00	51,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
18	Mechwarrior 4 – Blackknight	Microsoft	PC	2,02	18,87 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
19	Serious Sam: The Second Encounter	Take 2	PC	2,04	15,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
20	Doom	Activision	GBA	2,13	46,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
20	Ace Combat – Distant Thunder	Sony	PS 2	2,13	55,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
22	007 – Agent im Kreuzfeuer	Electronic Arts	PS 2	2,21	27,50 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
23	Harry Potter und der Stein der Weisen	Electronic Arts	PS	2,22	34,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
24	Harry Potter und der Stein der Weisen	Electronic Arts	PC	2,28	39,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
25	Command & Conquer - Renegade	Electronic Arts	PC	2,36	41,50 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
26	Harry Potter und der Stein der Weisen	Electronic Arts	GBA	2,51	45,00 €	1/2002	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
27	Shadowman 2 – The Second Coming	Acclaim	PS 2	2,62	51,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
28	Scan Command: Jurassic Park	Vivendi Universal	PC	2,70	38,34 €	5/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
29	Batman Vengeance	Ubi Soft	Cube	2,72	54,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
30	Frank Herbert's Dune	Modern Games	PC	2,75	15,50 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
30	Batman Vengeance	Ubi Soft	GBA	2,75	42,90 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
AUFBAUSPIELE									
1	Die Siedler 4: Die Trojaner und das Elixier der Macht	Ubi Soft	PC	1,89	26,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
2	Tropico: Paradise Island	Take 2	PC	2,17	12,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Cultures 2 – Die Tore Asgards	Jowood	PC	2,27	38,90 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Die Gilde	Jowood	PC	2,46	38,90 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Black & White: Insel der Kreaturen	Electronic Arts	PC	2,52	17,85 €	4/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
6	Monopoly Tycoon	Infogrames	PC	2,70	16,85 €	2/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
7	Car Tycoon	Fishtank	PC	3,08	34,21 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
BRETTSPIEL									
1	Elfenwelt	Vivendi Universal	PC	4,34	24,90 €	3/2002	Pearl Agency	Buggingen	01805/5582
DENK-/KNOBELSPIELE									
1	Denki Blocks!	Ubi Soft	GBA	1,93	54,99 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
2	Fritz 7	Eidos	PC	2,11	42,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	E.T. – Der Außerirdische	Ubi Soft	GBA	2,90	49,00 €	6/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
FLUGSIMULATION									
1	Microsoft Flight Simulator 2002 Pro	Microsoft	PC	2,03	69,50 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
FUßBALLSPIELE									
1	FIFA Football 2002	Electronic Arts	PS 2	1,94	27,99 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
2	FIFA Football 2002	Electronic Arts	PC	2,04	42,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Electronic Arts	PC	2,12	42,90 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	FIFA Fußball Weltmeisterschaft 2002	Electronic Arts	PS 2	2,16	49,50 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Pro Evolution Soccer	Konami	PS 2	2,17	12,99 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
6	Pro Evolution Soccer	Konami	PS 2	2,31	12,99 €	6/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
7	International Superstar Soccer	Konami	GBA	2,44	45,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
8	International Superstar Soccer 2	Konami	PS 2	2,48	54,50 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
9	International Superstar Soccer 2	Konami	Cube	2,50	54,90 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
10	UEFA Champions League 2001/2002	Take 2	PC	2,69	8,90 €	4/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
11	Alexander Zickler Total Soccer 2002	Ubi Soft	GBA	2,77	50,50 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
GESCHICKLICHKEITSSPIELE									
1	Jak and Daxter: The Precursor Legacy	Sony	PS 2	1,42	53,50 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Super Mario World – Super Mario Advance 2	Nintendo	GBA	1,59	42,50 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Lucky Luke Wanted!	Infogrames	GBA	1,72	39,90 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
4	Oddworld – Munch's Oddysee	Microsoft	Xbox	1,79	49,90 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Tetris Worlds	THQ	GBA	1,84	41,90 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
6	Spiderman Mysterio's Menace	Activision	GBA	2,11	24,90 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
7	Luigis Mansion	Nintendo	Cube	2,21	51,90 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
8	Wario Land 4	Nintendo	GBA	2,25	39,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
9	Rayman M	Ubi Soft	PC	2,31	41,90 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
10	Disney's Atlantis	THQ	GBA	2,33	29,90 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
11	Donald Duck Advance!	Ubi Soft	GBA	2,37	51,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
12	Rayman M	Ubi Soft	PS 2	2,38	53,50 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
13	Sonic Advance	Infogrames	GBA	2,41	49,85 €	5/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
14	Spyro: Season of Ice	Vivendi Universale	GBA	2,42	29,85 €	2/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
14	Earthworm Jim	THQ	GBA	2,42	29,90 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
16	Frogger's Adventures: Temple of the Frog	Konami	GBA	2,45	48,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
17	Monster AG	THQ	GBC	2,47	32,00 €	4/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
18	Crash Bandicoot – Der Zorn des Cortex	Vivendi Universal	PS 2	2,49	45,97 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
19	Monster AG	Sony	PS 2	2,54	46,50 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
20	Pitfall – The Mayan Adventure	THQ	GBA	2,55	29,90 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
20	Crash Bandicoot XS	Vivendi Universal	GBA	2,55	43,85 €	5/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
22	Herdy Gerdy	Eidos	PS 2	2,77	53,50 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
23	Monster AG	Disney	PC	3,13	13,85 €	4/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
MANAGERSPIELE									
1	Hotel Gigant	Jowood	PC	2,52	39,90 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Ski Park Manager	Virgin	PC	4,71	36,50 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
MUSIKSPIELE									
1	Parappa The Rapper 2	Sony	PS 2	2,28	54,90 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Popstars	Blackstar	PC	2,76	22,90 €	4/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
PRÜGELSPIELE									
1	Super Street Fighter 2 Turbo Revival	Ubi Soft	GBA	1,45	40,90 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
2	Dead or Alive 3	Microsoft	Xbox	1,83	49,90 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Virtua Fighter 4	Sony	PS 2	1,96	55,90 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Tekken Advance	Infogrames	GBA	2,68	49,50 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
QUIZSPIELE									
1	Der große IQ Test	Koch Media	PC	2,63	18,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Wer wird Millionär? – 2. Edition	Eidos	PC	2,93	31,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
3	Galileo – The Game	Blackstar	PC	3,81	18,90 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
RENNSPIELE									
1	Ralli Sport Challenge	Microsoft	Xbox	1,56	49,90 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Burnout	Acclaim	PS 2	1,76	54,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Nascar Racing 2002 Season	Vivendi Universal	PC	1,79	24,85 €	6/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
4	World Rally Championship	Sony	PS 2	1,80	29,00 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
5	Michael Schumacher Racing World – Kart 2002	Jowood	PC	1,94	29,99 €[1]	7/2002	Jowood	Neu-Isenburg	06102/8168168
6	Rally Trophy	Jowood	PC	2,06	39,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Project Gotham Racing	Microsoft	Xbox	2,09	49,90 €	5/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
8	V-Rally 3	Infogrames	GBA	2,21	54,99 €[1]	7/2002	Infogrames Deutschland	Frankfurt/Main	01907/71882
9	Lego Racers 2	Lego Media	GBA	2,61	47,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
10	USA Raser	Davilex Software	PC	2,88	22,50 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
ROLLENSPIELE									
1	Zanzarah – Das verborgene Portal	THQ	PC	1,56	37,85 €	7/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
2	Baldur's Gate – Dark Alliance	Virgin	PS 2	1,76	55,50 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Golden Sun	Nintendo	GBA	2,21	42,90 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Harry Potter und der Stein der Weisen	Electronic Arts	GBC	2,23	29,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
5	Final Fantasy 10	Sony	PS 2	2,28	64,90 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
6	Throne of Darkness	Vivendi Universal	PC	2,29	38,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Lufia – The Legend Returns	Ubi Soft	GBC	2,45	36,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157

[1] Preis laut Hersteller

Cube = Gamecube, DC = Dreamcast, GBA = Gameboy Advance, GBC = Gameboy Color, PC = Computer, PS = Playstation, PS 2 = Playstation2, Xbox

Spiele

Rang	Titel	Hersteller	Getestet mit	Test-Ergebnis	Preis	Heft	Anbieter	Ort	Telefon
8	Pool of Radiance – Ruins of Myth Drannor	Ubi Soft	PC	2,66	39,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
SIMULATIONEN									
1	Silent Hunter 2	Ubi Soft	PC	1,99	41,85 €	4/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
2	Achterbahndesigner	Disney	PC	2,22	31,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
3	Jurassic Park 3 Park Builder	Konami	GBA	2,28	45,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Zoo Tycoon	Microsoft	PC	2,36	43,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
5	Pro Train	NBG	PC	2,45	29,50 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
6	Die Sims – Urlaub total	Electronic Arts	PC	2,66	22,50 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Die Sims – Hot Date	Electronic Arts	PC	2,75	21,85 €	2/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
8	Comanche 4	Electronic Arts	PC	2,82	42,39 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
SPORTSPIELE									
1	Tony Hawk's Pro Skater 3	Activision	PS 2	1,41	44,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Virtua Tennis 2	Sega	DC	1,49	29,90 €	2/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
3	Tony Hawk's Pro Skater 3	Activision	GBA	1,85	49,99 €[1]	7/2002	Activision	Burglengenfeld	01908/24663
4	RTL Skispringen 2002	THQ	PC	2,01	26,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	ESPN International Winter Sports 2002	Konami	PS 2	2,12	50,85 €	4/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
6	NBA Live 2002	Electronic Arts	PS 2	2,18	54,50 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Knockout Kings 2002	Electronic Arts	PS 2	2,23	53,85 €	6/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
8	Virtua Tennis	Koch Media	PC	2,38	45,00 €[1]	5/2002	Koch Media	Planegg	01801/185795
9	Shaun Palmer's Pro Snowboarder	Activision	GBA	2,63	26,90 €	2/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
10	Salt Lake 2002	Eidos	PC	2,69	42,50 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
STRATEGIE									
1	Cossacks – The Art of War	CDV	PC	1,31	29,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
2	Civilization 3	Infogrames	PC	1,37	41,99 €	3/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
3	Advance Wars	Nintendo	GBA	1,46	39,85 €	3/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
4	Empire Earth	Vivendi Universal	PC	1,53	39,50 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Warlords Battlecry 2	Ubi Soft	PC	1,62	39,85 €	5/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
6	Ballerburg	Ascaron	PC	1,93	19,85 €	1/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
7	Heroes of Might & Magic 4	Infogrames	PC	1,95	42,50 €	7/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
8	Sudden Strike 2	CDV	PC	2,01	44,90 €	7/2002	Pearl Agency	Buggingen	01805/5582
9	Etherlords	Fishtank	PC	2,04	35,90 €	1/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
10	Star Trek Armada 2	Activision	PC	2,08	38,81 €	3/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279
11	Battle Realms	Ubi Soft	PC	2,43	26,85 €	2/2002	Game It	Betzigau	0831/575157
12	Warrior Kings	Virgin	PC	2,57	39,83 €	6/2002	Okay Soft	Weiding	09674/1279

Hardware

Rang	Produktname	Hersteller	Testergebnis	Preis	Heft	Anbieter	Ort	Telefon
3D-BRILLEN								
1	EyeD Brille Infrarot	iArt Cooperation	3,32	91,52 €[1]	3/2001	iArt Cooperation	Berlin	030/63975735
2	VRJoy 2000-3D Brille	Pcall	3,59	166,17 €[1]	3/2001	Pcall	Vaterstetten	08106/351081
3	VR100	Asus	3,98	52,49 €[1]	3/2001	Asus	Ratingen	02102/95990
DVD-ROM-LAUFWERKE								
1	SD-616	Samsung	1,95	54,50 €	4/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
2	DRD-8160B	LG Electronics	2,04	47,90 €	4/2002	CDJ Computerland	Weibersbrunn	06094/984226
3	DVD-A06SW	Pioneer	2,13	72,99 €	4/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
4	Relisys DVD-16/40 RE	Teco	2,43	69,95 €	4/2002	Skycom	Langenhagen	0511/732060
5	SD-M 1612	Toshiba	2,46	44,94 €	4/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
6	DVD-116	Pioneer	2,71	56,00 €	4/2002	Zimmermann	Düsseldorf	0700/22550338
FESTPLATTEN								
1	Diamond Max D540X 4D 80 GB	Maxtor	1,93	121,68 €	3/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
2	WD 800 BB	Western Digital	2,00	129,00 €	3/2002	Acos Computer	Passau	0851/46846
3	ST 380021 A	Seagate	2,09	112,00 €	3/2002	Sperl	Greding	08463/606810
4	SP-8004	Samsung	2,20	149,39 €	3/2002	Bug Computer	Alfeld/Godenau	05181/852190
5	WD 600 BB	Western Digital	2,26	103,04 €	3/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
6	SV-8004 H	Samsung	2,32	134,90 €	3/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
7	ST 360021 A	Seagate	2,38	99,00 €	3/2002	Sperl	Greding	08463/606810
8	Diamond Max D540X 4D 40 GB	Maxtor	2,50	87,90 €	3/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
9	WD 400 BB	Western Digital	2,52	83,03 €	3/2002	Alphamax	Niederau	06187/93210
10	WD 400 EB	Western Digital	2,60	69,00 €	3/2002	Sperl	Greding	08463/606810
11	ST 340016 A	Seagate	2,63	81,49 €	3/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
12	SV-6004 H	Samsung	2,66	118,52 €	3/2002	Bug Computer	Alfeld/Godenau	05181/852190
GRAFIKKARTEN MIT AGP-ANSCHLUSS								
1	Siluro Ti 4400	Abit	2,30	298,00 €	8/2002	T & P Computer Company	Verl	05246/709722
2	Hercules 3D Prophet FDX 8500 LE	Guillemot	2,38	159,90 €	8/2002	CDJ Computerland	Weibersbrunn	06094/984226
3	Winfast A 250 Ultra TD	Leadtek	2,46	437,90 €	8/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
4	Winfast A 250 TD	Leadtek	2,49	319,50 €	8/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
5	3D Blaster 4 Titanium 4600	Creative Labs	2,50	437,26 €	8/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
6	Winfast A 170 DDR T	Leadtek	2,62	124,50 €	8/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
7	Pixelview Geforce 4 MX 440	Prolink	2,72	119,00 €	8/2002	Neon Computer	Salzgitter	05341/848940
8	Pixelview Geforce 4 MX 420	Prolink	2,90	95,00 €	8/2002	Neon Computer	Salzgitter	05341/848940
GRAFIKKARTEN MIT PCI-ANSCHLUSS								
1	All In Wonder Radeon 32MB PCI	ATI	1,58	385,00 €	7/2001	PC-S-O-S	Kassel	0561/2888874
2	Radeon 32 MB TV Out PCI	ATI	2,04	268,00 €	7/2001	Computer Concept	Gnarrenburg	04763/1072
3	Hercules 3D Prophet Geforce 2 MX PCI	Guillemot	2,28	51,00 €	7/2001	Sperl	Greding	08463/606810
4	Winfast GeForce 2 MX PCI	Leadtek	2,45	152,88 €[1]	7/2001	Leadtek	Hamburg	040/25170704
5	Voodoo 4 4500 PCI	3dfx	2,48	86,92 €	7/2001	Mix Computer	Gießen	06403/702870
6	Wonder 5000 TNT	Jetway	3,12	91,52 €[1]	7/2001	Jetway	Duisburg	0203/450890
HEADSETS (KOPFHÖRER MIT MIKROFON)								
1	DSP-400	Plantronics	2,37	70,50 €	9/2001	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
2	Sidewinder Game Voice	Microsoft	2,46	45,90 €	9/2001	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
3	DSP-500	Plantronics	2,50	77,25 €	9/2001	Neon Computer	Salzgitter	05341/848940
4	DSP-300	Plantronics	2,65	64,50 €	9/2001	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
5	DSP-100	Plantronics	2,77	57,75 €	9/2001	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
6	Axis-002	Labtec	2,81	33,00 €	9/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
7	Typhoon Silver Crest	Anubis	2,86	9,18 €[1]	9/2001	Anubis	Saarbrücken	0681/988060
8	Axis-502	Labtec	2,87	24,00 €	9/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
9	Axis-302	Labtec	3,33	19,00 €	9/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
10	Sound Link SL-8700	Interact	3,43	15,33 €[1]	9/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
11	Screenbeat Super SB 313	Spectravideo-Logic 3	3,65	12,78 €[1]	9/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
12	Screenbeat SB 314	Spectravideo-Logic 3	3,88	12,78 €[1]	9/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
13	Screenbeat Deluxe SB 312	Spectravideo-Logic 3	3,94	15,33 €[1]	9/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
14	Screenbeat SB 311	Spectravideo-Logic 3	3,96	10,22 €[1]	9/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
LAUTSPRECHER FÜR PC								
1	XS-545 Krypton (5.1)	X-Tension	3,27	119,00 €[1]	9/2002	X-Tension	Heeslingen	01805/983674667
2	Inspire 5.1 5300	Creative Labs	3,41	108,90 €	9/2002	Mindfactory	Wilhelmshaven	04421/91310
3	XS-540 Iridium (4.1)	X-Tension	3,43	89,99 €[1]	9/2002	X-Tension	Heeslingen	01805/983674667
4	Z-540	Logitech	3,51	99,99 €[1]	9/2002	Logitech	Germering	069/92032166
5	A5.100 Extreme Surround Power	Philips	3,52	99,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
6	Z-340	Logitech	3,54	49,99 €	9/2002	Mindfactory	Wilhelmshaven	04421/91310
7	Typhoon Acoustic 5.1	Anubis	3,63	65,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
8	A 3.300 Acoustic Power	Philips	3,76	56,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
9	Soundworks SW 320	Creative Labs	3,80	41,90 €	9/2002	Mindfactory	Wilhelmshaven	04421/91310
10	Typhoon Acoustic 2.1	Anubis	3,81	29,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
11	Arena 530	Labtec	3,83	66,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
12	1500 P Soundwave	Trust	4,05	54,95 €[1]	9/2002	Trust	Kleve	02821/58810
13	SL-8191 Helios	Interact	4,11	44,99 €[1]	9/2002	Interact	Weertzen	01805/125133
14	Pulse 420	Labtec	4,13	49,00 €	9/2002	Musikland	Fellbach	0711/575808
LEGO-ROBOTER								
●	Robotics Invention Systems 1.5	Lego	2,53	229,57 €[1]	1/2001	Lego	München	089/453460
LENKRÄDER FÜR DREAMCAST								
1	Racing Wheel (DC)	Guillemot	4,28	58,80 €	1/2001	Game It	Betzigau	0831/575157
2	MC2 Racing Wheel (DC)	Mad Catz	6,00	61,36 €	1/2001	Game It	Betzigau	0831/575157
LENKRÄDER FÜR NINTENDO 64								
1	V3 FX Racing Wheel	Interact	2,04	33,00 €	1/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
2	Gamestar Steering Wheel	Vidis	2,21	61,33 €[1]	1/2001	Vidis	Hamburg	040/5148400
3	Speed Link Pace Racing Wheel	Interact	2,36	58,00 €	1/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
4	Top Drive Roadster	Spectravideo-Logic 3	3,39	71,56 €[1]	1/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
5	Top Drive Plus	Spectravideo-Logic 3	3,41	86,89 €[1]	1/2001	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
6	Top Drive 3	Spectravideo-Logic 3	4,18	40,39 €	1/2001	Medienexpress	Elsdorf	02274/700366
7	Shock 2 Racing Wheel	Guillemot	5,40	51,13 €	1/2001	Game It	Betzigau	0831/575157
LENKRÄDER FÜR PC								
1	Vibration Feedback Rallymaster 2	Trust	1,93	61,61 €[1]	1/2002	Trust	Kleve	02821/58810
2	Thrustmaster 360 Modena Racing Wheel	Guillemot	1,94	66,00 €	1/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
3	Thrustmaster Force Feedback GT Racing Wheel	Guillemot	2,01	114,00 €	1/2002	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
4	Typhoon Real Force Wheel	Anubis	2,04	135,00 €	1/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
5	Formula 1 Racemaster 3	Trust	2,06	43,97 €[1]	1/2002	Trust	Kleve	02821/58810
6	FX-UL Force RS	Act Labs	2,13	174,86 €[1]	1/2002	Act Labs	Weertzen	01805/125133

BESTENLISTE FORTSETZUNG

Hardware

Rang	Produktname	Hersteller	Testergebnis	Preis	Heft	Anbieter	Ort	Telefon
7	Thrustmaster 360 Modena Pro Racing Wheel	Guillemot	2,20	72,99 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
8	Typhoon Vibration Power Wheel	Anubis	2,50	50,62 €[1]	1/2002	Anubis	Saarbrücken	0681/988060
9	R80 Sports Wheel	Saitek	2,96	28,62 €	1/2002	Bestcape	Hamburg	040/60876211
10	Pace Racing Wheel SV-6670	Interact	3,76	66,46 €[1]	1/2002	Interact	Weertzen	01805/125133
11	Ultra Racer SV-284	Interact	4,32	20,45 €[1]	1/2002	Interact	Weertzen	01805/125133
LENKRÄDER FÜR PLAYSTATION 2								
1	Blue Thunder Racing Wheel SV-4320	Interact	1,83	102,25 €[1]	1/2002	Interact	Weertzen	01805/125133
2	Thrustmaster 360 Modena Racing Wheel	Guillemot	2,00	46,99 €	1/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
3	Michael Schumacher GTR Lenkrad	Blaze	2,21	57,78 €	1/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
4	RX 400 Wheel	Saitek	2,31	36,00 €	1/2002	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
5	Brooklyn D-Force Wheel	Vidis	2,73	63,00 €	1/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
6	Ultra Racer SV-1124	Interact	3,19	30,67 €[1]	1/2002	Interact	Weertzen	01805/125133
7	Driving Force	Logitech	4,01	96,25 €	1/2002	Bestcape	Hamburg	040/60876211
MÄUSE FÜR PC								
1	iFeel MouseMan	Logitech	1,60	55,00 €	4/2001	Neon Computer	Salzgitter	05341/848940
2	iFeel Mouse	Logitech	1,70	27,00 €	4/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
3	Wheel Mouse Optical	Microsoft	1,81	23,08 €	4/2001	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
3	Intelli Mouse IntelliEye	Microsoft	1,81	42,00 €	4/2001	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
5	AMI Mouse optical	Trust	1,87	36,00 €	4/2001	HD Computer	Berlin	030/6959710
6	Optical Mouse USB	Saitek	2,02	27,05 €	4/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Opto-Maus 3 Button	Poso Electronic	2,19	25,54 €[1]	4/2001	Poso Electronic	Kempen	02351/87140
7	Wheel Mouse Optical	Hama & Co	2,19	35,28 €[1]	4/2001	Hama & Co	Monheim	09091/5020
9	Optical Mouse	Dexxa	2,22	30,68 €[1]	4/2001	Dexxa	Essen	06105/289022
10	Optical Mouse	Vivanco	2,25	35,76 €[1]	4/2001	Vivanco	Ahrensburg	04102/231235
11	Optische Maus 5 Key USB	Pearl Agency	2,30	28,12 €	4/2001	Promoteam	Nettetal	02157/8973620
12	Trackball Optical	Microsoft	2,67	37,00 €	4/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
MODEMS (ANALOG)								
1	External Internet Modem	Sitecom	2,60	64,95 €[1]	5/2002	Sitecom	Freising	08161/787677
2	Modem 56 Surf USB	Acer	2,71	45,00 €	5/2002	eurowin	Bad Honnef	02224/9390333
3	56k V92 External Modem	Trust	3,25	44,00 €	5/2002	Avitos	Linden	01805/606065
4	Modem Blaster USB	Creative Labs	3,47	41,92 €	5/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
5	USB Pocket Modem	Sitecom	3,84	79,95 €[1]	5/2002	Sitecom	Freising	08161/787677
PLAYSTATION-BILDSCHIRME								
1	PS One 5,6"Flatscreen	Brooklyn	3,18	193,78 €[1]	7/2001	Brooklyn	Hamburg	040/51484048
2	Display One 5"	Big Ben	3,40	153,36 €[1]	7/2001	Big Ben	Bergheim	02271/498590
3	Thrustmaster XL Screenmate	Guillemot	3,52	183,55 €[1]	7/2001	Guillemot	Neunkirchen	09123/96580
SCHNURLOSES NETZWERK								
●	Home Networking Kit Gigaset H487 Data	Siemens	2,66	258,92 €	12/2001	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
SOUNDKARTEN								
1	Sound Blaster Audigy Platinum	Creative Labs	1,93	225,98 €	6/2002	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
2	DMX 6Fire 24/96	Terra Tec	1,95	216,90 €	6/2002	van Zwamen	Seevetal	04105/152879
3	DMX 6Fire LT	Terra Tec	2,20	132,62 €	6/2002	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
4	Sound Blaster Audigy Player	Creative Labs	2,30	106,60 €	6/2002	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
5	Sound Blaster Extigy	Creative Labs	2,34	161,24 €	6/2002	Computer Discount 2000	Polch	02654/4050
6	Sound Blaster Live! 5.1 Digital	Creative Labs	2,39	79,00 €	6/2002	Neon Computer	Salzgitter	05341/848940
7	Seismic Edge PSC 705	Philips	2,40	65,00 €	6/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
8	Sound Expert Digital Surround 5.1	Trust	3,08	43,87 €[1]	6/2002	Trust	Kleve	02821/58810
SPEZIELLE SPIELSTEUERGERÄTE								
●	Thrustmaster Freestyler Biker	Guillemot	1,45	83,90 €	7/2001	Playcom	Erfurt	0361/49290
●	Thrustmaster Freestyler Board	Guillemot	1,74	40,00 €	7/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
●	Thrustmaster Tactical Board	Guillemot	2,01	79,90 €	7/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
●	Thrustmaster Fighting Arena	Guillemot	2,27	109,00 €	7/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
SPIELEKONSOLEN								
1	Xbox	Microsoft	1,93	299,00 €	6/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
2	Playstation 2	Sony	2,21	299,00 €	6/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
3	Gamecube	Nintendo	2,89	199,00 €	6/2002	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
4	Gameboy Advance	Nintendo	2,94	99,00 €	6/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Pokémon Mini	Nintendo	3,65	39,99 €	4/2002	Playcom	Erfurt	0361/49290
SPIELEMÄUSE								
1	GM2	Saitek	2,17	38,86 €	4/2001	Promoteam	Nettetal	02157/8973620
2	Wingman Gaming Mouse	Logitech	2,24	25,05 €	4/2001	Appa Computer	Berlin	030/36282130
3	Sidewinder Strategic Commander	Microsoft	2,43	9,90 €	4/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	GM1	Saitek	2,74	23,52 €	4/2001	Promoteam	Nettetal	02157/8973620
SPIELEPISTOLEN FÜR DREAMCAST								
1	Star Fire Light Blaster	Interact	2,05	35,79 €[1]	8/2000	Interact	Weertzen	01805/125133
2	Dream Blaster	Mad Catz	2,06	30,17 €	8/2000	MS Shop	Brakel	05272/35035

Rang	Produktname	Hersteller	Testergebnis	Preis	Heft	Anbieter	Ort	Telefon
SPIELEPISTOLEN FÜR PLAYSTATION								
1	Protector 2 PS 4001	Spectravideo-Logic 3	2,52	40,88 €[1]	8/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
2	Scorpion Light Gun	Blaze	2,56	20,45 €	8/2000	MS Shop	Brakel	05272/35035
3	Virtual Light Gun	Pelican	2,58	17,90 €	8/2000	Medienexpress	Elsdorf	02274/700366
4	Predator 2 PS 4003	Spectravideo-Logic 3	2,60	51,10 €[1]	8/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
5	P7K Light Gun PS 4005	Spectravideo-Logic 3	2,61	25,54 €[1]	8/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
6	P7K Light Gun PS 4005B	Spectravideo-Logic 3	2,64	25,54 €[1]	8/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
7	Predator Plus PS 4000	Spectravideo-Logic 3	2,82	35,79 €[1]	8/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
8	Light Blaster SV-1117	Interact	2,85	30,67 €[1]	8/2000	Interact	Weertzen	01805/125133
9	Real Arcade Light Gun	Joytech	2,89	45,50 €	8/2000	Dcom Media	Karlsruhe	01805/42637467
10	Blaster Light Gun Pro	Joytech	3,83	18,92 €	8/2000	Dcom Media	Karlsruhe	01805/42637467
11	Falcon Light Gun	Blaze	4,07	40,90 €	8/2000	Dcom Media	Karlsruhe	01805/42637467
SPIELETASTATUREN (GAMEPADS) FÜR DREAMCAST								
1	Quantum Fighter Pad	Interact	1,75	28,40 €	6/2000	Dcom Media	Karlsruhe	01805/42637467
2	Sun! Dream Controller	Sunflex	2,24	25,54 €[1]	6/2000	Sunflex	Iserlohn	02371/93570
SPIELETASTATUREN (GAMEPADS) FÜR NINTENDO 64								
1	Trilogy 64	Guillemot	2,20	20,45 €	6/2000	Game It	Betzigau	0831/575157
2	Trident Pro Pad 64	Spectravideo-Logic 3	2,32	15,31 €[1]	6/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
2	Thrustmaster Stingray 64	Guillemot	2,32	19,94 €[1]	6/2000	Guillemot	Neunkirchen	09123/96580
4	G 64 Basic Controller	Gamester	2,40	17,87 €	6/2000	Gamers Point	Karlsruhe	0721/9335710
4	Super Pad 64 Plus SV-300	Interact	2,40	25,56 €[1]	6/2000	Interact	Weertzen	01805/125133
6	6T4 Pad	Spectravideo-Logic 3	2,43	20,43 €[1]	6/2000	Spectravideo-Logic 3	Egling	08170/997029
7	Controller Plus 64	Joytech	2,50	19,88 €	6/2000	Dcom Media	Karlsruhe	01805/42637467
SPIELETASTATUREN (GAMEPADS) FÜR PC								
1	P 2000 Tilt Pad	Saitek	1,44	33,22 €	11/2001	Bestcape	Hamburg	040/60876211
2	P 750 Digital Gamepad	Saitek	1,91	25,00 €	11/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
3	P 1500 Rumble Pad	Saitek	1,93	31,50 €	11/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
4	Sight Fighter Vibration Feedback	Trust	2,07	34,56 €[1]	11/2001	Trust	Kleve	02821/58810
5	Action Gamepad	Logitech	2,21	22,13 €	11/2001	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
6	Sidewinder Game Pad USB	Microsoft	2,26	28,07 €	11/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
7	Thrustmaster Digital Gamepad	Guillemot	2,31	16,00 €	11/2001	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
8	Axis Pad SV-6511	Interact	2,32	40,90 €[1]	11/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
8	Go Pad FX SV-6530	Interact	2,32	46,01 €[1]	11/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
10	Thrustmaster Firestorm Dual Power Gamepad	Guillemot	2,69	29,95 €	11/2001	Skycom	Langenhagen	0511/732060
11	Eliminator Gamepad Pro	Brooklyn	2,78	24,13 €	11/2001	Bestcape	Hamburg	040/60876211
12	Precision Gamepad	Logitech	2,86	11,45 €	11/2001	SAC	Wilhelmshaven	04421/9330033
13	PC Dash 2	Saitek	3,16	39,90 €	4/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
14	Flightboard 2000 USB	Itra	5,41	179,95 €[1]	7/2002	Itra	Berlin	030/4284930
SPIELETASTATUREN (GAMEPADS) FÜR PLAYSTATION								
1	PS 2 D-Force 2 Pad	Brooklyn	1,75	30,65 €[1]	11/2001	Brooklyn	Hamburg	040/51484048
2	PX 1500 Double Shock Pad	Saitek	2,00	18,00 €	11/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
3	Thrustmaster Shock 2 Analog Controller	Guillemot	2,08	14,00 €	11/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
4	Thrustmaster Shock 2 Ultra Analog Controller	Guillemot	2,10	21,00 €	11/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
5	Interceptor Gamepad SV-4211	Interact	2,24	25,56 €[1]	11/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
6	Storm Chaser SV-4230	Interact	2,52	35,00 €	11/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
7	Sight Fighter PSX	Trust	2,64	20,45 €[1]	11/2001	Trust	Kleve	02821/58810
8	Dual Impact 2 SV-4210	Interact	2,74	29,00 €	11/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
9	Dual Analog Joypad	Brooklyn	3,42	20,43 €[1]	11/2001	Brooklyn	Hamburg	040/51484048
10	PX 1000 Pad	Saitek	4,37	15,31 €[1]	11/2001	Saitek	München	089/5467570
STEUERKNÜPPEL (JOYSTICKS) FÜR PC								
1	Top Gun Fox 2 Shock	Guillemot	2,27	35,00 €	12/2001	Checkpoint	Wernigerode	03943/906208
2	Cyborg 3D USB Gold	Saitek	2,36	33,00 €	12/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
3	Cyclone FX SV-6631	Interact	2,38	66,44 €	12/2001	Expert	Burgdorf	05136/800233
4	Top Gun Afterburner 2	Guillemot	2,50	53,50 €	12/2001	Okay Soft	Weiding	09674/1279
5	Predator QZ 500	Trust	2,56	33,73 €[1]	12/2001	Trust	Kleve	02821/58810
6	Predator EP 300	Trust	2,63	19,91 €[1]	12/2001	Trust	Kleve	02821/58810
6	Wingman Attack 2	Logitech	2,63	22,00 €	12/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
6	Cyclone 3D SV-244	Interact	2,63	30,67 €[1]	12/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
9	Top Gun Fox 2 Pro USB	Guillemot	2,68	33,90 €	12/2001	Playcom	Erfurt	0361/49290
10	Predator XK 100	Trust	2,70	9,18 €	12/2001	Expert	Burgdorf	05136/800233
11	ST 110 Dynamic Stick and Throttle	Saitek	2,72	23,00 €	12/2001	Kremer	Wilhermsdorf	09102/9939657
12	ST 200 USB Control Stick	Saitek	2,77	26,66 €	12/2001	Bestcape	Hamburg	040/60876211
13	X 45 Flight System	Saitek	2,85	75,28 €	12/2001	Bestcape	Hamburg	040/60876211
14	PC Sabre Pro SV-214	Interact	2,92	25,56 €[1]	12/2001	Interact	Weertzen	01805/125133
15	ST 50 Lightning Action Stick	Saitek	3,08	17,99 €	12/2001	Bestcape	Hamburg	040/60876211
16	Wingman Strike Force 3D	Logitech	3,46	77,00 €	12/2001	Computeruniverse.net	Friedrichsdorf	0700/86483773
17	Arowana Terminator 2	Poso Electronic	3,81	14,83 €[1]	12/2001	Poso Electronic	Kempen	02351/87140
ZUSATZAUSSTATTUNG FÜR KONSOLEN								
●	The Sony Playstation-2-Linux-Kit Version 1.0	Sony	5,23	288,42 €[1]	9/2002	Sony	Neu-Isenburg	01805/252586

Hier stand im Heft eine Anzeige.

COMPUTER-LEXIKON

Fachbegriffe einfach erklärt

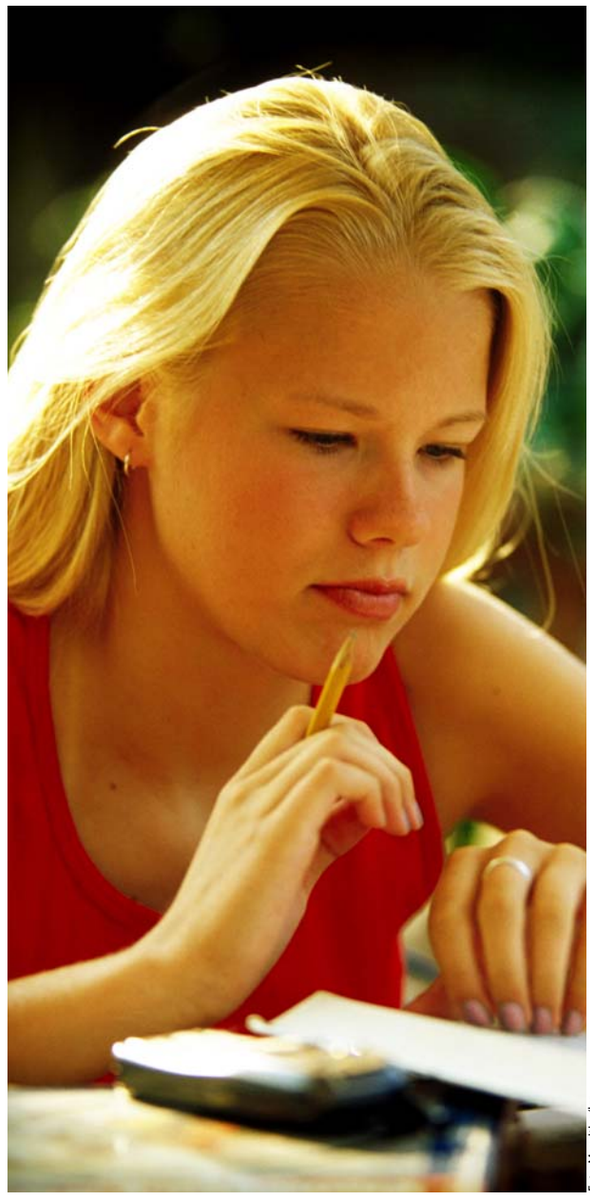


Foto: Mauritius/fes

In COMPUTERBILD-SPIELE müssen Sie nicht lange suchen, um zu erfahren, was Fachbegriffe bedeuten. Auf diesen Seiten erklärt die Redaktion viele im Heft verwendete Fachwörter.

ACPI

Abkürzung für „Advanced Configuration and Power Interface“[1] – ein Industriestandard für Energie sparende Computertechnik.

Arbeitsspeicher

Der PC lädt bei der Arbeit Programme und Daten in den Arbeitsspeicher, auch RAM genannt. Schalten Sie den PC aus, geht der Inhalt des Arbeitsspeichers verloren.

Bildpunkte

Siehe **Pixel**.

Bildauflösung

Das auf einem Monitor dargestellte Bild besteht aus einzelnen Punkten (**Pixel**). Die Auflösung gibt an, aus wie vielen Punkten sich ein Bild zusammensetzt. Sie wird als Zahlenpaar für die waagerechte und die senkrechte Richtung angegeben, etwa 800 x 600 oder 1024 x 768 Bildpunkte. Je höher die Bildauflösung ist, desto genauer und besser ist die Darstellung. Als dritter Wert wird hier manchmal auch die „Farbtiefe“ angegeben: 1024 x 768 x 24 beschreibt eine Grafikeinstellung mit 1024 mal 768 Bildpunkten bei einer Farbtiefe von 24 Bit. Damit lassen sich 16,7 Millionen Farben darstellen.

Bildwiederholfrequenz

Die Bildwiederholfrequenz (Einheit **Hertz**, Abkürzung: Hz) gibt an, wie oft ein Bild pro Sekunde auf dem Monitor neu aufgebaut wird. Für zeitgemäße Computer-Bildschirme gelten Werte ab 85 Hz als gut. Bei weniger als 75 Hz nehmen die meisten Menschen ein unangenehmes Flimmern wahr. Vorsicht: Nicht jeder Monitor kann jede am Computer einstellbare Bildwiederholfrequenz darstellen. Welche Bildwiederholfrequenz bei einer bestimmten **Bildauflösung** maximal dargestellt werden kann, entnehmen Sie dem Handbuch zum Bildschirm.

Joystick[2] (Steuerknüppel)



Der Geschwindigkeits-Schubregler (Throttle) ist ein meist an der Seite eines Joysticks angebrachter Hebel (oder ein Rädchen), der den Gashebel eines Flugzeugs simulieren soll. Schieben Sie den Hebel ganz nach vorne, so geben Sie „Vollgas“, ziehen Sie ihn zurück, nehmen Sie Gas weg. Dieses zusätzliche Bedienelement hat den Vorteil, dass Auslenkungen des eigentlichen Joysticks für andere Funktionen reserviert werden können, seine Bewegung nach vorn also beispielsweise einen Sturzflug auslöst.

BIOS[3]

BIOS steht für „Basic Input/Output System“[4], auf Deutsch: „grundlegendes Ein- und Ausgabe-Programm“. Dabei handelt es sich um das Grundprogramm des Computers, das in einem Baustein auf der Hauptplatine gespeichert ist. Es lädt gleich nach dem Einschalten des Computers das Betriebssystem.

Bit

Kleinste PC-Informationseinheit mit dem Wert 0 oder 1.

Byte[5]

Computer-Informationseinheit. Ein Byte besteht aus acht **Bit**.

Bluetooth[6]

Bluetooth heißt die Übertragungstechnik, mit der Geräte per Funk Text-, Bild- und Tondaten austauschen können. Die Reichweite beträgt bis zu 100 Meter. Die Übertragung ist weitgehend stör- und abhörsicher.

Booten[7]

Das Starten des Computers wird Booten genannt. Dabei führt der Computer einen Selbsttest aus, und das Betriebssystem wird geladen.

Dezibel

Dezibel (dB) ist die übliche Maßeinheit für die Lautstärke.

DFÜ-Protokoll

DFÜ ist die Abkürzung für Datenfernübertragung. Damit Daten zwischen entfernten Computern übertragen werden können (etwa per Telefonleitung), müssen vorher bestimmte Vereinbarungen getroffen werden. Zum Beispiel über die Geschwindigkeit der Datenübertragung, die Bedeutung bestimmter Zeichen oder das Signal, das das Ende der Übertragung markiert. Diese Vereinbarungen werden auch als „Protokoll“ bezeichnet.

DFÜ-Verbindung

Damit ist das Übermitteln von Daten an einen anderen weit entfernten Computer (in der Regel über eine Telefonleitung) gemeint.

Direct-X

Direct-X ist eine Erweiterung für Windows, die die Wiedergabe von grafischen 3D-Effekten und von Klängen verbessert und beschleunigt.

DSL-Anschluss

DSL steht für „Digital Subscriber Line“[8], auf Deutsch: „digitale Teilnehmer-Anschlussleitung“. Diese Internet-Verbindung ist bis zu zwölf Mal schneller als ISDN. Bis zu 96 000 Zeichen pro Sekunde können empfangen werden. Bei DSL wird während einer Internet-Verbindung die Telefonleitung nicht blockiert. T-DSL ist der Markenname für das DSL-Produkt der Deutschen Telekom. Manche Geräte, wie die Playstation 2, können Internet-Verbindungen nur per DSL-Anschluss, nicht über ein normales Modem oder ISDN aufbauen.

DVD

DVD steht für „Digital Versatile Disc“[9]. Eine solche Scheibe fasst bis zu 26 Mal so viele Daten wie eine CD-ROM, etwa ganze Spielfilme (DVD-Video). Außer fertig bespielten DVDs gibt es auch Leer-DVDs, die Sie mit einem so genannten DVD-Brenner selbst beschreiben können. DVD-Rs lassen sich nur ein Mal beschreiben. DVD-RWs und DVD+RWs können mehrmals beschrieben und wieder gelöscht werden. Hinter beiden Bezeichnungen stecken unterschiedliche technische Standards von konkurrierenden Firmen. Welcher Standard für Leer-DVDs sich auf dem Markt durchsetzen wird, ist zurzeit noch unklar. Um Video-DVDs per Fernseher wiederzugeben, benötigt man ein spezielles Abspielgerät, den DVD-Spieler. Auch der Computer muss ein DVD-ROM-Laufwerk haben, um DVDs lesen zu können.

DVD-ROM-Laufwerk

Siehe **DVD**.

Fastpath[10]

Bei der Datenübertragung mit **DSL** kann der Anbieter eine Fehlersicherung einsetzen, um den fehlerfreien Datentransport zu sichern. Wird sie ausgeschaltet, spricht man vom Fastpath-Modus. Die Datenübertragung per Fastpath-Modus ist schneller als die normale DSL-Verbindung.

Fire Wire[11]

In der Unterhaltungselektronik weit verbreitete Anschlussform für Computer und andere elektronische Geräte. Damit werden Daten-Übertragungsraten von 50 **Megabyte** pro Sekunde erreicht.

Frequenzbereich

Töne werden durch Schwingungen erzeugt. Die Anzahl der Schwingungen pro Sekunde wird Frequenz genannt. Sie wird in **Hertz** oder Kilohertz gemessen und bestimmt die Tonhöhe. Um die Lautstärke von hohen und tiefen Tönen separat einstellen zu können, werden die Tonhöhen in Musik-Abspielprogrammen in Frequenzbereiche eingeteilt. Der Bereich „170“ steht zum Beispiel für tiefe Töne, deren Frequenz um 170 Hertz liegt.

Geschwindigkeits-/Schubregler

Siehe **Joystick** unten.

Gigabyte

Ein Gigabyte sind 1024 **Megabyte**.

Grafikprozessor

Der Grafikprozessor auf der Grafikkarte berechnet einen Teil der Spielgrafiken, etwa 3D-Landschaften, selbst und entlastet so

1 sprich: „Addwahnz Konfiggeräischen änd Pauer Interfäis“ 2 sprich: „Dschoi-Stick“ 3 sprich: „Baios“ 4 sprich: „Bäißick Input Autput Ssisstem“ 5 sprich: „Bait“ 6 sprich: „Bluhtuhß“ 7 sprich: „Buhten“ 8 sprich: „Didschitel Ssabskraiber Lain“ 9 sprich: „Didschitel Wörsetail Disk“ 10 sprich: „Fahstpahß“ 11 sprich: „Faier Waier“

den Haupt-**Prozessor** des Computers.

Grafikspeicher
Je größer der Grafikspeicher, desto mehr **Pixel** kann die Grafikkarte wiedergeben.

Hertz
Hertz (Hz) ist eine Maßeinheit für die Häufigkeit der Wiederholungen eines Vorgangs pro Sekunde (Frequenz).

IDE-Port
IDE heißt „Internal Data Exchange“[12], auf Deutsch: „interner Datenaustaustausch“. Der IDE-Port ist Standardschnittstelle für den Anschluss von Festplatten, CD-ROMs und einigen anderen internen Geräten an den Computer.

Infrarot-Schnittstelle
Per Infrarot-Anschluss (Schnittstelle) können Daten ohne Kabelverbindung von einem Gerät zum anderen übertragen werden, etwa vom Handy zum Computer oder von einer Fernbedienung zum Fernsehgerät. Eingesetzt wird dabei das für den Menschen unsichtbare infrarote Licht. Anders als bei der Funkübertragung müssen Sender und Empfänger dabei „Sichtkontakt“ haben. Die Reichweite beträgt nur wenige Meter.

Kelvin
Temperaturen werden in der Wissenschaft häufig in Grad Kelvin gemessen. 0 Grad Kelvin entspricht -273,15 Grad Celsius, also dem absoluten Nullpunkt. Bei Monitoren wird Kelvin als Einheit für die Farbtemperatur verwendet. Diese hat nichts mit der tatsächlichen Temperatur des Monitors zu tun. Die Farbtemperatur gibt nur an, ob eine weiß dargestellte Fläche einen Blaustich (kälter) oder einen Rotstich (wärmer) hat. Je höher der Kelvin-Wert, desto „wärmer“ sieht das Bild aus.

Kilobyte
Ein Kilobyte sind 1024 **Byte**.

Kilohertz
Ein Kilohertz sind 1000 **Hertz**.

Logisches Laufwerk
Unterteilung eines mechanischen Datenträgers, etwa der Festplatte in mehrere „gedachte“ Laufwerke (C:, D:, E: usw.).

Master Boot Record[13]
Der Master Boot Record (MBR) ist der physikalisch erste Sektor einer Festplatte. Er belegt genau 512 **Byte**. Nach dem Einschalten des Computers lädt das **BIOS** automatisch den ersten Sektor des **Boot**-Laufwerks (C: oder A:) von dem betreffenden Laufwerk und startet die dort gelesenen Informationen. Falls als Boot-Reihenfolge zuerst C: dann A: eingestellt ist, versucht das BIOS also, den MBR der ersten Festplatte zu laden und zu starten.

Megabyte
1024 **Kilobyte**.

Megahertz
Ein Megahertz sind eine Million **Hertz**.

Mehrkanaleingang
Der Mehrkanaleingang ermöglicht bei einigen Boxensystemen Anschluss separater Lautsprecher. So können bei machen Systemen (Dolby Surround 5.1) bis zu fünf einzelne Hochtöner angeschlossen werden.

Membran
Membran das schallerzeugende Element in einem Lautsprecher. Bei Lautsprechern werden die Schallwellen von einer vibrierenden Membran erzeugt und über die Luft ans menschliche Ohr übertragen. Membranen können unterschiedliche Formen haben. Sie kommen als Konus, Kalotte, flache Platte und eingespannten Folien vor. Auch unterschiedliche Materialien, von Papier über Gummi bis Metall, kommen zur Anwendung.

Mini-Steuerknüppel (Mini-Stick)
Siehe **Spieletastatur**.

Moiré[14]
Ein unerwünschtes gitterähnliches Muster, das entstehen kann, wenn zwei oder mehrere Raster übereinander gedruckt werden. Dieses Muster entsteht oft beim Scannen bereits gedruckter Vorlagen, beispielsweise von Bildern aus Broschüren oder Zeitschriften. Dieses Moiré-Muster lässt sich in vielen Fällen mit einem Bildbearbeitungsprogramm entfernen. Dazu werden spezielle Werkzeuge, zum Beispiel Weichzeichner- und Schärfefilter, gezielt eingesetzt.

MP3
MP3 ist ein Datei-Format, mit dem Daten von Musikstücken „gequetscht“ und so Platz sparend gespeichert werden können, ohne dass sich dadurch der Klang hörbar verschlechtert. Es verringert die Datenmenge eines Musikstücks auf etwa ein Zehntel der ursprünglichen Größe. Dabei werden aus dem Musikstück nur Klanganteile entfernt, die der Mensch kaum oder gar nicht hören kann. So passen in MP3-Form bis zu zwölf Stunden Musik auf eine CD, die sonst maximal 80 Minuten fasst. Sie können CD-Titel am Computer ins MP3-Format umwandeln und auf dem PC speichern oder auf eine beschreibbare CD brennen. MP3-Dateien erkennen Sie an der Datei-Endung „mp3“. Zum Abspielen brauchen Sie ein spezielles Programm, zum Beispiel „Winamp“.

Spieletastatur (Gamepad[15])
Ein Analog-Stick ist ein (meist mit dem Daumen bewegtes) Bedienelement auf der Spieletastatur und dient der Steuerung von Spielfiguren oder der Änderung des Blickwinkels. Mit dem Analog-Stick kann man feinfühlig steuern, etwa „ein bisschen rechts“ oder „ein bisschen links“. Das **Steuerkreuz** dagegen kennt nur „links“, „rechts“, „oben“ und „unten“.



Netzwerk
Ein Netzwerk ist ein Verbund von mehreren Computern, die untereinander Daten austauschen.

Netzwerkadapter
Der hier beschriebene Netzwerkadapter ist eine Zusatzkarte, die in die Playstation 2 gesteckt wird, um die PS 2 mit einem Netzwerk zu verbinden.

NTFS
NTFS heißt das übliche Dateisystem unter Windows NT/2000/XP, das vor allem sicherheitsrelevante Funktionen anbietet.

Partition
Die Festplatte eines Computers lässt sich in mehrere Bereiche (Partitionen) aufteilen – etwa einen für Programme, einen anderen für sonstige Daten. Diese Teilbereiche behandelt der Computer wie separate Festplatten und ordnet ihnen daher verschiedene Laufwerksbuchstaben (beispielsweise D, E, F und so weiter) zu.

Ping
„Ping“ bezeichnet die Zeit (üblich in Millisekunden), die ein Datenpaket für den Weg zu einem anderem im Netzwerk befindlichen Computer hin und wieder zurück benötigt. Ein niedriger Ping-Wert bedeutet eine besonders schnelle Verbindung.

Pixel
Jedes Computerbild ist aus einzelnen Bildpunkten zusammengesetzt. Diese Bildpunkte bezeichnet man als Pixel. Je mehr Pixel für ein Bild verwendet werden, desto mehr Details zeigt es.

Plug & Play[16]
„Plug and Play“ (auf Deutsch sinngemäß: „Einbauen und loslegen“) steht für eine Technik, bei der sich Computer-Bauteile selbst einrichten. So erkennt Windows automatisch viele Computer-Erweiterungen, etwa Grafikkarten oder Monitore, und nimmt die notwendigen Einstellungen automatisch vor.

Primäre Partition
Die unbedingt notwendige Partition der Festplatte, von der das System gestartet werden kann.

Provider[17]
Ein Provider stellt über eine Telefonnummer einen Internet-Zugang zur Verfügung.

Prozessor
Der Prozessor ist das zentrale Steuerorgan des PC. Er ist zuständig für fast alle Berechnungen.

Scart-Anschluss/-Kabel
Scart heißt der auch als Euro-AV bekannte Anschluss an Videogeräten. Es ist eine 12-polige, genormte Verbindung für alle Bild- und Tonleitungen.

Schubregler
Siehe auch **Joystick**. In diesem Falle handelt es sich nicht um Geschwindigkeits- sondern um Höhenkontrolle.

Stereo
Eine Stereoanlage gibt Musik oder Sprache auf zwei Kanälen (links und rechts) über die Lautsprecher wieder. So soll ein räumlicher Klangeindruck vermittelt werden.

Steuerkreuz
Siehe **Spieletastatur** oben.

Steuerungsprogramm (Treiber)
Ein Steuerungsprogramm enthält alle Befehle, die ein Computer zur Steuerung einer Steckkarte (beispielsweise einer Grafikkarte) oder eines anderen angeschlossenen Geräts (etwa eines Druckers) benötigt. Verschiedene Betriebsprogramme, wie Windows 2000 oder XP, benötigen unterschiedliche Treiber.

Subwoofer[18]
Lautsprecher, die nur Bässe, also tiefe Töne wiedergeben.

S-Video
S-Video übertragt Farb- und Helligkeitsinformationen eines Bildes getrennt voneinander, die Anteile von S(uper)-Video-Signalen werden also auf getrennten Kabeladern übertragen. So kommt es zu weniger Signal-Überlagerungen. Und das führt zu einer besseren Bildqualität. Das S-VHS-Kabel verbindet die S-VHS-Ein- und Ausgänge mit anderen Geräten.

Taktfrequenz
Die Taktfrequenz gibt in **Megahertz** an, wie schnell ein **Prozessor** arbeitet.

True Color[19]
Je nach Grafikkarte lassen sich unterschiedlich viele Farben auf dem Bildschirm darstellen. In der höchsten Stufe „True Color“ können etwa 16,7 Millionen Farben gezeigt werden. Allerdings benötigen Sie dazu Grafikkarten mit großem Speicher, und der Computer wird langsamer, wenn viele Farben verwendet werden.

USB
Der USB (Universal Serial Bus[20])-Anschluss ist eine Anschlussform für Computer und Zusatzgeräte, etwa Maus oder Tastatur. Programme wie „Windows ME“ oder „XP“ erkennen angeschlossene USB-Geräte automatisch und installieren, falls nötig, die erforderlichen **Steuerungsprogramme**. Die maximale Datenübertragungsrate beträgt 137 **Kilobyte** pro Sekunde.

VGA-Adapter
VGA ist die Abkürzung für „Video Graphics Adapter“. Dieser Anschluss dient zum Übertragen von Bildsignalen.

Zusatzprogramm (Patch[21])
Ein Zusatzprogramm heißt auch „Patch“. Das Wort „Patch“ kommt aus dem Englischen und heißt auf Deutsch „Flicken“. In der Computer-Fachsprache werden damit kleine Programme bezeichnet, die eingesetzt werden, um Programmierfehler bei einer bereits ausgelieferten Software zu beheben.

12 sprich: „Intörnel Dätä Extschäinsch“ 13 sprich: „Mahster Buht Reckord“ 14 sprich: „Moareh“ 15 sprich: „Gämpad“ 16 sprich: „Plagg and plä“ 17 sprich: „Prowaider“ 18 sprich: „Sabbwuhfer“ 19 sprich: „Truh Kaller“ 20 sprich: „Junivorsel Sirih-el Bass“ 21 sprich: „Patsch“

Telefonnummern der Spielehersteller



Foto: Image Bank

Internet-Adressen zum Heft

Auf dieser Seite sind alle Telefon- und Faxnummern sowie Internet-Adressen der Spielehersteller zusammengefasst. Alle weiteren Internet-Adressen zu Artikeln in diesem Heft stehen direkt im jeweiligen Beitrag. Zusätzlicher Online-Service der Redaktion: Unter www.computerbildspiele.de finden Sie die Adressen ebenfalls. Sie können sich mit Fragen auch ans COMPUTERBILD-SPIELE-Hilfetelefon wenden. Informationen im Kasten rechts.

Computer Spiele HILFETELEFON

Fragen zum Heft oder zur Heft-CD-ROM
0800/1007892
(kostenlos) jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr

Spezielle Fragen zu Hardware
01908/84881
(1,86 Euro pro Minute) Montag bis Sonntag, 8 - 20 Uhr

Spezielle Fragen zu Computer- oder Konsolenspielen
01908/83441
(1,86 Euro pro Minute) Montag bis Sonntag, 8 - 24 Uhr

Wenn die kostenpflichtige Hotline Ihnen nicht helfen konnte, wenden Sie sich bitte an Tel. 040/34729136. Die Kosten werden dann erstattet.

Hilfenummern der Spiele-Hersteller

Hersteller	PLZ	Ort	Telefon	Fax	Hilfe Technik	Hilfe Spiele	Zeit	Hotline-Fax	Internet-Adresse
Acclaim	81677	München	089/412190	089/32940409	■ 040/89703355	◆ 01908/24663	täglich 8-24 Uhr	keins	www.acclaim.de
Activision	93133	Burglengenfeld	01908/24663	09471/306948	■ 01805/225155	◆ 01905/10055	Mo-Fr 14-18, Sa+So 16-18 Uhr	keins	www.activision.de
Ascaron	33334	Gütersloh	05241/96660	05241/966610	■ 05241/96690	■ 05241/96690	Mo-Fr 14-17 Uhr	05241/966610	www.ascaron.com
Blackstar Interactive	67547	Worms	06241/934940	06241/934941	◆ 01908/88025	◆ 01908/88025	Werktags 14-17 Uhr	keins	www.black-star.de
Blue Byte Software	45468	Mülheim/Ruhr	0208/450880	0208/4508899	■ 0208/4502929	■ 0208/4502929	Mo-Do 15-19, Fr 15.30-19 Uhr	0208/4502999	www.bluebyte.net
CDV	76185	Karlsruhe	0721/972240	0721/9722424	■ 01805/299266	■ 0721/97224670	Mo-Fr 9-17 Uhr	0721/9722424	www.cdv.de
Codemasters	81671	München	01908/7326861	089/49991500	◆ 01908/7326861	◆ 01908/24644	Mo-Fr 8-22 Uhr	0044/1926814132	www.codemasters.de
Cryo Interactive	52078	Aachen	02408/9590	02408/959125	■ 02408/959209	■ 02408/959209	Mo-Fr 14-17, Di auch 9-12 Uhr	02408/959135	www.cryo-interactive.de
Data Becker	40223	Düsseldorf	0211/9334900	0211/9334999	■ 0211/9331666	■ 0211/9331666	Mo-Fr 12-16 Uhr	0211/9334999	www.databecker.de
Disney Interactive	81677	München	089/99340258	089/99340249	■ 06102/8168168	■ 06102/8168168	Mo-Fr 15-18 Uhr	keins	www.disney.de/DisneyInteractive
Egmont Interactive	10179	Berlin	01805/216699	05207/995500	■ 01805/258383	■ 01805/258383	Mo-Do 18-20 Uhr	keins	ehapa.funonline.de
Eidos	22767	Hamburg	01908/39572	01907/71885	◆ 01908/39572	◆ 01908/39582	Mo-Fr 9.30-13/ 14-17.30 Uhr	01907/71880	www.eidos.de
Electronic Arts	50823	Köln	0221/975820	0221/97582111	◆ 01907/76633	◆ 01907/54464	Mo-Sa 11 bis 20 Uhr	0221/97582111	www.electronicarts.de
Empire Interactive	82152	Planegg	01801/185795	089/85795160	■ 01805/252006	■ 01805/252006	täglich 7-24 Uhr	089/85795160	www.empireinteractive.com
Fishtank Interactive	81373	München	0751/861944	0751/861472	■ 0751/861944	■ 0751/861944	Mo-Fr 16-19 Uhr	keins	www.fishtankgames.de
Hasbro Interactive[1]	63303	Dreieich	01907/71882	06103/334222	◆ 01907/71882	◆ 01907/71883	Mo-Fr 14-21 Uhr	06103/334600	www.infogrames.de
Ikarion	52064	Aachen	0241/4701520	0241/4701525	■ 0241/4701520	■ 0241/4701520	Mo-Fr 14-18 Uhr	0241/4701525	www.ikarion.de
Infogrames Deutschland	60314	Frankfurt/Main	01907/71882	06103/334222	◆ 01907/71882	◆ 01907/71883	täglich 14-21 Uhr	06103/334600	www.infogrames.de
Jowood	63263	Neu-Isenburg	06102/8168168	06102/8168169	■ 06102/8168168	■ 06102/8168168	Mo-Fr 15 - 18 Uhr	keins	www.jowood.com/de
Koch Media	82152	Planegg	01801/185795	089/857953425	■ 01805/656008	■ 089/85795425	Mo-Do 13-19 Uhr, Fr 12-16 Uhr	keins	www.kochmedia.de
Konami	60437	Frankfurt/Main	069/98557320	069/98557377	◆ 01908/24694	◆ 01908/24694	Mo-Fr 14-18 Uhr	069/98557377	www.konami-europe.com
Magic Bytes	33335	Gütersloh	05241/701871	05241/701875	■ 05241/701874	■ 05241/701874	Mo-Fr 14-17 Uhr	05241/701875	www.fun-and-magic.de
Microprose	63303	Dreieich	01907/71882	06103/334222	◆ 01907/71882	◆ 01907/71883	täglich 14-21 Uhr	06103/334600	www.infogrames.de
Microsoft	85716	Unterschleißheim	089/31760	01805/251191	■ 01805/672255	■ 01805/672255	Mo-Fr 8-18 Uhr	keins	www.microsoft.com/germany/homeoffice
Modern Games	52076	Aachen	02408/959209	02401/6077820	■ 02408/959209	■ 02408/959209	Mo - Fr 14 - 17, Di auch 9 - 12	keins	www.modern-games.com
Nintendo	63760	Großostheim	01805/005806	06026/950308	■ 01805/005806	◆ 01900/000000	Mo-Fr 13-19 Uhr	06026/950308	www.nintendo.de
Novitas	38104	Braunschweig	0531/215340	0531/2153411	■ 0700/06684827	■ 0700/06684827	Mo-Fr 8-16 Uhr	0531/2153411	www.greenpepper.de
Phantagram Interactive	85609	Dornach	089/94490270	089/94490110	■ 089/94490270	■ 089/94490270	Mo-Fr 9-18 Uhr	089/94490110	www.phantagram.de
Phenomedia	44866	Bochum	02327/9970	02327/997411	■ 02327/997550	■ 02327/997550	Mo-Fr 15-18 Uhr	keins	www.phenomedia.de
Ravensburger Interactive	88214	Ravensburg	0751/861047	0751/861941	■ 0751/861944	■ 0751/861944	Mo-Do 16-19 Uhr	keins	www.ravensburger.de
Sega	40549	Düsseldorf	0211/563450	0211/56345100	■ 01803/000410	◆ 01907/80009	täglich 0-24 Uhr	keins	www.sega-europe.com/deutsch/home.php
Simaviator	32825	Blomberg	05236/888671	05236/888670	■ 05236/888671	■ 05236/888669	Mo, Mi, Fr 14-16 Uhr	05236/888670	www.simaviator.de
Softgold Computerspiele	41564	Kaarst	02131/607-0	02131/607-111	■ 01805/605511	◆ 01905/05511	Mo-Fr 16-20 Uhr	01905/05512 (Abruf)	www.thq.de
Software 2000	23701	Eutin	04521/80040	04521/800488	◆ 01905/72000	◆ 01905/72000	Mo-Do 8.15-18, Fr 8.15-14 Uhr	04521/800430	www.software2000.de
Sony	63263	Neu-Isenburg	06102/4330	06102/433555	■ 01805/766977	◆ 01905/78578	Mo-Fr 10-20 Uhr	01905/85255 (Abruf)	www.playstation.de
Sunflowers Interactive	63225	Langen	06103/20630	06103/2063-217	◆ 01905/10550	◆ 01905/10550	Mo-Fr 11-19 Uhr	06103/334600	www.sunflowers.de
Swing! Entertainment (Media AG)	41564	Kaarst	02131/40660	02131/4066440	■ 02131/4066499	■ 02131/40660	Mo, Mi, Fr 16-19 Uhr	02131/4066440	www.swing-games.com
Take 2 Interactive	80798	München	089/278220	089/27822111	■ 01805/217316	◆ 01908/7326836	Mo-Fr S:8-24 Uhr, T:12-20 Uhr[2]	keins	www.take2.de
Tandem Verlag	53639	Königswinter	02223/91650	02223/916590	■ 01805/606010	■ 01805/606010	Mo-So 13-18 Uhr	089/60601006	www.tandem-verlag.de
TDK mediactive	40880	Ratingen	00352/50501277	00352/50501400	◆ 00352/50501435	◆ 00352/50501435	werktags 10-15 Uhr	keins	www.tdk-mediactive.com
THQ Entertainment	47807	Krefeld	01805/605511	02151/4189418	■ 01805/605511	◆ 01905/05511	Mo-Fr 16-20 Uhr	01905/05512 (Abruf)	www.thq.de
Tivola Verlag	10178	Berlin	030/5363580	030/53635811	■ 030/5363580	■ 030/5363580	Mo-Fr. 10-18 Uhr	030/53635811	www.tivola.de
Ubi Soft	40215	Düsseldorf	0211/3380050	0211/33800115	■ 01805/554938	◆ 01908/8241210	Mo-Fr 10-12 Uhr, 14-18 Uhr	0211/338004423	www.ubisoft.de
United Software Entertainment	20355	Hamburg	040/37682100	040/37682199	■ 040/89703322	◆ 01905/80022	Mo-Fr 15-20 Uhr	keins	www.unitedsoftware.de
Virgin Interactive	22765	Hamburg	040/391010	040/39101112	◆ 01907/71887	◆ 01907/71888	Mo-Fr 10-20 Uhr	01907/71889 (Abruf)	www.vid.de
Vivendi Universal Interactive	63225	Langen	01805/0774353	06103/9940155	■ 06103/994040	■ 01805/0774353	Mo-Fr 9-18 Uhr	06103/994035	www.universalinteractive.de
Wanadoo	21509	Glinde	040/710060	040/71006280	■ 0190x/846026	■ 0190x/846027	Mo-So 8-24 Uhr	040/71006280	www.wanadoo-edition.com

■ bis zu 0,123 Euro pro Minute ▲ bis zu 0,24 Euro pro Minute ▼ bis zu 0,49 Euro pro Minute ◆ mehr als 0,49 Euro pro Minute

[1] siehe auch Infogrames [2] S = Spiele-Hotline, T = Technik-Hotline

Anzeigen im Heft

Sie suchen die Anzeige einer bestimmten Firma? In dieser Tabelle finden Sie den gesuchten Anbieter sofort

Firma	Seite
Ak tronik Software	47, 113
AMS	148, 149
BILD interactive	159
Capcom Eurosoft Limited	145
COMPUTERBILD-SPIELE	161, 165
CDV AG	2
CompuTel	157
daclogo.com	153
Dell Computer GmbH	30, 31
Deutsche Expert	117, 171
Deutsche Telekom	45
DSF	155
Eidos interactive	138, 139
Electronic Arts	50, 51
Electronics Boutique AG	19
Ernst Klett	147
Guillemot GmbH	7, 119
Honda	129
Infogrames	43
Iobox	103
Lever Fabergé	55
Mazda	79
Microsoft	99
Otto Versand	172
Saturn	86, 87
SMS Online GmbH	21
Sony	39, 91
Strato AG	143
Sunflowers Interactive	15, 16, 17
Take 2 interactive	67
Ubi Soft entertainment	13, 68, 69
Victoria Versicherungen	37

Fehlt Ihnen eine Ausgabe von COMPUTERBILD-SPIELE?

Ältere COMPUTERBILD-SPIELE-Ausgaben können Sie nachbestellen. Jedes Heft kostet 2,40 Euro (bis 3/2002) bzw. 2,70 Euro (ab 4/2002) zzgl. 75 Cent für Versand (Überweisungsträger liegt bei). Die Lieferfrist beträgt 14 Tage. Bitte schicken Sie Ihre Bestellung per Post oder Fax an:



Vertrieb COMPUTERBILD-SPIELE
Postfach 3601, 20350 Hamburg
Tel. 01805/262615
(0,12 Euro/Minute)
Fax 040/34729528

Die Ausgaben 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10, 12/2000 und 1, 6, 10/2001 sind bereits vergriffen. Aber gegen Einsendung eines mit 1,53 Euro (3 Mark) frankierten DIN-A4-Rückumschlages schicken wir Ihnen gern eine Kopie des gewünschten Artikels zu. Die Adresse:

COMPUTERBILD-SPIELE,
Axel-Springer-Platz 1,
Brieffach 1940, 20350 Hamburg

Hier stand im Heft eine Anzeige.

IM NÄCHSTEN HEFT

Ab 4. September im Handel erhältlich

SPIELETESTS



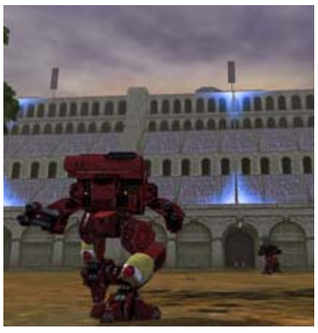
Buffy the Vampire Slayer

Sie ist jung, sie ist hübsch, und sie verbringt ihre Freizeit damit, Vampire, Dämonen und anderes lichtscheues Gesindel in den ewigen Ruhestand zu versetzen: Buffy Summers, die Vampirjägerin. Nach ihrem TV-Auftritt schlägt die süße Blondine jetzt auch auf der Xbox zu. Im nächsten Heft.



Mafia

Vom Taxifahrer zum Topgangster? Im neuen Action-Kracher kein Problem! Sie machen Karriere in der „ehrenwerten" Familie und schießen sich den Weg frei bis nach ganz oben – auf den Thron des organisierten Verbrechens. Ob Ihnen der Spielehersteller damit tatsächlich ein Angebot macht, das Sie nicht ablehnen können, steht in der nächsten Ausgabe.



Mech Warrior4 Mechpacks

Der Kampf in riesigen Robotern um die Macht in ferner Zukunft tobt noch immer. Gleich zwei neue Runden in Form aktueller Zusatz-CD-ROMs gilt es auszufechten. Im nächsten Heft liefert COMPUTERBILD-SPIELE die ausführlichen Berichte vom Krieg der Stahlkolosse ab.

SPIELETRICKS



Stuntman

Reinsetzen, Gas geben und gleich den spektakulärsten Autostunt hinlegen, den die Filmwelt je gesehen hat? Wenn's mal so einfach wäre! Um bei diesem Spiel wirklich der König der harten Kerle zu werden, müssen Sie einiges auf dem Kasten und im Kopf haben – dazu volle Beweglichkeit im rechten Fußgelenk. Was Sie sonst noch brauchen, vermittelt Ihnen COMPUTERBILD-SPIELE im nächsten Heft.

HARDWARE

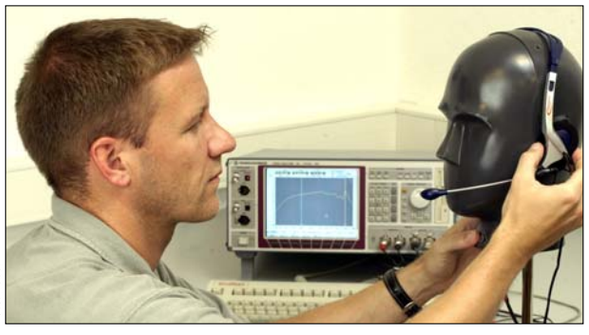


Foto: Weber

Frei gesprochen

„Geh' du nach links, ich laufe rechts 'rum!" Mit Freunden im Netzwerk zu spielen, macht erst dann richtig Spaß, wenn man vernünftig und frei sprechen kann. Dazu brauchen Sie ein so genanntes Headset, also Kopfhörer nebst Mikrofon. COMPUTERBILD-SPIELE hat 14 neue Headsets unter die Lupe genommen: Welche sitzen gut am Kopf, welche klingen gut? Großer Vergleichstest in Heft 10.

RATGEBER



Angesteuert

Ein Autorennspiel sollte man mit einem Lenkrad spielen, einen Flugsimulator mit einem Steuerknüppel, und ein Geschicklichkeitsspiel macht oft nur mit der Spieltastatur (Gamepad) richtig Spaß. Aber wie schließt man solche Geräte korrekt an den PC an? In der nächsten Ausgabe erklärt COMPUTERBILD-SPIELE Schritt für Schritt, wie Sie mit dem optimalen Spielgerät an den Start gehen können.

Aus aktuellem Anlass können sich Themen ändern. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Computer Bild Spiele

E-Mail: leserbriefe@computerbildspiele.de
Internet: http://www.computerbild.de

Lesertelefon: 0800/1007892
Mittwochs von 14 bis 16 Uhr.

Bei Problemen mit der CD-ROM rufen Sie bitte Tel. 040/34729352 an.


Harald Kuppek
Chefredakteur


Frank Surholt
Stellvertretender Chefredakteur


Holger Diezemann
Berater des Chefredakteurs


Joachim Tröster
Chef vom Dienst


Helmut Ulrich
Textchef

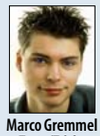

Ralf Linzmaier
Leitender Redakteur


Lorenz Steinke
Leitender Redakteur


Sandra Alter
Brandaktuell


Boris Connemann
Tests/Tricks


Markus Fiedler
Tests/Tricks


Marco Gremmel
Tests/Tricks


Marco Häntsch
Tests/Tricks


Kai Lewendoski
Tests/Tricks


Oliver Redelfs
Tests/Tricks


Thomas Glenk
Profi-Ecke


Ingolf Leschke
Hardware


Stefan Mehmke
Service


Detlev Neumann
Ratgeber


Klaus Bartsch
Testlabor


Manfred Freye
Foto

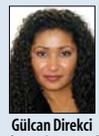

Arne Bahruth
Layout


Jan Famira
Layout


Martina Langner
Layout


Klaus Schulz
Layout


Frauke Hundertmark
Assistenz


Gülcan Direkci
Assistenz Leserservice

Freie Mitarbeiter dieser Ausgabe: Volker Clasing, Daniel Daglioglu, Hans Daglioglu, Marcus Höfer, Tobias Schick, Thorsten Wenzke, Claus Wruck, Mourad Zarrouk. **Verantwortlich für den Inhalt:** Harald Kuppek, Frank Surholt. **Redaktionsanschrift:** Axel-Springer-Platz 1, Brieffach 1940, 20350 Hamburg, Tel. 040/34729136, Fax 040/34726749. **Abonnement-Bestellung und -Betreuung:** COMPUTERBILD-SPIELE Abonnement-Betreuung, Brieffach 7663, 20350 Hamburg, Tel. 01805/63 66 63 (€ 0,12/Minute), Fax 01805/63 66 33 (€ 0,12/Minute), E-Mail: abo@computerbild.de. Den Preis für den Versand in das Ausland erfahren Sie auf Anfrage. **Verlagsgeschäftsführer:** Christian Nienhaus. **Geschäftsleitung:** Ulrike Fröhling, Holger Martens, Gregor Stemmle. **General Manager:** Erik Peper. **Gesamtanzeigenleitung:** Hannelore Dietzsch. **Anzeigenleitung:** Jörg Herms. **Anzeigenleitung Verkauf:** Telefon 040/34728518. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr.3 vom 1.1.2002. **Vertriebsleitung:** Gregor Stemmle (Gesamt), Stefan Dierks, Jochen Mohr. **Produktionssteuerung:** Wolfgang Schubring. **Text- und Nachrichtensysteme:** Knut Hansen. **Verlag und Druck:** Axel Springer Verlag AG, Axel-Springer-Platz 1, 20350 Hamburg. Das Papier von COMPUTERBILD-SPIELE ist umweltfreundlich und recyclingfähig. Zur Herstellung wurde ausschließlich chlorfrei gebleichter Zellstoff verwendet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.